

TOP OF THE TOPS
TOP
TOP
TOP
MAGAZIN

BONNEN

BUNDESSTADT
RHEIN · SIEG · AHR

Herbst –
Wohlfühlfaktor
Kuscheln

Ernährungstipps mit
Unterhaltungscharakter

Gesundheitsexperte Hademar
Bankhofer macht's möglich

Ausgabe 3 - 19. Jahrgang
Herbst 2007 - 4,- €

65061



Höchstes sinnliches Vergnügen
Das Besondere am Tee

Super-Chic und herrlich tragbar
Die neue schmeichelhafte Mode

„Tankstelle“ auf dem Dach
Sonnenenergie für Umwelt und Sparschwein

Exklusive Sterne aus Rheinbach!



► **A 200 T Avantgarde**, Mangrovengrünmet., Leder designo Java, EZL: 01/2007, 3.480 km, Automatik, Comand-DVD-Navi, AMG-LM-Felgen, Lamellendach, PTS, Sound-System, Sitzheizung, Klimaautom., usw.

NP: 44.690,-

Euro 33.980,-*



► **C 220 CDI**, Avantgarde, Palladiumsilbermet., Leder grau, EZL: 04/2007, 3.150 km, Automatik, Komfort-Klima, Comand Navi, Panoramadach, Intelligent Light, AHK, Sitzheizung, usw.

NP: 54.740,-

Euro 46.980,-*



► **SL 350 AMG-Styling** (Mod. 2007), Obsidianschwarzmet., Leder braun, EZL: 01/2007, 3750 km, 7-Gang-Automatik, Comand DVD-Navi, Panoramadach, PTS, CD-Wechsler, TV-Tuner, Handyvorr., usw.

NP: 108.825,-

Euro 83.980,-*



► **ML 320 CDI Sportpaket**, Iridiumsilbermet., Leder schwarz, EZL: 05/2007, 3.650 km, 7-Gang-Automatik, Klimaautom., Comand DVD-Navi, AIRMATIC, Bi-Xenon, el. SHD, AHK, CD-Wechsler, Offroad-Styling, usw.

NP: 66.491,-

Euro 58.900,-*



► **G 320 CDI Cabriolet**, Obsidianschwarzmet., Leder schwarz, EZL: 11/2006, 8.600 km, 7-Gang-Automatik, Klimaautom., Comand-Navigation, Stand- und Sitzheizung, AHK, CD-Wechsler, Handyvorr., Parkhilfe hinten, usw.

NP: 84.738,-

Euro 72.500,-*



► **GL 420 CDI**, Tansanitblauet., Leder schwarz, EZL: 12/2006, 2.200 km, Comand-DVD-Navi, Standheizung, Fond-Entertainment, AHK, PTS, Rückfahrkamera, Klimaautom., 7-Gang-Automatik, usw.

NP: 107.213,-

Euro 83.980,-*

* MwSt ausweisbar

Eintausch, Leasing und Finanzierung möglich!

RKH

Rheinbacher Kraftwagen Handelsgesellschaft mbH
 Autorisierter Mercedes-Benz Pkw Verkauf und Service
 Meckenheimer Str. 12 · 53359 Rheinbach
 Tel.: (0 22 26) 92 14 - 0 · Fax: (0 22 26) 92 14 - 50
 Web: www.rkh-mb.de · E-mail: info@rkh-mb.de



Mercedes-Benz



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

„Tempus fugit“

„Die Zeit schreitet dahin.“

Unter dem Titel „Herbst – Wohlfühlfaktor Kuscheln“ eröffnen wir (gemeinsam mit Ernährungsexperte Prof. Hademar Bankhofer) die Schmöcker- und Lesesaison bei einer Tasse Tee.

Hitzige Debatten

über den weltweiten CO2-Ausstoß haben in den vergangenen Monaten für Schlagzeilen gesorgt. Wir haben **Herbst** uns des Themas „Erneuerbare Energien“ angenommen und starten unser Special mit dem Thema „Alternative: Sonne“.

Wenn es um Wärme geht,

ist natürlich auch die neue Mode nicht weit. Die Trends finden Sie kurz und kompakt, aber sehr gefällig anzusehen, im Heft. Auch auf der IAA und der IFA waren wir ein bisschen für Sie schnuppern, damit die Technikbegeisterten ebenfalls was zu lesen haben. Und so könnte ich alle Rubriken durchgehen und Ihnen schon einen Vorge-

schmack geben. Werde ich aber nicht sondern ich lade Sie viel lieber ein, sich überraschen zu lassen.

Bonn macht sich schick,

daran besteht kein Zweifel. Die neue Pracht-Fussgängerzone in der Friedrichstraße ist ein schöner Beweis dafür. Unsere Stadt ist in Bewegung...

...das TOP Magazin auch.

Ab dieser Ausgabe haben wir eine nationale Gesamtauflagenhöhe von über 400.000 Exemplaren. Innerhalb des vergangenen Vierteljahres sind alleine vier neue Standorte innerhalb Deutschlands dazugekommen. Auch im Ausland sind die Druckmaschinen für die jeweils erste Ausgabe unter dem Dach des TOP Magazins für zwei Standorte angelaufen. Ich freue mich darauf, dass die nächsten Standorte schon in Kürze folgen werden.

*Alles in allem die besten Aussichten.
...Kommen Sie gut durch den Herbst.*



Ihr Ralf Kern

Der Gewinner unseres Preisausschreibens im Rahmen der TOP Leserbefragung 2007 heißt Axel Wolf.

Er hatte die Wahl zwischen einem Relax-Aufenthalt im Vier-Sterne-Hotel „Deimann“ in Schmallenberg (Sauerland) mit einem von der VW Volkswagen AG zur Verfügung gestellten Phaeton oder einem Golfkurs bis zur tatsächlichen Platzreife inkl. eines hochwertigen Golfbags mit Schläger-Set auf einem Platz in seiner Region. Er freut sich auf den Golfkurs bis zur Platzreife. **Herzlichen Glückwunsch.**



Foto: Christopher Adolph

RICHARZ
JUWELIERE UND GOLDSCHMIEDE SEIT 1916

IN DER BÜRST 9 · 53111 BONN
APOSTELNSTRASSE 18 · 50667 KÖLN
WWW.JUWELIER-RICHARZ.DE

INHALT

MENSCHEN & GESELLSCHAFT



066

Augenblicke

Ereignisse und Veranstaltungen 008

Zukunftspreis für „Großen Europäer“ José Manuel Barroso

Festliche Verleihung im Bonner Plenarsaal 018

Nachgefragt

Bekannte Bonner antworten 020

Ernährungstipps mit Unterhaltungscharakter

Gesundheitsexperte Hademar Bankhofer macht's möglich 066

TV meets Print

Kochen mit Konrad Beikircher und Andreas Etienne 134

WIRTSCHAFT & RECHT

Schauspieler und ihr „Rollenverständnis“

Ratgeber Recht(sanwalt) 036

Made in Germany

Markennamen und ihre Eigendynamik 130

BONN & REGION



028

Bonn News

Nachrichten aus Bonn und der Region 022

Damals und heute

Die (Ver-)Wandlung vom Regierungs- zum Bundesviertel 026

1. Bonner Shoppingfestival

Mit Beethoven auf Shopping-Tour 028

Blick hinter die Kulissen

Was den Post Tower zum Gebäude mit Kultstatus macht 054

Partner für alles

TOP Adressen 031, 086, 094 und 108

Die Friedrichstraße

Bonns neue Einkaufsmeile 106



054

MODE & SCHÖNHEIT

Superchic und herrlich tragbar

Die neue schmeichelhafte Mode 058



004 TOP

Ausgefallene
Mode direkt
vom Hersteller*

SINA® PAZZA
M I L A N O · B O L O G N A · C O L O G N E

**FASHION
OUTLET
COLOGNE**

An der Burg Sülz 34/36
(Gewerbegebiet)
53797 Lohmar
Mo - Fr von 10 bis 19 Uhr
Sa 10 bis 16 Uhr
Telefon 02205 896675

*bis zu 50% unter dem unverbindlichen
Verkaufspreis des Einzelhandels!



HAMILTON

THE AMERICAN BRAND SINCE 1892



KHAKI TACHYMILER

Automatic 7750
Chronograph
Intermediate Time
Saphirglas

www.hamiltonwatch.com



J. Ch. Vassiliou
Feine Juwelen

Sternstraße 60, 53111 Bonn, Tel. 0228/981770
jewel@vassiliou.de

INHALT

SPECIAL ENERGIE



„Tankstelle“ auf dem Dach

Sonnenenergie für Umwelt und Sparschwein

082

GESUNDHEITS- FORUM

TOP MAGAZIN Ratgeber

Medizin, Kosmetik und Wellness

070

MOBIL & TECHNIK



IAA – Fahrzeugträume zum Anfassen

Die Automobilausstellung der Superlative

110

Frisch von der Internationalen Funkausstellung

Digitalkameras von morgen

133

KUNST & KULTUR



Kunst in der Region

Der Porträtist Peter Tutzauer

122

Arp Museum Bahnhof Rolandseck

„Museum mit Gleisanschluss“ neu eröffnet

124

Kult Tour

Terminkalender für Bonn und die Region

126

ESSEN & TRINKEN



Höchstes sinnliches Vergnügen

Das Besondere am Tee

136

Gastro News

Neues aus der Gastronomie

138

TOP Gastro Guide

Restaurants in Bonn und der Region

141

RUBRIKEN

Editorial

003

Impressum

146

RATHS

Kaiserpassage

Am Neutor 5

53113 Bonn

Tel 0228 369 5441

www.juwelier-raths.de



CHRIST

German Leather Fashion since 1954

Bonn

Am Neutor 2
Tel. 0228/96397021

Koblenz

Löhrstraße 64b
Tel. 0261/1002666

Wiesbaden

Burgstraße 2-4
Tel. 0611/1667775

www.christ-leather.com

Verleihung des Beethovenrings

Bereits zum dritten Mal großer Bahnhof in der Bad Godesberger Redoute zur Verleihung des Beethovenrings. Dieser Preis wird jährlich im Rahmen des internationalen Beethovenfestes in Bonn unter den 5 jüngsten Solisten ausgelobt. In 2007 ist Lisa Batiashvili die Gewinnerin. Sie bekam die Auszeichnung für ihren Violinpart im Violinkonzert D-Dur, op.61 von Ludwig van Beethoven zuerkannt. Stifter der wunderschönen und kostbaren Auszeichnung sind die Juweliere Sabine und Martin Schmid. Der Beethovenring wird für jeden Preisträger genau nach Maß von der Goldschmiedemeisterin Brigitte Knebel-Patzelt angefertigt.

*Text/Fotos:
Jürgen Bruder*



Lisa Batiashvili mit den Stiftern des Beethovenrings Sabine und Martin Schmid



Die Verleihung des Ringes an die Gewinnerin Lisa Batiashvili durch Dr. Dr.-hc Barthold Witte, den scheidenden Vorsitzenden von „Bürger für Beethoven“

Rennsportgeschichte auf dem Nürburgring

*Text: Marcus Bail
Fotos: Xerox-Team-Jansen*

Keine andere historische Rennveranstaltung der Welt besitzt eine längere Tradition als der AvD-Oldtimer-Grand-Prix auf dem Nürburgring. Gut 70.000 rennsportbegeisterte Zuschauer strömten deshalb bei traumhaftem Wetter an den historischen Grand-Prix-Kurs in der Eifel. Auch das Hennefer Unternehmen Xerox-Team-Jansen lud wieder rund 400 Kunden, Gäste und Freunde einen Tag lang in die

exklusive Tower Lounge an der Start- und Zielgeraden. Für Geschäftsführer Uwe Jansen, selbst ambitionierter Oldtimerfan, standen Teamarbeit und -präsenz aller Mitarbeiter an diesem Tag besonders im Vordergrund. Kulinarisch bestens betreut, konnten die Gäste mit tollem Blick über das Veranstaltungsgelände Rennsportgeschichte aus allen Epochen der 80jährigen Historie des Nürburgrings live erleben und die historischen Rennboliden auf einem Rundgang durch Fahrerlager und Boxengasse hautnah bestaunen.



VEREINTE KRÄFTE VERÄNDERN DIE WELT.



ERSTER HYBRIDANTRIEB MIT 5,0-L-V8-BENZIN- UND DREHMOMENTSTARKEM ELEKTROMOTOR. SYSTEMLEISTUNG: 327 KW/445 PS.

ERSTER HYBRID MIT PERMANENTEM, VARIABLEM ALLRADANTRIEB FÜR MEHR TRAKTION UND FAHRSTABILITÄT.



LEXUS FORUM BONN

3H Automobile GmbH
Bornheimer Straße 165
53119 Bonn
www.lexusforum-bonn.de

Regina Wietzke
Tel. 02 28/5 50 85-11

Der neue LS 600h: Die weltweit stärkste Limousine mit Hybridantrieb bietet die souveräne Kraft und überlegene Laufkultur eines Zwölfzylinders – bei Verbrauchs- und Emissionswerten auf dem Niveau eines Sechszylinders. Eine unvergleichlich komfortable Atmosphäre rundet den Luxus perfekt ab. Die umfangreichste aktuell erhältliche Sicherheitsausstattung mit vorausschauender Radar- und Infrarottechnologie dokumentiert technologischen Vorsprung.

Mehr über den neuen Lexus LS 600h und weitere Lexus Modelle erfahren Sie unter www.lexus.de oder bei uns im Lexus Forum.

 **LEXUS**
Streben nach Vollendung

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 11,3, außerorts 8,0, kombiniert 9,3; CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 219. Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (Richtlinie 80/1268/EWG) ermittelt.

Die Volksbank Bonn Rhein-Sieg ergänzt die künstlerische Ausgestaltung ihres Forums durch „Brücke“ von Gudrun Barenbrock. Die „Brücke“ besteht aus drei jeweils 4,3 Meter hohen und 2 Meter breiten Leinwänden. Am Beginn der Arbeiten stand ein Video-Film der Hohenzollernbrücke. Im nächsten Schritt griffen Filmausschnitt, Zoomobjektiv und die digitalen Möglichkeiten der Bildbearbeitung ineinander. Erst dann übertrug die Künstlerin das Motiv auf die Leinwand.

„Die Malerei behält das letzte Wort“, betont der renommierte Kunstprofessor Manfred Schneckeburger anlässlich der Vorstellung des Werkes im Volksbank-Haus. Schneckeburger, der bisher als einziger Mensch zweimal die Kasseler documenta geleitet hat, begleitet das künstlerische Schaffen Gudrun Barenbrocks. Den Hausherrn und Vorstandsvorsitzenden Rudolf Müller freut besonders, in der Künstlerin eine Vertreterin der rheinischen Kunstszene gewonnen zu haben. ♦



die „Brücke“ im Volksbankhaus

„Brücke“ für das Volksbank-Haus

Text/Fotos: Volksbank



im Kölner Atelier: Gudrun Barenbrock mit Manfred Schneckeburger



die Künstlerin und Rudolf Müller

Direkt Marketing für schnellen Erfolg

Text: Marcus Bail

Fotos: Deutsche Post / Joachim Graf von Arnim



Der Ruf nach schnellen Vertriebsfolgen wird immer lauter. Dafür müssen Methoden und Techniken, die mit wenig Aufwand schnelle Erfolge bringen, erlernt werden. Genau hier setzte das Seminar „Quick wins“ des „Deutsche Post Direkt Marketing Cen-

ter“ an. In den Räumen des Post Tower Bonn vermittelte Verkaufstrainer Andreas Höld praxisorientiertes Know How. Auf der Basis von 15 Jahren Trainings- und Verkaufserfahrung zeigte der Profi, welche Methoden sofort messbare Erfolge bringen. Die vier

Hauptthemen „effektive Gesprächsführung“, „Vertriebsorganisation“, „Fordern und Fördern“ und „Weiterbildung und Umsetzung“ deckten in dieser Schulung alle Bereiche des Vertriebs ab. Weitere Termine und Informationen unter www.dmcenter-koeln.de ♦



ORIENT-TEPPICHE

Preiswerte
Qualität hat
hat eine gute
Adresse!

*Kaufen Sie Ihre Teppiche im
seriösen Fachgeschäft am Ort
mit Umtauschrecht.*



Was wir für Sie tun können:

- WASCHEN • RESTAURIEREN • ENTSTAUBEN
- SPANNEN • SCHEREN • FÄRBEN



Gitizad

Seit 1962 Bonns ältestes und größtes
Orientteppich-Fachgeschäft.

Berliner Freiheit 19-21 und Belderberg 5, 53111 Bonn
Tel. (0228) 635779 und 654969, Fax (0228) 651857

P Theatergarage

www.gitizad.de

Viel Spaß bei der Eröffnungsfeier: Gemeinsam wurde das linke Auge des japanischen Glücksbringers bemalt.



Eröffnung des neuen Autohauses in Rheinbach. Zur Schere griffen Uwe Heinz, Rheinbachs Vizebürgermeister Ernst J. Ph. Preutenborbeck, Sven Hofmann, Präsident Keiji Sudo, Gunnar Brunke und Rainer Herzberg (v.l.).



Vizebürgermeister Ernst J. Ph. Preutenborbeck: „Hier ist in kurzer Zeit ein herrliches Gebäude entstanden. Bei Toyota ist nichts unmöglich.“



Toyota Deutschland-Präsident Keiji Sudo wünschte Erfolg auch am neuen Standort.



Uwe Heinz, geschäftsführender Gesellschafter, zuversichtlich: „Auch dieser Meilenstein wird von Erfolg gekrönt sein.“

Einen Glücksbringer für 3H-Automobile

von Roswitha Oschmann

Der Präsident von Toyota Deutschland griff zur Schere. Und dann durchschnitt Keiji Sudo das rote Band: Das Autohaus 3H-Automobile in Rheinbach war eröffnet.

Große Freude bei den drei Gesellschaftern der 3H Automobile GmbH – Uwe Heinz, Rainer Herzberg und Sven Hofmann, die mit der neuen Filiale neben ihrem Stammhaus in Bonn über eine zusätzliche feine Adresse verfügen. Präsident Sudo und zahlreiche weitere Ehrengäste überzeugten sich von der gelungenen Architektur der 550

Eröffnung

Quadratmeter großen Ausstellungshalle, die den glanzvollen Mittelpunkt der großzügigen Firmenfläche im Gewerbegebiet an der Boschstraße ausmacht und verkehrsgünstig direkt an der B 266 liegt. Rund 1,4 Millionen Euro flossen in dieses Projekt. „Als wir diesen reizvollen Standort übernehmen konnten, haben wir nicht lange gezögert“, meinte Uwe Heinz bei der Eröffnungsfeier. Denn eines sei schon vor Jahren bei der Planung des Bonner Betriebes und mit der Kooperation zwei-

er Autohaus-Familien, den heutigen 3H's, klar gewesen: „Wir wollen uns und unser Unternehmen ständig weiterentwickeln und zusammen mit unserer Marke Toyota weiter wachsen.“

Das neue Domizil, das neben dem Fahrzeughandel umfangreiche Werkstatt- und Serviceleistungen bietet, soll Kunden ansprechen und Mitarbeiter täglich neu motivieren, sagte Uwe Heinz, der Gunnar Brunke als Leiter der Filiale vorstellte. „Das Team des neuen Autohauses ist nicht nur hochqualifiziert, sondern vor allem hochmotiviert“, so der Geschäftsführer. Und: „Ich bin mir sicher, dass auch dieser Meilenstein in der Entwicklung von 3H-Automobile von Erfolg gekrönt sein wird.“ Von einem „bedeutsamen Ereignis“ sprach Präsident Sudo. „Toyota weiß diese Partnerschaft sehr zu schätzen. Mit diesem Autohaus begründen Sie erneut Ihr Vertrauen in unsere Marke. Dieses Haus wird eine

kompetente Adresse für die Bürger sein“, so Keiji Sudo. „Kundenzufriedenheit steht bei Toyota in ständigem Fokus.“ Präsident Sudo wünschte 3H viel Erfolg. Er hatte einen japanischen Glücksbringer mitgebracht: einen Daruma. „Lassen Sie uns gemeinsam das linke Auge ausmalen“, bat Sudo. Wenn sich nach einem Jahr Wünsche erfüllt haben, wird dem Brauch gemäß das andere Auge ausgemalt. ♦

Ein schmuckes, modernes Autohaus errichtete die Firma 3H-Automobile in Rheinbach.



Fotos: MassMedia



„Am liebsten bin ich im Heli
unterwegs – wenn ich in der Luft bin.“

Dave Nichols, Pilot beim Auris Filmdreh



Auris. Der neue Toyota. D-CAT mit 177 PS* Clean Power Diesel.

Der neue Toyota Auris hält, was seine dynamische Ausstrahlung verspricht. Denn seine Motoren zeichnen sich durch effiziente Leistung und kraftvolle Durchzugsstärke aus. Außergewöhnlich für seine Klasse: das wirtschaftliche 130 kW* (177 PS) D-CAT-Dieselmotor mit emissionsarmer Clean Power Technologie. Erfahren Sie mehr bei einer Probefahrt.

Herzlich willkommen bei 3H Automobile.



Nichts ist unmöglich. **TOYOTA**

3H
Automobile

3H Automobile in Bonn

Bornheimer Straße 165
53119 Bonn
Telefon: 0 22 8/5 50 85 - 0

3H Automobile in Rheinbach

Boschstraße 16
53359 Rheinbach
Telefon: 0 22 26/1 59 67-0

Zum vierten Mal trafen sich die Chefsekretärinnen bei ihrem alljährlichen Get Together. 165 Damen (und einige Herren) nahmen teil und kamen teilweise sogar im „Gwand“, um der bayerischen Nacht im Hotel Königshof den richtigen Glanz zu verleihen. Geladen hatte wieder Eva Poerters, selbst Chefsekretärin bei der Bonner Tourismus & Congress GmbH. Die Stärkung für Gemüt, Leib und Seele ging los mit einem kleinen Oktoberfest-Parcours als Apéri-



Paulina Poerters, Louise Eimermacher, Tamae Meixner (knieend), Eva Poerters, Lena Kolbe, Carla Zarges, Annika Schöllmann

Eine Bayerische Nacht im Rheinland

Text: Stephanie Bulang-Matern
Fotos: Robert Lohkamp

tif, der für ausgelassene Stimmung sorgte. Hauptgang: ein tolles blauweißes Buffet, Stoi-

bers ges(t)ammelte Werke von Wolfgang Krebs wurden als „kabarettistischer Nachtisch“ gereicht und als „Sahnehäubchen“ des Ganzen eine Modenschau. „Schee woars“. ♦

Wolfgang Krebs (Stoiber-Imitator)



Eva Poerters (Tourismus & Congress GmbH) und Carla Zarges (networking&media), die beiden Veranstalterinnen



Ralf Zacherl zu Gast bei Margit Heinen

Text: Barbara Voss
Fotos: Schlösschen

Ein ganz besonderen Gast konnte die Bad Godesberger Kosmetikerin Margit Heinen in Ihrem Schlösschen für Gesundheit & Schönheit empfangen. Starkoch Ralf Zacherl hatte sich angesagt, allerdings nicht zur kosmetischen Aufbereitung, sondern zum gemeinsamen Kochen. Das Resultat, Stubenküken mit Kräutersaibling und Gemüse konnte sich wirklich sehen lassen und mundete auch den geladenen Gästen. Ein wirklich tolles Highlight im Hause der Godesberger Dermazeutin. ♦



...ran an den Herd

...nach getaner Arbeit

...Vorfreude ist etwas Schönes



ENTDECKEN SIE DIE NEUE GALERIA KAUFHOF BONN

Erleben Sie ab 11. Oktober
das Einkaufserlebnis mit internationalen Marken in neuer Atmosphäre!



AIRFIELD

billerbeck

BLACKY DRESS

BRAX
FEEL GOOD

bugatti

CERTINA

ecco

edc

EMPORIO ARMANI

ESPRIT

Haase

JACK & JONES

LEGO

MANDARINA JUCK

Marc O'Polo

OTTO KERN

PANDORA

P
PERSONAL

playmobil

s.Olivex

Stoff

Timberland

TRIP
TRIP

Triumph
INTERNATIONAL

AM 11.10. ERÖFFNUNG!

Nach Umbau der GALERIA in Bonn

www.galeria-kaufhof.de

GALERIA
KAUFHOF

Das BeoLiving-Konzept geht es nicht primär um Technik, sondern auch um Emotionen und Stimmungen



Der Audi R8 war ein Blickfang vor dem neuen Shop...



Kinoatmosphäre auf Knopfdruck

von Birthe Fiedler



Die Gäste bewundern das Bang & Olufsen-Handy in der Vitrine...



Das junge Team des Sensus Bang & Olufsen-Shops (von links): Roman Kindsvater, die beiden Geschäftsführer Boris Rupnik und Philipp Wiener und Felix Beckers...

Am 23. August fiel der Startschuss für den neuen Bang & Olufsen-Shop im Herzen von Bonn. Auf der gelungenen PreOpening-Veranstaltung feierten rund 300 geladene Gäste bei ausgelassener Stimmung im feudalen Ambiente der Geschäftsräume in der Franziskanerstraße. Der Shop ist mit einem exklusiven in Erdtönen gehaltenen Raum, dem BeoLiving, ausgestattet, der als ganz besonders Highlight bei dem technik- und lifestylebegeisterten Publikum punkten konnte. Beim Betreten öffnet sich eine völlig neue Dimension von Bild und Klang, von Bewegung und Emotion. Auf Knopfdruck wechselt das Ambiente vom TV-Modus in den Kino-Modus. Hier stimmt einfach alles – von der Leinwand, der Beleuchtung und den Vorhängen bis hin zu einem nie da gewese-

nen Klangerlebnis. Damit wird das designorientierte Unternehmen seinem Anspruch gerecht, gewöhnliche in außergewöhnliche Erlebnisse zu verwandeln. BeoLiving gibt es übrigens auch für Yachten. EBS Yachting kann über den Bonner Bang & Olufsen Store bezogen werden. „Für uns war das PreOpening ein voller Erfolg. Wir waren sehr begeistert von den Gästen, die alle durchweg positiv auf den Shop reagiert haben. Ganz besonders stolz sind wir auf unser Team, das sehr jung ist, eine unglaubliche Motivation und sehr viel Herzblut mitbringt. Wir fühlen uns wie eine kleine Familie“, so das Resümee von Philipp Wiener, Geschäftsführer Bang & Olufsen Franziskanerstraße sensus GmbH. ◆

Peter Dalm, Managing Director Central Europe



„Ich halte den Wirtschaftsstandort Bonn für hoch attraktiv. Selbst der Umzug der Regierung nach Berlin hat dem Flair der Rheinmetropole keinen Abbruch getan. Im Kulturmilieu der Beethovenstadt entsteht in der Franziskanerstraße 17-19 der zweitgrößte Bang & Olufsen-Shop Deutschlands und ich bin sicher, dass das die richtige Entscheidung war.“

Fotos: Roland Kohls, Birthe Fiedler

TOP AUGENBLICKE



Nutzfahrzeuge

Aus unserem Zusammenschluss profitieren auch Sie!

- ▶ Kundenfreundliche Öffnungszeiten
- ▶ Neuwagen Verkauf
- ▶ Gebraucht-/Jahreswagen Verkauf
- ▶ Taxi-Schwerpunkthändler
- ▶ Großkunden Leistungszentrum
- ▶ Originalteile und Zubehör Verkauf
- ▶ Zertifizierter Werkstattdienst
- ▶ Reparaturarbeiten aller Art

- Express-Service ◀
- Unfallinstandsetzungen ◀
- TÜV- und AU-Abnahme täglich ◀
- Hol- und Bringservice ◀
- Reifendienst / Einlagerung ◀
- Abschleppservice ◀
- Euromobil Mietwagen ◀

80 JAHRE
AUTO THOMAS
BONN • KÖNIGSWINTER • BLANKENHEIM

40 JAHRE
Autohaus
MELZER
www.melzer-macht-mobil.de

120 Jahre gemeinsame

Erfahrung verbindet!

AUTO THOMAS
BONN • KÖNIGSWINTER • BLANKENHEIM

53227 Bonn-Beuel • Königswinterer Straße 444
Tel.: 0228/4491-0

53639 Königswinter-Nierdorf • Königstraße 18
Tel.: 02223/9185-0

53945 Blankenheim/Eifel • Am Mürel 18
Tel.: 02449/9197-0

www.auto-thomas.de

Autohaus
MELZER
www.melzer-macht-mobil.de

53332 Bornheim • Donnerbachweg 3
Tel.: 02227/9098-0



Der Zukunftspreis, der zum zehnten Mal vergeben wurde – im Bonner Plenarsaal.



„Ich hoffe, Sie haben soviel Geduld mit mir wie meine Deutschlehrerin im Goetheinstitut in Brüssel“, lachte José Manuel Barroso. In flüssigem Deutsch sprach der frischgebackene Zukunftspreisträger über seine Vorstellungen zur Zukunft Europas.



Auch Ministerpräsident a.D., Prof. Dr. h.c. Lothar Späth (l.), diskutierte mit in den Expertenrunden, die von TV-Moderator Peter Hahne geleitet wurden. Themen waren Kultur und Kreativität sowie Kapital und Aktien.

Erst Geschichtsstunde und dann der Zukunftspreis für Barroso

von Roswitha Oschmann

„Titelträger“ Nummer zehn ist ein „Europäer“. José Manuel Barroso wurde mit dem Zukunftspreis der Initiative Forum Zukunft ausgezeichnet. „Wir ehren mit dem Präsidenten der Europäischen Kommission einen der großen Baumeister der europäischen Einigung unserer Zeit“, befand der Vorsitzende der Initiative, Dr. Willi Hausmann, im Bonner Plenarsaal. An historischer Stätte nahm der Portugiese den Preis entgegen.



Viel Spaß beim Gala-Abend mit Preisträgern, Sponsoren und Mitgliedern des Land- und Bundestages sowie des Europaparlaments.

Fotos: Christopher Adolph



Bonns Oberbürgermeisterin Bärbel Dieckmann und Peter Hahne beim Gala-Abend im Gespräch mit einer Gewinnerin aus der Pfalz.



Freude bei der Übergabe des Zukunftspreises 2007: Vorjahrespreisträger Dr. Klaus Zumwinkel, José Manuel Barroso, NRW-Ministerpräsident Dr. Jürgen Rüttgers und Dr. Willi Hausmann, der Vorsitzende der Initiative Forum Zukunft e.V. (v.l.).



Die Bundesministerin für Bildung und Forschung, Dr. Annette Schavan, sprach zu den Teilnehmern des Innovationskongresses, der vor der Preisvergabe unter dem Motto „Zukunft Deutschland durch Kreativität“ stattfand.



Der Vorstandsvorsitzende der Deutschen Post AG, Dr. Klaus Zumwinkel, hielt als Preisträger des Vorjahres die Laudatio auf Kommissionspräsident Barroso.

Preisverleihung

NRW-Ministerpräsident Jürgen Rüttgers, der als erster die Trophäe einheimste, die damals noch von der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft (CDA) vergeben wurde, sagte: „José Manuel Barroso kämpft mit jeder Faser seines Herzens für das vereinte Europa. Es könnte keinen besseren Preisträger als ihn geben. Er steht in der Tradition großer Europäer.“ Dabei zählte der Ministerpräsident im gleichen Atemzug Namen auf wie Konrad Adenauer, Paul-Henri Spaak, Alcide De Gasperi oder Charles de Gaulle. Rüttgers: „Ohne sie wäre Europa nie wie Phoenix aus der Asche auferstanden.“ Und mit Barroso? „Er will, dass die europäische Integration weitergeht und Europa eine Vorreiterrolle einnimmt für eine bessere Welt.“ Was also lag näher, als José Manuel Barroso die Wirkungsstätte eines dieser „Väter“ Europas zu präsentieren?

Die Idee hatte Stephan Eisel. Einmal am Rhein, sammelte Barroso also nicht nur seinen Preis ein, sondern ließ sich noch vor seiner „Dekorierung“ von dem Bonner Neu-Bundestagsabgeordneten in das Arbeitszimmer des ersten Kanzlers der Bundesrepublik im Palais Schaumburg lotsen. Dort zeigte ihm Eisel mit Adenauer-Enkelin Irene Dieckmann den Schreibtisch des „Alten“ aus Rhöndorf und Fotos mit Widmungen großer Staatsmänner – schöner Ausflug in die Geschichte. Dabei hat Barroso selbst auch allerhand zu bieten: Der ranghöchste Europäer war Außenminister und Regierungschef Portugals. Begonnen hatte der

51-Jährige seine politische Karriere allerdings als Student zur Zeit der portugiesischen Nelkenrevolution in einem Verband der marxistisch-leninistischen Studenten. Nun also ist er ein „Euro-Star“, dem Postchef Dr. Klaus Zumwinkel bescheinigte, für ein Europa der Resultate zu stehen und sich stetig für eine effektive Wirtschaftspolitik einzusetzen.

Warum Zumwinkel? Nun, der Mann aus der Wirtschaft hielt als Preisträger des letzten Jahres die Laudatio auf den Nachfolger und meinte mit Blick auf das Europa der 27: „Aus jedem Wachstum ergeben sich Chancen.“ Und: „Europa profitiert von der Globalisierung. Sie ist kein Nullsummenspiel, sondern alle gewinnen.“ Er wünschte Barroso, dass er weiterhin erfolgreich den Vermittler spielen möge. Beifall bekam der Kommissionspräsident nicht nur, als er schließlich den Preis in den Händen hielt. Sondern: Als er zur Dankesrede in der Sprache der Gastgeber ansetzte. „Ich hoffe, Sie haben soviel Geduld mit mir wie meine Deutschlehrerin im Goetheinstitut in Brüssel.“ Und dann legte er los und sprach flüssig über Europa und seine Vorstellungen über die Zukunft. Die Europäer könnten wieder optimistisch sein, nachdem sie sich auf einen EU-Reformvertrag geeinigt hätten. Bürgernaher Politik fühle er sich verpflichtet. „Die Strategie für Wachstum und Beschäftigung ist unsere Antwort auf die Globalisierung“, so Barroso. Fragen und Antworten gab es auch in den Diskussionsrunden mit Prominenten vor der Preisverleihung. ♦



ENTDECKEN SIE DAS LICHT IN UNSEREM SHOWROOM # LICHT PLANEN LICHT ERLEBEN

NATUR UND LICHT ERLEBEN
WINTERMÜHLENHOF # KÖNIGSWINTER

WWW.RAMLAU-SIEBERT.DE

ramlau # siebert

In der Rubrik „Nachgefragt“ stellen wir pro Heftausgabe zwei Persönlichkeiten aus Bonn und der Region Fragen, um sie besser kennen zu lernen. Der legendäre Fragenkatalog des nicht mehr erscheinenden F.A.Z.-Magazins stand dabei gekürzt Pate. Das Original fand der Schriftsteller Marcel Proust wohl so spannend, dass er es in seinem Leben gleich zweimal ausgefüllt hat.



Dr. Ali Gitizad

Geburtstag: 8. November 1929
Geburtsort: Teheran, Iran
Sternzeichen: Skorpion
Beruf: Arzt / Kaufmann

Kam am 16. März 1951 nach Bonn, 1957 legte er sein Examen in Humanmedizin ab, 1959 folgte die Promotion, 1962 Heirat mit Margaretha und Geschäftseröffnung, in diesem Jahr also 45jähriges Jubiläum. Gestartet ist er in einem kleinen Geschäft mit 130 qm, heute ist es das 10fache. Bis 1986 war er parallel als Chirurg tätig, aber die Expansion des Unternehmens kostete Zeit und Kraft, deshalb Konzentration auf den Teppichfachhandel.



Horst Menzel

Geburtstag: 24.12.1954
Geburtsort: Siegburg
Sternzeichen: Steinbock
Beruf: Kaufmann

Ausbildung zum Kaufmann ab 1970. Seit 1976 bis heute in der Automobilbranche mit Abstechern zu VW und Audi tätig. Seit 1995 Geschäftsführer für das Porsche-Zentrum Bonn in der Unternehmensgruppe Fleischhauer.



Was bedeutet Bonn für Sie?

Bonn ist meine Heimat!

Was ist für Sie typisch rheinisch?

Fröhlichkeit, Aufrichtigkeit, Liebenswürdigkeit

Wer ist Ihr Lieblingsautor?

Hafez (persischer Dichter) und Goethe (der Hafez zum Vorbild hatte)

Welches Buch lesen Sie zurzeit?

Gedichte von Hafez

Wer ist Ihr Lieblingskomponist?

Rimski-Korsakow und Beethoven

Welches ist Ihr Lieblingstier?

Deutscher Schäferhund

Was ist Ihre größte Stärke?

Optimismus, Standhaftigkeit, Ausdauer

Was ist Ihre größte Schwäche?

Gutgläubigkeit und Vertrauen

Was ist das größte Glück für Sie?

...von glücklichen und zufriedenen Menschen umgeben zu sein, Gesundheit

Was ist Ihre Lieblingsbeschäftigung?

Arbeit und Sport (war früher Ruderer)

Welche Charaktereigenschaft schätzen Sie am meisten?

Korrekt denken, korrekt sprechen, korrekt handeln (Grundregeln der zarathustrischen Religion)

Welche Charaktereigenschaft schätzen Sie am wenigsten?

Das Gegenteil von siehe oben

Welche ist für Sie die bedeutendste Persönlichkeit der Weltgeschichte?

Mahatma Ghandi, da er es geschafft hat, Milliarden von Menschen friedlich zusammen leben zu lassen, Albert Schweitzer

Welche ist für Sie die bedeutendste Persönlichkeit der heutigen Zeit?

Wladimir Putin

Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, welcher wäre das?

Lange gesund leben

Wie lautet Ihr Lebensmotto?

Korrekt denken, korrekt sprechen, korrekt handeln

Dürfen wir Sie zu Tisch bitten?

Ihr Esszimmer ist mehr als ein Raum zum Essen. Genießen Sie das besondere Ambiente, klare Linien, edle Materialien – und ein gutes Essen.

Die fachkundige Beratung und die Möbel bekommen Sie bei uns.

Was bedeutet Bonn für Sie?

Heimat und Gemütlichkeit

Was ist für Sie typisch rheinisch?

Karneval

Wer ist Ihr Lieblingsautor?

Es gibt keinen Favoriten

Welches Buch lesen Sie zurzeit?

Die wilden Kerle Teil 2

Wer ist Ihr Lieblingskomponist?

Beethoven und Strauß

Welches ist Ihr Lieblingstier?

Panther

Was ist Ihre größte Stärke?

Ausdauer

Was ist Ihre größte Schwäche?

Ungeduld

Was ist das größte Glück für Sie?

Meine Frau und mein Sohn

Was ist Ihre Lieblingsbeschäftigung?

Porsche fahren

Welche Charaktereigenschaft schätzen Sie am meisten?

Gerechtigkeit

Welche Charaktereigenschaft schätzen Sie am wenigsten?

Ungerechtigkeit

Welche ist für Sie die bedeutendste Persönlichkeit der Weltgeschichte?

Mahatma Gandhi

Welche ist für Sie die bedeutendste Persönlichkeit der heutigen Zeit?

Mein Vater

Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, welcher wäre das?

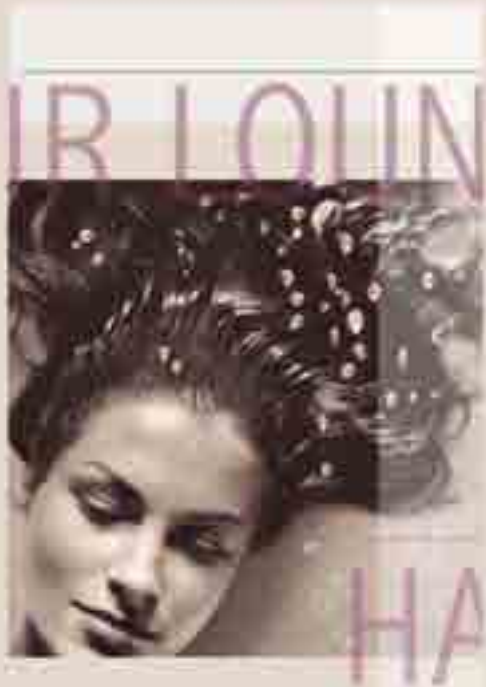
Gesund bleiben

Wie lautet Ihr Lebensmotto?

Es gibt ein Leben vor dem Tod

 **HEIDER
WOHNAMBIENTE**

Heider Wohnambiente
Karl Heider GmbH
Königswinterer Straße 319
53639 Königswinter
Tel.: 022 23/91 89-0
Fax: 022 23/91 89-19
www.wohnambiente.de
info@wohnambiente.de



SCHÖNHEIT UND
LEIDENSCHAFT

L'OREAL

KERASTASE

DECLÉOR

CARITA
PARIS

Horst Kirchberger

HAIR LOUNGE NO. 1
Horst Kirchberger

Fürstenstrasse 2
53111 Bonn
Fon 0228 6291912

BONN

■ Dicker Scheck für SSF

Fast 20.000 Interessierte besuchten die Schwimm- und Sportfreunde Bonn auf dem Münsterplatz. Den ganzen Tag über zeigten rund 200 Aktive der verschiedenen Abteilungen ihr Können, luden zum Ausprobieren verschiedener Sportarten ein und beantworteten Fragen. Im Rahmen des Programms wurden erfolgreiche Sportler und langjährige Mitglieder geehrt und es gab Geld, viel Geld. Der Verein bekam einen Scheck über 29600 € von der Sportstiftung der Sparkasse Bonn und fast 200 neuen Mitglieder, die an diesem Tag dem SSF beitraten.



Foto: SSF

■ Swarovski Partner Boutique eröffnet in Bonn

Einst begann es mit einer kleinen Kristallmaus... Unter der Leitung von Tino Schenk eröffnete Anfang August in der Sternstraße nun die erste Swarovski Partner Boutique in Bonn. Auf ca. 60m² Verkaufsfläche wurde ein passender Rahmen für die Präsentation des faszinierenden Materials Kristall geschaffen. Aufbauend auf der weltweit einheitlichen Architektur präsentiert das 100jährige österreichische Traditionshaus hier die gesamte Palette der Swarovski Markenprodukte.



Foto: MB

■ Maritim/Sixt Golfcup

Das MARITIM Hotel Bonn hatte zusammen mit der SIXT Autovermietung bei strahlendem Sommerwetter auf der Anlage des Golfclubs Bad Godesberg geladen – und über 100 Golfer kamen. Zur abendlichen Siegerehrung mit 4-Gänge-Dinner im MARITIM Hotel Bonn gab es für die Sieger u.a. Gutscheine für Hotelaufenthalte oder Wochenenden mit Cabriofeeling. Ab Herbst betreibt Sixt eine Filiale im MARITIM Hotel Bonn.



Foto: Maritim



■ Oldtimer-Korso in Bad Godesberg

Kuriose Gespanne, edle Karossen und gut erhaltene Brot- und Butterautos vergangener Jahrzehnte bildeten die Kulisse für einen Oldtimer-Korso durch Bad Godesberg, Bonn und Wachtberg. Insgesamt 46 Teilnehmer präsentierten ihre gut erhaltenen und auf Hochglanz

polierten Schätzchen einem staunenden Publikum bei der Siegerehrung auf dem Moltkeplatz. Organisiert hatte den Korso der Verein Bad Godesberg Stadtmarketing e.V. in Kooperation mit dem Godesberger Motorclub.



Foto: JB

■ Pandora Jewelry eröffnet



Geschäftsführer Volker Busse (2 v.links) und die PANDORA Store Mitarbeiter. Foto: MB

Die dänische Schmuck-Manufaktur hat ihren Bonner Flagship Store in der Vivatsgasse eröffnet. Alle Teile der von Hand gefertigten Kollektion werden im Kopenhagener Design-Studio entworfen. Verwendet werden nur hochwertige Materialien wie 14karätigem Gold, Sterlingsilber, Edelsteinen und Murano-Glas. Der einzigartige Reiz der Armbänder und Ketten liegt in den unzähligen Kombinationsmöglichkeiten. Dazu gibt es eine umfangreiche Auswahl an Ringen, Broschen und Ohrringen.

Foto: EMB

Vereinte Kompetenz:
Das Ärzte-Team der
hochkreuz⁺ Augenklinik



■ Offene Türen für die Augen

Eine der ersten Adressen für gutes Sehen öffnete Augen, Tür und Tor. Innerhalb von nur drei Jahren hat sich die hochkreuz⁺ Augenklinik als eine der ersten Adressen für die Behandlung von Grauem und Grünem Star, von Erkrankungen der Netzhaut, für Korrekturen von Fehlsichtigkeiten und plastische und kosmetisch-ästhetische Chirurgie etabliert.



Ihr Spezialist für Essgruppen
in Massivholz:

Nussbaum · Kirschbaum
Eiche · Eukalyptus
Ahorn · Buche



“Fachberatung in
Ihrem Zuhause”

Die ...gekohnt einrichten
Wohnkultur GmbH

Harald Paulsdorf
Kuchenheimer Str. 47-49
53881 Euskirchen-Kuchenheim

Fon 02251- 14 72 26
Fax 02251- 14 72 29
wohnkultur-eu@t-online.de



LUXUS SPA UND DESIGN-BÄDER

EXKLUSIV - TRAUMHAFT - RELAXEN

Wir realisieren für Sie Ihren persönlichen Badwunsch - so individuell dieser auch sein mag.



BERATUNG - PLANUNG
EXKLUSIVE BAD-KOMPONENTEN



Bad Atelier
Torsten Müller
Kirchstraße 3
53604 Bad Honnef
(0 22 24) 91 91 23
www.design-bad.com



TRETEN SIE MIT UNS IN KONTAKT!

BONN

Foto: MB

■ World Class Shopping

Unter diesem Slogan geht die Galeria Kaufhof Bonn ab Oktober mit neu gestalteten Lifestyle-Welten an den Start. Nach erfolgreichem Umbau von Feinschmeckerparadies, Haushalts-Welt, Galeria Media und DINEA-Restaurant werden derzeit die restlichen Etagen für das neue Lifestyle-Konzept umgebaut. Neben einem innovativen Store-Design mit neuen Boden-, Decken- und Beleuchtungskonzept liegt der Fokus auf namhaften Hersteller-Marken und Galeria-Exklusivmarken.



Die beiden Geschäftsführer Michael Trittermann und Angelika Gut-Toews überprüfen die letzten Bauabschnitte

■ Das etwas andere Netzwerk

Als Netzwerk-Plattform verschiedener Branchen versteht sich der „Kulturelle Austausch“, der alle vier bis sechs Wochen zu Treffen an unterschiedlichen Orten in und um Bonn einlädt. Kultur bedeutet für Initiator Torsten Heinrich dabei auch: interessante Gespräche, leckere Getränke, eine attraktive Örtlichkeit und mögliche gemeinsame Projekte. So lud vor kurzem der neue Direktor des Auerberg Galerie Hotels, Eckhard Horstmann, in die Gartenanlage des mit 5 Sternen bewerteten Hauses ein. Informationen zum kulturellen Austausch unter www.ka-bonn.de



Foto: Annika Pohl

■ Bonn(e)chance

Seit 2002 vermittelt Bonn(e)chance als regionales Dienstleistungsunternehmen passgenaue und qualitative Personallösungen. Um auch in Zukunft erfolgreich und effektiv auf die Anforderungen ihrer Kunden eingehen zu können, stockte der Ausbildungsbetrieb Anfang September neben eigenem Personal auch seine Räumlichkeiten auf. Mit gewerblich technisch sowie kaufmännisch wurden so zwei neue, eigenständige Bereiche geschaffen, in denen nun individuell fachlich kompetente Beratungsgespräche durchgeführt werden können.



Foto: MB

■ Partytime beim Akademischen Cirkel



Foto: Thomas Engels

Der Akademische Cirkel, bekannt für seine Kracher-Parties der Extraklasse, bereichert im Herbst mit 2 spektakulären Events im Schloss La Redoute die Bonner Partyszene. Am 28. September steigt die Friday-Night-Party mit Cocktail-Happy-Hour. Schau-

rig schön wird es auf der Halloween-Party am 31. Oktober. Die Redoute, ausgestattet mit vielen Requisiten aus TV-Produktionen, mutiert an diesem Abend zum Geisterschloss, das Hexen, Geister und Vampire aus ihren Gräbern lockt. Unbedingt empfehlenswert!

■ Schornsteinfeger bringen Glück.

Der Verein "Schornsteinfeger helfen krebserkrankten Kindern" trat auch in diesem Jahr für den guten Zweck wieder ordentlich in die Pedale. Auf ihrer 800-Kilometer-Tour von Hannover nach Koblenz wurden die Glücksbringer auch von den Stadtwerken empfangen. Während der Glückstour sammeln die Radler jedes Jahr Spenden für die Forschung gegen Kinderkrebs. Und dafür ist ihnen auch kein Weg zu weit, wie sie eindrucksvoll unter Beweis stellten.



Foto: SWB

■ Bad Honnefer Tierbrunnen sprudelt wieder

Auf Initiative von Torsten Müller, Inhaber des Bad-Ateliers im Arbo-retum, kann der Tierbrunnen Ecke Hauptstr./Kirchstr wieder Wasser spucken. Vor rund drei Jahren versiegte der städtische Brunnen. Dank der privaten Initiative hat der nostalgische Treffpunkt seinen Reiz wieder zurückbekommen. Die Kosten für die Reparatur und weitere Pflege belaufen sich auf rund 5.000 Euro, hinzu kommt der jährliche Unterhalt. Beides soll, wenn möglich, aus Spenden finanziert werden. Infos dazu bei Torsten Müller (0 22 24) 91 91 21.



Foto: Bad-Atelier

■ ReiseCenter Duisdorf

„Bei uns beginnt Ihr Urlaub...“ Um auch in Zukunft diesem Versprechen treu zu bleiben, zog das ReiseCenter Duisdorf am 1. Juli mit neuem, vergrößertem Team rund 50 Meter weiter in die schönen, klimatisierten und großzügig gestalteten Geschäftsräume der Rochusstraße 230-234. Ein besonderer Grund für den Kreuzfahrtspezialisten, deshalb am 28. Juli mit über 350 Kunden und Freunden eine große Eröffnungsparty zu feiern.



team by wellis



LEICHERWOHNEN

Rütgen-Kölping-Strasse 2 | 57477 Nachenbühl
 Fon 0 20 20-9 11 20 | Mail info@leicherwohnen.de
 Internet www.leicherwohnen.de

Damals & heute

Vom ehemaligen Regierungsviertel zum Bundesviertel

von Gisela Kicker



Bundesviertel heute



Bundeshaus und Abgeordnetenhaus

Bonn war von 1949 bis zum Umzugs-Beschluss der Regierung nach Berlin am 20. Juni 1991 das Zentrum der politischen Macht. An diesem schicksalhaften Juni-Tag waren viele Bonner schockiert und man befürchtete, dass in Bonn „die Lichter ausgehen“ würden. Entgegen allen düsteren Prognosen hat sich aber das ehemalige Regierungsviertel zum internationalen Zentrum entwickelt.

Historie

Im Regierungsviertel spielte sich das politische Leben „in kurzen Wegen“ ab. Die nationale und internationale Presse war in Bonn vertreten - mit Zweitsitz der Redaktionen oder Büros im Pressehaus I/II, in dem auch die Bundespres-

sekonferenzen stattfanden. Einige historische Gebäude mussten dem Zukunftsprojekt United Nations Congress Centers (UNCC) des jetzigen Investors SMI Hyundai Corporation weichen: die ehemalige Landesvertretung Niedersachsens, das WDR-Studio Bonn sowie die Villa Dahm, damaliger Sitz der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft. Lediglich die früheren Abgeordneten-Appartements werden in das Bauprojekt integriert. Der seit 1957 bestehende und seit 2002 denkmalgeschützte „Bundeshaus-Kiosk“ soll verlegt werden.

Die Feste in den Landesvertretungen waren bei Gästen aus Politik und Wirtschaft sehr beliebt, als gesellschaftlicher Höhepunkt galt das Kanzlerfest im Garten des Bundeskanzleramtes. Auch war damals der Presseclub mit seinem legendären Bar-

keeper „Karlchen“, Karl Rosenzweig, ein Treffpunkt der Parlamentarier und der Presse. In das 1969 erbaute Abgeordneten-Hochhaus „Langer Eugen“ sind mittlerweile die Vereinten Nationen (UN) eingezogen, und der 2006 eingeweihte UN-Campus setzt ein sichtbares Zeichen des Wandels von der Bundeshauptstadt zur deutschen UNO-Stadt. Staatsfunktionen haben heute nur noch die Villa Hamerschmidt sowie das Palais Schaumburg als zweiter Dienstsitz des Bundeskanzleramtes und des Bundeskanzlers. Einige Kunstwerke erinnern an Bonn als Regierungssitz: die leuchtend rote Skulptur aus Stahlprofilen L'Allumé, die Metallplastik „Durchbruch“, die Plastik „Meistdeutigkeit“, das Adenauer-Denkmal sowie die Henry-Moore-Plastik „Two Large Forms“. Neue Gebäude, wie der Posttower und das Gebäude der Deutschen Welle prägen heute das Bundesviertel. ◆

Fotos: Stadtarchiv Bonn

Die Stadt jubelt!

Freuen Sie sich auf tolle Angebote und Aktionen.



KARSTADT

Schöner shoppen in der Stadt

www.karstadt.de



Mit Beethoven auf Shopping-Tour

Das Angebot der Bonner Geschäftswelt ist reichhaltig und vielfältig. Sie bekommen alles, was Sie möchten. Und dennoch: Wann haben Sie das letzte Mal „Shopping mit allen Sinnen“ erlebt? Eine Frage, der sich das Bonner City-Marketing nun gestellt hat.

Von Nicola Pfitzenreuter

Als Antwort herausgekommen ist dabei ein völlig neues Event: das 1. Bonner Shopping-Festival. Bei dieser einwöchigen Veranstaltung rund ums Shoppen wird das Einkufen zu einem einmaligen Erlebnis. „Jeder Tag steht unter einem anderen Thema, von Mode über Schmuck bis hin zu Büchern und Medien. Die Events werden in vielen Einzelhandelsgeschäften organisiert, wo dem Besucher das Fachpersonal mit Kompetenz,

Festival

Qualität und Service zur Verfügung steht“, berichtet Markus Fußholler, Geschäftsführer der City-Marketing Bonn e.V.. Höhepunkt und gleichzeitiger Abschluss des Festivals ist das BonnFest mit seinem verkaufsoffenen Wochenende.

Vor allem das Ende der Sanierungsarbeiten in der Bonner Fußgängerzone, deren letzte Baustelle mit der Fertigstellung der Friedrichstraße endlich abgeschlossen wurde, bietet einen guten Anlass und Zeitpunkt zum Feiern. Sowohl das Nervenkostüm vieler Kunden, als auch Geschäftsleute wurde in der Vergangenheit durch die fast flächendeckenden Renovierungsarbeiten

quer durch die Innenstadt stark strapaziert. So vollkommen „runderneuert“ erstrahlt die City in der letzten Septemberwoche nicht nur baulich in neuem Glanz, sondern auch die Geschäftswelt präsentiert sich von ihrer besten Seite. „Uns kam es darauf an, Alt und Neu zu kombinieren. Quasi Beethoven mit dem Post-Tower“, erklärt Markus Fußholler das Konzept und zeigt dabei auf das Werbeplakat. „Wir möchten sowohl auf das historische Ensemble und die modernen Einzelhandelsgeschäfte aufmerksam machen“.

Gestartet wird der Shopping-Event am Montag, 24. September, unter dem Motto Mode. Am Dienstag erwartet die Kunden alles rund um Wellness, Beauty und Kosmetik. Am Mittwoch beherrscht das Motto Uhren,



Der Unvollendete wartet auf Kreative

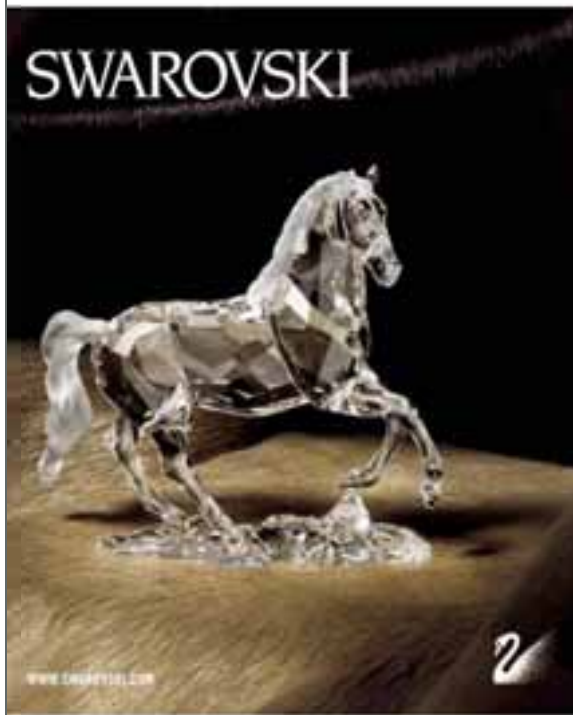


Fotos: Nicola Pfitzenreuther, Norbert Stegberg, City Stadtmarketing

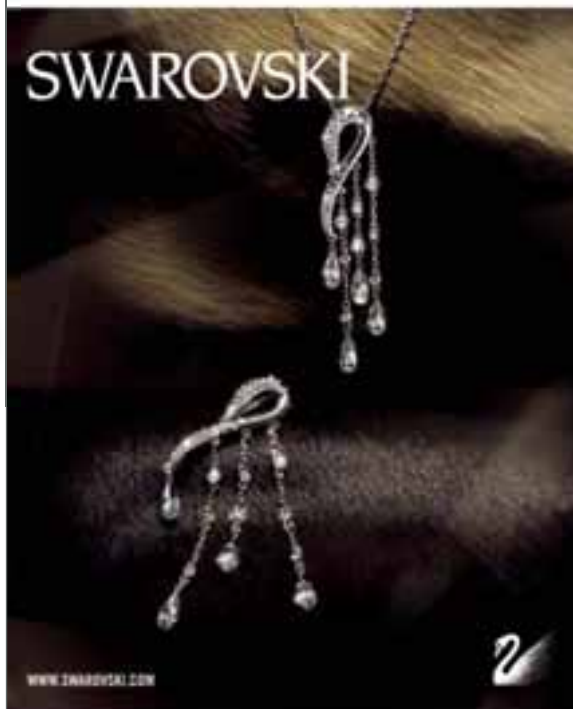
Schmuck, Optik und Lederwaren die Innenstadt. Am Donnerstag kommen am Thema Wohnen, Haushalt und Gourmet Interessierte auf ihre Kosten. Besonders ausgefeilt ist das Finale des Shopping-Festivals am Freitag: Denn dann gibt es in der Fürstenstraße eine richtige „kleine“ Buchmesse und vor der Stadtbücherei einen Büchermarkt.

Den alles krönenden Abschluss des Festivals bildet das BonnFest. Im Unterschied zu den ersten fünf Tagen findet das Fest „mit Spaß und Unterhaltung auf den Straßen und Plätzen der City“ statt. Spielmöglichkeiten für Kin-

der und Bühnenspektakel bieten Attraktionen für Jung und Alt. In den Geschäften werden weiterhin Aktionen laufen und selbst am Sonntag bleiben die Türen für das Shopping von 13 bis 18 Uhr offen. Das traditionelle BonnFest feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Jubiläum. Ein runder Geburtstag, bei ▶



SWAROVSKI PARTNER BOUTIQUE
 STERNSTR. 44
 53111 BONN
 TEL. (02 28) 96 96 56 76
 FAX (02 28) 96 96 56 77
 WWW.SWAROVSKI.COM



WIR SUCHEN SIE!

Im dem morgigen Heft des TOP MAGAZIN BONN in einem Seminar über die Aufstellung geschmackvoller Kennzeichen (KIK) in der Region Bonn, Bonn, Sie und alle Ihre wichtigsten Aufgaben im Marketing und Promotion unserer Stadt.

Mitwirkende/innen Telemarketing
Die Unterstützung unserer Repräsentanten durch Terminierung oder Nachbereitung von Dringern

Repräsentanten/innen
Für Bonn und die Region Merkur als Kaufmann, Einzelhändler, Gastwirt

Repräsentanten/innen
Für unsere aktuellen TOP Aktionen, sowohl lokale, Einzelhandel als auch Gewerbetreibende.

Wir suchen Sie – gerne aber auch anonym – mit den Namen – auf jeder Weise mit allen unseren Promotions

Wir suchen Sie – gerne aber auch anonym – mit den Namen – auf jeder Weise mit allen unseren Promotions

Zudem verstärken wir unsere MANNCHAFT DURCH:

Teilnehmer/innen
Für unsere großen jährliche Events, wie den Gewerbetags und den Jubiläumstreffen

Foto-Dokumente/innen
Für unsere jährlichen Jahrestreffen, Jubiläumstreffen, wie Jubiläumstreffen, TOP Adressen und Gastro Guide

Fotografen/innen
Für unsere jährlichen Jubiläumstreffen, Jubiläumstreffen, wie Jubiläumstreffen, TOP Adressen und Gastro Guide

Wir suchen Sie – gerne aber auch anonym – mit den Namen – auf jeder Weise mit allen unseren Promotions

SIND SIE INTERESSIERT?
Dann registrieren Sie sich online unter: www.mybonn.de
Telefon: (02 28) 96 96 230
oder schreiben an: Marketing@magazin-bonn.de

Daum: Der Erfolg lässt sich nicht von der Hand weisen...

BONN



► dem die fantastischen Klangwellen, eine Laser-Licht-Wassershow zu Musik, nicht fehlen dürfen.

Die Organisation des Shopping Festivals läuft dezentral ab. „Die City-Marketing e.V. liefert die Idee, gestaltet den Rahmen, moderiert bei Bedarf Abstimmungsgespräche und organisiert das Marketing“, erklärt Markus Fußhöller. „Die eigentlichen Aktionen werden von den interessierten Häusern selbst geplant oder sind Ergebnisse von gemeinsamen Gesprächen.“ Gesteuert wird das Festival vom Vorstand von City-Marketing Bonn e.V. und laufen über den Geschäftsführer höchstpersönlich.

„Eine große Inspiration für das Shopping-Festival war die Einkaufsnacht im März dieses Jahres“, berichtet der City-Marketing-Geschäftsführer. Hier shoppten die Bonner in entspannter Atmosphäre bis 23 Uhr. „Die Stimmung war hervorragend. Das Urlaubsfeeling beim Einkaufen und Feiern bis kurz vor Mitternacht erfreute Kunden und Geschäftsleute gleichermaßen.“ So hoffen die Bonner Geschäfte auch dieses Mal auf eine positive Resonanz beim Publikum.

Für das Image als Beethovenstadt, das oft zu sehr in den Hintergrund geraten ist, möchte vor allem der Bonner Einzelhandel etwas tun. „Unsere Idee war es, Beethoven lebhaftig in die City zu holen“, berichtet Fußhöller. Um die Bonner

Berühmtheit mehr ins Bewusstsein der Leute zu bringen, hat das City-Marketing letztendlich entschieden, Beethoven-Statuen anfertigen zu lassen und Unterstützer für sie zu suchen. Diese Statuen können dann beispielsweise von Künstlern oder Schulklassen gestaltet werden.

„Die Statuen sind die ersten Vorböten des Festivals“, erklärt Markus Fußhöller. „Am 19. September ist feierliche Enthüllung der ersten rund vierzig vollendeten Statuen auf dem Münsterplatz. Danach gehen sie an ihren Käufer, die sie während des Festivals vor den Geschäften oder im Schaufenster präsentieren.“ Ein äußerst gelungener Blickfang. Zum Beethovenfest im nächsten Jahr möchte City-Marketing mit mindestens hundert Statuen aufwarten.

Doch bis es soweit ist, geht Beethoven mit Ihnen beim Festival auf Shopping-Tour! ◆



» Sämtliche Aktionen können auf der Internetseite www.mybonn.de nachgeschaut werden



OH! DER JUWELIER OLIVER HOFFMANN

Sternstr. 42 · 53111 Bonn
 Tel.: (02 28) 63 40 81 · Fax: (02 28) 69 40 15
 info@juwelier-hoffmann.de



Wer hochwertige Uhren und Schmuckstücke sucht, ist bei Juwelier Oliver Hoffmann im Haus mit dem Glockenspiel goldrichtig. Neben z.B. Omega- oder Mühle Glashütte-Uhren sowie für Bonn exklusiv Fortis und Junghans, findet man auch eine große Auswahl an klassischen sowie ausgefallenen Schmuckstücken. Die Marken Lapponia, Bastian und Oeding-Erdel führt man ebenfalls exklusiv in Bonn.

Dank eigener Werkstatt für Uhren und Schmuck, sind Änderungen, Reparaturen und Sonderanfertigungen kein Problem. Zu erkennen ist sein Schmuck immer an den Initialen: oh!

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr. 10.00-19.00 Uhr, Sa 10.00-18.00 Uhr, Dezember Mo-Sa 10.00-20.00 Uhr

AUTREPART NATURE

Sternstorbrücke 13 · 53111 Bonn
 Tel.: (02 28) 9 45 57 70
 mail@autrepart-bonn.de



Tauchen Sie ein in das unverwechselbare Flair Frankreichs! Im Autrepart nature Bonn finden Sie alles, um sich mal wieder richtig zu verwöhnen. Lassen Sie sich verzaubern von fruchtigen Duschgelen mit Weintrauben- oder Birnenduft, mit Körperlotionen aus Honig-, Karamell- und Mandelmilch oder von duftenden ätherischen Ölen. Entspannen und genießen Sie mit qualitativ hochwertigen Produkten von Autrepart nature – ganz ohne schlechtes Gewissen: Denn das gesamte Sortiment stammt aus weitestgehend biologischem Anbau und wurde nicht an Tieren getestet. Lassen Sie die Seele baumeln in einem ganz besonderen Ambiente: im Autrepart nature Bonn.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 10:00-19:00 Uhr und Sa 10:00-18:00 Uhr

NEUERÖFFNUNG

PANDORA FLAGSHIP STORE
 IN BONN
 VIVATGASSE 1-6, 53111 BONN
 AM STERNENTOR



PANDORA
Jewelry



PANDORA
Jewelry

Angebot zur Neueröffnung.

Ein Silberarmband mit Pandoraverschluss und ein Silberelement:

Normalpreis 71 €, jetzt nur 59 €.

Füllen Sie bitte den Coupon aus, und gehen Sie diesen bei Ihrem Pandora Store in Bonn bis zum 10.09.07 ab.

Name:

Adresse:

PLZ, Stadt:

E-Mail:

WWW.PANDORA.DK

UNFORGETTABLE MOMENTS

DAS MAGISCHE VIERECK DER VERMÖGENSNACHFOLGE



Steuern
Optimierung
- Einkommensteuer
- Schenkung-/Erbchaftsteuer

Recht
Testament
Ehevertrag
Ggf. Gesellschaftsvertrag
Vorsorgevollmacht

Liquidität
Sicherung des Lebensstandards
jetzt und in der Zukunft

Emotionen
Familienfrieden
Sicherstellung der Versorgung der Hinterbliebenen
Erhalt des Vermögens
Gleichbehandlung von Familienmitgliedern
Prioritäten (Sorgen, Ziele und Wünsche)
Angst vor Fehlentscheidungen u.v.m.

Vermögenskonzepte maßgeschneidert

von Roswitha
Oschmann

Privatbankhaus **Merck Finck & Co**
pflegt die ganzheitliche Beratung

„Jeder Wert hat eine Geschichte, wir sorgen dafür, dass er auch eine Zukunft hat.“

Um diesem Selbstverständnis zu entsprechen, setzt das Privatbankhaus Merck Finck & Co auf die ganzheitliche Vermögensberatung. Wie kommt solch ein maßgeschneidertes Vermögenskonzept für die gehobene Klientel zustande unter Berücksichtigung der Komplexität aller relevanten Bereiche, zu denen neue Steuergesetze oder eine sich ändernde Rechtssprechung genau so gehören wie neue Bankprodukte oder individuelle Motive und Bedürfnisse der Vermögensinhaber?

Den Vermögensberatern im Hause Merck Finck & Co stehen für Fragestellungen, die über das tägliche Bankgeschäft hinausgehen, qualifizierte Spezialisten in der Merck Finck Treuhand AG, einer hundertprozentigen Tochter, zur Verfügung. Wie diese Zusammenarbeit fruchtet, erläutern Marc E. Kurtenbach, Direktor der Niederlassung Köln von Merck Finck & Co Privatbankiers, und Stefanie van Dawen, Prokuristin der Treuhand.

TOP Magazin: Was verstehen Sie unter ganzheitlichem Beratungsansatz?

Stefanie van Dawen: Wir sehen die Ganzheitlichkeit auf mehreren Ebenen. Da ist zu Beginn die menschliche Ebene, das gute Gefühl im Gespräch, das Vertrauen. Eine erfolgreiche Zusammenarbeit ist nur möglich, wenn diese Basis stimmt. Die zweite Ebene ist die sachliche. Hierbei spielen konkrete Fragestellungen, vorhandene Vermögenswerte oder geplante Investitionen und eine darauf ausgerichtete Umsetzungsstrategie, aber auch Anlageziele und Anliegermentalität eine Rolle. Bei der dritten Ebene geht es noch stärker in den persönlichen Bereich. In dieser Phase werden engste Vertrauenspersonen einbezogen und Hintergründe oder manchmal auch Hindernisse von Maßnahmen besprochen, um die Prioritäten festzulegen. Bei dem einen steht die Zeitersparnis im Vordergrund, andere haben keine Lust, sich mit finanziellen Fragestellungen im Detail zu beschäftigen oder fürchten Fehlentscheidungen.

TOP Magazin: Nennen Sie doch ein Beispiel.

Marc E. Kurtenbach: Da ist der Freiberufler. Die Töchter gedeihen prächtig, die Kinder aus erster Ehe sind erwachsen. Mit Kreativität hat sich der Endfünfziger ein hübsches Vermögen erarbeitet, nur kümmert er sich ungern um finanzielle Details. Nun möchte er seine eigene Altersversorgung regeln, die Familie und die Ausbildung der Kinder absichern. Und am Ende sollen sich alle auch noch gut verstehen. Finanzplanung ist ja immer auch ein „Buch des Lebens“. Wir stellen die Weichen. Bei dem Kunden stellt sich der Effekt der Entlastung ein.

TOP Magazin: Das verlangt nach viel Empathie?

Stefanie van Dawen: Für diese Aufgabe ist Fingerspitzengefühl, Erfahrung, Kompetenz nötig. Nehmen wir mal das klassische Feld der Vermögensnachfolge. Hierbei geht es um rechtliche Aspekte, die steuerliche Optimierung und die persönliche Situation. Zusammen mit der Liquidität sprechen wir dabei von dem magischen Viereck der Vermögensnachfolge.

TOP Magazin: Diese Ganzheitlichkeit erfordert Sonderqualifikationen?



Marc E. Kurtenbach

Direktor der Niederlassung Köln des Privatbankhauses Merck Finck & Co: „Finanzplanung ist immer auch ein ‚Buch des Lebens‘. Das ist Maßkonfektion für den Kunden.“

Marc E. Kurtenbach: Unsere Mitarbeiter sind handverlesene Spezialisten.

Stefanie van Dawen: Meinen zwei Jahrzehnten währenden Erfahrungen im Banken- und im Private Banking-Bereich fügte ich noch einen Exkurs in einer Sozietät von Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern und Rechtsanwälten an. Abgerundet wird das Profil durch berufsbegleitende Studiengänge und laufende Fortbildungen.

TOP Magazin: Wie gehen Sie vor?

Stefanie van Dawen: Wir stellen im Vorfeld eine umfassende Transparenz von Entscheidungen und deren Auswirkungen auf die liquide und steuerliche Situation her. Dies kann mit einer Strategischen Vermögensplanung erfolgen, die immer eine vollständige Erfassung des Privathaushalts beinhaltet. Aus diesem Status quo können unterschiedliche Szenarien entwickelt werden – für die Zukunft, für eine Investition oder auch für den Risikofall.

TOP Magazin: Warum eine Tochtergesellschaft?

Stefanie van Dawen: Diese Gesellschaft zeichnet sich durch die Unabhängigkeit in der Beratung aus, was durch entsprechende Honorare



Stefanie van Dawen

Prokuristin der Merck Finck Treuhand AG, ist Bankbetriebswirtin und strategische Vermögensplanerin bei Merck Finck & Co. Sie verfügt nicht nur über fundierte Kenntnisse im Bankenbereich, sondern auch über Fingerspitzengefühl und viel Erfahrung.

gewährleistet ist. Wichtig ist es, den Beratungsprozess vom Tagesgeschäft zu lösen, um auch Nichtkunden einen Zugang zu ermöglichen, ein umfangreiches Netzwerk von Spezialthemen zu pflegen. Außerdem geht es um individuelle konzeptionelle Lösungen und nicht um Produkte.

Marc E. Kurtenbach: Wir machen jedoch die Erfahrung, dass die Kunden der Treuhand kurze Wege in der Umsetzungsbegleitung der erarbeiteten Maßnahmen schätzen und dass permanentes Zusammenspiel beider Bereiche – das Tagesgeschäft und die strategische Ausrichtung – letztendlich zum Erfolg führen. ♦

MERCK FINCK & CO
PRIVATBANKIERS

» Merck Finck Treuhand AG
Brückenstr. 2
50667 Köln
Tel.: (0221) 650299-24
Fax: (0221) 650299-34
marc.kurtenbach@merckfinck.de
stephanie.dawen@merckfinck.de
www.merckfinck.de

INFORMATION

Der Erfolg kommt mit der Post

von Jürgen Bruder



Effiziente Kundenansprache mit Dialog Marketing

In Deutschland gibt es nur wenige Unternehmen, die die Menschen so gut kennen und so direkt erreichen wie die Deutsche Post. Sie bietet werbetreibenden wirkungsvolle Instrumente zur Zielgruppenansprache sowie zur Abwicklung ihrer Kommunikationsmaßnahmen. Dabei richtet sich das Angebot nicht nur an größere Geschäftskunden, sondern auch an kleine und mittelständische Unternehmen.

In Zeiten sinkender Werbebudgets wird eine effiziente Kundenansprache immer wichtiger. Mehr denn je gilt es, Werbemaßnahmen exakt auf die Empfänger abzustimmen und teure Streuverluste zu vermeiden. Gerade mittelständische Unternehmen setzen auf zielgenaue und kostengünstige Werbung per Dialog Marketing, wenn es darum geht, neue Kunden zu gewinnen und bestehende zu halten. Die Services

der Deutschen Post sind dabei so individuell wie die Kunden selbst. Jedes Unternehmen erhält genau die Beratung, die es braucht – punktgenau und exakt dimensioniert.

Ein starker Partner im Dialog Marketing

Die Deutsche Post bietet die gesamte Wertschöpfungskette des Dialog Marketings aus einer Hand: Beratung und Konzeption zählen ebenso dazu wie Zielgruppenselektion, Adressmanagement, Distribution und Fulfillment. Dabei bietet das Unternehmen maßgeschneiderte Lösungen und Qualität – von der Mailingaktion zum Festpreis für Einsteiger bis zur komplexen branchenspezifischen Lösung. Die Deutsche Post arbeitet dabei partnerschaftlich mit regionalen Dienstleistern wie Werbeagenturen, Druckereien und Lettershops zusammen.

Bei dem Full-Service-Angebot BESTSELLERMAIL entwickeln die Berater der Deutschen Post zum Beispiel gemeinsam mit dem Kunden ein

Konzept und übernehmen anschließend die komplette Abwicklung – von der Produktion bis zum portooptimierten Versand adressierter, teildressierter oder unadressierter Mailings. Damit entfallen die aufwändige Suche nach geeigneten Dienstleistern und das Koordinieren von Partnern. Ein weiterer Service für den gewerblichen Mittelstand: In den kommenden Monaten werden bundesweit etwa 170 Post-Aannahmestellen für Geschäftskunden entstehen. Sie zeichnen sich durch optimale Erreichbarkeit aus und ermöglichen so ein schnelles und reibungsloses Handling der Geschäftspost.

Mit hohen Qualitätsstandards sorgt die Deutsche Post nicht nur dafür, dass die Briefe bei den richtigen Adressaten ankommen, sondern diese auch mit der optimal auf sie zugeschnittenen Botschaft erreichen. In Kooperation mit dem Siegfried-Vögele-Institut wird mit modernsten wissenschaftlichen Methoden untersucht,

Kommunikation

Fotos: Jürgen Bruder, Siegfried-Vögele-Institut, Deutsche Post



welche Wirkung Dialog-Marketing-Instrumente erzielen. Die Forschungsergebnisse fließen praxisnah direkt in die Services und Produkte ein.

Unternehmen kreieren ihre eigene Marke

Ein besonderes Beispiel für die permanente Weiterentwicklung des Leistungsportfolios ist der PLUSBRIEF EXKLUSIV. Mit diesem erhalten Geschäftskunden erstmalig die Möglichkeit, ihre Geschäfts- oder Werbefriefe mit einem individuellen, selbst kreierten Bildmotiv in der Marke zu versehen - ein Novum in der Post-Geschichte. Unternehmen können beispielsweise ihr Logo einsetzen oder ein Bild auswählen, das den Bezug zum Inhalt des Mailings herstellt. Die Marke ist bereits auf dem Umschlag aufgedruckt. Darüber hinaus können auch große Teile der Umschlagvorder- und -rückseite individuell gestaltet werden. Auf diese Weise wird das Corporate Design einer Firma direkt über die Versandtasche transportiert. Das Ergebnis: Die Markenwahrnehmung wird verstärkt, Öffnungsanreiz und Response-

raten können steigen.

Doch über den Erfolg einer Mailingsaktion entscheidet nicht nur die richtige Gestaltung, sondern auch die Qualität der verwendeten

Adressen. Jährlich werden etwa zehn Prozent aller Adressen unzustellbar, weil die Empfänger verzogen, verstorben oder unter neuem Namen verheiratet sind. Damit Werbesendungen trotzdem ihr Ziel erreichen, bietet die Deutsche Post Unternehmen effiziente Instrumente zur Adressbereinigung. Basis für die Adressbereinigung ist die Postreferenz-Datei der Deutschen Post Direkt, einem Tochterunternehmen der Deutschen Post, die mehr als 95 Millionen Privatadressen umfasst. Durch einen Datenabgleich können Unternehmen ihre Adressen bereinigen und korrigieren, auf diese Weise unnötige Doppelaussendungen und Retouren vermeiden und somit bares Geld sparen.

Das Wertvolle für den Werbetreibenden an einer Adresse sind darüber hinaus die richtigen Zusatzinformationen. Das mikrogeografischen System microdialog bietet mehr als eine Milliarde gespeicherter Einzelmerkmale zu potenziellen Kunden. Angaben zu Kaufkraft, Alters- und Familienstruktur, Werbeaffinität oder Sortimentspräferenzen bieten eine Fülle an Selektionsmöglichkeiten für die individuelle Kundenansprache.

Zudem ist eine Vorauswahl bis auf eine Wohneinheit genau möglich. Das minimiert Streuverluste und erhöht den Erfolg der Werbemaßnahme.

Hierbei bieten die bundesweit 31 Direkt Marketing Center der Deutschen Post Werbetreibenden kostenfreie und individuelle Beratungen. Das Angebot umfasst auch Seminare und z.B. Business-Dinner, bei denen Experten hochwertige Informationen zum Thema „Werben mit der Post“ vermitteln (Preis 29,- €). ◆



INFORMATION Direkt Marketing Center Köln

- » Postanschrift
Direkt Marketing Center Köln
Postfach 45 06 20, 50881 Köln
- » Hausanschrift
Direkt Marketing Center Köln
Eupener Str. 80, 50933 Köln
Tel.: (02 21) 94 98 58 - 0
Fax: (02 21) 94 98 58 - 50
dmcenter.K@DeutschePost.de

» Weitere Informationen über die Dialoglösungen der Deutschen Post gibt es unter: www.deutschepost.de oder www.direktmarketing.de.

Dort finden sich neben aktuellen Angeboten auch Online- und Software-Services, Downloads und Kalkulatoren für das tägliche Business.



Professor
Siegfried Vögele



Beratung im Direkt
Marketing Center



Schauspieler und die Änderung ihrer Rollen

Oder: Eitelkeiten von Schauspielern als arbeitsrechtliches Problem?

von Sebastian Witt

Wer denkt, „so etwas gibt es nur im Film“, wurde kürzlich eines besseren belehrt. Das Bundesarbeitsgericht musste sich nämlich mit einem bühnenreifen Fall befassen, der stark an eine Szene aus dem Film „Club der Teufelinnen“ erinnerte. Dort sorgte Elise (Goldie Hawn) für Heiterkeit, als sie sich darüber beklagte, der Produzent eines Filmes habe ihr – trotz intensiver Verjüngungskur – nicht etwa die Rolle der Monique, sondern nur von Moniques Mutter angeboten!

Im realen Leben kann über derartige Auseinandersetzungen aber offenbar nicht jede(r) lachen:



Eine Schauspielerin las das Drehbuch zu einem Spielfilm und unterschrieb anschließend den Schauspielervertrag über die Rolle der Jennie.

Recht „Jennie“ sollte laut Drehbuch die Schwägerin und Freundin der Hauptdarstellerin sein. Mit dieser Erwartung kam die Klägerin auch zum Set, wurde aber kurz darauf bitter enttäuscht: Durch eine Änderung des Drehbuchs wurde aus „Jennie, die Freundin der Hauptdarstellerin“ kurzerhand „Jennie, die 60-jährige Mutter

der Hauptdarstellerin“! Damit nicht genug bekam „Jennie“ eine zweite Tochter und zwei Enkelinnen zur Seite gestellt, die regelmäßig in dem Film auftreten sollten. Wie „Elise“ in dem „Club der Teufelinnen“ war die Schauspielerin entrüstet. Sie beschwerte sich, Jennie mutiere durch die Drehbuchänderung von einer „lebensbejahenden, lebenslustigen und dynamischen Person“ zu einer „müden Oma, die sich im Wesentlichen um die Familie kümmere“ (Zitate aus dem Urteil). Mit dieser

Begründung weigerte sie sich so lange, die veränderte Rolle zu spielen, bis die Filmfirma sie anderweitig besetzte.

Die Schauspielerin ließ dies nicht auf sich sitzen und erhob Klage. Sie forderte die Zahlung der vollen vereinbarten Vergütung. Zur Begründung brachte sie vor, die veränderte Rolle widerspreche den vertraglichen Vereinbarungen und sei ihr zudem unzumutbar. Die Filmfirma habe von ihr nicht verlangen können, die Rolle der

Mutter zu spielen und schulde ihr daher den vollen Lohn.

Die Arbeitsgerichte schafften es nicht, die Parteien zu einer gütlichen Einigung zu bewegen. Deshalb befasste sich zuletzt das Bundesarbeitsgericht mit dem Fall: Welche Arbeit ein angestellter Schauspieler zu leisten hat, ergibt sich - wie bei anderen Arbeitnehmern auch - in erster Linie aus dem Vertrag. Wird die Tätigkeit darin eindeutig konkretisiert, muss der Mitarbeiter keine anderen Aufgaben ausführen und kann die vertragswidrige Arbeit ohne Lohn einbußen verweigern. Sieht der Vertrag hingegen ein Weisungsrecht vor oder fehlt es an einer eindeutigen und unmissverständlichen Aufgabenfestlegung, kann der Arbeitgeber Inhalt, Umfang und Zeit der Arbeitsleistung nach billigem Ermessen näher festlegen (§ 106 GewO); verweigert der Mitarbeiter dann vertragswidrig die Arbeit, riskiert

er neben einem Vergütungsverlust auch eine Abmahnung oder Kündigung. Nach diesen Grundsätzen war es der Filmfirma erlaubt, Inhalt und Umfang der Rolle durch Weisung festlegen, zumal - so das Bundesarbeitsgericht - der künstlerischen Freiheit eines Drehbuchautors besonders Rechnung getragen werden muss. Da durch die neue Drehbuchfassung der vertraglich festgelegte Kern der Rolle ungetastet geblieben war, halte sich die Zuweisung im Rahmen der Vereinbarungen und sei rechtmäßig.

Mit anderen Worten: Die klagende Schauspielerin hätte die Rolle der Jenie trotz Enkelinnen und erhöhtem Lebensalter spielen müssen. Ihre Arbeitsniederlegung war daher rechtswidrig. Damit entzog sie einem weitergehenden Vergütungsanspruch die Grundlage. Deshalb wurde ihre Klage abgewiesen. (BAG, Urteil v. 13.06.2007 - 5 AZR 564/06 -)



Sebastian Witt ist Partner der Sozietät Meyer-Köring v. Danwitz Privat

Bonner Tag des Erbrechts am 31.10.2007

von 13:30 - 19:00 Uhr im Collegium Leoninum Bonn

Am 31.10. veranstaltet die Rheinische Erbrechtsgesellschaft e.V. gemeinsam mit Kooperationspartnern im Collegium Leoninum den "Bonner Tag des Erbrechts". Die halbtägige Veranstaltung soll die Grundlagen des geltenden Erb- und Erbschaftsteuerrechts sowie Möglichkeiten der Verwendung und Anlage von Vermögen zu Lebzeiten und über den Tod hinaus aufzeigen. In einer Abschlussveranstaltung diskutieren Vertreter aus den Bereichen Wirtschaft und Soziales über gesellschaftliche Verantwortung und ethisches Investment.

Begleitend zum Programm präsentieren sich Sponsoren an Informationsständen.

Auszug aus dem Programm: Die Reform des Erbschaftsteuerrechts, Testament und Erbschein, Stiftungen gründen, Gutes tun, Ethische Geldanlagen

Veranstalter:

Rheinische Erbrechtsgesellschaft e.V. in Zusammenarbeit mit dem Bund Katholischer Unternehmer e.V., Bundesverband mittelständischer Wirtschaft e.V. und Don Bosco JUGEND DRITTE WELT e.V.

Ausführliches Programm und Anmeldung unter:

Rheinische Erbrechtsgesellschaft e.V. · z.Hd. Herrn RA Alexander Knauss
Oxfordstraße 21 · 53111 Bonn
Tel.: (02 28) 7 26 36 - 44 · Fax: (02 28) 7 26 36 - 944
rheinerb@mkvdp.de

RECHTSANWÄLTE STEUERBERATER

BONN

BERLIN



- > Arbeit
- > Unternehmen
- > Steuern
- > Immobilien
- > Familie
- > Medizin
- > Franchising
- > Internationales

Alex Meyer-Köring †

Jürgen v. Danwitz

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Dr. Constantin Privat (bis 2002)

Dr. Theo Kade

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Michael C. Gussone

Rainer Bosch

Fachanwalt für Familienrecht

Dr. Reiner Schäfer-Gölz

Fachanwalt für Medizinrecht

Dr. Matthias Maur

Alfred Hennemann

Fachanwalt für Bau- u. Architektenrecht

Thomas Krümmel

Ebba Herfs-Röttgen

Fachanwältin für Arbeitsrecht

Andreas Jahn

Steuerberater

Dr. Nicolai Besgen

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Daniela v. Treuenfeld-Honig

Fachanwältin für Familienrecht

Alexander Knauss

Fachanwalt für Erbrecht

Dr. Jan Patrick Giesler

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Sebastian Witt

Dr. Stephan Dornbusch

Mario Knepper

Fachanwalt für Steuerrecht

Barbara Scheben

Fachanwältin für Medizinrecht

Dr. Christopher Liebscher, LL.M.

Mediator

Dr. Volker Güntzel

Dr. Andreas Menkel

Fachanwalt für Steuerrecht

WIRTSCHAFT ANZEIGE



Dietmar P. Binkowska, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse KölnBonn

1. Bonner Stiftungstag im Haus der Geschichte

Grußwort zum 1. Bonner Stiftungstag

von Dietmar P. Binkowska, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse KölnBonn

„Sehr gerne und mit großer Tatkraft unterstützt die Sparkasse KölnBonn die Initiative des Vereins für Bonner Stiftungen, den 1. Bonner Stiftungstag durchzuführen. Als Sparkasse fühlen wir uns als geborener Partner dieser für die Stiftungsstadt Bonn wichtigen Veranstaltung. Unsere eigenen Stiftungen sind Ausdruck und logische Konsequenz einer Verantwortung, zu der wir uns seit Jahrzehnten durch ein breites Engagement bekennen. Die Sparkasse KölnBonn hat insgesamt neun Sparkassenstiftungen mit fast 88 Millionen Euro ausgestattet – sechs unserer Stiftungen wirken in und für Bonn. Damit zählen wir zu den größten Stiftern in der Region. Mit unserem Know-how im Stiftungsmanagement unterstützen wir auch Bürgerinnen und Bürger, die eine eigene Stiftung errichten möchten.“

Nach einer Studie des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen liegt Bonn im Städteranking deutscher Großstädte nach Stiftungsdichte bundesweit auf Platz drei – hinter Frankfurt/Main und Hamburg. Pro 100.000 Einwohner gibt es in Bonn über 50 rechtsfähige Stiftungen bürgerlichen Rechts. In Nordrhein-Westfalen liegt Bonn mit seinen rund 160 rechtsfähigen Stiftungen auf Platz eins.

Bonn zählt damit zu den bedeutendsten deutschen Stiftungsstädten in Deutschland. Es liegt also nahe, das herausragende Wirken von so vielen Stiftungen in der Region einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Gelegenheit dazu bietet der 1. Bonner Stiftungstag, der am 1. Dezember 2007 im Haus der Geschichte stattfindet. Initiiert durch den Verein für Bonner Stiftungen und veranstaltet von der Sparkasse KölnBonn und der HypoVer-einsbank soll dieser Tag vor allem zeigen, wie gewinnbringend Stiftungen sind – für den Stifter genauso wie für die Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger. Grund genug für Oberbürger-

meisterin Bärbel Dieckmann, die Schirmherrschaft für den Stiftungstag zu übernehmen.

Außerdem soll der Stiftungstag zum Stiften anregen. Dr. K. Jan Schiffer, Vorsitzender des Vereins für Bonner Stiftungen, ist zuversichtlich, dass es noch viele Bürgerinnen und Bürger in Bonn gibt, die sich motivieren lassen, selbst einmal eine Stiftung ins Leben zu rufen oder einer bestehenden Stiftung zuzustiften. Denn Stiften ist nicht nur etwas für reiche Leute. Bereits mit einem Betrag ab 500 Euro kann man Zustifter der Bürgerstiftung Bonn werden und mit vielen gemeinsam Gutes für die Stadt und ihre Bürger bewirken. Alle Bonner Stiftungen

sind herzlich eingeladen, sich im Foyer des Hauses der Geschichte auf dem "Markt der Stiftungen" zu präsentieren und anschauliche Beispiele für ihre Arbeit zu zeigen. Außerdem halten ausgewiesene Experten zahlreiche Fachvorträge, die rund um das Thema Stiften informieren. ♦

1. BONNER STIFTUNGSTAGE

Weitere Informationen:
» Verein für Bonner Stiftungen e. V.
c/o Bürgerstiftung Bonn – Eine Initiative der Sparkasse in Bonn
Friedensplatz 1 · 53111 Bonn
Tel.: (02 28) 6 06 11 66

Unser Stiftungsmanagement. Gut für die Zukunft. Gut für Köln und Bonn.



 Sparkasse
KölnBonn

Mehr und mehr Menschen werden Stifter. Sie wollen mit Ihrem Geld fördern, was ihnen am Herzen liegt – auch in der Zukunft. Viele Stifter verlassen sich beim Management Ihrer Stiftung auf das Know-how der Sparkasse KölnBonn. Wir unterstützen bei der Gründung einer Stiftung, übernehmen die Verwaltung und bieten ein professionelles Vermögensmanagement. Derzeit betreuen wir neun eigene Stiftungen, vier Bürgerstiftungen und zahlreiche weitere Stiftungen in der Region. Sparkasse. Gut für Köln und Bonn.

Ein weiteres Fachgeschäft für Telekommunikation und Zubehör eröffnete der erfolgreiche Unternehmer Farshad Nakhshavani kürzlich in der zentral gelegenen Maximilianstraße, gegenüber der McDonalds-Filiale am Bahnhof. Nach dem gleichen Konzept wie schon in der Wenzelgasse 10 werden auch hier Mobilfunkverträge und Vertragsverlängerungen der Originalanbieter Eplus, BASE, O2, T-Mobile und Vodafone angeboten. Dazu gibt es Deutschlands größte Auswahl an Handys, die natürlich auch ohne

Vertrag zur Verfügung stehen. Reichhaltiges Zubehör für alle Marken ist genauso selbstverständlich, wie die eigene Reparaturwerkstatt und ein umfassender Service bei Umtausch- oder Garantiefällen.

Abgerundet wird das Sortiment durch eine ständige große Auswahl an gebrauchten Handys die mit Garantie verkauft werden. ♦

» Schau'n Sie doch mal vorbei. Das PHONE SHOP Team freut sich auf Ihren Besuch.



Gratulation vor dem neuen Laden

PHONE SHOP

von Jürgen Bruder

Neueröffnung im Bonner Zentrum

Helle Räume für das besondere Einkaufserlebnis



Das Team vom neuen PHONE SHOP



Farshad Nakhshavani im Kundengespräch, wofür er sich viel Zeit nimmt



INFORMATION

PHONE SHOP

Inh. Farshad Nakhshavani

» Maximilianstraße 9, 53111 Bonn

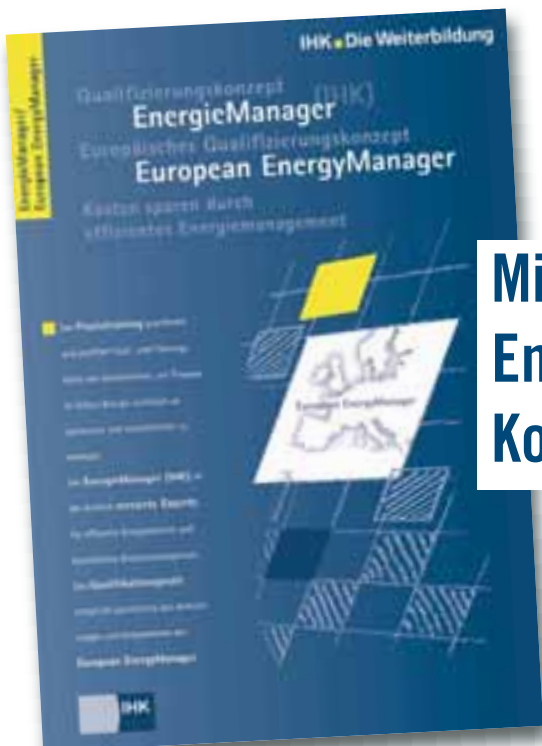
Tel.: (02 28) 55 52 38 30

Fax: (02 28) 55 52 38 29

» Wenzelgasse 10, 53111 Bonn

Tel.: (02 28) 538 71 16

Fax: (02 28) 538 71 18



Mit dem EnergieManager Kosten sparen

nen so vor Ort Projekte initiieren und dann die festgestellten Einsparpotenziale umsetzen“, so Brandenburg.

Weiteres Bonbon für Unternehmen:

Da das Land NRW im Rahmen seiner Bildungsschecks die Weiterbildung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bis zu 50 Prozent bezuschusst, können diese Gutscheine auch für den IHK-Lehrgang eingesetzt werden. „Angesichts der nach wie vor hohen Öl- und Gaspreise besteht bei unseren Unternehmen ein enormes Interesse an Potenzialen zur Energieeinsparung und Kostensenkung im Betrieb“, pflichtet Dr. Rainer Neubourg, Energie- und Umweltexperte der IHK Bonn/Rhein-Sieg, bei: „Und schließlich leisten wir mit der CO₂-Reduktion einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz.“ ♦

Energie

Der Erfolg lässt sich beziffern: Der metallverarbeitende Betrieb konnte in seinen Produktionshallen durch variable Drehzahlregelung und eine Umstellung von großen Druckluftverbrauchern eine Energieeinsparung von 57 Prozent erzielen. Kostenreduzierung pro Jahr: 65.600 Euro. Im Mehrfamilienhaus konnten durch Wärmedämmung, Fensteraustausch und eine neue Heizungsanlage die Energiekosten pro Jahr um 11.000 Euro reduziert werden. Die Beispiele stammen aus Projektarbeiten, die beim Praxis-Training EnergieManager (IHK) erzielt wurden. Diese Lehrgänge zum EnergieManager bietet die Weiterbildungsgesellschaft der Industrie- und Handelskammer (IHK) Bonn/Rhein-Sieg in ihrem Bildungszentrum in Bonn-Holzlar an. Sie richten sich insbesondere an Mitarbeiter, die sich mit Unterstützung ihres Unternehmens im Energiebereich zum Wohle des eigenen Betriebes weiterbilden möchten. „Unternehmen müssen keine neuen Mitarbeiter dafür einstellen, sondern können bewährtes Personal fortbilden“, sagt Otto Brandenburg, Geschäftsführer der Weiterbildungsgesellschaft. Die Weiterbildung umfasst Präsenzunterricht sowie Selbstlernmodule und schließt mit einer Projektarbeit. „Unternehmen kön-

INFORMATION

>> Nähere Informationen gibt es bei Michael Pieck
IHK Bonn/Rhein-Sieg
Bonner Talweg 17, 53113 Bonn
Tel.: (02 28) 22 84 - 130
Fax: (02 28) 22 84 - 124
pieck@bonn.ihk.de

IHK Bildungszentrum



Jetzt Kursbuch anfordern



Weiterbildungsgesellschaft
der IHK Bonn/Rhein-Sieg mbH

Telefon (02 28) 9 75 74 - 0
Telefax (02 28) 9 75 74 - 16
E-Mail info@wbz.bonn.ihk.de
www.ihk-die-weiterbildung.de



Spektakuläre Outdoor-Bühnenbau auf dem Wasser mit Pyrotechnik

Kompetenz und Verantwortung – eine Selbstverständlichkeit



Eröffnungsveranstaltung Bang&Olufsen im August 2007

Die Kuchenstücke im Veranstaltungsgeschäft sind kleiner geworden und es geht längst nicht mehr nur darum, Bühnen aufzubauen und Technik zu verleihen.

Die Anforderungen an einen Rundumsorglos-Service sind enorm gestiegen. Hinzu kommen neue Richtlinien und nicht zuletzt die eine umfassende Verantwortung für Mensch und Technik. Das geht nicht ohne eine qualifizierte Ausbildung.

von Jürgen Bruder



Perfekte Bühnentechnik indoor

Genau darauf legt Axel Wolf, Inhaber der Firma Sound-Design mit Sitz in Meckenheim und Dependence in Berlin ganz besonderen Wert. „Als IHK-Prüfer für Gesellen und Meister zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik weiß ich, worauf es bei der Ausbildung ankommt und lege natürlich genau diese Maßstäbe in meinem eigenen Betrieb an“ sagt Axel Wolf. „Unsere professionelle Bühnen-, Konferenz- und Beschallungstechnik ist auf dem neuesten Stand und meine

Technik

Mitarbeiter sorgen dafür, dass das so bleibt“ ergänzt er. Die Bandbreite des professionellen Event-Services ist groß und inzwischen betreut Sound-Design namhafte Tagungshotels in der Region, Veranstaltungen des Bonner Polizeipräsidiums, wie das jährliche Sommerfest oder auch die 7 Konzerte des GA-Sommertgartens auf dem Dach der Kunst- und Ausstellungshalle Bonn. Vor kurzem installierte Wolf die Beschallungstechnik für die Einweihung der Friedrichstraße und betreute die Eröff-

nungsfeier des neuen Bang & Olufsen-Shops mit Licht, Ton und Überdachung. Besondere Highlights sind für die Mannschaft natürlich Fernsehproduktionen, wie „Unter uns“ von RTL. Dort installieren die Techniker von Sound-Design eine Open-Air-Bühne im Wasser mit der dazugehörigen Licht und Tontechnik und sorgen für special effects in Pyrotechnik, wie z.B. eine brennende Wasseroberfläche. Aber nicht nur mobile Eventtechnik sind Wolf's Spezialität, auch bei Festinstallationen von Konferenz- und Videotechnik ist die Firma Sound-Design führend in der Region. „Bei fest installierten Techniken gelten besondere Anforderungen. Hier muss von der elektrischen und akustischen Seite alles perfekt funktionieren“ berichtet Axel Wolf.

Inzwischen versendet Sound-Design einen regelmäßigen Newsletter an Kunden, Hotels, Eventlocations und andere Interessenten. Hier erfährt man Wissenswertes aus der Welt der Events, nützliche Tipps aus dem Paragraphendschungel, aber auch Hinweise zu Sicherheit und Verantwortung bei der Veranstaltungsbetreuung. Interessante Angebote für den Verleih oder Verkauf von Veranstaltungstechnik, wie Sound, Bühne, Licht, Video, Verbrauchsmaterial runden den Newsletter ab. Dabei legt Axel Wolf größten Wert auf die Betreuung danach: „bei uns ist die Installation, Einweisung und Wartung beim Kunden selbstverständlich“ sagt Wolf und etliche zufriedene Kunden danken es ihm. ♦

Sound Design

Sound Design Tontechnik GmbH
 » Carl-Zeiss-Str. 13
 53340 Meckenheim
 Tel.: (0 22 25) 91 08 88
 Fax: (0 22 25) 91 08 89
 info@sound-design-tontechnik.de
 www.sound-design-tontechnik.de

INFORMATION



Günstig



Effektiv



Vielseitig



Flexibel

Lesezirkel



Der Lesezirkel für ...

Bonn + Rhein-Sieg

Lesezirkel – die Plattform für Ihre Werbung!

Ob als Anzeigenwerbung auf unseren Schutzumschlägen, als Aufkleber oder Beihefter. Ihre Werbung erzielt eine hohe Reichweite in der Region Bonn und Rhein-Sieg. Lassen Sie sich ein individuelles Angebot erstellen!



Steuern international:

Umsatzsteuerpflicht bei Nachweisproblemen im Zusammenhang mit innergemeinschaftlichen Lieferungen!

In der Ausgabe 2/2007 des TOP-Magazins BONN haben wir über die internationale Ausrichtung unserer Gesellschaft in Bezug auf mittelständische Unternehmen berichtet.

Die Aufnahme der Tätigkeit im Ausland bzw. die Durchführung von Auslandsgeschäften erfordert sorgfältige Planung in wirtschaftlicher, rechtlicher und steuerlicher Hinsicht.

Dabei spielt die Umsatzsteuer bei Unternehmen mit Geschäftsbeziehungen im übrigen Gemeinschaftsgebiet der EU eine nicht zu vernachlässigende Rolle. Schließlich sind Lieferungen in das übrige Gemeinschaftsgebiet steuerfrei, wenn bestimmte Voraussetzungen und Nachweispflichten erfüllt werden.

Ergeben sich allerdings Nachweisprobleme im Zusammenhang mit innergemeinschaftlichen Lieferungen, kann Umsatzsteuerpflicht drohen.

Grundsätzlich sind innergemeinschaftliche Lieferungen unter folgenden Voraussetzungen steuerfrei:

- Der liefernde Unternehmer oder der Abnehmer befördert oder versendet den Gegenstand der Lieferung in das übrige Gemeinschaftsgebiet der EU,
- der Abnehmer ist ein Unternehmer, der den Gegenstand für sein Unternehmen erwirbt und
- der Abnehmer versteuert in einem anderen Mitgliedstaat einen innergemeinschaftlichen Erwerb.

Das Vorliegen dieser Voraussetzungen muss der liefernde Unternehmer nachweisen. Dies geschieht mittels Belegnachweis und Buchnachweis.

Der liefernde Unternehmer muss im Rahmen des Belegnachweises grundsätzlich nachweisen können, dass er oder der Abnehmer den Gegenstand der Lieferung in das übrige Gemeinschaftsgebiet befördert oder versendet hat.

Hat der liefernde Unternehmer die Ware selber in das übrige Gemeinschaftsgebiet transportiert, ist der Nachweis mittels Kopie der ordnungsgemäßen Rechnung, des Lieferscheins sowie einer Empfangsbescheinigung des Abnehmers zu führen.



Buchmäßiger Nachweis

1. Name und Anschrift des Abnehmers
2. Name und Anschrift eines Beauftragten des Abnehmers
3. Gewerbebezug oder Beruf des Abnehmers
4. handelsübliche Bezeichnung und Menge der Ware
5. Tag der Lieferung
6. vereinbartes Entgelt
7. bei Be- oder Verarbeitung der Ware, deren Art und Umfang
8. Art des Warentransportes
9. Bestimmungsort

Holt der Abnehmer die Ware ab, ist zusätzlich eine schriftliche Versicherung des Abnehmers notwendig, in der bestätigt wird, dass die Ware in das übrige Gemeinschaftsgebiet befördert wird.

Zusätzlich zum Belegnachweis sind im Rahmen des Buchnachweises neben der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Abnehmers noch die im Kasten auf der Vorderseite aufgeführten Angaben zwingend aufzuzeichnen.

Problematisch wird die Angelegenheit, wenn sich im Nachhinein herausstellt, dass der Abnehmer keinen innergemeinschaftlichen Erwerb versteuert hat oder die Ware bei Abholfällen nicht in das übrige Gemeinschaftsgebiet verbracht wurde.

In der Vergangenheit haben gerade die Nachweispflichten im Zusammenhang mit dem Buch- und Belegnachweis immer wieder zu Streitigkeiten mit der Finanzverwaltung geführt, die diesen Themenbereich z.B. im Rahmen von Betriebsprüfungen aufgegriffen hat und die Steuerfreiheit wegen Mängeln beim Buch- bzw. Belegnachweis verweigern wollte.

Deshalb ist es wichtig, schon im Rahmen des laufenden Geschäftsbetriebes darauf zu achten, dass alle erforderlichen Nachweise erbracht werden können und, dass insbesondere auch



Ulrich Hanes
Wirtschaftsprüfer/Steuerberater
Leiter der Niederlassung Bonn



Ina Günther
Steuerberaterin
im Fachbereich Umsatzsteuer

die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gültig ist. In Zweifelsfällen sollte sich der liefernde Unternehmer die Gültigkeit der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (einschließlich Name/Firma und Anschrift) beim Bundeszentralamt für Steuern (früher: Bundesamt für Finanzen) bestätigen lassen.

Während nach Verwaltungsauffassung der Buch- und Belegnachweis bereits im Zeitpunkt der Lieferung lük-

kenlos vorliegen müssen, kann der Belegnachweis nach einem Urteil des Bundesfinanzhofs vom 30.3.2006 bei rechtzeitigem und vollständigem Buchnachweis noch bis zum Ende des Verfahrens vor einem Finanzgericht nachgeholt werden.

Wappnen Sie sich für die nächste steuerliche Außenprüfung oder Umsatzsteuer-Sonderprüfung! ♦

Wir beraten Sie gerne!

Steuern international steuern

■ Die BDO Deutsche Wirtschaftsprüfungsgesellschaft gehört zu den fünf führenden Anbietern von Dienstleistungen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, prüfungsnaher Dienstleistungen, Steuerberatung und wirtschaftsrechtliche Beratung. In Deutschland betreuen rund 2.000 Mitarbeiter an 27 Standorten nationale und internationale Unternehmen unterschiedlicher Branchen und Größen – vom Mittelständler bis zum DAX-Unternehmen. Mit über 38.000 Mitarbeitern in mehr als 100 Ländern steht BDO International an führender Stelle der weltweiten Netzwerke von Wirtschaftsprüfungsgesellschaften.

■ Am BDO Standort Bonn beschäftigen wir zur Zeit 120 hochqualifizierte Mitarbeiter, darunter Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte, Steuerberater und andere in vielen Spezialgebieten qualifizierte Personen. Unser Mandantenkreis reicht von börsennotierten Unternehmen, mittelständischen Unternehmen sämtlicher Branchen und Rechtsformen, bis zur Betreuung von Freiberuflern und anderen Selbstständigen.

■ Neben den traditionellen Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsleistungen unterstützen wir unsere Mandanten in Fragen der Umstrukturierung von Unternehmen, Unternehmensbewertungen, IFRS-Bilanzierungen, NKF-Umstellungen kommunaler Unternehmen sowie Nachfolgeregelungen.

■ In internationaler Sicht beraten wir unsere Mandanten bei grenzüberschreitenden Unternehmensaktivitäten, wie z.B. Steuerplanung bezüglich Fremdfinanzierung, Holdingstruktur, Repatriierung von Gewinnen, Fragen zur Standort- und Rechtsformwahl, die Optimierung und Dokumentation von Verrechnungspreissystemen, Steuerplanung für Ausländereinsätze von Mitarbeitern sowie in allen Umsatzsteuerfragen.

■ Für diesbezügliche Beratungsgespräche stellen wir gerne zu Ihrer Verfügung.

BDO Deutsche Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
WP/StB Ulrich Hanes
WP/StB Wolfgang Zrenn
Hohdamm Platz 5 - 53119 Bonn
Tel. 02 28/98 49-0
bonn@bdo.de - www.bdo.de

BDO

Team Jansen für innovative Lösungen



Irgendwann zieht es die meisten unternehmerisch denkenden und handelnden Menschen, die dem Leben etwas mehr als den Durchschnitt abverlangen, von der Abhängigkeit in die Selbständigkeit.

Ein moderner Fuhrpark sorgt für die schnelle Verbindung nach Außen

So auch Teamchef **Uwe Jansen**, der sich nach einer erfolgreichen Karriere als Vertriebsmanager bei Xerox mit seiner Frau dazu entschloss, sein über die Jahre im Mutterhaus gewonnenes Know-How in eine selbständige Vertragspartnerschaft umzuwandeln.

von Jürgen Bruder



Teamchef Uwe Jansen

Im Hennefer Gewerbegebiet ist vor ca. 10 Jahren ein inhabergeführter Betrieb nach modernsten Erkenntnissen entstanden. Vor zwei Jahren wurde dann mit dem Aufbau einer Niederlassung in Siegen weiter auf Expansion gesetzt. Heute beschäftigt das Xerox Team Jansen 35 Mitarbeiter und 2 Auszubildende. Dieses erfahrene Team von motivierten Mitarbeitern steht bereit, um die Anforderungen des Marktes an einen kompetenten Partner der Bürokommunikation sowie im Produktionsumfeld zu erfüllen.

Steigerung der Produktivität bei gleichzeitiger Senkung der Kosten ist eines der Hauptanliegen unserer Kunden. „Durch den Austausch oder die Ergänzung einzelner Druck- oder

Kopiersysteme ist dieser Kundenwunsch nicht zu erreichen, sondern nur dann sicherzustellen, wenn wirklich alles, was mit dem Dokumentenfluss zusammenhängt, in die Lösung mit einbezogen wird“ ist die These von Geschäftsführer Uwe Jansen.

Aus diesem Grunde verfügt das Xerox Team Jansen über Spezialisten, die ein fundiertes Wissen über Betriebsabläufe der unterschiedlichsten Branchen haben. „Nur wenn man die Organisa-

tion eines Kunden wirklich versteht, kann man individuelle Lösungen präsentieren“ so die Philosophie des Teams.

Um diesem sich ständig ändernden Markt gerecht zu werden, ist es unabdingbar, dass die Ressourcen des Xerox Konzerns, eines der innovativsten der Branche, ständig genutzt werden können. Die in der Bürokommunikation

Bürokommunikation

Fotos: Joachim Graf von Arnim

Xerox-Team Jansen: Herzlich Willkommen



richtungweisenden Produkte von Xerox, die in den Lösungskonzepten eingebunden sind, bieten hochwertige Qualität zu marktgerechten Preisen.

„Aus diesem Grunde sind wir für die Kunden, die eine reine Preisentscheidung treffen wollen, auch nicht unbedingt der richtige Ansprechpartner, sondern wir verstehen unsere Aufgabe darin, den Kunden auch nach einem Abschluss serviceorientiert zu begleiten“ sagt Vertriebsleiter Jens Boeslau.

Um einem Kunden vor einer Entscheidung die größtmögliche Sicherheit zu geben, bietet ihm der komplett ausgestattete Showroom in der Zentrale in Hennef die Möglichkeit, sich von der Funktionalität des angebotenen Konzeptes zu überzeugen.

Für professionelle Druckereien bietet das Team Jansen nicht nur Hochleistungs-systeme mit exzellenten Druckergebnissen an, sondern kann auch Marketingkonzepte bereitstellen, die

wiederum zur Gewinnung von Kunden eingesetzt werden.

Beim Xerox-Team Jansen ist die persönliche Betreuung der Kunden nicht mit dem Kauf beendet, sondern umfasst dank eigener Logistik natürlich auch die Lieferung, die Installation der Systeme und eine ausführliche Einweisung. Eine bundesweit agierende Servicemannschaft sorgt im Falle einer Störung für schnellste Reaktionszeiten. Oft kann dem Kunden schon bei der telefonischen Fehlermeldung direkt geholfen werden.

Wenn der Kunde es wünscht, kann er über das Xerox Team Jansen seinen kompletten Bedarf an Verbrauchsmaterial, das zum Betrieb der Systeme notwendig ist, abwickeln.

„Die Zufriedenheit unserer Kunden hat für uns allerhöchste Priorität“ weiß Vertriebsassistent Marco Fuchs. Und Firmenchef Uwe Jansen fügt hinzu: „Unsere Mitarbeiter werden in ständigen Schulungen nicht nur auf dem

neuesten Stand der technischen Entwicklung unserer Geräte gehalten, sondern lernen in Vertriebsstrainings auch, den hohen Anforderungen unserer Kunden an Freundlichkeit und Einfühlungsvermögen gerecht zu werden.“

Man arbeitet gerne im Team Jansen, was die geringe Fluktuation belegt. Auch für Persönliches und Privates gibt es in der Chefetage stets ein offenes Ohr, denn neben einer hohen Produktqualität zählt beim Team auch eine hohe soziale Kompetenz. Das schafft ein beispielhaftes Betriebsklima, das sich natürlich auch auf die Stimmung im ganzen Unternehmen auswirkt. Schon beim Betreten des Gebäudes ist dieser positive Eindruck präsent.

Das Xerox-Team Jansen ist auf jede Herausforderung im Bereich der Bürokommunikation vorbereitet und hält Lösungen für fast jede Aufgabe bereit.

*Ihr Erfolg ist unsere Motivation!
Fordern Sie uns!* ◆



XEROX

INFORMATION

Xerox-Team Jansen

Vertragspartner für innovative Lösungen

» Jansen Bürosysteme GmbH & Co. KG

Löhestraße 32, 53773 Hennef

Tel.: (0 22 42) 92 12 - 0

Fax: (0 22 42) 10 65

www.xerox-hennef.de

info@xerox-hennef.de

*Das Xerox-Team Jansen im
Hennefer Gewerbegebiet*



*Eine komplette Produktpalette ermöglicht die
Demonstration sämtlicher Anwendungen*

*Sollten Sie mal warten müssen, wird's
ganz bestimmt nicht ungemütlich*



Wir kümmern uns um Ihr Geschenkprojekt: das Team von AproposGeschenk



Apropos Geschenk

Entstanden ist die Idee eines all-inclusive-Geschenkservice aus der Notwendigkeit, sich als Unternehmer in regelmäßigen Abständen Gedanken um die Erhaltung von Freundschaften und guten Geschäftsbeziehungen machen zu müssen. Weihnachten, Geburtstage, Jubiläen, Eröffnungen oder einfach nur ein „Dankeschön“ an Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner – diese Anlässe sind nur wenige Beispiele für die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten des Geschenkberaters Apropos-

Geschenkservice

Geschenk. Firmenchef Daniel Jakob und sein Team „kümmern“ sich mit großer Leidenschaft um die individuellen Kundenwünsche und lassen so unterschiedlichste Geschenkkreationen entstehen. Geschenke mit Charakter, die eine Geschichte erzählen, geben dem Anlass eine persönliche Note und vermitteln dem Beschenkten das Gefühl der besonderen Wertschätzung. Diese Exklusivität wird durch eine liebevoll erstellte Produktbeschreibung unterstrichen, die dem fertigen Präsent beiliegt. Außergewöhnliches Design, höchste Qualität und nicht zuletzt eine ansprechende Konfektionierung sind die Anforderungen, die Daniel Jakob an seine Produkte stellt, denn Geschenke von AproposGeschenk sind etwas Besonderes für besondere Ansprüche.

„Im Vordergrund unserer Aktivitäten steht ein erstklassiger Service und die starke Orientierung am Kunden. Wir nehmen uns die Zeit und suchen stets das persönliche Gespräch.“ So beschreibt Daniel Jakob die eindeutigen Stärken von AproposGeschenk.

Der große Zuspruch ermutigte das Unternehmen darüber hinaus sein Programm in einem Showroom und im Internet auch für den Privatkunden zugänglich zu machen. Hier gilt für Businesskunden und Endverbraucher gleichermaßen das Motto: „Anfassen! Probieren! Erleben!“ Man freut sich auf Ihren Besuch. ◆



INFORMATION

AproposGeschenk

AproposGeschenke®

- » Büro (Bestellung, Beratung, Versand, Lagerverkauf)
Gotenstr. 7-9
53175 Bonn
Tel.: (02 28) 4 22 86 – 22
Fax: (02 28) 4 22 86 – 33
- » Showroom Königswinter
(Einkaufen vor Ort, Erleben, Probieren)
Cäsariusstr. 91
53639 Königswinter
Tel: (0 22 23) 7 00 90 – 0
info@aproposgeschenk.de
www.aproposgeschenk.de




akut

**GEGEN
steuern**

Wirkstoff:

BERATUNG

30 % Zinsabschlagsteuer
machen Kopfschmerzen!

Volksbank
Bonn Rhein-Sieg 

Privatkundenbank

www.vobaworld.de

Hier und jetzt rezeptfrei!

Volksbank
Bonn Rhein-Sieg 



Klare Botschaften Medien

Die Laycom PR- und Medienagentur realisiert professionelle Dienstleistungen der Unternehmenskommunikation. Für die Bonner Medienprofis gilt dabei vor allem eine Maxime: Gute Public Relations funktioniert nur mit den richtigen, sauber formulierten Botschaften.

Ende August, Internationale Funkausstellung in Berlin. Auf einer großen Pressekonferenz präsentiert die Deutsche Telekom ihre neuesten Produkte und Dienstleistungen. Bei der Vorbereitung der wichtigen Veranstaltung setzt Europas größtes Telekommu-

nikations-Unternehmen – wie bei vielen anderen Events zuvor – auf die Kompetenz einer PR- und Medienagentur mit Sitz im Bonner Stadtteil Beuel: Die Laycom GmbH Agentur für PR- und Mediengestaltung arbeitet bereits seit über 15 Jahren für die Deutsche

Telekom. Die Liste der Laycom-Leistungen für den magentafarbenen Telekommunikationskonzern ist lang: Pressemitteilungen, Fachpresstexte, Artikel für die interne Kommunikation, Reden für Topmanager, Texte für den Geschäftsbericht, die Organisation von Presseworkshops, die Pflege von Medienkontakten, die Komplettproduktion von Informationsbroschüren, Kommunikationskonzepte und, und, und. „Es gibt nicht viel, was wir im Laufe der letzten Jahre für unseren Kunden Telekom nicht umgesetzt haben“, sagt Laycom-Geschäftsführer und Redaktionschef Markus Schnurpfeil.

Medien-Inhalte in Topqualität

Laycom ist eine Fullservice-Agentur im Bereich der Unternehmenskommunikation. Zu den Kunden der mittelständischen Medienfirma zäh-



Unternehmenskommunikation mit höchstem Qualitätsanspruch: Die beiden Laycom-Geschäftsführer, Gaby Wilke-Holtheide und Markus Schnurpfeil, setzen mit ihrem Team anspruchsvolle Public Relations-Projekte um.

len die beiden größten Konzerneinheiten der Telekom: T-Home, die Breitband-Festnetzdivision, vertraut ebenso auf die Expertise von Laycom wie T-Mobile, die Nummer 1 im deutschen Mobilfunkmarkt. Aber auch kleine und mittlere Unternehmen profitieren vom Know-how der Beueler Medienprofis. Für die GED GmbH beispielsweise, eine innovative Elektrotechnikfirma aus Neunkirchen-Seelscheid, steuert Laycom die Pressearbeit, sorgt für aktuelle News im Online-Auftritt und dem elektronischen Newsletter für Kunden und Geschäftspartner des Unternehmens. Auch beim großen Event zum 20-jährigen Jubiläum hat die PR- und Medienagentur die GED umfassend unterstützt.

Wie immer die PR-Projekte auch aussehen, die die Medienexperten von der rechten Rheinseite für ihre Kunden umsetzen – „erfolgreiche PR fängt mit gut formulierten Inhalten an“, bringt Markus Schnurpfeil das Credo von Laycom auf den Punkt. „Wenn die Botschaften exakt definiert und in guten Texten auf den Punkt gebracht sind, bilden sie eine starke Basis für eine zielgruppenorientierte Unternehmenskommunikation.“ Folgerichtig liegt der Schwerpunkt der Laycom-Arbeit auf einer professionellen Redak-

tion. Schnurpfeil: „Unsere Kunden schätzen die Topqualität unserer Texte und die Präzision, mit der wir ihre Kommunikationsprojekte realisieren.“

Aus einer Hand: Text, Design und PR

Einen hohen Qualitätsanspruch haben die Laycom-Experten auch bei Gestaltung von Publikationen und Internetseiten für ihre Kunden. Ob Kundenmagazine, Mitarbeiterzeitschriften, Broschüren und Flyer, Newsletter und Online-Auftritte, Präsentationen und Geschäftspapiere: „Bei uns bilden Text und Layout eine feste Einheit“, betont Gaby Wilke-Holtheide, kaufmännische Geschäftsführerin von Laycom und in der Agentur verantwortlich für die Medienproduktion. Besonders wichtig für die Kunden: Bei Laycom arbeiten Redaktion und Grafikabteilung sehr eng zusammen – das vermeidet verschlungene Abstimmungswege und lange Projektlaufzeiten. Wilke-Holtheide: „Bei der Arbeit an einem Kunden-Newsletter beispielsweise optimieren Redaktion und Grafikabteilung die Publikation während der Produktionsphase laufend.“

Den dritten Baustein der Laycom-Leistungen bildet die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Für ihre Kunden baut die Agentur enge Kontakte zu

relevanten Medien auf und nutzt diese Kontakte, um Redaktionen und Journalisten mit Informationen zum Kunden zu versorgen. Für T-Mobile beispielsweise koordiniert Laycom eine Vielzahl von Medienkooperationen und PR-Projekten. Auch die Medienvertreter wissen, was sie an der Laycom PR- und Medienagentur haben: „Wir arbeiten unbürokratisch und mit vielen unserer Kunden auf einer ganz persönlichen Ebene – und davon profitieren auch die Medienpartner“, sagt Markus Schnurpfeil knapp. Der Erfolg gibt der Bonner Medienfirma Recht: Ende August feierte Laycom mit Kunden und Geschäftspartnern eine stimmungsvolle orientalische Party zum 15-jährigen Firmenjubiläum. Im hart umkämpften Medienmarkt ein Geburtstag, der sich sehen lassen kann. ◆

INFORMATION

Laycom GmbH

Agentur für PR- und Mediengestaltung

» Ansprechpartner: Markus Schnurpfeil

Gottfried-Claren-Straße 5

53225 Bonn

Tel.: (02 28) 40 37 70

Fax: (02 28) 40 37 777

schnurpfeil@laycom-medien.de

www.laycom.de



Orientalische Nacht: Zum 15-jährigen Firmenjubiläum begeisterte Laycom Kunden und Geschäftspartner mit einem ganz besonderen Fest.



Commerzbank Bonn für den Mittelstand

Unternehmen in Nordrhein-Westfalen sind innovationsfreudig Hohes Aktivitätsniveau in der Region Bonn und Köln

75 Prozent der Unternehmen in Nordrhein-Westfalen erneuern ihre Prozesse, 68 Prozent entwickeln neue Produkte und 60 Prozent verändern ihre Geschäftsmodelle. Zu diesem Ergebnis kommt die Studie „Zukunft gestalten im globalen Wettbewerb - Innovation als Erfolgsfaktor im Mittelstand“ der UnternehmerPerspektiven, einer Initiative der Commerzbank. Für die Studie befragte TNS Infratest insgesamt 4.000 Unternehmen ab 2,5 Millionen Euro Umsatz, davon 1.124 in Nordrhein-Westfalen und 266 Unternehmen im Gebiet Bonn, Köln und Siegen.

Die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Wissenschaft kann noch optimiert werden. Bisher geben nur 23 Prozent der befragten Unternehmer an, dass wissenschaftliche Einrichtungen für sie ein Impulsgeber für Innovationen sind (bundesweit 27 Prozent).

Die Studie zeigt auch:

Top-Innovatoren zeichnen sich durch externes Know-how, eine innovationsfreundliche Unternehmenskul-

tur sowie kreative Freiräume aus. Sie betreiben Forschung und Entwicklung in Eigenregie, bringen Produktinnovationen zur Marktreife und planen mit nachhaltig steigenden Investitionen.

Dennoch: Die Innovations-Pipeline droht zu versiegen 60 Prozent der Unternehmen in Nordrhein-Westfalen wirtschaften in ausgereiften und rückläufigen Märkten, so ein zentrales Ergebnis der Untersuchung. Gerade dort besteht die Gefahr, dass die 'Innovations-Pipeline' austrocknet. Doch statt das Innovationstempo zu forcieren und in Wachstumsmärkte zu investieren, konzentrieren sich die Unternehmen in ihrer Mehrzahl noch darauf, die Prozesse schlanker zu gestalten und die Kosten im Griff zu behalten.

Ergebnisse für die Region Bonn und Köln „Unsere Unternehmer verfolgen in allen Bereichen häufiger Innovationsprojekte“, erläutert Ernst-Hermann Trost, Leiter der Commerzbank Bonn für das Geschäft mit den mittelständischen Firmenkunden, eines der Ergebnisse speziell für die Region Bonn und Köln. Dazu gehören die Erneuerung

Dialogveranstaltung der Commerzbank Bonn bei der Firma Reifenhäuser. 50 mittelständische Unternehmer aus der Region Bonn/Rhein-Sieg trafen sich bei der Firma Reifenhäuser in Troisdorf, um über unternehmerische Innovationen und erfolgreiche Unternehmensstrategien zu diskutieren. Im Mittelpunkt der moderierten Veranstaltung stand der persönliche Erfahrungsaustausch aller Teilnehmer. Die Reifenhäuser Maschinenfabrik wurde nicht zufällig als Veranstaltungsort ausgewählt: Produkte von Reifenhäuser zeichnen sich aus durch technologischen Vorsprung, durch Wirtschaftlichkeit und Zuverlässigkeit. Die Reifenhäuser-Gruppe gehört weltweit zu den führenden Herstellern von Maschinen und Anlagen zur Verarbeitung thermoplastischer Kunststoffe. Besondere Stärken liegen in den über viele Jahrzehnte gewachsenen Erfahrungen, in der Flexibilität und dem Know How, mit der Entwicklungen der Märkte antizipiert werden.

von Prozessen (78 zu 75 Prozent in NRW insgesamt), die Entwicklung von Produkten (71 zu 68 Prozent) und 65 Prozent verändern ihre Geschäftsmodelle (gegenüber 60 Prozent in NRW). Auffälliges Ergebnis hinsichtlich der Finanzierungskultur: Die Unternehmer vor Ort kritisieren den Mangel an Risikokapital am Standort Deutschland seltener als die Unternehmen im übrigen Gebiet des westlichen Bundeslandes. Außerdem konstatieren sie selbstkritisch, dass sich mittelständische Unternehmen stärker für neue Finanzierungsformen öffnen müssen. Hier sind die Banken aufgefordert, mit den Unternehmern mögliche Wege zu finden. ◆

» Weitere Einzelheiten zur Initiative unter www.unternehmerperspektiven.de

Ordnung mit System



Unternehmensgründer
Edgar Fischer

Nicht nur in Amerika haben erfolgreiche Unternehmen ihren Ursprung in einer Garage. Ebenso war es bei Edgar Fischer, der sich 1984 mit dem Handel von Regalen selbständig machte. Unermüdlicher Einsatz und innovative Ideen brachten nachhaltiges Wachstum. Heute sitzt das Unternehmen FISCHER im Bornheimer Gewerbepark Süd, verfügt über mehr als 10.000 Quadratmeter Betriebsfläche und ist die erste Adresse für zahlreiche Behörden und namhafte Unternehmen aus dem In- und Ausland.

Bei FISCHER REGALSYSTEME ist Ordnung nicht nur das halbe Leben sondern auch die Basis für den Geschäftserfolg. Regalsysteme, Archivmanagement und Versandhandel sind die drei Säulen, auf denen das Unternehmen seinen Erfolg aufbaut. „Wir leben unsere Firmenphilosophie und schaffen mehr Raum“, sagt Inhaber Edgar Fischer. Sein Unternehmen bietet maßgeschneiderte Einrichtungskonzepte für Büros, Bibliotheken, Archive und Lager, übernimmt die Projektplanung und -abwicklung, stellt Sonderanfertigungen her und bietet Ersatzteil- Montage- und Technikerservice.

Die Entwicklung und Lieferung von hochwertigen Regalsystemen ist das Kerngeschäft von FISCHER. Ob Fachboden- oder Bibliotheksregale, Archiv- oder Lagerregale, feststehende oder fahrbare Anlagen: Jeder Kunde bekommt seine perfekte Lösung. „Wir lassen alle Produkte nach strengen Vorgaben bei bewährten Partnerunternehmen anfertigen“ erklärt Fischer. Von der Planung über den Einbau bietet

sein Unternehmen alle Leistungen aus einer Hand. Um auch in Zukunft auf die Wünsche und Bedürfnisse seiner Kunden perfekt eingehen zu können, hat Edgar Fischer sein Logistikcenter erweitert. „Die Halle 3 wird bis Mitte 2008 fertiggestellt“, sagt der engagierte Unternehmer.

Neben Regalsystemen bietet FISCHER noch mehr: Zusammen mit mehreren Händlerkollegen hat das Unternehmen einen Katalog mit dem komplette Spektrum an Archiv-, Bibliotheks-, Lager- und Betriebseinrichtungsartikeln zusammengestellt. Das Angebot richtet sich an Industrie, Handwerk, Handel und Gewerbe. ◆

INFORMATION

FISCHER REGALSYSTEME

» Johann-Philipp-Reis-Straße 19–21
53332 Bornheim
Tel.: (0 22 22) 97 72 - 0
Fax: (0 22 22) 97 72 - 27
www.fischer-regalsysteme.de

» BASICS 2007/2008, kostenloser
Zubehörkatalog mit über 25.000
Artikeln auf mehr als 1.000 Seiten

WIR SCHAFFEN RAUM...



Ihr kompetenter Partner
für Regalsysteme aller Art

z.B.

- Archivregale
- Bibliotheksregale
- Lagerregale
- Verfahrbare Regalanlagen

**NEU: Ab Oktober 2007
OUTLET-ABHOLMARKT**

FISCHER REGALSYSTEME

Johann-Philipp-Reis-Str. 19-21
53332 Bornheim / Bonn

Tel.: +49 2222 9772-0
Fax: +49 2222 9772-27

E-Mail: info@fischer-regalsysteme.de

Gläserner Himmelsstürmer

Der Post Tower: Moderne Architektur für ein modernes Unternehmen

Ob Poppelsdorfer Schloss, Münster oder Rathaus – Bonn hat viele beeindruckende Bauwerke. Eines aber ist für jeden Bonner unübersehbar: Der Post Tower.

80.000 Kubikmeter Beton, 16.000 Tonnen Baustahl und 90.000 Quadratmeter Glas erstrecken sich über 40 Etagen und bieten auf 107.000 Quadratmetern den rund 2.000 Mitarbeitern der Konzernzentrale der Deutschen Post World Net in Bonn einen der modernsten Arbeitsplätze Europas.

387 Entwürfe aus dem In- und Ausland wurden 1997 bei der Jury eingereicht. Die Idee des gläsernen Wolkenkratzers des Deutsch-Amerikaners Helmut Jahn machte schließlich das Rennen. Wohl kaum ein anderer deutscher Bauplaner hat sich rund um den Globus mehr immobile Denkmäler gesetzt als er. Hierzulande hat Jahn sich vor allem durch das Sony-Center in Berlin und den Frankfurter Messeturm einen Namen gemacht. Der Post Tower ist aber auch für den Star-Architekten etwas Besonderes. Beim Turmbau zu Bonn entstand nicht einfach nur ein Bürohochhaus. Zwei versetzte Ellipsenhälften bilden die Form. Standfestigkeit erhält die Konstruktion durch gewaltige Andreaskreuze im Zwischenraum der beiden 7,4 Meter voneinander entfernten Türme. Gläserne Brücken führen auf jeder Etage von einer Seite auf die andere. Zudem finden im Sockel des Towers unter anderem Konferenzräume, das Casino und eine Postfiliale Platz.

Welche Idee steckt hinter dem höchsten Bürogebäude Nordrhein-Westfalens, das unter Experten als eines der modernsten und innovativsten Bauwerke der Welt angese-

Bauwerk

Fotos: Deutsche Post AG

BLICK HINTER DIE KULISSEN



hen wird? „Der Post-Tower ist ein Statement für Ökologie und Transparenz. Einzigartig sind Tageslicht, natürliche Belüftung, Solarenergie sowie die Idee, dass die Hülle ihr eigenes Klima modelliert“, erklärt Architekt Jahn. „Die Doppelglasfassade funktioniert fast wie eine natürliche Haut und schafft ein sehr angenehmes, natürliches Raumklima“, so Jahn weiter. In dem 40 Stockwerke umfassenden Hochhaus lassen sich somit alle Fenster öffnen, ohne dass man von Wind, Regen oder Schnee beeinträchtigt wird. Grundwasser heizt zudem im Winter den Mitarbeitern der Deutschen Post richtig ein und sorgt im Sommer für eine angenehme Kühle am Arbeitsplatz.

Es fließt in einem 210 Kilometer langen System aus Warm- und Kaltwasserleitungen durch die Geschossdecken der gläsernen Büros. Diese Rohre werden mit 130 Litern pro Sekunde durch zwei eigens angelegte Brunnen gespeist.

Das Bauwerk von Helmut Jahn eröffnet nicht nur architektonisch neue Dimensionen, sondern bietet auch Raum für neue Lösungen am Arbeitsplatz. Modernste Informationstechnologie und Kommunikationstechnik ist im Fußboden verborgen. Wichtige Kriterien für die Innenausstattung waren

Wirtschaftlichkeit, Funktionalität, Ergonomie und Ökologie. So entsprechen Bürostühle und -tische modernsten ergonomischen Erkenntnissen. Licht, Temperatur und Raumklima werden automatisch geregelt, können aber bei Bedarf von den Mitarbeitern auch individuell angepasst werden.

Über einen der 12 gläsernen Aufzüge gelangen Mitarbeiter und Besucher im Post Tower hoch hinaus und können ein beeindruckendes Rheinpanorama genießen. Dem Himmel ganz nah ist man ebenfalls in den vier „Skygärten“. Diese dienen als Kommunikations- und Ruhezonen für die Mitarbeiter und befinden sich beginnend ab der dritten Etage immer auf jedem neunten Stockwerk.

Der Post Tower – ein modernes Bürogebäude des 21. Jahrhunderts, das Maßstäbe setzt und mit dem geschichtsträchtigen Nachbarn, dem „Langen Eugen“ von Egon Eiermann, heute das Stadtpanorama von Bonn prägt. ♦

INFORMATION

Daten und Fakten

Grundstücksfläche	50.000 qm
Grundfläche	7.000 qm
Gebäudebreite	41 m
Gebäuelänge	82 m
Gebäudehöhe	162,50 m
Gebäudegewicht	3.000.000 t
Anzahl der Obergeschosse	40
Anzahl der Untergeschosse	5
Parkdecks	1.000 Stellplätze
Bruttogeschossfläche	107.000 qm



CITROËN

Vieles ist möglich!

Autohaus
Wisskirchen
GmbH

Alte Heerstraße 51
53757 Sankt Augustin

Telefon (0 22 41) 33 01 40

Fax (0 22 41) 34 11 10

info@autohaus-wisskirchen.de

www.autohaus-wisskirchen.de



TOYOTA

Miese Schulabschlüsse, keine Leitbilder: Das starke Geschlecht schwächelt, behaupten Forscher. Sind Jungs Opfer der Emanzipation? **Zwei Redakteure, zwei Standpunkte:**

Großer Mann,

Der Mann als Alphetier ist ein Auslaufmodell der modernen Marktwirtschaft. Er verdrängt es.

Von Raoul Löbbert

Die Krise des Mannes hat, wie fast alles im Leben, irgendwie mit Bruce Willis zu tun. Mit diesem Haudrauf, der als Polizist John McClane in „Stirb langsam“ (1988) durch Lüftungsschächte robbt und mehr Terroristen zur Strecke bringt als George W. Bush. McClane repräsentiert das Ideal männlicher Durchsetzungskraft. Im Körper eines Jedermanns mit Fettröllchen und Haarausfall vereinigen sich Allmächts- und Gewaltphantasien mit dem Leistungsprinzip. Dabei ist McClane ein schlecht bezahlter Alltagsverfolger und im Unterhemd gelebtes Prekariat. Seine Frau trägt Business-Outfit, ist schön, klug, hungrig nach Karriere. Was will sie mit diesem Mann?

Zu einer Zeit, als in Deutschland die Feministinnen noch in Latzhosen „Emma“ lasen, stand Mrs. McClane bereits für eine Form des Feminismus, der nicht mehr antimännlich, nicht militant ist, sondern sich als Alternative versteht: „Wir entreißen den männlichen Besitzstandswahrern nicht mehr aus Prinzip ihre Privilegien, sondern wir konkurrieren mit den Männern auf dem freien Markt.“

Zahlreiche Studien belegen die weibliche Dominanz. Mädchen sind nicht nur flexibler und besser ausgebildet als die schulversagenden Jungs, sie sind auch bissiger, weil sie etwas haben, was Jungs fehlt: ein Ziel. Wie zu Latzhosenzeiten heißt es Chancengleichheit, wenngleich sich die Radikalität von einst zu einem neuen Selbstbewusstsein verstetigt hat.

Und die Männer? Können sie sich nun „an die Schulter ihrer zarten Frau lehnen und aufatmen, weil sie nicht immer der Held sein müssen, der keine Träne kennt“, wie die Publizistin Gertrud Höhler einmal schrieb? Dürfen

sie endlich ihr „weibliches Potenzial kultivieren“? Dürfen: ja, wollen: jein. Denn obwohl Hoere von Kindergärtnerinnen, Lehrerinnen und Fernsehmoderatorinnen den Alleinernährungsanspruch bereits aus Lausbubenköpfen zu löschen versuchten, hat ein Virus die Defragmentierung der männlichen Festplatte überlebt: der Mythos vom Ernährer im Konjunktiv. „Schatz, wenn das mit der Karriere nicht klappen sollte – ich bin auch noch da.“ Das wurde also aus dem Pater Familias mit seiner absolutistischen Selbstgewissheit, ein zweifelnder Ich-bin-auch-noch-da.

Dabei könnte es bald die Frau sein, die da ist, wenn ihr Mann Dienst am Herd tut, weil er keinen Job mehr findet. Irgendwann werden nämlich auch in die Führungsetage, das letzte Habitat des männlichen Chauvinismus, Frauen vorrücken, einfach weil qualifizierte Männer rar werden und Diskriminierung nach Geschlecht unökonomisch ist. Stirbt er also aus, der Supermann? Bladet er seine Hände bald in Prill und in Unschuld, weil die Frauen die neuen Männer und die Männer die neuen Frauen geworden sind? Wird aus dem Alphetier ein Pantoffeltierchen? Sicher nicht. So rollt beim Thema Hausmänner ein Großteil des starken Geschlechts noch immer mitleidig mit den Augen. Und das nicht, weil Hausmänner „Frauenarbeit“ verrichten, sondern weil Hausarbeit in ökonomischer Hinsicht nichts „wert“ und deshalb verpönt ist. Ein schlechter Ruf, der auch der bezahlten „Hausarbeit“ in Kindergarten und Schule anhaftet.

Der soziale Status eines Menschen wird vor allem durch die Arbeit bestimmt, die er leistet. Doren Wertigkeit lässt sich meist am Gehalt ablesen. Je höher, desto höher das Prestige. Er-

ziehungsarbeit wird meist nicht bezahlt, mehr noch: Sie wird staatlich finanziert, ähnlich wie Nicht-Arbeit. Daran hat auch der Feminismus nichts geändert, vielmehr fügten sich die Frauen in dieses Wertigkeitsprinzip und nutzten es, um durch eine prestigeträchtigere Arbeit einen höheren Status zu erzielen. Viele Männer konnten (und wollten) wie John McClane dem Aufstieg der Frau aus der fremdverschuldeten Unmündigkeit nichts entgegensetzen. Statt wie seine Frau die Karriereleiter zu erklimmen, jagt McClane auch im vierten „Stirb langsam“-Teil, der diese Woche in die Kinos kommt, dank robuster Physis allerlei Schurken um die Ecken. Das ist Hand-, manchmal Faustarbeit, sodass McClane zu einer aussterbenden, überwiegend männlichen Spezies gehört: dem Proletarier.

Wie viele Kohlekumpel wehrt sich der Proletarier gegen sein Aussterben, indem er die Wirklichkeit verleugnet. Laut einer Studie des Instituts für Bevölkerung und Entwicklung bleiben ostdeutsche Männer lieber ihrer Heimat treu, als es den Mädchen gleichzutun und in den Westen zu ziehen. Wie ihre Väter vertrauen die Jungs auf eine Karriere als Handwerker, wo es keine Handwerker mehr braucht.

Männer und Frauen leben also oft in unterschiedlichen sozialen Zeitzeonen, bevor sie sich wie Mr. und Mrs. McClane endgültig trennen. Zurück bleibt der Mann als prähistorischer Tyrannosaurus, der durch eine Welt voller Säugtiere stapft. Kein Mitleid jetzt! Nur, muss man dem Mann auch noch die Illusion von der Unverwundbarkeit nehmen, seinen John McClane? In „Stirb langsam 4.0“ wird der von einer Frau verprügelt. Armes Kerlchen! ◆

Gesellschaft



Foto: Herbert Schöler

ganz klein

Die neuen Helden müssen ihren
Chfessel räumen und einen
Stuhlkreis arrangieren.

Von Christiane Florin

Nicht nur Bruce Willis muss sich von Frauen verprügeln lassen. Fernab der Berge von Hollywood, am Fuße des Siebengebirges, kehrt eines Tages ein müder kleiner Krieger mit roten Furchen im Gesicht aus der Spielgruppe zurück. Die Recherchen ergeben: Ein Mädchen hat den Jungen so zugerichtet. Er hat geweint, anstatt sich zu wehren. Was steckt dahinter?, sinniert die Mama, die den Zweijährigen täglich mit ihren drei Geboten „Du sollst nicht hauen, beißen, treten“ traktiert: der Sieg des Feminismus, die Diskriminierung des sensiblen Mannes oder nur die schlechte Erziehung des Mädels?

Die Emanzipation prügelt ihre Knaben. Lange waren die Zahlen über Männer, die von Frauen verdroschen werden, fest in der Hand einer kleinen, mit Y-Chromosomen ausgestatteten Minderheit. Sie ventilierten zudem auf Internetseiten wie www.mannat.de fast unbeachtet Statistiken, die den hohen Männeranteil in der Kanalarbeiterbranche dokumentierten. Gleichberechtigung, so der Tenor, herrscht erst, wenn Frauen nicht nur in der Chefetage, sondern auch im dritten Untergeschoss einen Job finden.

Aus dem verschrobenen Aktivismus ist ein Megathema geworden. Vielleicht, weil eine Kanzlerin regiert. Vielleicht, weil in zwei von elf ARD-Anstalten eine Intendantin das Sagen hat. Vielleicht, weil taffe Radprofis vor Kameras weinen. Vielleicht, weil sich die deutsche Sehnsucht, Opfer von Benachteiligung zu sein, ständig neue Objekte suchen muss. Jedenfalls schockieren Elternzeitschriften gern mit der Zeile „Arme Kerle“, der „Spiegel“ stempelt in einer Titelgeschichte über die Alpha-Mädchen Jung zu Verlierern der Emanzipation, eine „Anleitung zum Männlichsein“

steht seit Wochen auf den Bestsellerlisten. In den USA gilt ein Buch als Sensation, das den Boys beibringt, mit Daddy zu balgen, Flieger zu basteln und Steinschleudern zu bauen. Kein Zweifel: Die Stammhalter brauchen dringend Halt.

„Wann ist ein Mann ein Mann?“, wollte Herbert Grönemeyer in den Achtzigern wissen. Wenn er die Familie allein ernähren kann? Wenn er zwei Monate Elternzeit nimmt? Wenn er, anstatt Nachwuchs zu zeugen, bei einem Hasenjagd-Wochenende das Kind in sich erweckt? Wenn er auch mit 70 noch sein Porsche-Cabrio mit 17-jährigen drapiert?

Die kleinen Marvins und Maximilians haben niemanden in der Nähe, der ihnen Onkel Herberts Frage von Mann zu Mann beantworten kann. Es fehlen die Väter, die Kindergärtner, die Grundschullehrer. Es fehlt die tiefe Stimme, die auf dem Schulhof klarstellt: „Das ist eine Rauferei, wie ich sie früher auch mitgemacht habe, und keine Verhaltensstörung.“ Die Frauen diktieren in den zehn ersten Lebensjahren die Norm. Diese Machtposition haben sie sich nicht mit Quoten, Gleichstellungsbeauftragten und Verfassungsklagen erstritten, sie blieb für sie übrig.

Apropos streiten: Männer vom alten Schlag haben zwar gelernt, für Führer, Volk und Vaterland zu kämpfen, aber nie für ihre eigenen Interessen. Deren Durchsetzung war ihnen ohnehin sicher. Jetzt, da Privilegien schwinden, müssen sie ihr Zivi-Dasein aufgeben. Sie könnten angeführt vom Maskulisten Matthias Matussek in die Schlacht ziehen. Mit orangen Kanalarbeiterlatzhosen halten sie Sit-ins im Kindergarten-Stuhlkreis ab, um den Teufelskreis aus weiblicher Auf- und männlicher Abwärtsspirale zu durchbrechen. Die lächerlichen

4000 Jahre Geduld, die Alice Schwarzers Geschlechtsgenossinnen abverlangt wurden, werden die Männerrechtler gewiss aufbringen.

Siegen könnten sie jedoch auch ohne harten Kampf. Die meisten Omega-Männchen, von denen es dann doch überraschend viele auf Vorstandsposten schaffen, sind derzeit damit beschäftigt, ihre Sessel gegenüber der ehrgeizigen Junior Consultant zu verteidigen. Völlig falsch! Die wirklich neuen Helden räumen ihren Designer-Sitz, verzichten auf Sit-ins und ziehen den Frauen galant die Kinderstühlchen weg. Peter Ferres etwa, der Bruder der Schauspielerin, war erfolgreicher Investmentbanker und studiert nun auf Lehramt für die Grundschule. Sein Ziel: die Gründung der Metropolitan School Frankfurt, einer internationalen Grundschule für potenzielle Globalisierungsgewinner. Erziehung als Prestigeaufgabe, das Familienministerium als Objekt von Hahnenkämpfen – dieses Statuslifting ist reine Männersache.

Es gibt keinen Grund, das verlorene Leitbild zu beweinen. Das Mitleid, das die armen Kerle ritterlich abwehren, brauchen die Frauen ohnehin für sich selbst. Die Kittelschürze ist weg, aber die Wahl zwischen Luder-Leggings, Businesskostüm und dem Parka für die praktische Mutter bedeutet keineswegs nur Freiheit, sondern auch Zwang, in jedem Dress toll auszusehen. Wahre Gleichberechtigung ist auch gleichberechtigte Ratlosigkeit. Was raten die Ratlosen dem zerkratzten Krieger am Fuße des Siebengebirges? Er muss verbal zubeißen: „Du hast wohl ein Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom.“ Jung, euer Kopf gehört euch. ◆

RHEINISCHER
MERKUR

Publikum: Wissenschaft für Theatervorstellungen

Die Serie – TOP MAGAZIN Bonn kooperiert mit dem Rheinischen Merkur, der politischen Wochenzeitung für Deutschland, und bietet so seinen Lesern Interessantes und Wissenswertes aus den Kompetenzgebieten der Merkur-Redaktionen – aus Politik, Wirtschaft und Kultur.

Ab-Anfragen
Merkur

per Telefon: (01 80) 5 55 09
per Telefax: (02 28) 88 41 70
per E-Mail: abo@merkur.de
per Internet: www.merkur.de



Vom Dunkel der Nacht
inspiriert sind die
aktuellen Herbstfarben



Fotos: Madeleine, Hugo Boss

Verändertes Lebensgefühl im Modeherbst

von Inga Schulz

Der Herbst steht vor der Tür und mit ihm die neue Mode. Der Kleiderschrank kann getrost entrümpelt werden, denn es gibt neue Silhouetten, Farben und Materialien. „Lust auf Veränderung“ lautet das Motto im Modeherbst 2007. Die Trends pendeln zwischen zwei Extremen: Einerseits üppig, luxuriös, farbenprächtig und weiblich, andererseits streng, schlicht und dezent.

Stiefel und Röhre

Im neuen Look finden sich schmale Hosen, kürzere Röcke und Kleider, weite Oberteile – und nicht zuletzt ein verändertes Lebensgefühl. Herbsttrend Nummer eins ist die Röhre. Die Oberteile sind unten schmal, oben länger und weiter. Kragenlose Jacken mit Dreiviertel-Arm, Hemd- und Wickelblusen, Tunikas, schlichte Cardigans, lange Strickjacken und Pullover mit V-Ausschnitt, Shirts mit neuen Ausschnitt-

ten, Doppellagen und Ärmellösungen werden kombiniert mit Zigaretten-Hosen, Leggings, wadenlangen Hosen oder Röcken in weich fallenden Stoffen wie Jerseys, körnige Crepe-Georgettes, Micro- und Crashstrukturen. Kompakte Qualitäten wie Baumwolle, Darkdenim, Satin und leichte Wollmischungen stellen den Gegenpart dar.

„Versteckter Luxus“ findet sich in schlichten Formen, in hochwertigen Qualitäten und perfekten Schnittfor-

men. Die Farben sind unter dem Motto „Mystic Darks“ vom Dunkel der Nacht inspiriert. Fast schwarze Farbtöne in Dunkelviolett, Nachtblau, aber auch Grauschattierungen, Royalblau, Lila, Taupe, Wollweiß und Weiß gehören dazu. Klassische Herbstfarben spiegeln sich in Braun- und Grüntönen wider, die durch Gold- und Naturtöne abgerundet werden.

Ton in Ton gehalten sind auch die Dekorationen. Die Stickereien und Applikationen aus der vergangenen Saison werden abgelöst durch Drapierungen, Raffungen, Falten, Steppungen und platzierte Drucke. Gleichzeitig ist mehr Qualität und Anspruch angesagt. Aktuelle Dessins sind Nadelstreifen, Minimal- und Kimono-Dessins, florale

Modeherbst

Muster und Ringelstreifen. Passend zur schlanken Silhouette gehören Stiefel zu den Highlights der Saison. Neben den klassischen Reiterstiefeln aus knackigem Leder in Brauntönen gibt es bunte Velours-Modelle in Rot- und Grüntönen. Auch Applikationen und Stikereien auf dunklen Stiefeln sind angesagt. Das traditionelle Schwarz spielt im Winter vor allem in der Abendmode eine Rolle, wo feine Spangenspucks mit viel Strass geschmückt werden.

Modetrends Herren

Auch bei den Herren wird das Outfit im Herbst zunehmend eleganter. Stilvolle Anzüge und Sakkos weisen eine Tendenz zur Klassik mit einer Prise Lässigkeit auf. Krawatten gehören wieder zum Look. Schlanke Schnitte stehen sowohl bei den Anzügen wie auch bei den Hemden für Modernität. Die Sakkos sind leicht verkürzt, die Hosen schmal, während Stoffe und Farben aus der vorangegangenen Saison bereits bekannt sind.

In der Freizeitmode sind ausgewaschene oder sogar zerfledderte Optiken out. Ein Komplett-Look besteht aus körpernahen Jackenformen wie Blousons, Fieldjacken oder Casual-Sakkos mit dunklen, ungewaschenen Denim-Jeans und Basic-Strick. Wie bei den Damen sind die Farben ruhig: Dunkelbraun, Schwarz, Nachtblau, Grau, Bordeaux stehen im Mittelpunkt, während hellere Töne wie Weiß, Beige, Royal, Hellblau, und Grüntöne aus der Naturpalette als Alternative zur Verfügung stehen.

Im Stil der 30er

Der Stil „Metropolis“ wurde von der Mode der 30er-Jahre inspiriert. Club-Stil, Snobismus und Luxus zeigen sich durch hochwertige Materialien mit glatten und glänzenden Oberflächen. Bei den schlank geschnittenen Business-Anzügen und Kombinationen sind die Sakkos einreihig mit zwei Knöpfen zu verschließen und die Hosen gerade



Die aktuellen Trends bestehen durch schmale Schnitte und schlichte Formen.

geschnitten. Die Hemden haben verkürzte Kent- oder Haifischkrägen.

Melange-Qualitäten, Schatten- und mikrofeine Nadelstreifen sind die angesagten Dessins. Einzelsakkos in feinen Wollmischungen sind in klassischen Glenchecks oder in Fischgrät mit Überkaro gehalten. Sportlich wirken die klassischen Kombinationen durch gepflegte Cordsakkos.

Neben den leichten Wollhosen mit bequemem Stretchanteil spielt die Baumwoll-Stretch-Hose eine wichtige Rolle. Die ungewaschene, dunkle Denim-Jeans mit hochwertigen, weichen Strickjacken und passenden Hemden dominieren den Casual-Look. Dazu passen Streifen- und Cordhemden. Karierte Hemden und Pullover in Uni und Streifen sind hingegen wichtige Kombipartner für Cargohosen, aber auch Kapuzenpullover mit Sakkos passen dazu.

Wollweiß und weiß bilden den Kontrast zu den dunklen Modefarben



Stiefel gehören zu den Highlights des Modesherbstes



Müller Theisen

Mainzer Str. 146 • 53179 Bonn-Mehlem
Telefon (02 28) 34 93 68

...wie Sahne auf der Haut

von Ulrich Gross

Mahi Degenring präsentiert für Herbst und Winter warme, sinnliche und luxuriöse Couture-Mode



Nach diesem meist kühlen und regenreichen Hochsommer freuen wir uns alle auf schöne Herbst- und Wintertage – und die neue Mode aus dem Atelier der bekannten Kölner Mode-Designerin Mahi Degenring. Sie beweist mit ihren aktuellen Entwürfen und Modellen, wie schön und stimmungsvoll auch ein Tag in der kälteren Jahreszeit sein kann: sinnlich-warme Couture-Mode präsentierte sie

Couture

bei ihrer Collections-Premiere. Sportiv-elegante Kleidung, die federleicht und schmeichelnd wie Sahne die Haut verwöhnt. Mit lang geschnittenen Gehröcken, die eine tolle Figur machen, überraschte Mahi Degenring Kundinnen und Gäste bei ihrer großen Modell-Show in ihrem Salon in der Brückenstraße, der Fashion-Meile nahe der weltbekannten Hohe Straße. Muskat-Schwarz ist eine

der neuen Modefarben, Cognac in Kombination mit Messing die sportliche Alternative. Bei Mahi Degenring heißt Couture immer: perfekte farbliche Abstimmung oder Ton in Ton bei Blazern, Röcken, Mänteln, Hosen und Accessoires. „In“ oder „cool“ für die kühle Jahreszeit werden Pelzkragen, die nicht nur wärmen sondern auch für eine winterliche, weiche Optik sorgen.

Die neue „Collection für die Sinne“ der Kölner Designerin bietet ein umfassendes Programm für alle Gelegenheiten. Vom Business- über den City- Look bis zur passenden Kleidung für kleine oder größere Events am Abend – in Couture-Mode von Mahi Degenring ist „frau“ immer optimal gekleidet. Vor allem stets in besten Tuchen und Stoffen, z. B. Gabardine aus 100% Wolle und hochwertigste Wollmischungen mit Seide oder Cashmere in Glencheck und Tweed, denen man selbst ärgste Strapazen nicht ansieht. Vor allem Cashmere ist immer ein großes Thema für die Modeschöpferin mit internationalem Publikum.

Geheimtipp der Berliner Society

In Berlin, der Hauptstadt, wurde ihr Geschäft im noblen „Hotel Adlon“ zu einem Geheimtipp der Damen aus diplomatischen und Wirtschaftskreisen. Mahi Degenring ist Garant dafür, dass alle Kleidungsstücke nicht nur elegant und von höchster Qualität sind, sondern auch bestens sitzen. Denn jedes Teil wird nach einer sehr ausführlichen individuellen Modeberatung speziell maßgefertigt. Ihre bestens ausgebildeten Schneiderinnen schaffen eine „zweite Haut“, durch die die Trägerin immer im besten Licht erscheinen kann. „Wir ändern auch bei uns gekaufte Teile, wenn die Mode wechselt oder die Figur Korrekturen verlangt“, sagt die Designerin. Ohnehin „zaubert“ sie mit ihrer „Slim Line“- Schnitttechnik

so, dass Kundinnen ab Konfektionsgröße 44 optisch zwei Nummern schlanker wirken. „Das ist die beste Schlankheitskur, denn sie verlangt keine anstrengenden Fastenkuren oder quälenden Fitness-Übungen, ist aber schnell und dauerhaft sichtbar“, loben dankbare Damen der Gesellschaft Mahi Degenrings Patentschnitt.

Highlights der aktuellen Modenschau waren Entwürfe in Baby-Cashmere, so zart wie Sahne auf der Haut und federleicht. Auch Leder, z. B. handschuhweiches Lamm-Nappa - und Pelz, frech kurzgeschoren oder gerupft und in mutigen Trend-Farben, sind wiederum Trümpfe in der Mahi Degenring-Collection. Aber auch die neuen Capes in aktuellen Farben und trendigen Schnitten fanden bei den Besucherinnen sehr viel Zustimmung. Nach dem Rezept „Elegantes drunter und ein schickes Cape drüber“ empfiehlt die Designerin eine reizvolle Variante der Mode für kühle Tage.

Mahi Degenrings Slogan „Mode, die länger als eine Saison Spaß macht“ verbindet die Kundinnen der Designerin in aller Welt. „Man muss nicht einen ganzen Kleiderschrank voll Garderobe haben, an der man irgendwann keine Freude mehr hat, sondern einige sorgfältig ausgewählte Teile, die sich gut kombinieren lassen“, empfiehlt sie. Bei der Auswahl dieser „Grundausstattung“ sind sie und ihre Mitarbeiterinnen in Köln, Düsseldorf und Berlin gerne beratend aktiv.

In der neuen Collection beweist Mahi Degenring, dass in der kommenden Saison fast alles „in“ sein wird: die Röcke

werden kürzer oder länger, schmal oder weit schwingend getragen. Hosen sind als enge Röhren ebenso beliebt wie im Schlabber-Stil à la Marlene Dietrich. Kleider sind wieder chic, mehr noch aber Kostümchen im Chanel-Stil, in denen jede Frau vorteilhaft aussieht, als „Ever-Seller“. Wer etwas außergewöhnliches probieren möchte, versucht es mit einer neuen Degenring-Spezialität: Strick-Mode für die Cocktailstunde.

In Strick-Chic ist Mahi Degenring traditionell ganz groß sortiert: in mehr als 40 Color-Tönen liefert ihr Atelier passgenaue Kleidung für jede Gelegenheit. Da findet jede Frau Passendes in ihrer ganz persönlichen Lieblingsfarbe. ◆

INFORMATION

Mahi Degenring Couture

>> in Düsseldorf:
 Mode-Villa
 Kaiserswerther Markt 29
 40489 Düsseldorf
 Tel.: (02 11) 40 30 12
 Fax: (02 11) 4 08 00 04
 www.degenring-couture.de

>> in Köln:
 Brückenstraße 17
 50667 Köln
 Tel.: (02 21) 2 57 56 61
 Fax: (02 21) 2 57 56 63

>> in Berlin:
 Hotel Adlon Kempinski
 Unter den Linden 77
 10117 Berlin
 Tel.: (030) 20 65 48 24
 Fax: (030) 20 65 48 25



Glanzvolles Finale der Präsentation der neuen Herbst- und Winter-Mode. Die erfolgreiche Designerin Mahi Degenring mit ihren Modells vor ihrem Geschäft in Köln. Rechts neben ihr Tochter Shirin, die auch auf dem Catwalk Karriere macht.



Die Bianca von Aigner



besondere Schnittführung übernehmen die Hauptrolle. Die kleine Aigner-typische Hufeisenschließe ist Eye-catcher und Glückssymbol zugleich.

Was könnte eine perfektere Inspiration für eine Tasche sein als die Weiblichkeit? Die Tasche Bianca ist inspiriert von weiblichen Rundungen und spielt dabei mit Raffungen und raffinierten Formen. Diese femininen Anmutungen werden in extrem weichem und leichtem Kalbleder umgesetzt, besonders aufregend in der Variante mit Krokoprägung. Volumen, Griffdekors und die

Weiblichkeit

Fotos: Aigner

Die Bianca gibt es in zwei unterschiedlichen Größen und Materialien. Das passende Kleinleder – Gürtel und Geldbörsen in Krokoprägung – ergänzt diese weibliche Linie. Die zurückhaltenden Farben wie Schwarz, Ebony, Chalk, Cognac und Smoke stellen die Form in den Mittelpunkt.

Die Bianca ist ab Sommer 2007 in allen Aigner Shops und Aigner Cornern erhältlich. ♦



BONN

REINIGERSTRASSE 9

HAMBURG

ALSTERTAL EINKAUFZENTRUM NEERBRAN 21

KÖLN

SCHIEDERASSE 180A

MÜNSTER

PRINZIPALMARKT 22

WWW.CLAUDIASTRATER.COM

claudia sträter

Happy birthday: Das Frauenzimmer wird ein Jahr

von Roswitha Oschmann

Das Frauenzimmer hat Geburtstag. Annette Jungbluts Modeparadies hat sich etabliert. Vor einem Jahr eröffnete die Fachfrau ihre Boutique für die Dame mit dem besonderen Geschmack in Oberpleis. Und längst hat sich die gute Adresse in

Mode

Sachen Mode herumgesprochen. Die Kundinnen wissen eben: Annette Jungbluts Hobby ist die Jagd nach den neuesten Trends. „Das bedeutet für mich Mode“, sagt die Frauenzimmer-Chefin.

Die Recherche der aktuellen Entwicklungen liegt Annette Jungblut gewissermaßen im Blut. Schon als Dreijährige stiefelte sie mit den Eltern über große

kleidung, hochwertigen Schuhen und trendigen Accessoires. Hier stehen Annette Jungblut und ihr geschultes Team zur Beratung bereit. „Wir möchten Liebblingsteile verkaufen, die Kunden suchen nach dem Besonderen und guter Qualität.“



Fotos: Jürgen Bruder



Mode für jeden Tag,
aber nicht alltäglich

Modemessen. So war der Weg über die fundierte Ausbildung als Schneiderin zur Selbständigkeit in der Modebranche nahezu vorprogrammiert.

Bereits seit einem Jahrzehnt verwirklicht Annette Jungblut als Unternehmerin ihre Vorstellungen. Gleich neben dem Frauenzimmer hat sie ihr Modehaus, dessen Erfolg sie den Start in den Premiummarkt wagen ließ. Wer das außergewöhnliche, aber dennoch tragbare Stück sucht, findet es im Frauenzimmer. In dieser guten Stube lässt sich bestens stöbern nach perfekt aufeinander abgestimmter, exklusiver Oberbe-

Der Mix macht den ganz persönlichen Stil. Es sind oft die Gegensätze, die im wahrsten Wortsinne anziehen – etwa die Army-Jacke zur sexy Stiefelette, Kaschmir zu Denim. Ein lässiger Look, der perfekt ins Leben moderner Frauen passt, das breite Band von femininer Sportlichkeit bis hin zu gepflegten Casual-Outfits, die auch business-tauglich sind, wird im Frauenzimmer geboten, in diesem Modetempel mit Wohlgefühlcharakter. Hier erfüllt sich Annette Jungbluts Slogan: „Mode für jeden Tag, aber nicht alltäglich.“

Ihre varianten- und kombinations-

reiche Mode hält die Frauenzimmer-Besitzerin für alle Größen von 32 bis 44 parat. „Führende Modemarken, Qualität und fachkundige Beratung sind unsere Leidenschaft. Damenmode wird zum sinnlichen Erlebnis“, verspricht Annette Jungblut. Und: Einkauf ohne Stress. Parkplätze gibt's kostenlos gleich nebenan in der bewachten Tiefgarage. ◆

INFORMATION

A.nettes Modehaus GmbH

» Frau Annette Jungblut
Siegburger Straße 1
53639 Königswinter-Oberpleis

Tel.: (0 22 44) 87 40 78

Fax: (0 22 44) 87 38 05

www.dasfrauenzimmer.de

a.nettes.modehaus@t-online.de



Tamae Meixner, Oskar und Cornelia Müller (Vorstand Beethoven Stiftung)



Elisabeth Krämer, Stephanie und Dominique Bischof



Walter Christ, Rita Schnorbach-Christ, Peter H. Raths (Juwelier Raths).



Regina Schäfer (Reisecenter Duisdorf), Bettina Flohe

Purer Luxus aus Leder und Lammfell



Gunda Nay, Ilse Schüller, Ingrid Nickenig (Christ-Store), Marianne Christ, Walter Christ

Elfriede Kirschbaum, Susanne Speh-Kirschbaum (Lesezirkel West), Tamae Meixner (meixner & friends)



Gudrun Seiwert, Claudia Tittel (St. Petrus Gemeinschaftskrankenhaus), Robert Meixner, Hanni Baumann, Ellen Abromeit

Seit dem 27. Juli kann sich Bonn warm anziehen: CHRIST eröffnete zum Auftakt der Herbst/Winter-Saison 2007 einen eigenen Store Am Neutor 2. Auf einer Fläche von 100 Quadratmeter präsentiert der Hersteller hochwertiger Lederbekleidung sportive Jacken und Mäntel sowie die Christ-Accessoire-Kollektion mit Taschen und Kleinlederwaren aus edlem Leder.

Das Innenleben des Shops orientiert sich am Corporate Design von Christ. Das großzügig von Innenarchitektin Bettina Getto mit lederbezogenen Rückwänden, Nussbaum-Holz und matten Messingelementen gestaltete Ladenlokal bietet einen angemessenen Rahmen für die hochwertigen CHRIST-Kollektionen.



Rita Schnorbach-Christ, Carsten Carstensen (Bonner Reklame-Werkstätten)



Anke Bode, Gabriele Boike (Med. Zentrum Bonn)

Eröffnung

Seit über 50 Jahren bringt CHRIST Kollektionen auf den internationalen Markt, die durch ihre hochwertige Verarbeitung und die Verwendung edelster Materialien Träume in Leder wahr werden lassen. Insbesondere ist das Unternehmen, das Stores in Koblenz, Wiesbaden und Berlin betreibt, durch den Einsatz von Corderitos-Fellen – den leichtesten Lammfellen der Welt – bekannt geworden. Diese werden, wie auch alle anderen Leder und Lammfelle, in der eigenen Gerberei gegerbt und hergerichtet. So entstehen einzigartige Materialien mit bestem Tragekomfort.

Elegant, edel und modisch

Die neue Herbst-Winterkollektion für Damen zeigt unter anderem feminine Silhouetten, die die Taille in den Mittelpunkt rücken. Ein heißes Modethema sind darüber hinaus mondäne Pelzbesätze für einen opulenten, edlen Look und Chekiang-Lammfelle mit

geschliffener Oberfläche im Used-Look.

Aber auch die Männer kommen nicht zu kurz. Ein modisches "Must-Have" sind Blousons, Jacken und Dufflecoat-Typen aus feinsten Lammfellen und schönen Details, klassisch, aber immer mit dem besonderen Etwas.

Seit einiger Zeit ergänzt Christ die Linie mit einer kleinen feinen Taschenkollektion. Hierfür kommt edles Kalbnappa - natürlich auch aus der eigenen Gerberei - zum Einsatz. Schön sind dezente Details wie Handstichnähte, Logoprints und Metallanhänger. Ein Highlight für den Herbst: Kalbnappa wird mit leichtem Lammfell oder Chekiang in Kombination verarbeitet.

Bei dem exklusiven Angebot war es nicht verwunderlich, dass Walter Christ mit Schwester Marianne Christ und Geschäftsleiterin Ingrid Nickenig am Eröffnungstag bekannte Bonner Größen im CHRIST-Store bei Fingerfood und kühlen Getränken begrüßen konnten. ♦



Ingrid Nickenig (CHRIST-Store, Leiterin), Rita Schnorbach-Christ

NO. 04

www.aigner-munich.com



BONN | Markt 38-40 | Tel. 02 28/65 45 20



AIGNER
MY FAVOURITE PIECE

Wenn's um die Gesundheit geht:

Gesundheitsexperte
Professor Hademar Bankhofer

»Durchhalten, nicht aufgeben!«



Professor Hademar Bankhofer
im Gespräch mit Stephanie
Bulang-Matern

Wir sind mit Prof. Hademar Bankhofer in Köln im Café Reichard (das ausgerechnet an der Straßenecke „Unter Fettenhennen“ liegt) verabredet. Er kommt direkt von der Autobahn, ist um vier Uhr aufgestanden, hat auf dem Aachener Wochenmarkt im strömenden Regen („Es hat g'wascheit wie aus Eimern!“) an einem Obststand die Nation wie jeden Donnerstag, wenn die ARD Morgenmagazin macht, zum Frühstück live begrüßt, ist dabei „mistrass“ geworden, musste auf der Rückfahrt Stunden im Stau verbringen, ist selbst jetzt noch nicht wieder ganz trocken – und strahlt über das ganze Gesicht, als wir uns zum Interview treffen.

»Gesundheitspapst«

Interview/Text: Stephanie Bulang-Matern
Fotos: Thomas Granitzny

Zwischen der Teebestellung und einem herzlichen Kompliment für unsere nette Bedienung erwähnt der „Gesundheitspapst“ mal eben ganz schnell, dass Mitte September sein mittlerweile 47stes Buch „Gesundheit kennt keine Tabus“ auf den Markt kommt. Darin wird es um Themen wie Läuse, Inkontinenz, Gähnen, Verstopfung, Durchfall, Blähungen und viele andere Dinge gehen, die jeder kennt, vielleicht drunter leidet, aber nicht drüber sprechen mag. „Aber das ist wichtig“, sagt Bankhofer. Das neue Buch wird Tipps, Tricks und Lösungen für vermeintliche Tabuthemen bieten. Vermeintlich deshalb, weil der Erfinder der U(nterhaltungs)-Medizin da einen ganz deutlichen Wandel

sieht. Noch vor 10 Jahren war es nicht schicklich, sich bei überstandenem Herzinfarkt oder einer Krebserkrankung nach dem Befinden zu erkundigen. Heute: völlig normal. Und für die „heiklen Themen“, die das neue Buch aufgreift, wird das ähnlich laufen.

„Der kleine Bankhofer – Gesundheitstipps für alle Lebenslagen“, Vorgänger der Neuerscheinung, hat es – wie etliche Bankhofer-Bücher – geschafft, sich wochenlang in den Bestsellerlisten zu halten. Die lockeren Texte gepaart mit den herrlichen Illustrationen von Reinhard Habeck machen das kleine, feine Buch zu einem Lesevergnügen.

»Niemand muss auf Schokolade verzichten – das Maß ist entscheidend!«

Der Medienprofi ist in Österreich und Deutschland bekannt „wie ein bunter Hund“. Seine Sendungen, Ratgeber, Magazine und Kolumnen haben fast Kultstatus. Und interessanterweise hat Bankhofer eine Fangemeinde, die bereits im Kindes- und Teenageralter losgeht. Wahrscheinlich liegt es daran, dass gesunde Ernährung, Problemzonen und Kampf mit dem Gewicht längst generationsübergreifende und „breitentaugliche“ Themen sind. Bei Bankhofer versteht jeder, worum es geht – und das ist gut so.

Dem Medizin-Publizisten geht es nicht darum, mit erhobenem Zeigefinger alles zu verbieten, was lecker ist. ➤



MARKENZEICHEN

Der Profi in Gesundheitsfragen ist als überzeugter Teetrinker bekannt



Vita

Prof. Hademar Bankhofer, Jahrgang 1941, studierte nach dem Abitur Jura, Publizistik,

Germanistik und Philosophie an der Universität Wien. 1964 begann seine journalistische Laufbahn als Reporter und Lokalberichterstatler bis in die Chefredaktion einer Wochenzeitung. 1976 führten Stress, Rauchen und falsche Ernährung zum Zusammenbruch.

In dieser Zeit machte ihm ein fachkundiger Freund die Bedeutung von

Lebenslauf

Vitaminen, Mineralstoffen, Spurenelementen,

Enzymen und Ballaststoffen klar. Bankhofer hatte verstanden. Er und seine Frau stellten ihre Lebensweise komplett um. Aber dabei blieb es nicht. Ein Journalist ist und bleibt ein Journalist ... Was also lag näher, als die Vorteile eines gesünderen Lebens auch anderen mitzutellen. Er begann Bücher und Artikel zum Thema Gesundheit zu schreiben. Die Karriere des Hademar Bankhofer bis zum international anerkannten Medizinjournalisten und Gesundheitsexperten hatte begonnen.

1991 verlieh ihm der österreichische Wissenschaftsminister für seine medizinisch-wissenschaftliche Arbeit auf Vorschlag der Universität Wien den Berufstitel „Professor“.

Heute arbeitet er besonders intensiv mit dem Institut für Sozialmedizin an der Universität Wien und dem Linus-Pauling-Institut, dem größten Ernährungsforschungs-Institut der Welt, in den USA zusammen, sitzt in mehreren Kuratorien und Vorständen von Gesundheits- und Ernährungsorganisationen und Verbänden. Außerdem ist er Mitinitiator des Internationalen Lecithin-Forums.



„Für Aufklärung zu Gesundheit und Ernährung sollte viel mehr getan werden.“

„Nehmen wir mal das Beispiel Schokolade. Niemand muss darauf verzichten – das Maß ist entscheidend. Pro Tag ein Stückchen auf der Zunge zergehen lassen, ein Genuss! Oder sieben Stück einmal pro Woche, genau so gut. Und wenn Sie besonders kalorienbewusst sein wollen, kochen Sie sich einen Schokopudding mit fettarmer Milch und Süßstoff.“

„Für Aufklärung zu Gesundheit und Ernährung sollte viel mehr getan werden. Kochen, Lebensmittelkunde und guter Sportunterricht gehören in den Lehrplan, denn das Bewusstsein für vernünftige Ernährung muss frühzeitig geweckt werden“, sagt der Experte, der seit 25 Jahren Aufklärung in Sachen Gesundheit betreibt.

Der direkte Kontakt zu seinem Publikum ist ein Grund für die Belieb-

heit des Autors. Immer wieder bekommen Fragesteller nicht nur Post von ihm, sondern es kann durchaus sein, dass das Telefon klingelt und Hademar Bankhofer die Antwort persönlich gibt.

Sein fundiertes Wissen hat der Autor durch die Zusammenarbeit mit Schulmedizinern immer wieder erweitert, überprüfen lassen und hinterfragt. „Für mich war es immer wichtig Leute zu haben, die wissen, wo die Leber und die Milz sitzen.“ Heute ist er neben seiner Dozenten- und Lehrtätigkeit an europäischen Hochschulen auch an den US-Universitäten Harvard, Tufts, North Carolina, Burkley und an Forschungseinrichtungen weltweit Gesprächspartner, Moderator und anerkannter Multiplikator. Der Austausch



Professor Bankhofer und Ehefrau Etti, mit der er seit fast 40 Jahren verheiratet ist

mit den größten Medizin-Koryphäen der Welt hält den Gesundheitsratgeber aber nicht davon ab, „von bestimmten Medizin-Themen auch ganz bewusst die Finger zu lassen.“

Die positive, lockere Art des Hademar Bankhofer macht es einfach, seine Gesundheits-Empfehlungen anzunehmen. Bei ihm kann man die Erkenntnisse neuester wissenschaftlicher Studien verstehen, ohne Experte sein zu müssen. Und niemand fühlt sich unter Druck gesetzt, wenn der Gesundheitspapst um Interesse für eine ausgewogene, gesunde Ernährung wirbt.

„Fleisch ist ein wertvolles Nahrungsmittel, es geht nicht darum, ‚Körnerfresser‘ zu werden, sondern sich bewusst zu ernähren ... Ich bin der Mensch, der das Sündigen erlaubt, die Sinnlichkeit und der Geschmack

des Essens müssen bleiben“, beschreibt Bankhofer sein Tun.

Wahrscheinlich ist er deshalb auch gern gesehener Gast bei Kochshows im deutschen Fernsehen. Und seine neueste Leidenschaft hat er für sich kürzlich

»Ich bin der Mensch, der das Sündigen erlaubt, die Sinnlichkeit und der Geschmack des Essens müssen bleiben.«

bei „Deutschland singt“ entdeckt. Dabei hätte er schon früher auf die Idee kommen können, hatte ihm der Spiegel schließlich eine hochgradige

„Grundmusikalität“ bescheinigt: „Bankhofer – das ist das Lied in den Möhren, der Sound des Salates, die Sonne im naturtrüben Apfelsaft ...“

Mittlerweile ist es fast 13 Uhr, die bekennende „Nachteule“ Bankhofer hat unterdessen neun Stunden Powerplay hinter sich und ich frage mich (und ihn), wie er das durchhält. „Ganz einfach, mir macht meine Arbeit Spaß“, seine Antwort, „dafür lohnt es sich auch, ganz zeitig aufzustehen.“ ♦



Buchautor

Die Bankhofer'sche Sammlung von über Generationen vererbten

»Der kleine Bankhofer«

Gesundheitstipps

und Rezepten begann mit einem wilden Sammelsurium. „Ich bin mit der Vespa über Land gefahren und hab die Leute nach ihren Hausmittelchen gefragt. Alles, was im Lauf der Jahre zusammenkam, habe ich in eine Chiquita-Schachtel geschmissen und irgendwann mit einem Schulfreund, der Arzt ist, sortiert. Der hat mir auch gesagt, welche gut sind. Die hab ich aufgehoben. Aber es waren auch welche dabei, damit hätte man eher jemanden loswerden können.“

Vieles aus der Bananenkiste hat er 1976 in seinem ersten größeren Erfolg „Hexenschuss und Heiserkeit“ verarbeitet. Und seitdem erscheinen mit schöner Regelmäßigkeit zwei seiner Bücher pro Jahr. „Zu mehr würde ich auch nicht kommen, dafür ist nicht die Zeit. Außerdem sollen die Leser sich freuen und nicht sagen: ‚Hat der schon wieder ein Buch geschrieben?!‘“

Interview

Drei Generationen Bankhofer mit Sohn Hademar (Hardy) Bankhofer, einem bekannter Radiomoderator, Schwiegertochter Nina, Florian (6 Jahre), Letitia (15 Monate)



Familienmensch



Das ist Marie. Die anderen Ziegen heißen Steffi und Sophie, außerdem gehören die beiden Kater Tommy und Timmy zum Haushalt.



Schon im Kindesalter ist bewusste Ernährung ausgesprochen wichtig: Enkel Florian will auch Gesundheitsexperte werden.

Augenblick mal!

von Elke Maria Buchen

Augenchirurgie

Eine der ersten Adressen für gutes Sehen öffnet Augen, Tür und Tor – das hochkreuz* Augenklinik-Laserzentrum.



Tag der offenen Tür im hochkreuz* Augenklinik-Laserzentrum

Seit ihrer Eröffnung vor gut drei Jahren sind in der hochkreuz* Augenklinik über 13.000 ambulante Operationen auf medizinisch höchstem Niveau an Patienten aus aller Welt durchgeführt worden. Damit hat sich die hochkreuz* Augenklinik mit ihrem 50-köpfigen Klinikteam innerhalb kürzester Zeit als eine der ersten Adressen für die Behandlung von Grauem und Grünem Star, von Erkrankungen der Netzhaut, für Korrekturen von Fehlsichtigkeiten sowie für plastische und kosmetisch-ästhetische Chirurgie etablieren können.

Der Fortschritt der modernen Augenchirurgie macht es heute möglich, viele Eingriffe in einer Tagesklinik durchführen zu lassen. Vom Leitgedanken getragen, ihren Patienten beste Qualität und modernste Techniken zu bieten, führen die Ärzte der hochkreuz* Augenklinik das gesamte Spektrum operativer Eingriffe der Augenheilkunde durch. Und das ohne Klassenunterschiede. Jedem Patienten wird die gleiche, qualifizierte und bestmögliche Behandlung zuteil. Operatio-

nen zweiter Klasse gibt es für das hochkreuz*-Team nicht.

Keine Operationen zweiter Klasse

Dem guten Sehen und der damit verbundenen Lebensqualität haben sich die Mediziner der nach DIN ISO 9000 Qualitäts-zertifizierten hochkreuz* Augenklinik von Beginn ihres Wirkens an verpflichtet – allen voran die leitenden Ärzte Dr. Peter Brauweiler, Prof. Dr. Hans – Reinhard Koch, Kasem Taya und Erbil Türkdamar. Sie leisten wertvolle Forschungsarbeit, mit der sie bereits international für Aufsehen sorgen konnten.

Vereinte Kompetenz

Dr. Peter Brauweiler führte 1991 als erster in Europa routinemäßig Staroperationen ohne Naht durch. Prof. Dr. Hans-Reinhard Koch entwickelte verschiedene neuartige Implantate bis hin zur ersten künstlichen Regenbogenhaut der Welt. Kasem Taya gilt als ausgewiesener Spezialist der Vorderabschnittchirurgie des Auges, insbesondere auf dem Gebiet der Erstellung und Berechnung von Speziallinsen für die Kataraktchirurgie. Erbil Türkdamar hat sich nach intensiver



Großes Interesse fanden die Vorträge der Augen-Spezialisten. Dr. Peter Brauweiler referierte über Katarakt und altersbedingte Makuladegeneration.



Das in jeder Hinsicht optimale Angebot der Augenklinik resultiert nicht zuletzt aus dem Zusammenspiel eines Teams von erfahrenen und weltweit anerkannten Augenchirurgen mit erheblicher Erfahrung.

Ausbildung in der Chirurgie des vorderen Augenabschnitts zusätzlich mit dem hinteren Augenabschnitt befasst, hier im Besonderen mit der Therapie von Makuladegenerationen.

Diese vereinte Kompetenz kombiniert mit einer hochmodernen technischen Ausstattung, macht eine Vielzahl operativer Verfahren zur Behandlung der unterschiedlichsten Formen von Augenerkrankungen in der hochkreuz* Augenklinik möglich. ◆

Fotos: Elke-Maria Buchen, hochkreuz*

**Es kostet nicht mehr, sich
besser pflegen zu lassen!**



*... gepflegt
zu Hause
wohnen!*

Zentral-Ruf

für Bonn, Bad Neuenahr
und Köln

(02 28) 42 28 50

VECURA
Wohn- und Pflegeservice GmbH

Lievelingsweg 102-104 · 53119 Bonn
Elly van Lomwel · Eva Sagrodnik

Info: info@vecura.de · www.vecura.de



45 helle, freundliche Wohnungen
(1-3 Zimmer/40-115 m²)
23 stationäre Pflegeplätze

MÖCHTEN SIE MEHR WISSEN?

Angelika Lauen, Residenzleitung
Tel.: (02 28) 97 62-0

Axel Fassbender, Geschäftsführer
Tel.: (02 28) 42 28 5-0

Domizil am Venusberg
Luisenstr. 146
53129 Bonn-Kessenich



64 helle, freundliche Wohnungen
(1-3 Zimmer/35-90 m²)
23 stationäre Pflegeplätze

MÖCHTEN SIE MEHR WISSEN?

Guido Bierbaum, Residenzleitung
Tel.: (026 41) 75 2-0

Axel Fassbender, Geschäftsführer
Tel.: (02 28) 42 28 5-0

Ahrtal-Residenz
Willibrordusstraße 5
53474 Bad Neuenahr

Genauso wenig, wie eine Operation der anderen gleicht, ist Anästhesie gleich Anästhesie. Und Operationen in einem so gleichsam kleinen wie empfindlichen Gebiet wie dem Auge stellen besondere Herausforderungen an die zu wählenden Betäubungsverfahren.

Mit **Dr. Armin Ensgraber** hat die Hochkreuz Augenklinik einen erfahrenen Anästhesisten im Team, der um genau diese Besonderheiten weiß.



Das hoch qualifizierte Anästhesie-Team der hochkreuz* Augenklinik.
Foto: Elke-Maria Buchen



Anästhesist, Notfallarzt und Schmerztherapeut in einer Person: Dr. Armin Ensgraber. Foto: hochkreuz* Augenklinik

Im Allgemeinen dienen Narkosen bei operativen Eingriffen der Schmerzausschaltung, dem Schlaf und der Muskelschlaffung. Doch die Anästhesie in der Augenheilkunde hat auf einiges mehr zu achten. „Die Vielzahl unserer

Patienten sind Kleinkinder und Senioren. Diese extremen Altersgruppen gehören per se zu Risikogruppen in der Anästhesie“, erläutert Dr. Armin Ensgraber. „Die Anforderungen an die Risikovor-sorge sind höher, nicht zuletzt, weil Erkrankungen am Auge häufig mit internistischen Begleiterkrankungen des Herzens, Bluthochdruck oder Diabetes einhergehen.“

Anästhesie

begleitet diese Patienten Tag für Tag mit Bravour. Und gerade das zeichnet Dr. Ensgraber und seine Mannschaft aus: die große Erfahrung in der Anästhesie bei Augenoperationen, Fingerspitzengefühl und Augenmaß und eine international anerkannte und zertifizierte medizinische Kompetenz. Das aus vier Fachärzten bestehende Team hat in den vergangenen drei Jahren 15000 Augenoperationen betreut.

Um dem persönlichen Befinden des Patienten, seinem körperlichen und psychischen Zustand, Krankheitsbild und Medikamentenstatus gerecht zu werden, findet vor jedem Eingriff ein eingehendes Gespräch mit dem Patienten statt. Gemeinsam wird dabei geklärt, welches Verfahren das individuell am besten geeignete ist. Je nach Eingriff reichen die Möglichkeiten von einer oberflächlichen Betäubung über

Perfektes Augenmaß

von Elke-Maria Buchen

Tag für Tag mit Bravour

Das hoch qualifizierte Anästhesie-Team der Hochkreuz Augenklinik

Injektionen in das Operationsfeld bis hin zur Betäubung der gesamten Augenhöhle. In manchen Fällen erfolgt auch eine Kombination dieser Verfahren oder eine Allgemeinanästhesie.

Punktgenaue Dosierung

Immer aber verwendet Dr. Armin Ensgraber nicht-leberschädliche Anästhetika, die innerhalb weniger Stunden von Körper ausgeschieden sind. Bei Allgemeinanästhesien wird während der OP ein EEG aufgezeichnet, was eine punktgenaue Dosierung des Narkosemittels ermöglicht. Das schont den Patienten, belastet ihn weniger und er ist schneller wieder fit.

Der Anästhesist Dr. Armin Ensgraber leitet aber nicht nur das gesamte Spektrum operativer Eingriffe der Klinik, er ist auch in Spezieller Schmerztherapie, der Algesiologie, ausgebildet und ihm obliegt die Notfall-Betreuung im Haus – genauso wenig, wie eine Operation der anderen gleicht, ist Anästhesist gleich Anästhesist. ♦



Patienten wollen informiert werden

Innovative Arztpraxen setzen auf Marketing

Ein Gespräch mit **Andrea Moersdorf** und **Gwendolyn Stoye-Mingers**, Geschäftsführung der Akademie für den Mittelstand

Gesundheit als hohes Gut sichert Lebensqualität und Leistungsfähigkeit. Der Wunsch nach Gesundheit rangiert in allen Umfragen ganz oben. Diese zu erhalten, sie kontinuierlich zu verbessern, ist zentrale Aufgabe der Medizin. Jeder achte Patient informiert sich heute bereits regelmäßig über Gesundheitsleistungen – Tendenz steigend.

Wie reagieren Ärzte auf das veränderte Gesundheitsbewusstsein der Patienten?

Das Ergebnis einer NRW-weiten Umfrage im Rahmen der elektronischen Feldtests zeigt, dass 50 % der teilnehmenden Praxen ihren Patienten bereits individuelle Gesundheitsleistungen anbieten – ein Service, der von Patienten sehr gut angenommen wird.

Instrument, mit dem die Praxen ihre Patienten über medizinische Leistungen informieren.

Abschließend: Wie groß schätzen Sie das Potential für Praxen ein?

Enorm! In Zahlen: 8 von 10 Praxen haben in Bezug auf ihre MedizinMarketing-Strategie Optimierungspotenzial. Erfahrungsgemäß decken unsere Praxis-Checks durchschnittlich ein nicht genutztes Umsatzpotenzial von 25 - 30 % auf. ◆



MedizinMarketing als Präventionskonzept – ein Widerspruch zur ärztlichen Ethik?

Im Gegenteil! Gesundheit und Lebensqualität verbessern – durch transparente Informationspolitik. Nur der informierte Patient kann sich entscheiden und mit seinem Arzt sein individuelles Präventionskonzept entwickeln. MedizinMarketing ist das

INFORMATION
Akademie für den Mittelstand
 » Bereich MedizinMarketing
 Bonner Talweg 83
 53113 Bonn
 Tel.: (02 28) 25 90 85 - 0
 Fax: (02 28) 25 90 85 - 25
 info@akademie-kmu.de
 www.akademie-kmu.de

Medizin Marketing



Gesundheit für Alle?

Gesundheitsleistung
gezielt
verMARKTEN!

- + Wer sind Ihre Patienten?
- + Wo sind Ihre Patienten?
- + Wie sprechen Sie Ihre Patienten effektiv an?

Ein Produkt der



Ihr Spezialist für

- + Patienten-Akquise
- + Praxis-Schulungen
- + Praxis-Marketing

Informieren Sie sich – unverbindlich

Akademie für den Mittelstand
 Bereich MedizinMarketing

Bonner Talweg 83
 53113 Bonn

fon: (02 28) 25 90 85-0
 fax: (02 28) 25 90 85-25
 info@akademie-kmu.de

www.akademie-kmu.de



„Früher ging man zum Ohren-, nicht zum Hals-Nasen-Ohren Arzt“, berichtet **Thomas Rudnik**, Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde.

„Tinnitus, Hörsturz, Gleichgewicht – alles geht vom Ohr aus. Deshalb ist mir die Gleichgewichtstestung so wichtig.“

von Nicola Pfitzenreuter



Videookulographie überprüft den Gleichgewichtssinn

Dr. Thomas Rudnik bei der Ohrmikroskopie

Allergien, Tinnitus oder Hörsturz – vieles ist vermeidbar



Otto Pelzer, Innenarchitektur, Rheinbach

-tische Operationen, Akupunktur und Sauerstofftherapie gehören für Thomas Rudnik ebenfalls zum Standard: „Ich behandle alle Erkrankungen von der Nase, über die Schleimhäute bis hin zu jeglicher Allergie.“

Vor allem Allergien sind es, die vielen Patienten zu schaffen machen. Ihre Diagnostik

„Bei Allergien ist vor allem die frühzeitige Behandlung wichtig, um den so genannten ‚Etagenrutsch‘ vom Augen-Nasen-Bereich auf die Lunge zu verhindern“, erklärt er. „Ein späteres Asthma ist eine gefährliche, vermeidbare Geschichte!“



Praxissitz: Die Residenz am Prümer Wall

Die 'Computergestützte Gleichgewichtstestung' bei Schwindelpatienten gehört für Thomas Rudnik und sein 10-köpfiges Praxisteam am Prümer Wall zum Alltag. Die Praxis in der „Residenz“ am Prümer Wall, wie das Haus Nummer 8 traditionell genannt wird, ist komplett Behinderten gerecht ausgestattet und verfügt über mehrere Parkplätze.

Seit drei Jahren führt Thomas Rudnik die hoch moderne Schwindel- und Gleichgewichtsdagnostik (Videookulographie) durch. Mit Hilfe eines Videookulographen wird die Augeneigenbewegung unter leichter Wasser- oder Luftzufuhr gemessen. „Reagieren die Augen unterschiedlich schnell oder stark, liegt eine Störung des Gleichgewichtes vor“, erklärt Thomas Rudnik.

Allergologische Probleme, Tinnitus, Infusionstherapie, ambulante oder plas-

andige Operationen, Akupunktur und Sauerstofftherapie gehören für Thomas Rudnik ebenfalls zum Standard: „Ich behandle alle Erkrankungen von der Nase, über die Schleimhäute bis hin zu jeglicher Allergie.“

„Wer morgens mit einem trockenen Mund, gereizter Halsschleimhaut oder einem Juckgefühl in den Ohren aufwacht, ist wahrscheinlich gegen Hausstaubmilben allergisch“, erklärt der Mediziner. Nächtliches Schnarchen kann also durchaus allergischer Natur sein.

Steht die Diagnose fest, beginnt die Therapie.

Je nach Graduierung der Allergie wendet Thomas Rudnik eine symptomatische Therapie, die Desensibilisierung oder die Therapie begleitende Akupunktur an, mit der er verblüffende Ergebnisse erzielt hat.



Hier sind Sie in guten Händen: das Praxisteam



INFORMATION

Dr. Thomas Rudnik

>> Facharzt für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
Prümer Wall 8, Residenz am Wasermer Turm, 53359 Rheinbach
Tel.: (0 22 26) 33 02

JUNGBRUNNEN KLINIK

DIE **FACHKLINIK** FÜR PLASTISCH-ÄSTHETISCHE CHIRURGIE UND LASERTHERAPIE **PRAXIS** FÜR DERMATOLOGIE UND PHLEBOLOGIE

- Ästhetische Lasertherapie
- Augenlidstraffung
- Brustchirurgie
- Couperose, Besenreiser, Venenleiden
- Face-, Hals- und Bodylift
- Fettabsaugung und Fetttransplantation
- Filler und Botulinumtoxin A
- Haarentfernung, dauerhaft
- Handchirurgie
- Hauttumoren (Basaliom/Melanom)
- Hauterneuerung mit Laser/Peeling
- Lippenvergrößerung, Lippenlift
- Medizinische Kosmetik
- Nasenkorrekturen
- Oberarm-, Oberschenkel- und Bauchdeckenchirurgie
- Pigment- und Altersflecken
- Schweißdrüsenbehandlung



Im Juni 2007 wurde Prof. Dr. Alina Fratila mit dem „Innovationspreis 2007“ der Deutschen Dermatologischen Lasergesellschaft für ihren Buchbeitrag über die Operationstechnik der Laser-assistierten Augenlidstraffung ausgezeichnet. Diese Operationsmethode, auch in Kombination mit Augenbrauen- und Stirnlift, wird von ihr seit ca. 15 Jahren durchgeführt und kontinuierlich weiter entwickelt.

Mit der Zusatzbezeichnung „Diploma in Aesthetic Laser Medicine“ und 8 verschiedenen Lasersystemen, die ein weitreichendes Spektrum der Lasertherapie abdecken, steht Ihnen die Jungbrunnen-Klinik als kompetentes Beratungs- und Behandlungszentrum zur Seite.

Zähneknirschen

Interdisziplinäre Trends und Innovationen
in der Medizin zum **Stressmanagement**

Text: Dr. Andreas Bruderhofer,
Dr. Markus Gressen, Leon Kuttawa

Die Gesellschaft hat sich von einer Agrargesellschaft über eine Industriegesellschaft zu einer globalen Informationsgesellschaft entwickelt. Wir haben die Schwelle zum virtuellen Zeitalter überschritten. Die meisten Menschen verdienen ihren Lebensunterhalt mit einem Minimum an körperlichem Aufwand. War der Mensch in der Vergangenheit froh über jede Neuigkeit, wird er nun derart von Informationen überflutet, dass er sich regelrecht davor schützen muss. Während Bedrohungen früher direkt und fassbar waren, sind sie heute diffus, komplex und für den Betroffenen nicht eindeutig einzuordnen. Der Mensch hat sich neu erfunden, doch die Evolution hinkt hinterher. Unser Programm läuft immer noch auf der Basis 'Flight or Fight' (Flucht oder Kampf). Doch eine Information, eine E-Mail oder eine Akte kann weder bekämpft werden, noch ergibt es einen Sinn, davor zu fliehen. Was bleibt, ist Dauerstress!

Anders als bei akutem Stress flutet bei Dauerstress nicht Adrenalin, sondern Noradrenalin durch unseren Körper. Zusammen mit Dopamin ist es als

stressassoziiertes Transmitter im Gehirn nachweisbar. Dort wird im ältesten Hirnareal, dem limbischen System, ein Kreislauf in Gang gesetzt, der zu einem weiteren Auswurf von Noradrenalin führt und die Ausschüttung von Kortisol durch die Nebenniere bedingt. Und solange diese stressassoziierten Transmitter ausgeschüttet werden, wird der Kreislauf in Gang gehalten, und weiteres Noradrenalin durchflutet den Körper.

Ein effizienter Abbau dieser Substanzen könnte den Teufelskreis unterbrechen. Dafür stehen neben echter kognitiver Verarbeitung nur drei Wege zur Verfügung: aggressives Verhalten, ein körperliches Outlet und Zähneknirschen.

Aggressives Verhalten wird gesellschaftlich sanktioniert und stellt keine

echte Option dar. Ein körperliches Outlet, wie zum Beispiel viel Sport, scheidet häufig aus Zeitmangel aus. Was bleibt, ist Zähneknirschen. Obwohl das Knirschen und Pressen auf den Zähnen ein absolut natürliches und physiologisches Verhalten darstellt, wird es selten als Aufgabe unseres Kauensystems begriffen. Unser Kauensystem ist nicht nur zum Kauen da. Bruxismus, wie das Pressen und Knirschen wissenschaftlich genannt wird, senkt stressassoziierte Parameter wie Noradrenalin, Dopamin und Serulkortikoide signifikant. Zudem wird die Entstehung stressassoziiertter Läsionen der Magenschleimhaut, der viel beschriebenen Gastritis, deutlich abgemildert.

Zähneknirschen ist also gut für uns und hilft uns aus unserem stressbe-



**Fragen zum Thema
beantwortet unsere
Fachautoren:**

Dr. Andreas Bruderhofer,
Starnberg/München:
dr@praxis-bruderhofer.de



Dr. Markus Gressen, Bonn:
gressen@kauensystem.de



In einer solchen Situation werden der Unterkiefer und damit auch die beiden Kiefergelenke nach hinten oben verschoben. Die daran beteiligte Muskulatur verspannt sich und ist beim Abtasten schmerzhaft. Um überlastete Muskelstränge zu unterstützen, nimmt unser Organismus eine Schonhaltung ein. So auch hier. Diese Schonhaltung wirkt sich auf die gesamte Körperhaltung aus. Es ist in vielen Untersuchungen nachgewiesen worden, dass die Kopfhaltung vom Biss beeinflusst wird. Sie entspricht nämlich der Position, in der der größtmögliche Zahnkontakt erreicht werden kann. Dabei wird die Idealbalance auf der Wirbelsäule aufgegeben. Es kommt zu einer wesentlichen Fehlbelastung mit Kompensationen in Halswirbelsäule, Lendenwirbelsäule und Becken. Aber auch im Schädel selbst werden Bewegungen an den Schädelnähten verhindert. Meist sind die ersten Beschwerden der Patienten gar nicht im Kausystem lokalisiert. Sie leiden unter Migräne, Spannungskopfschmerz, Rückenschmerzen, Pfeifen in den Ohren und werden von den Spezialisten der entsprechenden Fachdisziplinen zunächst symptomorientiert behandelt. Damit wird aber die Ursache der Erkrankung therapeutisch nicht erreicht.

Das komplexe Krankheitsbild der Dysfunktion des Kauorgans ist nur interdisziplinär zu beherrschen. Die Zahnmedizin

dingten Dilemma. Aufgrund unserer geänderten Lebensumstände ist Bruxismus für und zum Stressabbau wichtiger als für unsere Vorfahren.

Was geschieht aber, wenn die Zuordnung von Ober- und Unterkiefer bei entspannter Muskulatur nicht zu einem gleichmäßigen und gleichzeitigen Kontakt der Seitenzähne führt?

In einem solchen Fall schreibt unser Gehirn ein Verspannungsprogramm für die Muskulatur des Unterkiefers und lässt diesen räumlich so positionieren,

Obwohl das Knirschen und Pressen auf den Zähnen ein absolut natürliches und physiologisches Verhalten darstellt, wird es selten als Aufgabe unseres Kausystems begriffen.

dass der größtmögliche Zahnkontakt hergestellt werden kann. Dies geschieht nicht als bewusste Handlung, sondern im Rahmen einer unbewussten Kompensation. Hat ein Mensch während seines Lebens zahnmedizinische Restaurationen im Seitenzahnggebiet erhalten, die zu niedrig angefertigt worden sind, so hätte er bei entspannter Muskulatur nur vorne Kontakt und einen Spalt im hinteren Bereich.

liefert mit dem hoch spezialisierten Gnatologen einen Therapeuten, der das Ungleichgewicht aus Biss und Kiefergelenk nehmen kann und damit den Kollegen des interdisziplinären Netzwerks die Tore zu einer dauerhaft stabilisierenden und erfolgreichen Therapie öffnet. Zudem ist dem Patienten ein physiologisches Stressmanagement über sein Kauorgan wieder möglich. Der moderne leistungswillige Mensch gewinnt – zähneknirschend! ♦

HIER ERHALTEN SIE DAS TOP MAGAZIN BONN

Bad Honnef

Zigarrenhaus Josef Jwest Nachfahren
Hauptstraße 48

RHÖNDORF

Rosita Ashworth
Rhöndorfer Straße 44a

Bonn

BAD GODESBERG

Aral-Tankstelle W.Sülzen GmbH
Koblenzer Straße 171
Tourist-Info Pavillon des Bad Godesberg
Stadtmarketing e.V., Rio-Maternus Platz 1
Zigarren Gerlach
Moltkestraße 32 (Moltkeplatz)
Lotto-Tabak Waltraud Haidus
Lieberstraße 2 (Plittersdorf)

FRIESDORF

Lotto-Toto-Foto-Zeitschriften-Bürobedarf
Buschmann, Annaberger Straße 148

INNENSTADT

Kiosk Nelles
Bertha-von-Suttner-Platz
Lotto-Toto & Zeitschrift
Friedensplatz, Friedenspassage
Sternkopie
Friedrichstraße 4
Zeitschriften im Kaufhof
Remigiusstraße 20-24

KÜDINGHOVEN

Lotto Postagentur Tabakwaren/Zeitschriften
Thomas Horch, Kirchstraße 33

LIMPERICH

Shell Station Marc Podewski GmbH
Königswinterer Straße 90

MEHLEM

Buch und Presse Lorenscheid
Mülner Straße 185

Königswinter

Aral Tankstelle Thomas Rönn
Königswinterer Str. 273

Rheinbach

Pfeifenstudio Frank
Pützstraße 3-5

Troisdorf

BERGHEIM

Schreibwaren Bruno Schürmshöfer
Bergstraße 3
Mundoof-Tankstelle Markus Ziebarth

TOP **BONN**
MAGAZIN

Thomas-Mann-Straße 49
53111 Bonn
Tel.: (02 28) 96 96 - 230
Fax: (02 28) 96 96 - 234
bonn@top-magazin.de
www.top-magazin-bonn.de

Neues von Bonn Lighthouse

Bonn Lighthouse verstärkt seine Öffentlichkeitsarbeit. Mitte 2007 wurde ein Kuratorium gegründet, dessen Mitglieder – bekannte und engagierte Bonner Bürger –

Engagement

helfen, die Arbeit des Vereins einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen und Sponsoren zu gewinnen, ohne die engagierte Arbeit heute kaum erfolgreich ist. Dem Kuratorium gehören an: Konrad Beikircher, Dr. Hans Daniels, Prof. Jochen Dieckmann, Bettina Hucko, Prof. Dr. P.G. Kirchhoff und Prof. Dr. Dieter Ronte.

Für den Fotowettbewerb über Menschen und Orte in Bonn ist am 5. Oktober Einsendeschluss.

Ein Befähigungskurs für ehrenamtliche Mitarbeiter, die bei der Begleitung von schwer- und schwerstkranken Menschen mitarbeiten möchten,

Fotos: Ibrahim H. Louffi, Eddy



Es ist nicht immer einfach, ein komplettes Gruppenfoto bieten zu können. Hier sind es immerhin 2/3 des Vorstandes von Bonn Lighthouse. Von links: Prof. Dr. Dieter Ronte, Dr. Hans Daniels, Bettina Hucko, Konrad Beikircher.

beginnt am 19. Oktober. Es sind noch Plätze frei.

Am 24. November findet der Höhepunkt der diesjährigen Aktivitäten statt: ein Benefizkonzert. Der weltbekannte Bajan-(Konzertakkordeon) Spieler Edwin Alexander Buchholz aus Düsseldorf gibt ein Benefizkonzert in der Lutherkirche. Auf dem Programm



Edwin Alexander Buchholz

stehen Werke von Scarlatti, Bach, Ibert, bis hin zu Astor Piazzolla. Karten für diese musikalische Kostbarkeit sind ab dem 1. Oktober bei Bonnticket und Bonn Lighthouse zu bekommen. ♦

» Bonn Lighthouse

Bornheimer Straße 90, 53111 Bonn
Tel.: (02 28) 63 13 04



VEREIN FÜR AMBULANTE UND STATIONÄRE HOSPIZARBEIT
BONN Lighthouse

JA. ZUM LEBEN.

Bonn Lighthouse ist ein gemeinnütziger Verein zur Begleitung chronisch erkrankter, vornehmlich jüngerer Menschen. Er wurde 1992 gegründet und arbeitet überkonfessionell und politisch unabhängig.

Unsere Angebote: ein ambulantes Wohnprojekt, ein Hospizdienst und Sterbebegleitung im eigenen Zuhause, Beratung bei Themen, die im Zusammenhang mit Sterben und Tod stehen.

Spendenkonto 43 52 555 Sparkasse Köln Bonn, BLZ 370 501 98

INFO@BONN-LIGHTHOUSE.DE

WWW.BONN-LIGHTHOUSE.DE



Gavin, 17 Jahre, Schädelhirntrauma.

Unser Leben geht **weiter** **helfen** Sie mit.

Allein in Deutschland erleiden jährlich 270.000 Menschen durch Unfälle schwere Schäden des Zentralen Nervensystems. 150.000 sind jünger als 25 Jahre. Diesen Menschen zu helfen, ist die Aufgabe der ZNS – Hannelore Kohl Stiftung.

Zu unseren wichtigsten Aktivitäten zählen

- die Aufklärungsarbeit über Unfallursachen und -risiken,
- die Forschungsförderung und die Einrichtung von Therapieplätzen,
- die Begleitung der Unfallopfer durch alle Phasen der Behandlung und Rehabilitation,
- die Unterstützung der Unfallopfer und deren Angehörige (durch Information, Beratung und Schulung sowie
- die Unterstützung bei der Wiedereingliederung in Schule oder Beruf, auch wenn bis dahin viele Jahre vergangen.

Helfen Sie Hirnverletzten weiter bei der Rückkehr in ein alltägliches Leben.

Mit Ihrer Spende: Sparkasse KölnBonn, Konto-Nummer 3000 3600

Rochusstraße 24 · 53123 Bonn · Telefon: 0228 / 97 84 50 · www.hannelore-kohl-stiftung.de



**Hannelore Kohl
Stiftung**

Die Stiftung ist
ein Teil der
Hannelore Kohl
Stiftung



Kommunikation zwischen Mensch und Hund steht bei D.O.G.S. an erster Stelle

Der Hundeversteher

Martin Rütter und seine Trainingsphilosophie D.O.G.S.

Das tägliche Toben mit den Nachbarshunden beim Spaziergang, regelmäßiges Futter und die abendliche Schmuseeinheit – dies ist der Lebensinhalt vieler Hunde. Aber damit ist es nicht getan. „Ein Hund will und muss seinen anlagebedingten Fähigkeiten entsprechend beschäftigt werden“, so Martin Rütter. Der „Hundeversteher“ ist vielen bekannt durch die TV-Serien „Eine Couch für alle Felle“, „Ein Team für alle Felle“ (ARD, WDR) oder „Unterwegs mit dem Hundeversteher“ (ZDF).

Dabei begann er schon vor über 15 Jahren, sich mit der Beziehung Mensch und Hund intensiver zu beschäftigen. Dort stellte er schon sehr früh mit Verwunderung fest, dass fast alle üblichen Trainingsformen auf so genannten Hundepätzen in erster

Linie ein und dasselbe Grundproblem hatten: Ein riesengroßes Kommunikationsproblem. „Da wurde lauthals gebrüllt, wie verrückt an der Leine geruckt, von Unterordnung im Kasernenhofton schwadroniert und sich nur darauf beschränkt, sich mit dem

Hund zu reiben und sich durchzusetzen.“

Das, was Martin Rütter aber am meisten erstaunt hat, war die Tatsache, dass Hunde ungeachtet welchen Charakters, welcher Mentalität und Sensibilität sie sind, alle nach der gleichen



Martin Rütter und seine Hündin Mina

Fotos: Melanie Grande



Etwa 100.000 Seminarteilnehmer in ganz Deutschland haben die D.O.G.S.-Philosophie und Martin Rütter bereits kennen gelernt



Hausbesuche stehen bei D.O.G.S. auf der Tagesordnung

Methode lernen sollten. „Sie glauben nicht, wie oft ich "Hundetrainer" erlebt habe, die ihr Trainingsprinzip auf Teufel komm raus auf jeden x-beliebigen Hund übertragen wollten, ohne zu bemerken, dass dieser Hund keinen Spaß daran hatte und schlichtweg dazu nicht geeignet war. Wie oft musste ich erleben, dass sich die Wünsche des Hundes und die des Menschen doch gewaltig voneinander unterscheiden“, sagt Martin Rütter.

Dies ließ den Gedanken aufkommen, eine Alternative schaffen zu müssen und sorgte letztendlich auch für die Energie, gegen Widerstände althergebrachter Meinungen zu kämpfen.

D.O.G.S. ist ein System, das kein System ist!

So sagt schon der Name "Dog Orientated Guiding System" (am Hund orientiertes Führungssystem), dass sich die von Martin Rütter entwickelte Trainingsphilosophie an den jeweiligen natürlichen Bedürfnissen des Hundes orientiert. Der Schwerpunkt von D.O.G.S. liegt also darin, den Hund einschätzen zu können, um dann ein für Hund und Halter ganz individuell

zugeschnittenes Trainingskonzept zu entwerfen.

„Ich denke, dass bei genauer Betrachtung für jeden Menschen klar wird, dass Hunde sich nicht nur in Rasse, Größe, Form, Farbe, Alter und Geschlecht unterscheiden. In erster Linie unterscheiden sich Hunde in ihrer Persönlichkeit!“ betont Martin Rütter. Inzwischen wurden in seinem Zentrum für Menschen mit Hund in Erfstadt weit über 5500 Menschen und ihre Hunde nach D.O.G.S. ausgebildet.

Hier gibt es verschiedene Kurse, bei denen jedes Mensch-Hund-Team das passende finden kann. Einzel- und Gruppentraining, Apportieren oder Agility, Fährtentraining oder Flyball, das Angebot ist vielfältig. „Hunde sind Persönlichkeiten, die es verdient haben, dass wir uns mit ihren Stärke, Schwächen und Wünschen beschäftigen“, meint Martin Rütter. Und während der eine geschickt den Agilityparcours meistert, liebt der andere die Fährten-suche.

Die von Martin Rütter entwickelte Trainingsmethode wird seit 2007 auch bundesweit von seinen D.O.G.S.-Coaches weitergegeben. Und seit kurzem auch im Zentrum für Menschen mit Hund in Bonn. Dort sind die Coaches Nicole Radzuwait und Max Meier für Sie da. ◆



Ihr Team in Bonn: Max Meier, Nicole Radzuwait, Martin Rütter (v.l.)

INFORMATION

>> Weitere Infos zum Zentrum für Menschen mit Hund in Bonn gibt es unter: www.dogs501.de

oder zu D.O.G.S. allgemein: www.ruetter.com



FÜR DIE ABENTEUER DES 21. JAHRHUNDERTS

DER NEUE DEFENDER 2007

Seit 1948 garantiert das genial schlichte Design des Land Rover Defender einzigartige Kraft und legendäre Leistung. Mit dem Defender 2007 wird nun ein neues Kapitel einer Legende aufgeschlagen.

Permanenter Allradantrieb und ein sperrbares Mittendifferenzial übertragen die Kraft dorthin, wo sie benötigt wird. Der neue Innenraum mit flexibler Sitzplatzanordnung für bis zu sieben Erwachsene macht das Reisen schließlich vollends zum Erlebnis. Wann starten Sie Ihr Abenteuer? Testen Sie ihn jetzt bei einer Probefahrt. Wir freuen uns auf Sie. Ihr Team von LA LINEA.



LA LINEA FRANCA GMBH
 Christian-Lassen-Str. 1 · 53117 Bonn
 Tel 0228-559100 · Fax 0228-5591050
 E-Mail: buschdorf@lalineade.de
www.lalineade.de

Ein fast schon gewohnter Anblick: eine Photovoltaik-Anlage speist den gewonnenen Strom in Netz ein.



Energie

Clever sparen und die Umwelt schonen

Erneuerbare Energien
Die Klimaveränderung gibt Raum für neue Ideen

Alles dreht sich um Kohlendioxid. Was vor einigen Jahren kaum jemanden interessierte, ist mittlerweile fast schon Allgemeingut geworden. Die dramatischen Veränderungen in Bezug auf das Weltklima, die langsame Erwärmung der Erde und damit viele Probleme sind auch auf den enormen CO₂-Ausstoß weltweit zurückzuführen. Hinzu kommt, dass die fossilen Energieträger wie Öl und Gas in absehbarer Zeit zu Ende gehen werden. Gründe gibt es also genug, sich mit Alternativen zu beschäftigen und auch etwas für das Umweltbewusstsein zu tun. Unser TOP Special zeigt anhand von Beispielen auf, mit welchen Systemen sich Energie sparen lässt und mit welchen unkonventionellen Methoden etwas für die Umwelt getan werden kann.

Ohne Modernisierung verlieren gerade ältere Häuser nicht nur an

Wohnwert, sondern auch an Vermögenswert. Wer als Hausbesitzer dagegen modernisiert, passt sein Haus an heutige Standards im Wohnkomfort an und erhält damit den Wert seiner Immobilie oder steigert sie sogar.

Im Keller vieler älterer Häuser stehen „Heizkesselveteranen“, die schon seit zwei oder drei Jahrzehnten ihren Dienst tun. Sie sind zwar noch funktionsfähig, aber in der Brennstoffausnutzung wenig effizient. Die hohen Energieverluste dieser Altkessel belasten die Umwelt und vergeuden wertvolle Energieressourcen.

Um den CO₂-Ausstoß zu vermindern, wurde 1996 die Bundes-Immissionsschutzverordnung verabschiedet.



Sie gilt für ältere Heizungsanlagen.

Ab 2008 wird sich die Bewertung einer Immobilie verändern. Der Energiepass für Gebäude gibt dabei einen wichtigen Impuls. Erstmals wird bei Wohnungen in Bestandsgebäuden ein Nachweis über den Energieverbrauch verlangt, wenn verkauft wird, wenn neu vermietet wird oder wenn größere Renovierungen anstehen. Die zentralen Angaben im Energiepass bestehen aus dem Umweltindikator „Primärenergie“ und dem Kostenindikator „zu bezahlende Endenergie“. Die Einbindung erneuerbarer Energien mit Wärmepumpen führt zu niedrigen Bedarfswerten im Energiepass und dokumentiert damit deutlich bessere Effizienz. ◆

Ein normalgroßes Einfamilienhaus kommt mit einer Kollektorenfläche von 4 bis 6 Quadratmetern aus. Viele Kommunen fördern die Installation von Solaranlagen zusätzlich zur Förderung durch den Bund.



Photovoltaik – Sauberer Strom, mit dem sich Geld verdienen lässt

Alternative: Sonne

Mit einer Photovoltaikanlage produziert das Dach sauberen Strom, der sich nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) zu garantierten Preisen verkaufen lässt. Eine eingespeiste Kilowattstunde wird momentan mit bis zu 49,5 Cent je nach Anlagengröße vergütet. Die Intensität der Sonnenstrahlung ist überall in Deutschland ausreichend, um eine Photovoltaik-Anlage wirtschaftlich zu betreiben. Aber: Nicht jedes Dach lässt sich gleichermaßen gut als Kraftwerk nutzen. Entscheidend sind die Lage des Gebäudes, mögliche Verschattungen, die Dachneigung sowie die Ausrichtung des Hauses.

Die Sonne steht am längsten im Süden: Daher kann ein Dach, das zwischen Süd-Ost bis Süd-West ausgerichtet ist, die wärmenden Strahlen am besten nutzen. Ein optimaler Ertrag stellt sich ein bei einer südorientierten Fläche mit etwa 30 Grad Neigung. Viele neue Modultypen sind auch für andere Dachneigungen geeignet.

Verschattungen reduzieren die Energieausbeute um bis zu 50 Prozent und sollten daher vermieden werden. Bei Photovoltaik senkt eine verunreinigte Solarzelle die Leistung des betroffenen Moduls und beeinträchtigt damit die Leistung der gesamten Anlage. Zwei Arten von Verschattungen tragen dazu bei: die zeitweilige und die standortbedingte. Der erste Fall tritt ein, wenn sich Laub, Schnee oder etwa Vogeldreck auf die Module legen. Diese Bedeckungen

sind nicht von Dauer, der nächste Regen sorgt wieder für Klarheit. Das funktioniert umso besser, je stärker geneigt die Anlage ist bzw. bei einer selbst reinigenden Beschichtung. Standortbedingte oder dauerhafte Verschattungen haben dagegen gravierende Auswirkungen. Ursache sind Gauben, Kamine, Giebel und Antennen, benachbarte Gebäude oder auch Bäume.

Photovoltaikanlagen benötigen keine Baugenehmigung. Die Photovoltaik-Experten raten, eine Solaranlage nie selbst zu montieren. Nur die fachmännische Installation garantiert ein dichtes Dach. Es gibt die Indach- sowie die Aufdach-Lösung: Bei der Aufdach-Montage werden Befestigungen aus verzinktem Stahl, Aluminium, Edelstahl oder Kupfer auf die Sparren geschraubt. Diese Anker halten die Montageschienen für die Solarmodule. Bei der Indach-Montage wird die Anlage in die vorhandene Dacheindeckung integriert. Dies gilt als ästhetischere Lösung. Der Nachteil ist allerdings, dass die Module bei intensiver Sonneneinstrahlung zu heiß werden und deshalb weniger Leistung bringen.

Eine Photovoltaikanlage muss mindestens 1.000 Watt installierte Modulleistung aufweisen, um förderungswürdig zu sein. Eine 1.000 Watt-Photovoltaikanlage erzeugt zwischen 750 bis 1.000 Kilowattstunden im Jahr. Sie benötigt rund zehn Quadratmeter Dachfläche. ♦

BRÖTJE
HEIZUNG
Ein Unternehmen der BAXI GROUP

RECHNET SICH



Solarsysteme W + WH

www.brötje.de



Komfortabel Wohnen - schönere Bäder
Sanitär - Heizungstechnik
Exklusives Bäderstudio
Badaccessoires - Sauna & Zubehör
Solaranlagen

D. Pinsdorf GmbH - Meisterbetrieb
Rochusstraße 247 - 53123 Bonn-Duisdorf
Tel.: (0228) 62 15 37 und 79 84 74
Fax: (0228) 62 71 36
www.pinsdorf-bonn.de

Unser Elektronik-Partner:

Elektro Manns

...besser mit Brötje

Wärme? Natürlich!

Solarenergie

ARCHITEKTURKAMINE, DIE AUSSERGEWÖHNLICHEN

Architekturkamine:
Breites Panoramaformat
bis 166 cm Breite.



Heizt du noch oder sparst du schon? Dieser abgewandelte Werbeslogan könnte das Motto vieler Solaranlagenbesitzer in Deutschland sein. Denn umsichtige Bauherren wissen: Die Warmwasserbereitung ist mit einem Anteil von 13 Prozent am Energieverbrauch der Haushalte nach der Heizung der größte Energiefresser.

Mit der Nutzung von Solarenergie liegen Eigenheimbesitzer voll im Trend, denn der Einbau von Solaranlagen boomt in Deutschland. Auf rund acht Prozent aller deutschen Dächer gibt es bereits Sonnenkollektoren. Setzt sich dieser Trend fort, werden ab 2010 jedes Jahr rund vier Millionen Quadratmeter neue Kollektoren installiert.

Ob zur reinen Warmwasserbereitung oder zur zusätzlichen Heizungsunterstützung: Es gibt zahlreiche gute Gründe für die Installation einer solarthermischen Anlage. Die Nutzung von Solarenergie senkt die Energiekosten sofort und dauerhaft, denn Solarenergie ist kostenlos und unerschöpflich. Doch eine Solaranlage ist nicht nur aus finanzieller Sicht sehr interessant für den privaten Haushalt. Neben einer enormen Wertsteigerung für das Haus

gewährleistet sie auch ein großes Stück Unabhängigkeit von den steigenden fossilen Brennstoffpreisen. Nicht zuletzt gehen Besitzer einer Solaranlage mit gutem Beispiel voran: Sie leisten einen bewussten Beitrag für eine saubere Umwelt und damit zum aktiven Klimaschutz.

Doch wann macht die Investition Sinn? Spätestens wenn der defekte Heizkessel raus muss, sollten auch Besitzer älterer Häuser über eine Solarwärmanlage ernsthaft nachdenken. Denn auch nachträglich ist so eine Anlage mühelos vom Fachmann einzubauen. Sogar wenn das Dach nur neu eingedeckt werden muss, ist es ratsam, die Solarkollektoren gleich mit einzuplanen. ◆

» Nähere Informationen erteilt das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)
Frankfurter Straße 29-35
65760 Eschborn
Tel.: (0 61 96) 9 08-0
Fax: (0 61 96) 9 08-800
www.bafa.de

H+S Kamin-Bau-Service



Thomas Voß
Kachelofen- und Luftheizungsbaumeister
Hochkreuzallee 92, 53175 Bonn-Friesdorf
Telefon 02 28 / 31 76 46; Teletax 02 28 / 31 91 14
www.hs-kaminbau.de

Fotos: Solarworld



Solardächer als architektonisches Highlight



Fotos: Küpper

Wer etwas von Geld versteht, investiert lieber in Aktien als in Bundesschatzbriefe. Wer etwas von Mode versteht, kauft nicht von der Stange, sondern in edlen Boutiquen oder beim Schneider.

Und wer die Zeichen der Zeit erkannt hat, setzt bei der Wärmeversorgung seines Hauses auf Solarenergie. Diese Überzeugung vertritt **Peter Küpper**, Geschäftsführer der **Josef Küpper Söhne GmbH** aus Bonn.

Als Mitglied im Bund Solardach (BUSO) gehört er zu einem exklusiven Kreis von rund 120 Unternehmern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, die individuelle, technisch ausgereifte und architektonisch anspruchsvolle Solaranlagen projektieren und installieren – das BUSO-Solardach. „Die Standardangebote aus der Industrie haben uns einfach nicht überzeugt. Deshalb sind wir selbst aktiv geworden und lassen die Anlagen jetzt komplett nach unseren Vorstellungen produzieren“, so Peter Küpper.

Und das Ergebnis kann sich mehr als sehen lassen. Die Solardächer, die die handverlesenen Partner je nach Haustyp und Kundenwunsch entwickeln, sind ein Highlight moderner Architek-

tur. Sie sind absolut individuell in Form und technischer Ausgestaltung. Keine Anlage gleicht der anderen. Bei Technik, Material und Service wird zudem größter Wert auf Qualität gelegt. „Wir bieten in allen Bereichen ein absolutes Premiumprodukt. Vergleichbare Angebote wird man auf dem Markt nicht finden“ ist sich der Bonner sicher.

Um sich selbst noch weiter anzu-spornen, haben die 120 Partner einen Solardachpreis ins Leben gerufen. Winfried Klimesch, Geschäftsführer der Architectural Green Solar Network (asgn) lobte anlässlich des Solardachpreises 2007, dass „...die Solartechnik ein wesentlicher Bestandteil der Architektur wird und so ihre gestalterische Wirkung maßgeblich beeinflusst.“ Übrigens, die Eigentümer von BUSO-Solardächern beweisen, dass sie sowohl etwas von Wirtschaft, als auch von

Mode und von Architektur verstehen. Denn die Anlagen sind durch eine sichere Amortisation eine gute Kapitalanlage, sie sind jedem Haus individuell auf den Leib geschneidert und architektonisch ein echtes Highlight. ◆

» Weitere Infos unter:

www.kuepper-bonn.de oder
www.buso.de



INFORMATION

Josef Küpper Söhne GmbH

» Godesberger Straße 55
53175 Bonn-Bad Godesberg
Tel.: (02 28) 9 51 07-0
Fax: (02 28) 9 51 07-40

Filiale: Lengsdorfer Hauptstraße 37
53127 Bonn-Lengsdorf

Filiale: Rheindorfer Straße 89
53225 Bonn-Beuel



TOP ADRESSEN
HANDWERKER & INNENAUSSTATTER

WIE OFT VERLIEREN WIR BEI DER ZUNEHMENDEN AUTOMATISIERUNG UNSERES ALLTAGS DAS WAHRE HANDWERK AUS DEN AUGEN. DOCH DIE VIELFÄLTIGKEIT UND INDIVIDUALITÄT DIESER BRANCHE IST BESTECHEND. DAS SPIEGELT SICH AUCH IN DER FOLGENDEN AUSWAHL AN QUALIFIZIERTEN FACHBETRIEBEN DES JEWEILIGEN GEWERKS WIDER!

MATRATZEN UND LIEGEN WOLFGANG PETER

Belderberg 11 · 53113 Bonn
 Tel.: (02 28) 69 18 58 · Fax (02 28) 65 08 08



Nach dem Brand am Heiligabend 2006 erstrahlt das Fachgeschäft am Belderberg in neuem Glanz. In knapp einem viertel Jahr gestaltete das junge Team um Inhaber Wolfgang Peter ein völlig neues, modernes Beratungszentrum rund um Schlafen und Liegen. Seitdem findet man auf ca. 200 m² Verkaufsfläche Schlafsysteme auf dem neuesten Stand der Schlafforschung mit innovativem Design. Neben eben diesem modernen Design sowie kompetenter Fachberatung wird bei Wolfgang Peter auch der Servicegedanke groß geschrieben. So bekommt z.B. jeder potentielle Kunde seine Wunschmatratze zum Testschlafen mit nach Hause.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 10.00-19.00, Sa 10.00-18.00 Uhr
 Parkmöglichkeiten in der Operngarage

PUNG FLIESEN-CENTER

Provinzialstraße 12 · 53127 Bonn
 Tel.: (02 28) 91 89 90 · Fax: (02 28) 9 18 99 80
 info@pung.de · www.pung.de



Bereits in der dritten Generation ist das Groß- und Einzelhandelsunternehmen Pung Spezialist für Fliesen, Natursteine und Naturstein-Zuschneide für Fensterbänke, Treppen und mehr. Die Kunden finden eine riesige Auswahl an Fliesen und Steinen, darüber hinaus Verarbeitungs- und Reinigungsmaterialien. Gute Beratung ist für die Fachleute bei Pung selbstverständlich. Rund 25 Mitarbeiter stehen Heimhandwerkern Rede und Antwort und geben je nach Objekt Empfehlungen für kooperierende Handwerksbetriebe. Demnächst eröffnet Pung mit einem Erweiterungsbau seine auf über 1 000 qm vergrößerte Ausstellungsfläche. Ein Besuch lohnt sich!

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Mi und Fr 7.45-18.30 Uhr, Do 7.45-20 Uhr, Sa 8-14 Uhr.

WOLKENAR MÖBELWERKSTÄTTE

INNENAUSBAU, SCHREINEREI
 Siemensstr. 2, 53121 Bonn
 Tel.: (02 28) 53 09 50, Fax: (02 28) 53 09 52



Auf professionelle und individuelle Komplettlösungen im Innenausbau hat sich die Möbelwerkstätte Wolkenar spezialisiert. In persönlichen Gesprächen werden gemeinsam mit den Kunden Ansätze definiert und unter Berücksichtigung hochwertiger Designs entstehen mit größter Sorgfalt Einzelmöbel, Regalsysteme und sogar komplette Küchensysteme.

Dank qualifizierter Ausbildung und regelmäßiger Fortbildungen verfügen alle Mitarbeiter über ein großes Fachwissen und sind mit neuesten Techniken vertraut. Dies garantiert hochwertigste Ausführungen und größte Kundenzufriedenheit. Vereinbaren Sie einen Termin – das Team Wolkenar freut sich auf Ihre Ideen und Wünsche.



ANZEIGE HANDWERK



Klaus Gerwing und Ralf Sädler

Wenn zwei der angesehensten Bonner Handwerksbetriebe eine Partnerschaft eingehen, dann tun sie das, um Komplettlösungen aus einer Hand anbieten zu können.

Das neue Bad von Jürgen Bruder komplett aus einer Hand

Kein Zweifel – Innovative Badgestaltung liegt im Trend. Inspiriert durch ihre Kunden gründeten deshalb vor mehr als 10 Jahren die Betriebe Johann Sädler Fliesen GmbH und Gerwing & Söhne GmbH „Die Bonner Badlösung“. Die unterschiedlichsten Kundenwünsche werden in Zusammenarbeit mit erfahrenen Fachleuten geplant und durch eine 3D-Präsentation im Showroom veranschaulicht.

Alle Anforderungen unserer Kunden, wie beheizter Natursteinboden, Dornbracharmaturen auf Glaswaschtischen, Wischtechnik an den Wänden bis hin zur Decke mit indirekter Beleuchtung können ausgeführt werden. Dieses Dienstleistungsangebot der Badsanierung ist in den vergangenen Jahren von den Kunden begeistert aufgenommen worden. Von der Sanierung im üblichen Sanitärstandard bis hin zur Einrichtung luxuriöser Wellnessoasen hat die „Bonner Badlösung“ lange Erfahrungen in den verschiedensten Projekten sammeln können.

Durch regelmäßige Schulungen der über 60 Handwerker aller Gewerke bietet das Unternehmen komplette Badsanierungen in kurzen Zeitintervallen an. Vom Abschlagen der alten Kacheln bis

zum letzten Pinselstrich vergehen selten mehr als 10 Werkstage. Kontrolliert durch 7 Handwerksmeister und durch den Einsatz modernster Staubabsauger und anderer Bearbeitungsmaschinen werden die neuen Bäder ihren Eigentümern in einem gesichert hohen Qualitätsstandard übergeben.

„Der Kunde ist König“

So lautet ein - bei so manchem Handwerker vergessener - Grundsatz der Firmeninhaber Ralf Sädler, Klaus und Thomas Gerwing. „Die Begeisterung in den Augen unserer Kunden, wenn sie das erste Mal ihr neues Bad betreten, ist uns immer wieder eine Freude.“ Na dann: Sie brauchen ein neues Bad? – Sädler und Gerwing haben die Lösung! ♦



INFORMATION

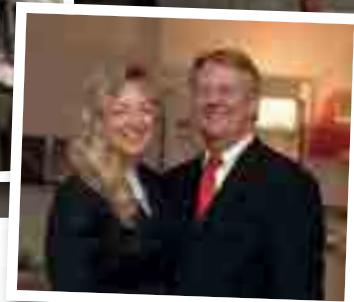
>> Röhfeldstraße 7, 53227 Bonn
Tel.: (02 28) 94 69 40 10
Fax: (02 28) 94 69 40 11
info@diebonnerbadloesung.de,
www.diebonnerbadloesung.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00-18.00 Uhr,
Sa 9.00-13.00 Uhr



Die Grundlage für Ihr perfektes Zuhause:

Wohnkomfort auf Parkett!

☎ 02 28 - 46 19 02
Rastenweg 4 · Bonn-Beuel
www.parkett-preuss.de



Eine Einladung zum unkonventionellen Einrichten

von Stephanie Bulang-Matern

Ingrid Leidigkeit-Strotmann und
Manfred Strotmann

Möbeldesign mit
Stil und Concept

Design Concept, Wohn Concept, Büro Concept, ein Dreiklang, der mit der Eröffnung des neuen Geschäftes direkt gegenüber Stammhaus und Wohnstudio auch optisch sichtbar ist. Wir haben uns mit den beiden geschäftsführenden Gesellschaftern Ingrid Leidigkeit-Strotmann und Manfred Strotmann zu einem Rundgang getroffen.

550 Quadratmeter Innenraum und eine großzügige Dachterrasse (auf der ab dem Frühjahr auch viele Gartenmöbel zu finden sein werden) laden ein, sich von der Designkunst der besten Möbelmanufakturen Europas begeistern zu lassen. Die unterschiedlichen Stilrichtungen von loungig über klassisch bis zu ganz modern sind auf zwei Etagen stilvoll kombiniert.

Sie sind wirklich wunderschön, die Möbel von B&B Italia, Poltrona Frau, Lema, Giorgetti oder Wittmann. Hier findet sich Ästhetik gepaart mit Qualität und Verarbeitung – Wohnkultur in Perfektion.

Noch warten die italienischen und österreichischen Stars auf ihren „Großen Auftritt“ am neuen Bestimmungsort in Wohnungen, Häusern, Büros oder Praxen. Aber davor kommt

das Ausschauen, Zusammenstellen und sich drauf freuen. „Möbel muss man im wahrsten Sinne des Wortes besitzen und begreifen“, sagt Ingrid Leidigkeit-Strotmann. „Einrichtung ist eine Frage der Fantasie. Die Nutzung eines Möbelstücks bestimmt der Anwender.“ Und Recht hat sie. Denn beispielsweise ist ein Tisch zunächst einmal ein Tisch. Und wo er letztlich in welcher Funktion zum Einsatz kommt, ist eine ganz persönliche Entscheidung.

Wie im Stammhaus und im Wohnstudio machen Dekorationen und kleine Accessoires die Ensembles so „rund“, dass man sie gerne eins zu eins mit nach Hause nehmen würde. Und genau auf diese Idee kommen immer wieder Kunden. „Liefere Sie mir bitte die Sachen genau so, mit allen Dekoobjekten, nach Hause“, ist ein Wunsch, der nicht selten geäußert wird.

Zurück zum Dreiklang Design Concept, Wohn Concept, Büro Concept.

Im Stammgeschäft sind in erster Linie Büromöbel von USM, Vitra, Zoom, Wilkhahn, Thonet und anderen hochkarätigen Marken zu finden. Eine Möbelwelt ganz anderer Art erwartet den Kunden im Wohnstudio: Interlübke, Cor, de Sede zusammen mit einer

Reihe anderer Deutscher und Schweizer Firmen sind hier vertreten. Aber es wird sofort eines deutlich. Trotz unterschiedlicher Stilrichtungen und Kombinationen ist die Handschrift der Geschäftsleitung auch hier (be-)greifbar – Atmosphäre mit Stil und Ideenreichtum. „Wir lieben verrückte Variationen, kombinieren kühle Sachen mit warmen, laden ein zum unkonventionellen Einrichten“, sagt Hausherr Manfred Strotmann. „Wir machen Komplettberatungen, sind Fachberater und Innenarchitekten. Für das Know How, das wir nicht selber anbieten, haben wir ein sehr gutes Netzwerk. Die Koordination aller Gewerke liegt bei uns, wir sind Ansprechpartner für den Kunden.“

Design Concept, Wohn Concept, Büro Concept – ein ästhetischer Dreiklang mitten in Bonn. ◆

BüroConcept + RaumDesign
 » Brüdergasse 31+26, Belderberg 9
 53111 Bonn
 Tel.: (02 28) 6 04 46 -0
 Fax: (02 28) 6 04 46 -66
 info@buerconcept.de
 www.buerconcept.de
 Öffnungszeiten: Di-Fr 09.00-19.00
 Uhr, Sa 10.00-18.00 Uhr

Es kostet nicht mehr, die Besseren zu engagieren.

- mehr Service
- mehr Erfahrung
- mehr Ergebnisse

www.udelhofen-hucko.de

0228 - 350 650

PREFERRED PARTNER
DeTeImmobilien
Deutsche Telekom Gruppe

Udelhofen & Hucko
Immobilien GmbH

...wir bewegen Immobilien.



LEBENSART ANZEIGE

Vi-Spring Traumbetten „Handmade like no other bed!“

Der Schlaf ist „unsere tägliche Wiedergeburt“, so befand auch schon im 19. Jahrhundert ein Philosoph. Das Geheimnis dieses alltäglichen Wunders ist längst entschlüsselt: Verantwortlich für einen gesunden und erholsamen Schlaf sind die Konstruktion und die besonderen Eigenschaften des Bettes, indem wir die Nacht verbringen, denn immerhin verbringen wir zirka 25 Jahre unseres Lebens im Bett.

Dieser Schlaf ist gewährleistet, wenn sich die Matratze im Zusammenspiel mit dem Unterbett den Konturen des Körpers anpasst und ihn in seiner natürlichen Schlafposition optimal unterstützt. Das Ergebnis ist höchster Schlafkomfort. Die Firma Vi-Spring, die ihre Wurzeln in Großbritannien hat, ist einer der weltweit führenden Hersteller von Luxusbetten. Die Philosophie des Unternehmens ist auf die Perfektionierung des erholsamen Schlafs ausgerichtet.

Erreicht wird dieses Ziel durch ein sinnvoll angeordnetes System von Taschenfedern, gefertigt aus hochwertigem Stahl und verpackt in körperfreundliches Baumwollgewebe. Die Taschenfedern stellen sich genau auf die Körperkontur des Schlafenden ein und reagieren – anders als die meisten Schaumstoffmatratzen – sofort auf jede seiner Bewegungen. Diese speziellen Matratzen werden in den Härtegraden „weich“, „mittel“ und „fest“ produziert, sodass maßgerechte Angebote für jede Körpergröße und jedes Gewicht gemacht werden können.

Jedes Bett wird in erstklassiger Handarbeit individuell auf Bestellung angefertigt. Gepolstert sind die Matratzen mit atmungsaktiven Materialien wie reine Schafwolle, Cashmere und langsträhnes Rosshaar. Diese Materialien nehmen Feuchtigkeit auf und setzen sie auch wieder frei; sie bilden also eine gesunde Schlafunterlage. Der letzte wichtige Pro-

duktionsschritt ist das Zusammennähen der Matratze: Bis zu acht Stunden werden darauf verwendet, die Seitennähte jeder Matratze von Hand zu fertigen. Von entscheidender Bedeutung ist der Verzicht auf Kompromisse. Das fertige Produkt ähnelt einem perfekt ausbalancierten Kissen und sorgt in der Kombination mit einem speziell entwickelten Vi-Spring-Unterbett für einen „traumhaften“ Schlaf. ◆

„Der Schlaf ist doch die köstlichste Erfindung!“

Heinrich Heine

Vi-Spring-Wändler in Ihrer Nähe:

HSR Hesbo

Friedrichstraße 32, 53111 Bonn

Tel. 02 28/65 19 71 u. 72, Fax 02 28/65 19 73

hsr-antik@t-online.de, www.hsr-antiquitaeten.de

HSR
HSR

EINRICHTUNG & ANTIQUITÄTEN

Günter Hahnenberg



2 x in Bonn:

■ Friedrichstraße 32
53111 Bonn
Telefon 02 28/65 19 72



■ Bottlerplatz 12
53111 Bonn
Telefon 02 28/65 53 84

www.einrichtung-bonn.de



WOHLFÜHLEN & LEBEN !

KELLER First Class Wintergardens tragen nicht umsonst den Namen etwas Besonderes zu sein. Als luxemburgischer Hersteller schaffen wir Produkte höchster Wohnqualität. Planung, Herstellung und Montage erfolgen ausschließlich durch hauseigene Mitarbeiter.

Höchste Materialqualität verbunden mit handwerklicher Präzision und technischem Know-How machen Keller Wohnwintergärten und Orangerien zu einem besonderen Erlebnis, Tag für Tag. Damit Sie lange Freude an Ihrem Keller First Class Wintergarten haben, sind wir auch nach dem Kauf stets für Sie da!

Überzeugen Sie sich von der Einzigartigkeit der Keller First Class Wintergardens und besuchen Sie unseren 1000m² großen Showroom und unser Werk.

 **KELLER**[®]
First Class
WINTERGARDENS

Ihr Projektmanager vor Ort:

Herr Walter WAGNER

Tel.: 02242 / 44 95

Mobil: 0163 / 869 20 46

walterwagner@t-online.de

www.kellerag.com



Leben, wohnen und arbeiten
in besonderer Atmosphäre



Gut Wintermühlenhof

Freizeit und Wohnen in vielen Branchen mit flexiblen Arbeitszeiten fließend sind und kurze Wege und ein ansprechendes Umfeld hoch im Kurs stehen.

Ferner können Firmen und Freiberufler Ihre Geschäftspartner aufgrund der guten Verkehrsanbindung und frei von Parkplatzproblemen optimal zu Konferenzen

und Seminaren bzw. Präsentationen in den Showräumen empfangen.

Viele Mieter haben gerade in den Bereichen Werbung/Medien und Produktpräsentationen die Wirkung des Umfeldes als erfolgreiches Eigenmarketinginstrument bereits erkannt.

Besucher müssen über die genaue Adresse nicht lange nachdenken, da die Eingabe bei modernen Navigationsgeräten ganz einfach lautet: Wintermühlenhof, Königswinter. ♦

Das Gut Wintermühlenhof bildet einen markanten Bestandteil des Siebengebirges, das zugleich das älteste Naturschutzgebiet Deutschlands ist und vielleicht bald den Status eines Nationalparks erhalten könnte.

Gut Wintermühlenhof umfasst 16 Hektar eingefriedeten Park- und Waldbereich, das Gesamtareal beläuft sich auf etwa 180 Hektar. Zum Besitz gehören das nahegelegene Milchhäuschen, der Burghof, Gut Pottscheidt und die Drachenfelsbahn; der Petersberg seit

dem Jahre 1971 durch Verkauf an die Bundesrepublik Deutschland jedoch nicht mehr.

Durch die Sanierung wurde die einmalige Chance wahrgenommen in dieser durch Denkmal- und Naturschutz weitgehend bebauungsfreien Zone zusätzlichen stilgerechten Wohn- und Büroraum zu entwickeln.

Aufgrund der großen Nachfrage sind nunmehr weitere Büro- und Wohnflächen realisiert und geplant worden, da die Grenzen von Arbeiten,



GUT WINTERMÜHLENHOF

EXKLUSIVE
MIETWOHNUNGEN · BÜROFLÄCHEN · AUSSTELLUNGSRÄUME
IN TOPSANIERTER HOFANLAGE · MITTEN IM NATURSCHUTZGEBIET
MIT IDEALER VERKEHRSANBINDUNG

www.wintermuehlenhof.de

VON BRISKORN IMMOBILIEN- & WIRTSCHAFTSBERATUNG GMBH

Stefan von Briskorn · Zitelmannstraße 6 · 53113 Bonn · Telefon: (02 28) 9 23 85 - 0
Telefax: (02 28) 9 23 85 - 850 · E-Mail: bonni@vonbriskorn.de



Leidenschaft für Erlesenes

von Anja Kiessling

Peter Heerdt's Auszeichnung mit dem Branchenaward „Inneneinrichter des Jahres 2007“ (das TOP Magazin berichtete) zieht weite Kreise um sein Wesseling Einrichtungshaus. Während ein Kamerateam des exklusiven Textilverlages JAB- Anstoetz hier einen Imagefilm dreht, setzen immer mehr Kunden auf ganzheitliche Wohnkonzepte aus dem Hause Heerdt: „Gesamtplanungen wie der gemeinsame Umbau des Wohn- und Esszimmers werden um 35 Prozent stärker nachgefragt, als noch im Vorjahr“, sagt der 40-jährige Raumausstattermeister.

„Einrichtungswesend“ verbinden Peter Heerdt und sein 15-köpfiges Mitarbeitersteam die Leidenschaft für erlesene Möbel und Stoffe mit Kreativität und persönlicher Beratung, „die nichts vorgibt, sondern sich an den Wünschen unserer Kunden orientiert.“ In Heerdt's hauseigenen Polsterwerkstätten werden Sessel und Sofas in Handarbeit nach Maß gefertigt. Anhand von Collagen visualisiert Peter Heerdt Wohnräume. Schmuckevents mit dänischem Design runden das Serviceangebot des Inneneinrichters des Jahres ab.

„Bei allen Moden, die kommen und gehen, hat nur das Wesentliche Bestand: Stil“, findet Peter Heerdt. Die-



sen Herbst hält „die Glitzerwelt des Barock Einzug in die Wohnungen.“ Typisch sind üppige Fensterdekorationen mit prachtvollen, ja königlichen Stoffen: Golddurchwirkte Seidennetze, prunkvoll mit eingewebten Ornamenten verzierter Jacquard oder mit Swarovski-Kristallen übersäte Gardinen versprühen einen Hauch Opulenz in Wohnzimmer oder Bad. ♦

Einrichten mit
HEERDT

Individuell · Kreativ · Leistungsstark


INFORMATION **Raumausstattung Heerdt GmbH**

» Flach-Fengler-Straße 93
50389 Wesseling
Tel.: (0 22 36) 4 34 44 und 94 66 25
Fax: (0 22 36) 4 37 18
info@raumausstattung-heerdt.de
www.raumausstattung-heerdt.de

HEERDT

EINRICHTUNGSWEISEND

INNENEINRICHTER
DES JAHRES 2007



AUSGESUCHTES
INTERIEUR

EXKLUSIVE
WOHNSTOFFE

POLSTER-
WERKSTÄTTEN

BODENBELÄGE

OBJEKTE

ACCESSOIRES

Raumausstattung Heerdt GmbH
Flach-Fengler-Straße 93
50389 Wesseling/Köln
Telefon 02236-434 44
Fax 02236-437 18
www.raumausstattung-heerdt.de
info@raumausstattung-heerdt.de

TOP ADRESSEN WOHNEN & DEKO



FARBE BRINGT FREUDE INS LEBEN! DESHALB UNSER TIPP: DEKORIEREN SIE DOCH EINFACH ÖFTER EINMAL UM! SIE WERDEN SEHEN: DAS ERSPART IHNEN ZUDEM SO MANCHEN UMZUG. TRENNEN SIE SICH AUCH AB UND AN VON ALTEN STÜCKEN. DIE FREUDE ÜBER NEUE ERRUNGSCHAFTEN WIRD SIE DEN TRENNUNGSSCHMERZ VERGESSEN LASSEN. IDEEN FINDEN SIE HIER!

LA REMISE

Rheinallee 6 (direkt gegenüber der Fähre) · 53639 Königswinter
Tel.: (0 22 23) 70 09 20 · Fax: (0 22 23) 7 00 92 11
info@laremise.de · www.laremise.de



Das exklusive Einrichtungshaus „LA REMISE“ ist die Entdeckung in Königswinter für ausgefallene Geschenke, exklusive Accessoires, bezahlbare Antiquitäten und anerkannte zeitgenössische Kunst. Wir führen außerdem edle Bettwäsche und Frotteewaren der Firma Belora, Modeschmuck von Langani, edle Paschminaschals und Seidentücher. Das ehemalige Winzerhaus mit der angeschlossenen Remise in direkter Rheinlage vermittelt eine einzigartige Atmosphäre, die zum Stöbern und Verweilen einlädt. Parkmöglichkeiten sind vorhanden.

■ **Öffnungszeiten:** Di-Sa 11-18.30 Uhr, sonntags von 14-18.30 Uhr, Montag Ruhetag.

DEKO FREISCHEM – DIE WOHNWERKSTATT

Hauptstraße 15 · 53340 Meckenheim - Altstadt
Tel.: (0 22 25) 50 83 · Fax: (0 22 25) 1 77 67
www.deko-freischem.de · kontakt@deko-freischem.de



Auf der diesjährigen Landpartie sorgte Thomas Freischem für Aufsehen, indem er die wertvollste Gardine der Welt, „Caesar's Glory“ präsentierte, eine mit Brillanten und Rubinen besetzte französische Spitze. „Die Wohnwerkstatt“ steht für Außergewöhnliches und für die Möglichkeit, ausgefallene Wünsche erfüllen zu können. Neben den Top Marken der nationalen Stoffverlage führt „Die Wohnwerkstatt“ exklusive Kollektionen internationaler Manufakturen. Persönliche Beratung steht dabei im Vordergrund. Sowohl Dekorationen, als auch Möbelpolsterungen werden in eigenen Werkstätten gefertigt.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 09.30-12.30 u. 14.30-18.00 Uhr, Sa 10.00-13.00 Uhr

SHEHARAZADE

Koblenzer Str. 35 (Eingang Bürgerstrasse) · 53173 Bonn-Bad Godesberg
Tel.: (0 22 8) 3 50 37 31
info@sheharazade.de · www.sheharazade.de



Wer das Besondere sucht, findet es bei SHEHARAZADE. Die Möbel aus Syrien werden in liebevoller Handarbeit gefertigt und mit Intarsien verziert, wie z.B. ein Sekretär, an dem die Arbeit zum Erlebnis wird. Oder kleine Beistelltische mit Perlmuttereinlagen: Sie sind ein herrlicher Blickfang. Auf Wunsch ist auch individuelle Maßanfertigung möglich.

Wer Ausgefallenes liebt und Wert auf hochwertige Handarbeit legt, findet bei uns ebenfalls mundgeblasene Glaswaren aus dem Libanon, hochwertige Tableware von Diana Carmichael, Keramikwaren aus Südafrika und vieles mehr. Tauchen Sie ein in die Welt Afrikas und Arabiens. Wir beraten Sie gerne.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr von 10.00-19.00 Uhr, Sa von 10.00-16.00 Uhr

ROSENHARMONIE – INH. PETRA FELTEN-BACKHAUS

Dollendorfer Straße 5
53639 Königswinter-Oberpleis
Tel.: (0 22 44) 90 12 75 · Fax: (0 22 44) 90 12 76



Eine Oase der Ruhe ist die „Rosenharmonie“ mitten in Oberpleis. Die Floral-Designerin P. Felten-Backhaus und ihr Team führt mit der Rosenharmonie ein Geschäft der besonderen Art, das jeden der es betritt sofort in eine „Erlebniswelt des Wohl- und Wohnfühlers“ taucht.

Spannend und sinnlich zugleich wirken der Innenhof sowie der Laden in herbstlichen Farben. Ein einmaliges Erlebnis. Passend für jeden Anlass gestaltet P. Felten-Backhaus Blumenschmuck für Veranstaltungen im großen und kleinen Kreis.

■ **Öffnungszeiten:** Mo- Fr 09.00-18.30 Uhr, Sa 9.00-14.00 Uhr

TÖPFEREI HANSEN – LICHTERKUGELN –

Töpferstraße 26 · 53343 Wachtberg-Adendorf
Tel.: (0 22 25) 78 74 · Fax: (0 22 25) 78 19
info@toepferei-hansen.de · www.toepferei-hansen.de



Ein Highlight der Töpferei Hansen sind die handwerklich kunstvoll gestaltete Lichterkugel für den Innen- und Außenbereich. Durch viele kleine Rundöffnungen entstehen faszinierende Lichteffekte und eine phantastische Atmosphäre. Zur Auswahl stehen 10 Größen (8-65 cm) unter anderem in den Farben Sand, Smaragdgrün, Weiß - ein ideales Accessoire für den Wohn- und Gartenbereich.

Während der Weihnachtszeit sind unsere Ausstellungen auf den Weihnachtsmärkten in Bonn, Ahrweiler und am 1. Adventswochenende im Schlosshotel Lerbach in Bergisch Gladbach.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 10.00-12.30 Uhr u. 14.00-18.00 Uhr, Sa 10.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung

www.kirschwohnen.de



handmade like
no other bed

... man sagt, es sei das beste Bett der Welt.

EINRICHTEN MIT
KIRSCHWOHNEN

Stammhaus seit 1955
Bergisch-Gladbacher Strasse 1023 · 51069 Köln
Tel. 02 21 / 6891 60

Kirschwohnen Parkmöbel- und Einrichtungs-
GmbH · Kirschwohnen Parkmöbel- und Einrichtungs-
GmbH · Kirschwohnen Parkmöbel- und Einrichtungs-
GmbH

MÜLLER THEISEN FLORISTIK

Mainzer Str. 146 · 53179 Bonn
 Tel.: (02 28) 34 22 08
 Fax: (02 28) 85 88 92



Auch in diesem Jahr dürfen sich Kunden und Freunde wieder auf die alljährliche Adventsausstellung freuen, die am 22. November präsentiert wird. Neben klassischen und modernen Adventswerkstätten werden abermals liebevoll gefertigter Christbaumschmuck aus dem Thüringer Wald und Nostalgisches aus dem Erzgebirge gezeigt. Bewährt und beliebt sind neben hochwertigen Arrangements für Hochzeiten und Familienfeste auch extravagante Accessoires von Krinkles und Goodwill. Highlights im Wohnbereich sind nach wie vor Gefäße und Objekte von Henry Dean.

■ **Öffnungszeiten:** Mo, Di u. Do 08.30-13.00 u. 14.30-18.30 Uhr, Mi 08.30-13.00 Uhr, Fr 08.30-18.30 Uhr, Sa 08.30-14.00, So 10.30-12.30 Uhr, Sa im Advent bis 18.00 Uhr, Adventsausstellung 22.11-25.11., Do, Fr u. Sa 08.30-18.30 Uhr, So 25.11. 11.00-17.00 Uhr

MÜLLER THEISEN

Mainzer Str. 146 · 53179 Bonn-Mehlem
 Tel.: (02 28) 34 93 68
 Fax: (02 28) 85 88 92



„Die schönere Art zu Leben“, stets kompetent und freundlich vermittelt, das ist das Credo von Annemarie Theisen. Mit dem Dekor „Rotgeflammt“ aus dem Haus Gmundner Karamik präsentiert sie neu entflammte Tradition im feurigen Rot! Kleine, originelle Geschenke sind die liebevoll verzierten Kugeln und Glocken. Als Weihnachtsschmuck, Fensterdekoration oder als Ergänzung zum Blumenschmuck erfreuen sie den Beschenkten das ganze Jahr über. Hochwertige Lederartikel und Schuhe von Bogner, abro und Voi sowie erstklassige Handschuhe und Accessoires von Roeckl ergänzen das Sortiment.

■ **Öffnungszeiten:** Mo, Di u. Do 09.00-13.00 u. 14.30-18.30 Uhr, Mi 09.00-13.00 Uhr, Fr 09.00-18.30 Uhr, Sa 09.00-14.00 Uhr (im Advent bis 18.00 Uhr)

MONIKA ARNS-MÜLLER

Akazienweg 1 · 53783 Eitorf
 Tel.: (0 22 43) 84 03 21
 Mobil: (01 77) 7 64 22 38



Seit 1988 ist die Künstlerin Monika Arns-Müller selbstständig mit Malerei. Vor ca. 9 Jahren hat sie sich mit der Ölmalerei auseinander gesetzt. Neben mediterranen Themen malt sie gerne großformatige Landschafts- und Blumenmotive. Seit kurzem gehören auch abstrakte Formen zu ihren Vorlieben. Einen ganz besonderen Vorzug bietet die Künstlerin ihren Kunden an: Passend für jede Wohnung können Größe und Farbkombinationen der Bilder individuell verändert werden. Monika Arns-Müller ist durch zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland bekannt.

■ **In ihrem Atelier kann man nach Vereinbarung die Ölbilder anschauen und erwerben**

RAUM AUSSTATTER GROSS

Sebastianstr. 34-36 · 53474 Bad Neuenahr
 Tel.: (0 26 41) 94 85 - 0 · Fax: (0 26 41) 2 44 96
 raumausstatter-gross@t-online.de · www.gross-raumausstatter.de



Stoffe unterstreichen die Raumwirkung. Wir sind ein exklusives Raumausstatterfachgeschäft für hochwertige Gardinen, Dekorationen, Sonnenschutz, Teppichböden und Polstermöbel, Meisterbetrieb und eigenes Nähatelier. Wir führen außerdem edle Bettwäsche u.a. von „Schlossberg“ und „Christian Fischbacher“. Mit hochwertigen Schlafsystemen wie „Trece de Paris“ und „Swissflex“ finden Sie Entspannung, Regeneration, Geborgenheit und optimale Schlafkultur. Wir freuen uns, Sie in unserem Hause begrüßen zu dürfen.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 09.30-18.30 Uhr durchgehend, Sa 09.30-13.30 Uhr

BONGAS BUSCH E.K. – INH. SASCHA BUSCH

Immenburgstraße 40 · 53121 Bonn · Service-Tel.: (08 00) RUNDUMGAS (kostenlos)
 Tel.: (02 28) 51 24 14 · Fax: (02 28) 51 21 80
 www.bongas.de



Wenn nicht jetzt, wann dann?

Auf den wärmenden Sommer kann sich leider niemand mehr verlassen. Dafür aber auf die innovativen Heizgeräte von BonnGas. Gasbetriebene Terraspitzpilze sind eine wunderbare Wärmequelle und überzeugen durch Ihre Leistungsstärke und Flexibilität. Im Sortiment von BonnGas befinden sich viele verschiedene Ausführungen. Ob mit schwenkbarem Schirm oder versenkbarem Brenner. Aus Edelstahl oder hochwertig emailliert machen die transportablen Wärmespender immer eine gute Figur. Diese und noch viele weitere Geräte befinden sich im umfangreichen Verleihprogramm von BonnGas.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Mi u. Fr. 07.45-16.30 Uhr, Do 07.45-18.00 Uhr, Sa 09.00-13.00 Uhr

DANDELLOS ART

Bahnhofstr. 17A · 53604 Bad Honnef
 Tel.: (0 22 24) 9 88 31 96 · Fax: (0 22 24) 9 88 31 95
 n.finke@dandellos-art.de · www.dandellos-art.de



„Mit wenig Aufwand eine großartige Wirkung erzielen“, so lautet das Motto von Dandellos ART. Inhaberin Nadja Finke setzt dabei auf besondere italienische Spachteltechniken auf speziell beschichteten Wechselplatten (Dandellos) und kombiniert diese farblich abgestimmt mit effektvollen Accessoires, Dekokissen- und Decken, Vasen, Leuchten und hochwertigem Interieur. Der Clou: Die Dandellos sind jederzeit gegen anders farbige Dandellos austauschbar und erneut mit passender Deko effektiv in Szene zu setzen. So wird ohne großen Aufwand schnell eine neue Wohlfühlatmosphäre geschaffen.

■ **Öffnungszeiten:** Di-Fr 10.00-13.00 u. 15.00-18:30 Uhr, Sa 10.00-14.00 Uhr



Erhalten und verschönern Sie Ihre harmonische Polstergarnitur

Andreas Geschier besucht Sie zu Hause und stellt Ihnen umfangreiche Stoff- und Lederkollektionen vor.

Er informiert Sie hinsichtlich Geschmack, Stilempfinden, Strapazierfähigkeit und Pflegeleichtigkeit und macht Ihnen ein unverbindliches Angebot mit Festpreisgarantie.

Eine wirklich vorteilhafte Alternative zu einem Neukauf

Mein qualifiziertes Mitarbeiter-Team ist spezialisiert auf den Neubezug hochwertiger Polstermöbel.

So u.a. der Hersteller: Bielefelder Werkstätten, Rolf Benz, Cassina, COR, de Sede, Leolux, Werther-Classic, Puhmann, Finkeldei, Frommholz, Hans Kaufeld, Walter Knoll, Minotti, Pol-International, Schulenburg, Thörner, Witmann, Brühl & Sippold, Ligne Roset Barock- und Chippendalegarnituren der Hersteller Schlingmann, Spilker, Warnings sowie qualitativ gut erhaltene massive Eichen-, Kirschbaum- und Nussbaum-Gestellgarnituren sowie Antiquitäten.

Nur bei Ihnen zu Hause findet die beste Beratung statt.

Dieser Service kann sich sehen lassen:

- Ihre Polstermöbel werden **montags** nach Terminvereinbarung abgeholt.
- Nach der Abpolsterung werden bei Bedarf Gestelle und Holzoberflächen überarbeitet.
- Eine Neupolsterung und der anschließende Neubezug mit den von Ihnen ausgewählten Bezugsmaterialien beenden den handwerklichen Fertigungsprozess.
- Als besondere Serviceleistung passen wir bei Ihren Polstermöbeln Ihre individuell benötigte Sitzhöhe, eine angenehme Sitztiefe und Ihre bevorzugte Sitzhärte an. Oft reichen schon 2-3 cm Veränderung in der Sitzhöhe und schon sitzt man optimal. Andreas Geschier berät sie gerne über dieses kostenlose Angebot.
- Schon am Wochenende liefern wir nach Terminabsprache Ihre wunschgerecht erneuerten Polstermöbel wieder an.

Ich freue mich auf Ihren Anruf
 Tel.: 0 26 41 / 3 16 26

Inh. Andreas Geschier
 53474 Ahrweiler · Grafschaffnerstraße 8-10
 Fax 0 26 41 / 90 38 94
 email: info@andreas-geschier.de
 Unsere Leistungen können sich sehen lassen unter: www.andreas-geschier.de



ANDREAS FOLSTER MÖBEL WERK STÄTTEN
GESCHIER

OFEN FREUND

Am Weidenbach 38 · 53229 Bonn-Pützchen
 Tel.: (02 28) 9 76 48 83 · Fax: (02 28) 9 76 46 35
 bonn@ofenfreund.de · www.ofenfreund.de



Grund zum Feiern haben im Herbst Günter Meurer und sein Beuleer Team. Am 29.9.2007 wird die Erweiterung des bisherigen Verkaufsräumchen Am Weidenbach 38 eröffnet. Dort werden vor allem Kachelöfen mit Wassertechnik und Pelletöfen präsentiert. Damit geht die Firma auf die steigende Nachfrage in diesem Segment ein und bietet dem Kunden ein breiteres Sortiment an. Auch weiterhin können Sie aus einer breiten Palette an Herstellern ihren Traumofen aussuchen und den gewohnten Service bei der Konzeption über die Planung bis zur Ausführung in Anspruch nehmen. Das Team freut sich auf Ihren Besuch.

■ **Öffnungszeiten:** Di-Fr 10.00-18.30 Uhr, Sa 10.00-14.00 Uhr

LA FLEUR – BLUMEN & AMBIENTE CLAUDIA MÜLLER

Wenzelgasse 9 · 53111 Bonn
 Tel.: (02 28) 94 49 99 40



Nostalgie & Design, die neuen Trends. Farbe ist die Leidenschaft der Natur. Sie agiert damit ganz unbekümmert, taucht Früchte hinein, malt Blüten an, gibt Blättern ihren Teint, lässt den Himmel erglücken.

Im Herbst stellt sie ihr Wirken besonders eindrucksvoll zur Schau. Lassen Sie sich inspirieren von den stilvollen, edlen und schönen Materialien, die sie bei La Fleur, Claudia Müller, finden. Hier werden Sinne verzaubert. Ab Ende September finden Sie La Fleur in den neuen Geschäftsräumen in der Brüdergasse 4 / Am Markt. Leben mit allen Sinnen.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 08.00-19.00 Uhr, Sa 08.00-18.00 Uhr

LAMBERT
Ethnicraft
1920 R **S**
zoeppritz
 since 1828

rooms
 alles außer gewöhnlich
NEU bei IKEA
 Möbel nach Maß

KLEINER AUGUST - SCHUHE FÜR KINDER

Clemens-August-Str. 47 · 53115 Bonn

Tel.: (02 28) 9 76 29 51 · Fax (02 28) 9 76 29 52

www.kleineragust-kinderschuhe.de · info@kleineragust-kinderschuhe.de



Seit nunmehr fünf Jahren sorgt Christopher Wilkes mit seiner Frau Sabine und den drei Mitarbeiterinnen bei Kindern und Müttern für eine fröhliche und kindgerechte Atmosphäre beim Schuhkauf. In den Größen 18-41 hält der „kleine August“, wie der Laden liebevoll genannt wurde, Kinderschuhe von elegant fürs Kleidchen bis sportlich-rustikal fürs Grobe in Wald und im Schnee bereit. Vorwiegend italienische Marken, wie Gallucci, Naturino, Pinco Pallino, Rondinella, UGG Boots für den Winter und andere sorgen dabei für Chic und Qualität. Damit auch die Erwachsenen beim Schuhkauf nicht zu kurz kommen, hat Sabine Wilkes das Angebot um ein Sortiment Damenschuhe erweitert. Auch hier gilt: Chic, Qualität und beste Beratung.

■ **Öffnungszeiten:** Mo 15.00-18.30 Uhr, Di-Fr 10.00-13.00 u. 15.00-18.30 Uhr, Sa 10.00-14.00 Uhr

DAS KINDERZIMMER

Boys · Girls – Mode für Kids bis 176

Poppelsdorfer Platz · 53115 Bonn

Tel.: (02 28) 65 65 06



Inhaberin Monica Gussone präsentiert ihre Qualitätskollektion der Marken Käthe und Max Kruse, Feroli, Marc o Polo, Steiff, Room 7 und neu: Belly Button in den Größen 62 – 176. Die heranwachsenden Jungen und Mädchen finden hier trendige und auch klassische Modelle sportlicher und unkomplizierter Jugendmode. Für Monica Gussone ist die Beratung der Eltern und ihrer selbstbewussten Kinder große Freude und Herausforderung zugleich. Liebevoll ausgesuchte Baby- und Kleinkindkollektionen runden das Programm ab. Selbstverständlich auch hübsch verpackt als Geschenk zur Geburt, zu Festtagen und zu besonderen Anlässen.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 10 – 18.30 Uhr, Sa 10 – 13.30 Uhr

TOP ADRESSEN

KIDS & MORE

Die kleinen Stars, manchmal Engel, nicht selten Teufel, bestimmen doch ganz maßgeblich unser Leben. Doch macht es nicht immer wieder Freude, die Kleinen so richtig keck anzuziehen? Und sehen wir nicht gerne in ihre freudestrahlenden Augen, wenn wir ihnen etwas aus dem Reich des Kinderspielzeugs mitgebracht haben? Hier finden Sie Ideen!



AWD BONN - FRANK J. BÜNDGEN

Bonner Talweg 64

53113 Bonn

Tel.: (02 28) 4 22 87-40



Eltern, Paten und Großeltern aufgepasst! Heute schon an Morgen denken und Kindergeld intelligent investieren. Jeder weiß, dass die gesetzlichen Sozialsysteme schon heute nicht mehr ausreichen. Auch vor Gefahren wie z.B. Unfällen oder Krankheiten können wir Ihre Kinder nicht schützen – jedoch finanzielle Folgen im Fall der Fälle abmildern.

Sie wollen für Ihre Kleinen eine gute Ausbildung? Schon ein Lehrgang für einen Handwerksmeister kostet 10.000 € – ein Studium mindestens 30.000 – 40.000 €. Nur wer regelmäßig und frühzeitig Geld anlegt, kann schon mit kleinen Beiträgen viel erreichen. Unabhängig finden wir den richtigen Anbieter für Sie heraus. Sprechen Sie mit uns, denn: Vergleich macht reich.



MODE & SCHÖNHEIT

Der ausgefallene Mantel, das exklusive Paar Schuhe oder die entspannende Gesichtsmassage, alle drei können zu Ihrem Wohlbefinden beitragen. Und was ist schöner, als sich selbst mal etwas zu gönnen und so nicht nur etwas für die innere Zufriedenheit, sondern auch etwas für die äußere Schönheit zu tun? Bei unseren Partnern werden Sie mit Sicherheit fündig!



PRAXIS FÜR PHYSIKALISCHE THERAPIE – W. SCHERER

Alexanderstr. 4 · 53111 Bonn
 Telefon (02 28) 63 84 45
 Scherer.w@t-online.de · www.w-scherer.de



„Ins Lot kommen, die Mitte finden, im Gleichgewicht sein“ – so lautet das Credo von Praxisinhaber Wolfgang Scherer. Seit über 20 Jahren bietet der Physiotherapeut, Masseur und med. Bademeister mit seiner Frau Verena v. Bodelschwing und seinem Team eine Vielzahl von Anwendungen wie z.B. Akupunkt-Massage nach Penzel, Ayurveda-Massagen und Krankengymnastik an.

Eine Spezialität ist die 60-minütige 5-Sinne-Massage, bei der alle Sinne stimuliert und in Einklang gebracht werden. Ein neues Therapiekonzept bei der Schmerzbehandlung ist das nebenwirkungsfreie Medi-Taping.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Do 8.00-18.00 Uhr, Fr. 8.00-13.00 Uhr, für Berufstätige auch außerhalb der Praxiszeiten nach Vereinbarung

PURE COSMETIC & NAILS – INH. STELLA SPINDLER

Plittersdorfer Straße 64 · 53179 Bonn
 Tel.: (02 28) 9 76 66 57
 info@cosmetic-pure.de · www.cosmetic-pure.de



Erleben Sie ein völlig neues Wohlgefühl für Haut, Körper und Geist. In ruhiger, exklusiver Lage des Villenviertels, stehen bei der diplomierten Kosmetikerin Stella Spindler vor allem Gesichtsbildungen wie die hauterneuernde Behandlung nach Dr. Schrammek im Vordergrund. Mit viel Leidenschaft und Sorgfalt verspricht Sie nach fünf Jahren Praxiserfahrung sowie durch die Verwendung exklusiver Produkte von „Carita“, „Nuxe“ oder „Payot Paris“ professionelle Schönheitspflege. Kosmetische Behandlungen, Nageldesign und dauerhafte Wimpernverlängerung sind eben Vertrauenssache. Denn nur wer sich gut fühlt, strahlt dieses auch aus!

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 10.00-19.00 Uhr, Sa 10.00-15.00 Uhr, Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.

ALESSANDRO SPA

Inh. Margot Metzger, Nagelstudio – Schulungszentrum
 Am Fronhof 4-10 · 53177 Bonn · Telefon (02 28) 9 35 93 03
 www.nagelschulung.de · info@nagelschulung.de



Urlaub vorbei? Macht nichts, denn dann sind Sie bei uns in den „besten Händen“. Mit den hautärztlich geprüften Produkten der Firma alessandro Hands-up erhalten wir Ihre Hände seidenweich. Mit „nail-spa“, der Naturnagelpflegeserie, bringen wir Ihren Nägeln Glanz und Stabilität zurück. Genießen Sie unser vielfältiges Angebot, wie Wellness-Fußpflege, Wimpernverlängerung, Wimpernverdichtung und nicht zuletzt die Nagelmodellage mit der Softgel-Methode rundet das Bild der gepflegten Hand ab. Sei es durch Naturnagelverstärkung, French-Permanent in allen Farben oder Nail-Art.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 10.00-19.00 Uhr, Sa 9.00-15.00 Uhr

SCHLÖSSCHEN FÜR GESUNDHEIT & SCHÖNHEIT

Rüingsdorferstraße 32, 53173 Bonn
Tel.: (02 28) 32 82 24
www.schloesschen-villenviertel.de



Wie schnell die Zeit vergeht, genau am 1. April vergangenen Jahres eröffneten die Kosmetikerin und Dermazeutikerin Margit Heinen, die Dipl. Psychotherapeutin Ingrid Beissel und der Körpertherapeut und Masseur Hannes Sonnberger im Herzen von Rüingsdorf das „Schloesschen für Gesundheit und Schönheit“. Das Team hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Kunden zu einem ganzheitlichen Wohlbefinden zu verhelfen. Harmonie, Einklang und Vertrauen, das sind Begriffe, die für den Umgang mit den Kunden sehr wichtig sind. Fühlt sich der Kunde wohl, kann er besser entspannen und die Behandlungen in sich aufnehmen.

■ **Termine:** jederzeit nach Vereinbarung

HAIR VISION

Ilse Chang und das Hair Vision Team
Cäsariusstraße 97a · 53639 Königswinter Oberdollendorf
Telefon zur Terminabsprache: (0 22 23) 2 12 59



Herzlich Willkommen! Wir möchten Ihre Wünsche erfüllen und laden Sie zu uns ein. Lassen Sie sich in unserem modernen, lichtdurchfluteten Salon in einer ruhigen, positiven Atmosphäre von einzigartigen Dienstleistungen begeistern. Bei Hair Vision steht die Zufriedenheit der Kunden im Vordergrund. Die Freundlichkeit des Teams ist Ausdruck der gelebten Firmenphilosophie: „Have fun at work!“ Der regelmäßige Besuch von Seminaren und die Teilnahme an Workshops und Schulungen sind eine Selbstverständlichkeit und garantieren das hohe Niveau der Dienstleistung und der technischen und modischen Professionalität.

■ **Öffnungszeiten:** Di-Fr 09.00-18.30 Uhr, Sa 08.00-13.00 Uhr

KOSMETIK-INSTITUT DANIELS

Löwenburgstr. 21 · 53604 Bad Honnef
Tel.: (0 22 24) 96 73 65
info@kosmetik-daniels.de · www.kosmetik-daniels.de



Unsere Haut ist die Hülle, die uns schützt und schmückt. Zudem ist sie Spiegel unserer Seele. Da sich Hauttypen im Laufe des Lebens verändern, ist es wichtig, auf jedes Hautbedürfnis einzugehen. Im Kosmetik-Institut Daniels wird hierzu eine ganzheitliche Behandlung nach der Methode von Gertraud Gruber angeboten. Auch die Oxyjet-Sauerstoffinjektion, die Luiza Daniels gegen Hautalterung einsetzt, ist eine wirksame und zugleich schonende Behandlung. Weitere Angebote sind medizinische Fußpflege, Fußreflexzonenmassage, professionelle Nagelmodellage sowie Contur-Langzeit-Make-up, mit dem Sie Ihren persönlichen Ausdruck akzentuieren können.

■ **Öffnungszeiten:** Di-Fr 9.00-18.30, Sa 9.00-13.30

GOLDSCHMIEDE ANNETTE LÜHRS

Töpferstraße 4 · 53343 Wachtberg-Adendorf
Tel.: (0 22 25) 70 47 47 · Fax: (0 22 25) 70 48 87
www.annette-luehrs.de · Goldschmiede@annette-luehrs.de



Auf der Suche nach einem außergewöhnlichen, handgearbeiteten Schmuckstück werden Sie in der Goldschmiede Annette Lührs in Adendorf fündig. Die Goldschmiedemeisterin und staatlich geprüfte Schmuckgestalterin steht Ihnen mit Kompetenz, Freundlichkeit und Herzlichkeit zur Seite, um für den Träger ein hochwertiges, individuelles Schmuckstück zu erarbeiten.

Lassen Sie sich von edlen Materialien wie Platin, Gold und Silber, ausgesuchten Edelsteinen und schimmernden Perlen faszinieren. Ein Besuch lohnt sich allemal, bringen Sie Zeit mit.

■ **Öffnungszeiten:** Di-Fr 09.30-13.00 Uhr u. 15.00-19.00 Uhr, Sa 09.30-14.00 Uhr

CHRISTINE'S - EXKLUSIVE MODE

Hauptstraße 450, 53639 Königswinter
Tel.: (0 22 23) – 70 09 223
info@laremise.de, www.laremise.de



Modische Damen-Outfits von festlich elegant bis sportlich bequem. Besuchen Sie unsere Modeboutique in Königswinter und überzeugen Sie sich von unserem exklusiven Angebot. Ein ausgewähltes Sortiment in hochwertiger Qualität erwartet Sie in angenehmer Atmosphäre. Ob klassisch feminin oder lässiger Streetstyle, bei CHRISTINE'S finden Sie Ihren ganz persönlichen Stil. Eine kleine aber feine Auswahl an passenden Modeaccessoires rundet unser Angebot ab.

Fotos: Zucchero

■ **Termine:** Di - Fr 11.00 bis 18.00 Uhr, Sa 11.00 bis 16.00 Uhr

TENDERMA-INSTITUT BONN – INH. ANNETTE VOSSSEL

Markt 7 · 53111 Bonn
Tel.: (02 28) 9 63 96 48
info@tenderma-bonn.de · www.tenderma-bonn.de



Als kompetenter Partner für Schönheit bietet das tenderma-Institut Bonn zusätzlich zur dauerhaften Haarentfernung nun auch das „skin tightening“ an. Bei diesem bahnbrechenden Hautstraffungsverfahren ohne Skalpell wird die Haut mit Lichtenergie gezielt behandelt und dadurch gestrafft. Das Ergebnis ist sichtbar jüngere Haut ohne Fältchen. Einer der größten Vorteile der Behandlung ist die schnelle Wirkung: Eine Verbesserung der Spannung und der Beschaffenheit der Haut kann bereits nach der ersten Sitzung festgestellt werden. „Skin tightening“ wird mit Hilfe von hochmodernen Geräten professionell und unkompliziert durchgeführt.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 13.00-18.00 Uhr und nach Vereinbarung

TYP UND IMAGE – UTE HERGER, ANGELIKA RICHTER

Rheinstr.29 d · 53844 Troisdorf Eschmar
Tel.: (0 22 41) 40 72 72
www.typ-und-image-kosmetik.de



Das Institut mit Wohlfühl-Atmosphäre ist seit 10 Jahren eine erstklassige Adresse für Make up, Pflege, Farb- und Stilgefühl. Hier erhalten Sie maßgeschneiderte Konzepte für Ihr gutes Aussehen.

In der Farb- und Stilberatung für ‚Sie‘ oder ‚Ihn‘ erfahren Sie, was Ihre Individualität unterstreicht, was zu Ihrer Persönlichkeit gehört. Beim Make up haben sich die beiden Visagistinnen auf Produkte spezialisiert, die unter Profis schon als Geheimtipp gelten. Das hauseigene Kosmetik-Institut in einer wunderschön renovierten Remise lädt mit ausgesuchten Produkten zum Verwöhnen und Genießen ein.

■ **Termine nach persönlicher Vereinbarung,**
Bürozeiten: Mo-Fr 09.30-13.00 Uhr

MODEHAUS ESPERANTO – INH. KARIN SCHUSTER

Obere Wilhelmstraße 2
53225 Bonn – Beuel
Tel.: (02 28) 4 46 46 69



Seit über zwei Jahren verbindet Inhaberin Karin Schuster ihre Leidenschaft zu ausgefallener Mode mit dem Ziel, ihren Kundinnen mit internationalen Labels, wie sandwich- und just B. aus Holland oder PAS aus Dänemark ein etwas anderes Sortiment als üblich zu zeigen. Immer wieder auf europäischen Modemessen auf der Suche nach Individualität unterwegs, weiß sie auch die Eleganz der rumänischen Mode zu schätzen und freut sich, diese künftig in ihrem Modehaus präsentieren zu können. Auch außergewöhnliche Accessoires, wie Schmuck, modische Ledergürtel oder auch Designer-Schuhe aus der Heidi Klum Kollektion gehören zum Sortiment.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 10.00-13.30 u. 14.30-19.00 Uhr, Sa 10.00-14.00 Uhr

KAROLINE KUTSCHEID – HAAR & VITAL

Gottfried-Claren Straße 7 · 53225 Bonn-Beuel
 Tel.: (02 28) 46 19 83
 www.hundvital.de



Frisörmeisterin, Shiatsu-Praktikerin und Imageberaterin Karoline Kutscheid setzt gezielt auf die ganzheitliche Betrachtungsweise des Menschen. Seit 19 Jahren sorgt sie mit ihrem Know How bei ihren Kunden für perfekten Businesslook und schafft Entspannung durch Gesichts - oder Ganzkörperbehandlungen mit bio-nomen Produkten. Highlights, Glamour- Hochsteckfrisuren mit passenden Abend-Make-up für glanzvolle Auftritte, Arrangements für Braut und Bräutigam, schonende Pflanzenfärbung oder XXL Curls mit der Dauerwelle der Superlative sorgen für optimale Ergebnisse. Genießen Sie die Haarwäsche im Liegen! Ein guter Haarschnitt und perfektes Styling runden das Wohlfühlerlebnis ab.

■ **Termine:** nach Vereinbarung

MODA E VINO

Clemens-August-Str. 69 · 53115 Bonn
 Tel.: (02 28) 9 61 72 50 · Fax: (02 28) 9 61 72 49
 www.il-vino-veritas.de



Kompetent und stets mit einem Lächeln präsentiert Patrizia Leorato-Penning seit gut einem Jahr ausgefallene, extravagante Designermode, die sie direkt aus Italien bezieht. So finden sich in Ihrer mediterran gestylten Boutique direkt am Poppelsdorfer Platz Designernamen wie Laura Biagiotti oder Liu-jo. Dank geringer Stückzahlen pro Artikel ist Exklusivität garantiert. Neben stilvollen Accessoires wie Ledertaschen, Gürtel oder Schmuck, bietet Sie zudem anspruchsvolle Weine und Trüffelprodukte. Verpackt in hochwertigen Holzkoffern versprechen sich diese als ausgefallene Geschenkideen.

■ **Termine:** Mo-Fr 10.00-18.30 Uhr, Sa 10.00-14.00 Uhr

feldmann
 AUGENOPTIC · STIL UND PERFEKTION

Feldmann Augenoptic

Wenzelgasse 16 · 53111 Bonn

Tel.: (0228) 63 33 66

Fax: (0228) 63 60 89

optic@feldmann-bonn.de

www.feldmann-bonn.de



*Doppelkinn? Man schaut
 nicht hin, man schaut
 auf Ihre Brille!*

TOP ADRESSEN

ESSEN & TRINKEN

FEINSTE SPEISEN, EDLE WEINE,
VORZÜGLICHE ÖLE, DELIKATE ESSIGE
UND FRISCHES QUELLWASSER
– ALL DAS MACHT ES MÖGLICH,
DEM KULINARISCHEN HOCHGENUSS
ZU FRÖNEN. MACHEN SIE MIT!
HIER FINDEN SIE DIE PASSENDEN
„ANLAUFSTELLEN“ FÜR IHREN GANZ
PERSÖNLICHEN GESCHMACK!

WEINHAUS AM THEATER · INH. EDI SCHELTER

Rheingasse 4 · 53113 Bonn
Tel.: (02 28) 7 21 88 60
Telefax (02 28) 7 21 89 04



Spitzenweine aus Deutschen Ländern zu Erzeugerpreisen – das ist die Maxime von Edi Schelter, der sein Weinhaus für Kenner erst kürzlich eröffnet hat. Neben herausragenden Weinen aus der Pfalz, Württemberg, Baden und Franken, aber auch von Ahr und Mosel, findet der Feinschmecker Konfitüren aus dem Schwarzwald, Spagetti aus Italien, sowie deftige Pfälzer Wurstspezialitäten, wie Leberwurst und Saumagen. Beste mediterrane und australische Olivenöle und klare Schnäpse aus dem Schwarzwald gehören ebenso zum Programm, wie eine große Auswahl an Geschenkpackungen für Privat- und Geschäftskunden. Natürlich mit Lieferservice.

■ **Öffnungszeiten:** Mo–Mi u. Sa 10.00–18.00 Uhr, Do u. Fr 10.00–19.00 Uhr

SCHOKOLADEN

Münsterstr. 7 · 53111 Bonn
Tel.: (02 28) 9 76 62 84 · Fax: (02 28) 9 65 95 76
www.schoko-schoko.de



Jetzt kommt Sie wieder, die Zeit in der man sich so langsam vom turbulenten Leben draußen zurückziehen möchte, und sich bei ungemütlichem Wetter auch gerne an einer heißen Schokolade aufwärmt. Kein Problem im Bonner Schokoladen in der Münsterstraße. In der neu gestalteten Theke laden kleine süße Köstlichkeiten zum längeren Verweilen ein, gerne auch bei einem Cappuccino oder Schoko Macchiato. Und weil man das warme Ambiente des gemütlichen Altbaus am liebsten mit nach Hause nehmen möchte, sucht man sich im angeschlossenen Verkaufsraum auch gleich die Lieblingsschokolade fürs heimelige Sofa aus. Bestens gewappnet darf der Herbst gerne Einzug halten.

■ **Öffnungszeiten:** Mo–Sa 10:00 bis 20:00 Uhr

VITIS WEINHANDEL – MARTIN NÖHRING

Rochusstraße 180 · 53123 Bonn – Duisdorf
Tel.: (02 28) 1 80 62 14
info@vitis-bonn.de · www.vitis-bonn.de



Als wahres Weinjuwel präsentiert Martin Nöhring seinen Duisdorfer Showroom „Vitis“. Der gelernte Sommelier hat sich auf Weine der alten Welt spezialisiert, die er von jungen, in der Szene jedoch bekannten Weingütern aus Deutschland, Italien, Frankreich und Spanien bezieht. Eine besondere Ehre erfuhr das Vitis jüngst durch die von der Fachzeitschrift „Weingourmet“ verliehene Auszeichnung „TOP 600“. Warum Martin Nöhring diese hohe Auszeichnung bekommen hat, können Sie am besten bei seinen beeindruckenden Weinseminaren erleben, die einmal im Monat veranstaltet werden – auf Anfrage auch ab 8 Personen und gerne auch bei Ihnen zuhause.

■ **Öffnungszeiten:** Mo–Fr 10.00–19.00 Uhr, Sa 10.00–16.00 Uhr

L'TUR ON TOUR

Kenia

ab **1.168 €**

Regulär*: 1.599 €
Sie sparen: 431 €

Abflugort: Düsseldorf
14 Tage
Airline: QSC
Hotel: The Sands at
Nomad
Ort: Diani Beach
Leistung: Doppel-Zi.
Halbpension
Luxuskategorie



Malediven

ab **1.187 €**

Regulär*: 1.648 €
Sie sparen: 461 €

Abflugort: Düsseldorf
14 Tage
Airline: LTU
Hotel: Holiday Island
Resort
Ort: Ari Atoll
Leistung: Delux Zimmer
Halbpension
Gehobene Kategorie



Phuket

ab **1.433 €**

Regulär*: 2.076 €
Sie sparen: 643 €

Abflugort: Düsseldorf
14 Tage
Airline: LTU
Hotel: Le Meridien Khao
Lak&Suite
Ort: Khao Lak
Leistung: Meerblick-Doppel-Zi.
Halbpension
Luxuskategorie



Punta Cana

ab **1.105 €**

Regulär*: 1.652 €
Sie sparen: 547 €

Abflugort: Düsseldorf
14 Tage
Airline: LTU
Hotel: Punta Cana
Resort& Club Hotel
Ort: Punta Cana
Leistung: Doppel Zi.
All-inclusive
Gehobene Kategorie



Dubai

ab **756 €**

Regulär*: 1.299 €
Sie sparen: 543 €

Abflugort: Frankfurt
7 Tage
Airline: Gulf Air
Hotel: Le meridien Al
Aqah Beach
Ort: Fujaira
Leistung: Meerblick Zi.
Halbpension
Luxuskategorie



Gran Canaria

ab **963 €**

Regulär*: 1.669 €
Sie sparen: 706 €

Abflugort: Düsseldorf
12 Tage
Airline: Tui Fly
Hotel: Gran Hotel Costa
Meloneras
Ort: Maspalomas
Leistung: Doppel-Zi.
Halbpension
Luxuskategorie



L'TUR - Europas Marktführer für Last Minute Reisen

Der L'TUR Shop Bonn bietet täglich über eine Million Last Minute-Angebote zu Preisen, die bis zu 50% unter Katalogpreis liegen.

Dem Alltag entfliehen? Bei L'TUR gibt es für jeden die „maßgeschneiderte“ Reise: Strandurlaub auf den Kanaren, einen Flug nach Mallorca, den Singletrip nach Zypern oder Familienurlaub auf Kreta? Oder wen es weiter in die Ferne zieht - in die Karibik, nach Thailand oder Kanda? Soll es ein all inclusive-Club, ein Stadt-, Luxus- oder Wellnesshotel sein? Last Minute gibt es alles und das garantiert günstiger. Auch Geschäftsreisende können bei L'TUR Linienflüge und Hotels weltweit buchen.

Seit 1987 bietet die L'TUR Tourismus AG Last Minute Reisen in die ganze Welt an. Täglich stehen über 1 Mio. verfügbare Angebote zur Auswahl, die frühestens 4 Wochen vor Abflug gebucht werden können. Fast 800.000 clevere Urlauber buchen jährlich bei L'TUR.

Wer clever ist und sparen will, sollte seinen nächsten Urlaub „last minute“ im L'TUR Shop Bonn buchen!



Lichtstelen und Schirme als gemeinsames Element in der Friedrichstraße



Der rote Teppich lag über die gesamte Länge der Friedrichstraße

„Ist es möglich, dass jemand zum Rathaus geht, dort darum bittet, etwas tun zu dürfen und dann auch noch anbietet, dies selbst zu bezahlen?“ – fragte Alderman Boytchuk öffentlich anlässlich des ersten Business-Improvement-District (BID) in Toronto 1971.

Die Friedrichstraße

von Jürgen Bruder

Bonns neue Einkaufsmeile feierte Eröffnung im August

gründete sich die Immobilien- und Standortgemeinschaft (ISG), um praktische Umsetzung und Einsatz der Fördermittel zu überwachen.

Das hat sich gelohnt, denn die Friedrichstrasse bezaubert durch ihr ganz neues Selbstbewusstsein. Hier macht es Spaß, zu bummeln, einzukaufen und die zahlreichen

Möglichkeiten zu nutzen, den kleinen oder großen Hunger mit kulinarischen Köstlichkeiten aus aller Welt zu stillen. Die Gastronomen haben ihr „Sommerwohnzimmer“ geöffnet, es ist herrlich, in der Sonne zu sitzen und in aller Ruhe die neue Atmosphäre zu genießen.

Seit 2004 steht BID als „Stadtmarketing der zweiten Generation“ in NRW für die Aufwertung von Geschäftsstraßen. Geschäftsleute, Grundstückseigentümer und die Kommune bilden eine Public-Private-Partnerschaft (PPP), um ein zusammenhängendes „Quartier“ aufzuwerten. Soweit die Theorie.

Stadtteilportrait

Dass so etwas auch in der Praxis funktioniert, hat die Neugestaltung der Bonner Friedrichstraße eindrucksvoll bewiesen. Wer in den letzten Wochen durch diese Straße gegangen ist, wird nicht schlecht gestaunt haben. Die am Rande der Innenstadt liegende, bisher eher unscheinbare Geschäfts- und Häuserzeile erstrahlt frisch herausgeputzt.

Begonnen haben die Aktivitäten um die Friedrichstraße im November 1998. Die Hauseigentümer und Gewerbetreibenden trafen sich zum Thema „Fußgängerzone Friedrichstraße“. Nachdem die Allgemeinheit befragt worden war, stimmten über 60% der Gewerbetreibenden für eine „richtige“ Fußgängerzone, eigenständig und mit einem unverwechselbaren Gesicht.

2004 zogen Bagger und Pressluft-hämmer in die Strasse ein und „bescherten“ den Anliegern Dauerstress. Zwei Jahre später

Bis März 1967 ein durchaus alltäglicher Anblick: Die Linie 2 der Stadtwerke Bonn



BONN



*Karl Joseph Simrock, Dichter
Christian Gottlob Neefe, Komponist
Theodor Heuss, erster Bundespräsident: der „Bonner Walk of Fame“*

Die Friedrichstrasse hat Flair. Nicht zuletzt auch durch den hochwertigen Branchenmix. „Ich habe große Freude an dem südländischen Ambiente der neuen Friedrichstraße“ sagt Frank Kessel vom Espresso-Studio und ergänzt: „besonders stolz bin ich darauf, dass man hier so viele Inhaber geführte Geschäfte findet.“

In der Tat ist es der Straße anzumerken, dass die Geschäftsinhaber vor Ort sind und viele Hauseigentümer hier selber wohnen. Das unterscheidet diese Strasse von vielen in der übrigen Innenstadt.

„Ich finde die neue Friedrichstraße schön und attraktiv“, so Claudia Müller von La Fleur. „für meinen Geschmack fehlen mir allerdings noch ein paar Bäume zwischen Wenzel- und Bonn-gasse“.

Guido Lep- per (Herrenmo- den) freut sich über „mehr Laufkun- den, die mal nach rechts und links schwenken und die statt über den Berta-von-Suttner-Platz gerne mal durch die Friedrichstraße gehen.“

Aber nicht nur attraktive Geschäfte und kleine Lokale laden ein. Sehr gelungen ist das Gestaltungskonzept mit einheitlichen Lichtstelen und Schirmen. Außerdem wurden im Boden die Köpfe berühmter Persön- lichkeiten der Bonner Geschichte als beleuchtete Glasplatten eingelassen – allen voran auf dem „Bonner walk of fame“ der erste Bundespräsident Deutschlands, Theodor Heuss. ♦



Der längste Tisch in Bonn zur Eröffnung Ende August



Tanzschulen
LHerbst
epohne

Belderberg 24 + Kaiserstr.63
53113 Bonn

Telefon 0228 - 630291 + 692291

www.lepehne-herbst.de

TOP ADRESSEN

FRIEDRICH-STRASSE



WOHNPHILOSOPHIE, MÖBEL & ACCESSOIRES ART

Inhaberin: Petra Amtenbrink · Friedrichstraße 56 · 53111 Bonn
Tel.: (02 28) 65 11 33 · Fax (02 28) 9 65 92 78
www.wohnphilosophie.de



Die Adresse für den anspruchsvollen Geschmack!
El Marangon – Design-Schreinerarbeiten
TERZANI – Leuchten · **Frigerio** · **IN.DE.S** · **tetrad** – Polstermöbel
Vincent Sheppard – Loom-Möbel
Tom's Company – Drag Kollektion
Maßspiegel aus eigener Werkstatt
Fresken · Kunst · ausgefallene Accessoires u.v.m.
Gerne begrüße ich Sie in der familiären Atmosphäre der neu gestalteten Friedrichstraße. Besuchen Sie mich! Ihre Petra Amtenbrink

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 10.00-19.00 Uhr, Sa 10.00-18.00 Uhr

E. NEUMERKEL E.K.

Stiftsplatz 10 · 53111 Bonn
Tel.: (02 28) 7 25 35 - 0 · Fax (02 28) 7 25 35 - 20
info@neumerkel.de · www.neumerkel.de



Seit fast 40 Jahren ist der Elektronik - Fachgroßhandel Neumerkel die erste Adresse in Bonn, wenn's um Technik-Tüftler, Elektronik-Bastler oder EDV-Aufrüster geht. Waren es in den 60ern Transistoren und Widerstände für gedruckte Schaltplatinen, sind es heute EDV-Module, Grafikkarten, Speichererweiterungen, sowie Sat-Anlagen und Zubehör für die Antennentechnik. Nicht nur Endkunden gehören zum Kundenstamm, sondern auch Ämter und Behörden, die sich in ihren technischen Abteilungen um die Wartung und Pflege von Telekommunikations-, Überwachungs- und EDV-Anlagen kümmern.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 09.00-18.00 Uhr, Sa 09.00-13.30 Uhr

GUIDO LEPPER

Friedrichstr. 43 · 53111 Bonn
Tel.: (02 28) 6 29 68 50
www.guido-lepper.de · mail@guido-lepper.de



Ein „must“ für gut angezogene Männer ist die Boutique von Guido Lepper. „Meine Kunden wollen exclusive Mode, die auch bezahlbar ist“ weiß Lepper. Und genau das finden Männer in dem modernen Geschäft. Dabei umfasst das Sortiment Tragbares von Kopf bis Fuß. Die Spezialität des Herrenausstatters ist die Mode für den großen Auftritt. Neben der Ausstattung von Bräutigame bietet Guido Lepper für die beginnende Ballsaison eine neue Kollektion an Gesellschaftskleidung. Für die beginnende kältere Jahreszeit hält der Herrenausstatter eine modische Auswahl an winterlicher Bekleidung wie Strickwaren, Mäntel und Jacken bereit. Bei Guido Lepper sind Sie an der richtigen Adresse.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 10.00-18.30 Uhr, Sa 10.00-16.00 Uhr

PULLS / ARJAN

PULLS · Friedrichstr. 39 · 53111 Bonn · Tel.: (02 28) 63 24 33

ARJAN · Mittelstr. 21 · 50672 Köln · Tel.: (02 21) 28 06 49 58



Die neue Kollektion des niederländischen Designers Arjan debütiert im Herbst unter dem Label „van Avendonck“ in Deutschland. Die exklusive Aufmachung der Fashion Items – Röcke, Hosen, Jacken und Blusen als Kombination aus Klassik und Moderne – lässt ein völlig neues Modebild entstehen, das mit nichts Bekanntem vergleichbar ist. Der Designer präsentiert dabei einen unverwechselbaren Stil unter Verwendung neuartiger, hochwertiger Stoffe. So werden z.B. Lederjacken im Military-Stil mit gerafften Rücken aus zarten Stoffen im Schottenkaro und Samtschals mit Pailletten kombiniert oder taillierte Nadelstreifenjackets durch große Piratenknöpfe ergänzt.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 10.30-19.00 Uhr, Sa 10.30-18.00 Uhr

BIGGIE BEST BONN

Friedrichstr. 14-16 · 53111 Bonn

Tel.: (02 28) 6 29 59 11 · Fax: (02 28) 96 39 90 77

www.biggiebest-bonn.de



Wohnen im Landhausstil – BIGGIE BEST BONN ist umgezogen in die schöne, neue Friedrichstr. 14 – 16. Die liebevolle Kombination verschiedener Farben und Designs, die sich in vielen Einrichtungsgegenständen wie Hussen-Sofa und –Sessel, Dekorationen, Lampenschirmen und Kissen wieder finden, sind das Merkmal für ein harmonisches Wohnen.

Die Anfertigung erfolgt ganz individuell nach Ihren Wünschen. Wir beraten Sie gerne auch zu Hause.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 10.30-18.30 Uhr, Sa 10.00-16.00 Uhr



Gut auszusehen ist
wahrscheinlich teuer geworden.

Nicht bei uns.

BERND BERGER

Jetzt auch in Köln
BERND BERGER
FACTORY OUTLET

topaktuell
sehr exklusiv
aufregend im Preis

nur 1A Ware, ca. 40% unter der
unverbindlichen Preisempfehlung
des Herstellers

FACTORY OUTLETS

Widdersdorfer Straße 158 | 50825 Köln

Telefon: 0 22 1 - 500 556 94

Fax: 0 22 1 - 500 559 09

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 10h - 19h und Sa. 10h - 18h

Rheinstraße 2-4 | 55604 Bad Honnef

Telefon: 0 22 24 - 978 24 68

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9h - 19h und Sa. 9h - 18h

www.bernd-berger-fashion.de



ASTON MARTIN DBS

Aston Martin erweitert die Modellfamilie des DB9 und enthüllt in Frankfurt das Sportmodell DBS. Damit wollen die Briten die Lücke zwischen Straße und Rennstrecke schließen. Für den Zweisitzer gibt es neben einem

„AGGRESSIVEREN“ DESIGN mit großen Luftauslässen auf der Motorhaube sowie neuen Spoilern und Schwellern eine leichtere Karosserie und vor allem einen stärkeren Motor. Die Kraftübertragung obliegt einem SECHSGANG-SCHALTGETRIEBE. Doch ganz neu ist das Auto nicht. Zumindest aus dem Kino ist er als DIENSTWAGEN VON JAMES BOND im Geheimdienstabenteurer „Casino Royale“ bereits bekannt.



SEHEN,
WAS MORGEN
BEWEGT

IAA
62. Internationale Automobil-Ausstellung

IAA 2007

Die 62. Internationale Automobil-Ausstellung stand voll im Zeichen des Klimaschutzes. Und natürlich unter der grauen Wolke der Plagiate. Mit 1.046 Ausstellern aus mehr als 40 Ländern präsentierten allein die Autobauer 128 Neuheiten, darunter 88 Weltpremierer. Ohne uns auf das eine oder andere konzentriert zu haben, haben wir die aufregendsten Neuheiten für Sie entdeckt.



MCLAREN SLR ROADSTER

Der Stuttgarter Supersportwagen wird in der Formel-1-Schmiede McLarene gebaut und hat die leichte CARBON-KAROSSERIE der Silberpfeile geerbt. Das Kraftpaket liegt mit 1825kg trotzdem schwer auf der Straße, federt hart und fordert auf unebener Straße ständige Lenkkorrekturen. Im SL düst man sportlicher ums Eck. Dafür ist der SLR der Hingucker – mit technischen Feinheiten wie dem AUSFAHRBAREN SPOILER am Heck. Der klappt bei Vollbremsungen komplett hoch und erhöht so den Anpressdruck an die Straße um 200 kg. Absoluter Hit aber sind die FLÜGELTÜREN. Allein dafür blättern die wenigen SLR-Roadster-Kunden EINE HALBE MILLION EURO hin.



BMW M3 COUPÉ

Im neuen BMW M3 brüllt erstmals ein V8 – mit vier Liter Hubraum und 420 PS. Er ist nicht nur 15 Kilo leichter als der zuletzt 343 PS starke Reihensechszylinder im Vorgänger-M3, er übertrifft mit seiner **HEMMUNGSLOSEN DREHFREUDE** sogar den extremen V10 des M5 – der dreht bis 8250, der neue V8 bis zu schwindelerregenden 8400 **TOUREN**. Dabei trompetet er aus vollen Röhren. Schon das ist ein Erlebnis, aber mehr noch ist es die Reaktionsschnelligkeit, die Spontanität des Motors. Der reagiert mit der **BISSIGKEIT EINER VIPER** auf Befehle des Gaspedals. BMW gibt einen Verbrauch von 12,4 Litern an, das ist in dieser Klasse ziemlich konkurrenzfähig. Und noch eine gute Nachricht: Auch der M3 hat Elemente der neuen BMW-Spartetechnik an Bord, zum Beispiel die **BREMSENERGIE-RÜCKGEWINNUNG**.



TOP CARS

JAGUAR XF

Mit dem Sportcoupé XK erprobte Jaguar bereits erfolgreich eine völlig neue Formensprache. Nun präsentieren die Briten erstmals eine **KLASSISCHE LIMOUSINE IM MODERNEN LOOK**. Jaguar stellte den **S-TYPE-NACHFOLGER XF** vor. Geblieben sind vier Türen und ein Platzangebot, das für fünf Erwachsene ausreichend ist, verteilt auf 4,96 Meter Länge, 1,87 Meter Breite und eine Höhe von 1,46 Meter. Verpackt wurde das ganze in eine Coupé-artige Karosserie, die sich weitestgehend am XF-Conceptcar orientiert. Innovativ zeigen sich die Briten bei der Interieurgestaltung. Ob **DREHSTELLER FÜR DIE GANGWAHL** oder **VERSENKTE BELÜFTUNGSDÜSEN** – der XF macht auf Luxus und Exklusivität.



M – der stärkste Buchstabe der Welt



Motorsport liegt uns nicht im Blut – es ist in unseren Genen. Für diese Erkenntnis stehen bei den Bayerischen Motoren Werken einzig zwei Zeichen: M3

von Jürgen Bruder

Im neuen Modell des BMW M3 Coupé verbindet der Automobilhersteller nicht zum ersten Mal „auf Sportlichste“ Vergangenheit und Gegenwart. Mit neuen Details und ungebrochener Faszination drängt der Vierliter-V8 in die Wahrnehmung seiner Fahrer und erobert in Höchstgeschwindigkeit vorzüglich Sportlerherzen.

Motorsport

Die Schönheit der Dynamik wurde 2007 „neu gedacht“:

Mit 420 PS ist das neue Modell 77 PS stärker und dabei 15 kg leichter als sein Vorgänger, und mit 8.400 Umdrehungen pro Minute ist er noch dreifach so schnell wie der V10 des BMW M5. High-Tech vom Feinsten, ein Alu-Silizium Gehäuse um die Kurbelwelle, variable Nockenschwellensteuerung, Nass-Sumpf-Ölschmierung und acht elektronisch gesteuerte Einzel-Drosselklappen – Kenner geraten ins Schwärmen über diese Attribute. Fast wie ein Sportler seine Muskeln, so trägt der BMW M3 seine Power offen zur Schau: Die Motorhaube mit Powerdome, vier armdicke Endrohre, seine breiten Kotflügel und sein schwarzes Kohlefaserdach machen es schier unmöglich, an ihm vorbeizuschauen. Und auch aku-

stisch weiß sich der BMW M3 eindrucksvoll in Szene zu setzen. Mit einem dumpfen Grollen setzt er sich in Bewegung, um 4,8 Sekunden später die 199 km/h-Marke zu überschreiten.

Bei BMW hat der Gänsehautfaktor Tradition.

Die Geschichte des BMW M3 ist eines der erfolgreichsten Kapitel im internationalen Motorsport.

Im Jahr 2006 feierten BMW und die BMW M GmbH den 20. Geburtstag des erfolgreichsten Tourenwagens aller Zeiten. Innerhalb von zwei Jahrzehnten entstanden drei Generationen des BMW M3, jede auf ihre Art einzigartig und legendär. Nun drängt die vierte Generation auf die Straße, und sie ist bestens gerüstet. So setzt der Neue völlig neue Maßstäbe in Sachen Technologie und Fahrdynamik. Zugleich überzeugt er, wie alle High-Performance-Modelle der BMW M GmbH, mit uneingeschränkter Alltagstauglichkeit. Denn Ideallinien gibt es schließlich nicht nur auf der Rennstrecke.

Die Macher des M3 setzen bei Fertigung, Konstruktion und Materialwahl auf ihre Formel 1 – Erfahrung. Der Motorblock des neuen Achtzylinders stammt aus jener BMW Leichtmetallgießerei, in der auch die Motorblöcke für die Grand-Prix-Boliden ent-

stehen. Das gesamte Triebwerk ist – trotz zweier zusätzlicher Zylinder – rund 15 Kilogramm leichter als der Sechszylinder-Motor des Vorgängermodells, und ein intelligentes Energiemanagement mit Bremsenergie-Rückgewinnung steigert die Effizienz des Antriebes noch weiter. Die Erzeugung von Strom für das Bordnetz wird dabei auf die Schub- und Bremsphasen konzentriert; während der Zugphasen hingegen wird der Generator abgekoppelt. So steht neben einer besonders effizienten Stromerzeugung beim Beschleunigen deutlich mehr Antriebskraft zur Verfügung.

Aus BMW Formel 1-Erfahrung entsteht Freude am Fahren in Perfektion: Mit dem neuen BMW M3 hat BMW ein Auto in Karosserie gesetzt, das seine Fahrer in Sachen Fahrdynamik und Leistungsentfaltung begeistert wird. Das neue BMW M3Coupé: mehr M3 als je zuvor. ◆



HER DAMIT.

MINI STYLE. DIE NUMMER ONE UNTER DEN MINI. LIMITED EDITION.



Sieht nicht nur scharf aus – fährt sich auch so:

Der MINI One* Style in Pepper White mit schwarzem Dach, schwarzen Spiegelkappen und schwarzen Streifen auf der Motorhaube und an den Seiten, ausgestattet mit Paket Pepper, Stoff Cosmos Carbon Black, 17-Zoll-Leichtmetallrädern Double Spoke und weißen Blinkleuchten. Her damit!

MINI One Style Leasingbeispiel**

Fahrzeugpreis:	18.990,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung:	3.900,00 EUR
Laufzeit:	24 Monate
Laufleistung p.a.:	10.000 km
Monatl. Rate** inkl. Vollkasko-/ Haftpflichtversicherung:	179,00 EUR

* Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,7 l/100 km, außerorts: 4,6 l/100 km, innerorts: 7,6 l/100 km. CO₂-Emission kombiniert: 138 g/km
** Ein Angebot der BMW Leasing GmbH. Halbierung der Selbstbeteiligung (Vollkasko/Haftpflicht): von 2.000,00 EUR auf 1.000,00 EUR; Teilkasko: von 300,00 EUR auf 150,00 EUR) bei Durchführung der Reparatur in einer MINI Vertragswerkstatt. Stand 05/2007. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

MINI BONN

www.MINI-bonn.de

BMW Niederlassung Bonn

Vorgebirgsstraße 95

53119 Bonn

Telefon 02 28 - 607 - 140/- 141





Gute Stimmung herrsche bei dem kurzen Einführungsvortrag von Peter Oetermann



Verkaufsberaterin Jessica Löhrl am neuen Lexus GS 450 h

Firmenchef Rainer Herzberg und Instruktorin Sahar Raierudbordeh

Hybrid Erlebnistag bei 3H in Bonn

von Jürgen Bruder

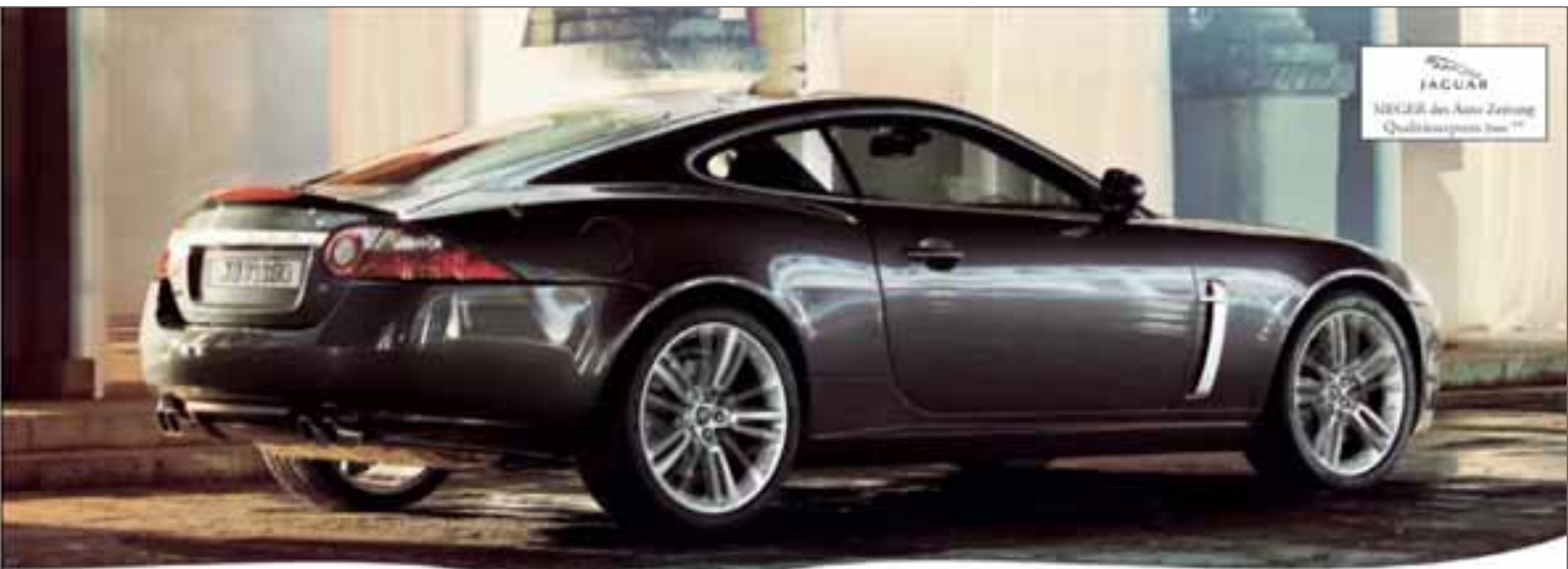
Um die seidenweiche Kraftentfaltung eines Hybrid-Antriebs zu erfahren, veranstaltete das Bonner Lexus-Forum einen Erlebnistag mit der Möglichkeit, die Hybridtechnik in der Toyota-Luxus-Division Lexus kennen zu lernen. Dazu standen der SUV RX 400 h und die Limousine GS 450 h zur Verfügung. In einer kurzen Einführung erläuterte Peter Oetermann vom Lexus-Team die grundsätzlichen Hybrid-Eigenschaften und Instruktorin übernahmen den praktischen Teil, bei dem die Interessenten eine ausgedehnte Probefahrt machen und die entsprechen-

den Informationen erhalten konnten. Für Firmenchef Rainer Herzberg ist die Erweiterung der Lexus-Flotte um mittlerweile 3 Hybrid-Modelle eine logische Konsequenz aus der 10-jährigen Entwicklungsarbeit im Mutterkonzern Toyota. „Im Luxussegment gibt es noch nichts Vergleichbares, da ist Lexus Vorreiter“ erzählt Herzberg stolz und schwärmt für den RX: „das ist ein perfektes Stauauto. Nahezu geräuschlos, eine hohe Sitzposition und bedarfsweiser Allradantrieb machen den SUV zu einem fast



unschlagbaren Allrounder.“

Um deutlich zu machen, dass der Hybrid-Antrieb seine Vorteile speziell unter Umweltgesichtspunkten entwickelt, erhielt jeder Teilnehmer am Hybrid Erlebnistag eine Urkunde über eine Patenschaft für 40 m² Regenwald in Costa Rica. Damit will Lexus die Organisationen „ProRegenwald“ und „Arbofolia“ bei der Erhaltung und Aufforstung des noch vorhandenen Ökosystems unterstützen. ◆



ab 95.990,00 €*

XKR

3-JAHRES-GARANTIE
OHNE KILOMETERBEGRENZUNG
FÜR ALLE
JAGUAR FAHRZEUGE

Sportlicher Luxus in
Vollendung. Der neue
JAGUAR XKR erwartet
Sie ab sofort bei uns.



JAGUAR CENTER BONN

Justus-von-Liebig-Strasse 5
Tel. 02 28 9885 10, Fax 02 28 9885 13
Email: info@jaguar-center-bonn.de
www.jaguar-bonn.de

*Der Preis versteht sich inkl. 19% MwSt, zzgl. 750,00 € Überführung- und Zulassungskosten, Kraftstoffverbrauch 11/100km (17,1 (innerorts), 8,1 (außenorts), 11,3 (kombiniert)), CO2-Emission 289 g/km (kombiniert) Die Angaben wurden ermittelt nach den vorgeschriebenen Messverfahren (RL 80/1268/EWG). Die Abbildungen zeigen Sonderausstattungen.
** Quelle: Auto Zeitung Nr. 18 vom 23.08.2006

AUTOHAUS NOLDEN

Bis heute war es ein Geheimtipp unserer Kunden
Jetzt sprechen wir darüber:

~~Aktionen~~ sind irgendwann vorbei – Unsere Preise sind seit Generationen günstig!

Vergleichen Sie doch einfach einmal selber:



€15,-
Fahrzeug-Sicherheits-Check
Für alle PKW
18 Punkte Sichtprüfung
(u.a. Auspuff, Bremsen, Motor etc.)
mit Zertifikat und inklusive Probefahrt.



€45,-
Bremsflüssigkeitswechsel
inklusive Bremsflüssigkeit
Für alle Volkswagen/
Audi/Skoda PKW's



€36,-
Radwechsel
für alle 4 Räder pro Fahrzeug
inkl. Einlagerung
(pro Saison)



SERVICE



SERVICE



SERVICE



NUTZFAHRZEUG
SERVICE

Autohaus Nolden GmbH & Co. KG

Obernierstrasse 15

53119 Bonn

Telefon: 0228 - 5 59 40 - 0

Telefax: 0228 - 5 59 40 - 26

www.autohaus-nolden.de

info@autohaus-nolden.de

Öffnungszeiten Service

Mo. - Do. 7.30 - 17.30 Uhr

Fr. 7.30 - 16.30 Uhr

Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Verkauf

Mo. - Fr. 7.30 - 18.30 Uhr

Sa. 9.00 - 14.00 Uhr



Willkommensgutschein für alle Neukunden*

Wir ziehen für diesen Gutschein
bei Ihrem ersten Werkstattbesuch
10 Euro ab.



*Jedes noch nicht in unserer EDV unter Ihrem Namen erfasste Fahrzeug.



H&S Bike – eine Erfolgsgeschichte Heiße Räder aus Bonn

von Stephanie Bulang-Matern

Wer durch die Tür des Geschäfts am Probsthof geht, ist im „Fahrradhimmel“.

Denn jeder, der dem Duft nach Gummi und Öl einmal verfallen ist, fühlt sich hier 100 Prozent richtig.

Klar, der Markenname Radon ist jedem irgendwann irgendwo schon einmal begegnet, aber hätten Sie gewusst, dass Europas erfolgreichste Radmarke aus Bonn kommt? Aus unerfindlichen Gründen wird der **Fahrrad** Globalplayer in der Region nicht als Bonner Unternehmen wahrgenommen (und dabei fahren zig-tausende Radons allein in Bonn und Umland herum.)

Die Firma ist in der internationalen Radsport-Szene Kult. Fulminante Beurteilungen, Spitzenplätze bei sämtlichen Bewertungen in der Fachpresse und

den angesagtesten Sport- und Lifestyle Magazinen haben die H&S-Hauptmarke Radon längst in den Fahrradolymp katapultiert. Von Fit for Fun bis zum Spiegel reicht die Bandbreite der Magazine, die Reportagen über das Bonner Unternehmen und seine Produkte bringen.

Viele der Räder sind auch für Radfahren als Familiensport absolut geeignet. Kein Wunder also, dass sogar das ARD-Frühstücksfernsehen schon über die „Hammerbikes“ aus Bonn berichtet hat.

Während Radon seinen Kultstatus als cooles Renn-, Trecking- oder Cross-Bike über die technische Perfektion und alle handwerklichen Attribute erreicht hat, gibt es auch noch die Zweitlinie Solution. Diese Räder sind – abgesehen von allen technischen Finessen – auch optisch eine Augenweide. Bei der „Haute Couture“ unter den Fahrrädern ist kein noch so winziges

Detail dem Zufall überlassen: Farben, kleine Designspielereien und sogar der geschwungene Namenszug auf dem Rahmen – alles passt perfekt.

Diese „Porsches“ unter den Bikes sind bestimmt auch „Schuld“ daran, dass auf einmal untrainierte Menschen das dringende Bedürfnis nach einem tollen Fahrrad verspüren. Und das ist gut so! Denn hinter Schwimmen rangiert direkt Radfahren auf der Hitliste der gesündesten Sportarten. Und – Hand auf's Herz, wer tut nicht auch gerne mal was für seine Gesundheit, wenn der Spaßfaktor dabei eine nicht unerhebliche Rolle spielt? Längst braucht niemand mehr mit Zähnen bis auf den Boden auf einem bleischweren Drahtesel die Hügel rauf und runter zu strampeln, bloß um ein paar Kalorien mehr zu verbrennen. So killt man jede Anfangsmotivation sofort dauerhaft. Wenn aber modernste Technik und geringes Eigengewicht (zwischen 5,8 und 10 kg) eines straßentauglichen

Fotos: H&S Bike, Lenka Morawec

Fahrrades dazu beitragen, dass auch Ungeübte auf dem Hügelkamm nicht zusammenbrechen sondern sehr zufrieden feststellen können, dass sie locker oben angekommen sind, macht das Laune. Und wer beispielsweise (erst einmal auf den Geschmack gekommen) ein Faible für das Mountainbiking entwickelt, verbraucht rund 1000 Kalorien pro Stunde. Was für eine Perspektive!

Gerade für modebewusste Biker – und das sind die meisten – hat sich die Sportindustrie auch in Sachen Bekleidung viel einfallen lassen. Trikots sind chic und bestehen aus atmungsaktiven Materialien. Die Zeiten, in denen man sich in unfreiwilligen und unförmigen Minisaunas den Wolf fuhr, kommen nie wieder. Vorbei auch die Zeit, in denen Helme aussahen wie Schildkrötenpanzer. Die neue Helmgeneration ist leicht, aerodynamisch, luftdurchlässig und für die verschiedensten Kopfformen zu haben. Es gibt also keine Ausreden mehr, ohne Helm unterwegs zu sein.

Bis ein Radon oder ein Solution auf den Markt kommen, haben sie schon etliche Etappensiege hinter sich. Die Entwicklung eines neuen Mitglieds der Markenfamilie braucht von der ersten Idee bis zur Serienreife nicht nur viele Testläufe sondern auch rund 100.000 € und jede Menge Zeit. Zwei hauseigene Ingenieure sind permanent damit beschäftigt, Konstruktionen zu erarbeiten, zu modifizieren und fertig zu stellen. Danach werden die Prototypen hausintern getestet und immer wieder nachgebessert. Der nächste Schritt auf dem Weg zur Serienreife ist die Prü-



fung des neuen Rahmens durch den international renommierten Gutachter Ernst Brust. Was der mit dem „Kernstück“ eines Rades alles macht, um seine Sicherheit zu testen, endet regelmäßig in der Werkstatt. Wenn diese Hürde genommen ist, geht es für das Rad erstmals „einen Gang ruhiger“. Es bekommt sein unverwechselbares Design, einen Namen und Farbe. Dann ist es endlich serienreif.

Dieses Wunderwerk der Konstruktionskunst, bei dem nichts dem Zufall überlassen wurde, steht mit Scheibenbremsen, modernster Öldruckbremsentechnik und einem Fahrwerk, das so sauber abgestimmt ist wie bei einem richtig guten Auto, für rund tausend Euro zum Verkauf. Christopher Stahl: „Wir können deshalb zu einem derart günstigen Preis anbieten, weil wir Produzent und Verkäufer in einem sind. Bei uns fällt die Handelsspanne durch den Direktvertrieb weg.“



INFORMATION

H&S Bike-Discount GmbH

>> Siemensstraße 1, 53121 Bonn
 Tel.: Zentrale (02 28) 97 84 8-0
 Tel.: Radverkauf (02 28) 97 84 8-17
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 10.00-18.30
 Uhr, Sa 10.00-15.00 Uhr
 radverkauf@bike-discount.de
 www.bike-discount.com
 www.radon-bikes.com



Der Herr der Bikes: Christopher Stahl

H&S BIKE-DISCOUNT
Das Original!

Das Unternehmen

Die Geschichte von H&S Bike begann vor 20 Jahren. Da waren Christopher Stahl (43) und Ralf Heisig (42) noch Studenten. Der eine immatrikuliert in Bonn, Fachbereich Volkswirtschaftslehre, der andere als „Maschinenbauer“ in Köln. Ihr gemeinsames Hobby: Fahrräder. Heute gibt es Fernseh-Sendungen, die heißen beispielsweise „Pimp my bike“ (motz mein Fahrrad auf). Genau das haben die beiden Firmengründer von H&S Bike vor 20 Jahren auch schon gemacht. Sie wollten ihre Räder technisch verbessern, ihren speziellen Anforderungen anpassen. Und so wurde nach und nach aus einer kleinen Werkstatt in Bad Godesberg Europas größte Radmarke mit Firmensitz am Probsthof in Bonn und einem 10.000 m² Versandlager in Gelsdorf.

Das Unternehmen macht heute über 25 Millionen Umsatz, hat 70 Mitarbeiter, davon 7 Azubis, die Einzelhandels-, Industrie- und Exportkaufleute werden. Die meisten der fertigen Kaufleute bleiben im Unternehmen. Wenn man erlebt, mit welchem sportlichen Teamgeist hier gearbeitet wird, ist das nachvollziehbar. Und: Man kann Karriere machen. Selten, dass irgendwo einem Azubi direkt nach bestandener Prüfung ein Vertrag als Abteilungsleiter winkt; bei H&S Bike ist das durchaus möglich. „Wir bilden unsere Leute so gründlich und zielgerichtet aus, dass wir sie nachher sofort in verantwortlichen Positionen einsetzen können“, begründet Christopher Stahl seine Ausbildungsphilosophie. „Das ist ein Grund dafür, warum unsere Auszubildenden immer zu den besten in Nordrhein-Westfalen gehören. Und wir lassen Ihnen die Zeit, sich gründlich auf die Prüfungen vorzubereiten. Deshalb stellen wir sie bereits drei Wochen vor Prüfungsbeginn frei.“

6. Wolfram Golf Berge „Gourmet- Cup“

Schauplatz: Der Golf- und Country Club Gut Heckenhof in Eitorf an der Sieg. 130 gourmetinteressierte Golfer hatten sich auf der wunderschönen 27 Loch Meisterschaftsanlage zum Wolfram Berge „Gourmet-Cup“ eingefunden.



Große Freude bei den Siegern: André Bednarz und Bärbel Dommès, jeweils eingearahmt von Janet und Michael Birghan.

Janet und Michael Birghan.

Bereits nach vier gespielten Bahnen wurden die Gäste mit Spezialitäten wie Oberbergischem Rohmilchkäse mit Bockshornklee und Tessiner Feigen- oder Quitten-Senfsauce verwöhnt. Dazu wurde köstlicher weißer oder roter Portwein gereicht (man hörte öfters mal ein Kichern und die Umbenennung dieses Turniers in „The Greater Portwein Open“). Aber auch die gefüllten Filo Growns (kleine kreative Cocktail-Blätterteighüllen) mit würzigem asiatischem Rindfleischsalat, Eisbeinsülze mit grüner Kräuter- oder Knoblauchsauce, geräucherter Lachs mit feiner Honig-Dill-Senfsauce oder für den süßen Genuss gefüllte Zartbitter Schokoladenbecher mit frischem Himbeermark und einem „Grappa mit weißer Schokolade“ sollten nicht unerwähnt bleiben.

Nach weiteren 5 Löchern Golf mit traumhaftem Fernblick erwartete die Spieler im Halfway Haus eine warm zubereitete Rundenverpflegung.

Die freundlichen Mitarbeiter des Gastgebers reichten Ihren Gästen als besondere Tessiner Spezialität Kaninchenragout auf in Butter geschwenkter Polenta und eine Kreation der eigenen Küche, Edelweißnudeln mit Currysauce und Flusskrebse. Auch die 5 Sonderwertungen standen unter einem speziellen Motto, dem in Deutschland exklusiv vertriebenem Schweizer Vodka „XELLENT“. Vor allem der „XELLENT-Shot“, ein eigens ausge-

spielter Nearest to the Pin wurde mit einem limitiertem 52° Wedge mit XELLENT Gravur belohnt.

Die Spielzeit übertraf mit 1 Stunde zwar die normale Rundenzeit bei weitem, doch waren sich die Teilnehmer alle einig, dass dies ein „Gesellschaftliches Event“ mit sportlichem Nebeneffekt sei.

Eventuell aufgrund des während der Golfrunde genossenen Portweins waren die erspielten Ergebnisse so gut, dass man den CSA Wert um einen Punkt nach unten korrigieren musste. Aus dem Spielfeld kam die nachdenkliche Frage, ob denn Portwein auf der Doping Liste steht?

Abends konnten Michael Birghan (Birghan Werbung) und Janet Birghan (Tochter von Wolfram Berge und Geschäftsleitung Firma Berge), die durch den Tag führten, tatsächlich noch das gesamte Teilnehmerfeld zur Siegerehrung begrüßen.

Die Brutto Sieger sind:

bei den Herren André Bednarz, G&CC Velderhof und bei den Damen Bärbel Dommès, Gut Heckenhof. Alle Brutto- und Netto-Sieger dürfen sich über eine „Verlängerung der Gaumenfreuden“ freuen. Sie erwartet ein „Kulinarisches Essen“ im Hause „Wolfram Berge Delikatessen“, die Zweitplatzierten der Netto Klasse ein „Champagner Frühstück“ und die Drittplatzierten ein „Prosecco Frühstück“.

Fotos: Norbert Sieberg

WolframBerge

Delikatessen & Geschenke



Folgen Sie unserer Philosophie:
Das Leben wird durch gutes Essen erst schön!

Lassen Sie sich bei uns von mehr als 2.500
feinen Delikatessen & Geschenken überraschen!
Genießen Sie Ihren Einkauf in heimeliger
Atmosphäre und probieren Sie auf über 500 m²
viele interessante Köstlichkeiten.

Besuchen Sie uns - und verbringen Sie genuss-
volle Stunden in unserem Geschäft, welches
von Dienstag bis Samstag geöffnet ist.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



WolframBerge

Wolfram Berge · Delikatessen & Geschenke · Alfred-Nobel-Strasse 1 · 51588 Nümbrecht-Breunfeld
Ladengeschäft: 0 22 93 - 3 06 39 · www.delikatessen-berge.de · info@delikatessen-berge.de
Öffnungszeiten: Di- Fr.: 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr · Sa.: 8.30 bis 13.00 Uhr



Promi-Flight: Franz Josef Kleinmann (Geschäftsführer Hochtief, Köln), Wolfgang Rindermann (Vorstand Sparkasse Köln-Bonn), Marc E. Kurtenbach, Michael Gleissner (Rolls Roys, Köln)

Unternehmer unter sich: Marc E. Kurtenbach, Juergen Baum (Gartenbaumeister), Michael Krume, Hartmut Henseler (Bauunternehmer), Michael Gleissner (Rolls Roys) beim Start zum Golfturnier.



Siegerehrung: Michael Krume (Persönlich haftender Gesellschafter Merck Finck & Co Privatbankiers), Michaela Luhmann (Head of Marketing DWS, New York), Marc E. Kurtenbach (Direktor Ndl. Leitung Merck Finck & Co., Köln).

Marc E. Kurtenbach mit den Bruttosiegern Dennis Löhner und Sabine Kiencke



Scheckübergabe an Professor Michael Weiss, Ärztlicher Leiter der Kinderklinik Köln, Amsterdamer Straße, beim Merck Finck Golfcup 2007



Sportlicher Ausgleich beim VIP-Golfturnier

von Inga Schulz

Am Stableford-Turnier über 18 Löcher in drei Gruppen plus Sonderwertungen, das als Höhepunkt und Saisonabschluss der Golf-Challenge gilt, nahmen auch einige prominente Gäste teil: unter anderem Michael Krume, Persönlich haftender Gesellschafter der Privatbank Merck Finck & Co., Dr. Dirk Matthey, der ehemalige IVG Vorstand, Wolf-Uwe Dings, der Vorstand von Gerling, Wolfgang Rindermann, der Vorstand der Sparkasse Köln/Bonn, Frank Sailer vom World Trade Center Köln, Michael Gleissner von der Hammer Gruppe Rolls Royce sowie Michaela Luhmann, Global Head of DWS Marketing. Sie alle nutzten die Gelegenheit, ihre Kontakte auch einmal außerhalb des Geschäftslebens zu intensivieren. Gleichzeitig maßen sich die Sieger der acht Golfturniere, die im

Als sportlicher Ausgleich zu Themen wie Aktien, Renten, Steueroptimierung, Finanz- und Nachfolgeplanung gedacht war das VIP-Golfturnier, das der Direktor der Kölner Niederlassung des Privatbankhauses Merck Finck & Co., Marc E. Kurtenbach, auf der Golfanlage Clostermanns Hof in Niederkassel veranstaltete. 90 Gäste, darunter viele wichtige Kunden und Partner des Bankhauses, sowie die Sieger der zehn Turniere umfassenden Merck Finck & Co-Golf Challenge trafen sich bei strahlendem Sonnenschein zum sportlichen Schlagabtausch mit anschließendem Cocktailempfang bei Live-Musik und zum Gala-Dinner.

Vorfeld bereits – unter anderem bei den führenden Golfclubs Schloss Mylendonk und Bonn-Bad Godesburg – stattgefunden hatten. Zwei weitere Golfturniere folgen im September auf dem Golf Course in Sankt Augustin und dem Golfplatz in Waldbrunn.

Gewinner auf beiden Seiten

Als Bruttosieger des VIP-Golfturniers heißen Dennis Löhner und Sabine Kiencke. Aber Gewinner gab es nicht nur auf Seiten der Golfer. Für

den Bau des Elternhauses, in dem die Eltern der kleinen Patienten des Kinderkrankenhauses Amsterdamer Straße in Köln nächtigen können, übergab der Direktor des Privatbankhauses einen Scheck über 2.000 Euro an Professor Dr. Michael Weiß, den Ärztlichen Direktor und Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin. Weitere 1.000 Euro erhielt der Jugendförderverein des Golfclubs Clostermanns Hof, bei dem auch das Privatbankhaus Mitglied ist. ◆

Fotos: MassMedia

Golf-Hotspot Bad Neuenahr



Die erste privat geführte Golfanlage in Deutschland liegt nur eine halbe Stunde von Bonn entfernt, oberhalb des Rheintales mit herrlichem Panoramablick über das Ahrtal bis weit in die Eifel. Mehrfach zum schönsten Golfclub des Rheinlandes gewählt besticht die Golfanlage mit einem gepflegten Meisterschaftsplatz, der zu den „Leading Golf-courses of Germany“ zählt, und einer ausgezeichneten Gastronomie.

Das Ambiente des Clubs ist sportlich elegant, rheinisch-fröhlich und freizeitorientiert. Von den Bambini bis zu den Senioren soll sich jedes Mitglied wohl fühlen, ein Ziel, das offensichtlich erreicht wird.

Besondere Highlights der Saison 2007 waren die Bad Neuenahrer Golf-tage, die jedes Jahr viele Gastspieler anziehen und die Rhein-Ahr-Classics, ein Firmturnier unter der Schirmherrschaft der Präsidenten der Industrie- und Handelskammern Bonn und Köln.

Mehrere Charity-Events runden das Wettspielprogramm des Clubs ab. Dabei erbrachte der „Herren-Gourmet-Abend“, ein Kölner Freundeskreis, unabhängig von allen anderen Veranstaltungen allein mit seinem Turnier € 150.000,00, die hauptsächlich Obdachlosen und anderen Bedürftigen zu Gute kommen.



Präsident
Olaf Junge

Mit der Postbank Golf-Trophy 2007 wird in diesem Jahr zum zweiten Mal Franz Beckenbauer auf dem Golfplatz erwartet, den neben vielen anderen Prominenten auch Bundespräsident Horst Köhler bereits spielte.

Vor 25 Jahren hat im übrigen einer seiner Vorgänger im Amt, Walter Scheel, den Platz mit dem „goldenen Ball“ eingeweiht.

Sportlich hat sich der Club auf die Fahne geschrieben, keine Spieler „einzukaufen“. Auch so brachte er viele Einzelmeister hervor und spielt mit seiner erfolgreichen Seniorenmannschaft zur Zeit in der zweiten Bundesliga.

Das schönste sportliche Ereignis ist aber am Sonntag zu beobachten, wenn die kleinsten Golfer von etwa sechs Jahren aufwärts in drei Gruppen die Übungsanlagen bevölkern. Spätestens dann ist klar, Golf ist kein Sport nur für Senioren, Golf hat Zukunft. ♦

INFORMATION

GLC Golf- und Landclub Bad Neuenahr-Ahrweiler

» 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler,
Großer Weg
Tel.: (0 26 41) 950 950
Fax: (0 26 41) 950 95 95
sekretariat@glc-badneuenahr.de
www.glc-badneuenahr.de

» Präsident: Olaf Junge
Sekretariat: Manuela Breuer;
Claudia Nonn
Trainer: Marc Nickel und Mario Isbert
Anlage: 18-Loch-Meisterschaftsplatz
+ 9-Loch Kurzplatz
Mitgliederaufnahme: Warteliste
Greenfee: Wochentage 80,00 €;
Wochenende 100,00 €
9 Loch-Kurzplatz 25,00 €; Driving-
Range 20,00 €

» Spielmöglichkeiten:
Mit Clubausweis und eingetragener
Vorgabe (-36). Die Übungsanlagen
sind öffentlich.

» Anfahrtsweg: A 61; Abfahrt Bad Neuenahr-Ahrweiler Richtung Sinzig (Rhein) bis Stadtteil Lohrsdorf (Ortsausgang links)

Fotos: GLC

Der Porträtist

In den Augen liegt
das Wesentliche

Peter Tutzauer

von Gisela Kicker

Der bekannte Bonner Maler und Objektkünstler **Peter Tutzauer** hat sich als exklusiver Porträtmaler weit über die Bonner Region hinaus einen Namen gemacht. Die letzte umfangreiche Ausstellung im Mai dieses Jahres mit 30 großformatigen Gemälden, – Leihgaben, die unter großem Aufwand zusammengetragen wurden – zeigte seine Porträtmalerei der letzten 20 Jahre. „Die Ausstellung war sehr gut besucht, viele der Porträtierten waren bei der Eröffnung anwesend“, resümiert Tutzauer.

*Familienbild 2005,
Mönchengladbach (140x220 cm)*



Fotos: Peter Tutzauer, Gisela Kicker

Heute gewinnt das Auftragsporträt zunehmend an Bedeutung, denn die Abbildung eines Menschen in einem vom Künstler geschaffenen Gemälde ist immerhin im Zeitalter der Fotografie etwas Besonderes und Beständiges.

Charakter

Nach seinem Studium der freien Malerei von 1975 bis 1979 an der Kölner Kunstwerkschule wurde Peter Tutzauer 1980 zum Meisterschüler des Kunstprofessors Karl Marx ernannt. Seit 1976 arbeitet der 1949 in Neuburg/Donau geborene Maler als freischaffender Künstler in Bonn. „Mein Standort ist Bonn, hier fühle ich mich sehr wohl, hier habe ich Heimatgefühle, hier habe ich meine Fans“, so der Künstler, der seit über 40 Jahren der Bonner Kunstszene angehört.

Persönliche Gespräche führen

Dem Maler geht es in seinen Bildern um Charakter und Wesen der Person. Deshalb ist ihm für seine realitätsnahe Porträtkunst ein persönliches Gespräch mit dem jeweiligen Auftraggeber wichtig. „Sich malen zu lassen, ist ja immer auch ein besonderer Schritt“, erklärt er. Um seine Auftraggeber, die zumeist auf Empfehlung an ihn herantreten, kennenzulernen, reist er gerne auch einmal in deutsche Großstädte wie Berlin,



*Familienbild 1981,
Bonn (100x120 cm)*

Hamburg, München, sowie nach Wien oder Rom. Dort trifft er sich dann in privater Atmosphäre oder bei einem Essen im Restaurant mit seinen Kunden zu einem informativen Gespräch.

Gesichtsausschnitte als Ausdruck der neuen Arbeitsweise

In seinem Bonner Atelier entstehen dann anhand von eigenen Fotografien einfühlsame Bildnisse in Öl und Acryl in malerischer Perfektion. „Die Findung des Charakters macht die Arbeit so spannend“, so der Künstler zu dem eigentlichen Malprozess. Dabei spielen unterschiedliche Aspekte, wie Haltung oder Wendung der Figur, bei Gesichtsausschnitten insbesondere die Kopfhaltung und Gesichtszüge, eine

SHIRA 2007,
Bonn (60x90 cm)



PEER 2000, Bonn
(100x100 cm)



Herbert, 1998,
München
(100x120 cm)



große Rolle. Sein erstes Auftragsporträt zeigt noch eine Figurengruppe vor Raumarchitektur (Familienbild 1981). Waren über die Jahre Tutzauers Porträt-Gemälde mit einer Hintergrundgeschichte verwoben (Familienbild 2005), so will er heute den Porträtierten nur noch auf einen Gesichtsausschnitt reduzieren, um auf das Wesentliche zu kommen.

Im 2007 gemalten Porträt seiner Tochter liegt das Wesentliche vornehmlich in den Augen, die optimistisch und selbstbewusst in die Zukunft blicken (SHIRA 2007).

Selbst die geschlossenen Augen der Halbfigur im Bild „Peer 2000“ geben dem Porträt des Jungen einen besonderen Ausdruck. Herbert ist der jüngste von vier Brüdern, die sich gegenseitig zu ihrem 60. Geburtstag ein von Tut-

zauer gemaltes Porträt schenken. Symbolisch tauchen Häschen als Muster auf. Sie erinnern an die Technik der geklonten „Zufälle“, wie er sie oftmals auch in seiner freien Malerei anwendet (Herbert 1998). ♦



INFORMATION Weitere Informationen:

» Peter Tutzauer
Atelier für Kunst und Gestaltung
Denglerstraße 12
53173 Bonn-Bad Godesberg
Tel./Fax: (02 28) 35 63 86
www.tutzauer.de
info@tutzauer.de

sabine schmid
Galerie für Schmuck und Juwelendesign

Friedrichstr. 20 · 53111 Bonn

Ihre Adresse für
individuellen Schmuck



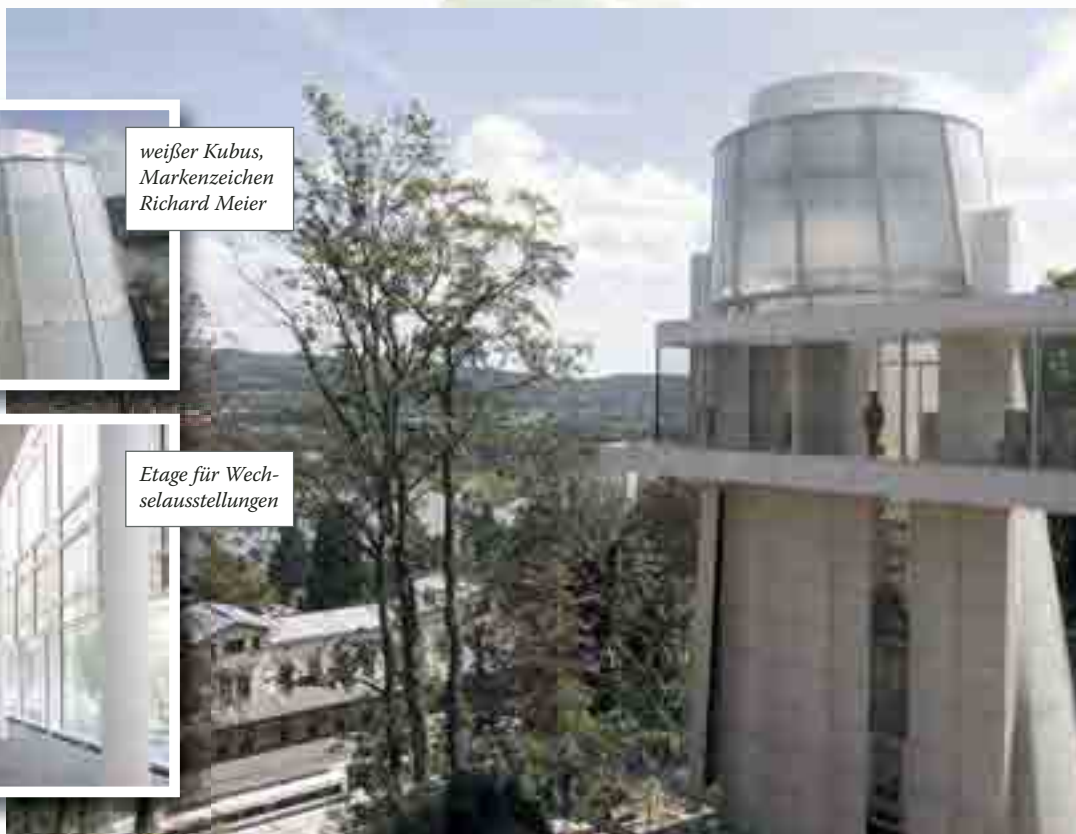

schmuckstück



weißer Kubus,
Markenzeichen
Richard Meier



Etage für Wech-
selausstellungen



Fotos: Arp Museum

Das einzige „Museum mit Gleisanschluss“ auf den Höhen über dem Rhein

von Gisela Kicker

Offene und transparente Architektur

Nach dreijähriger Bauzeit wird das nach den Plänen des New Yorker Stararchitekten Richard Meier vom Land Rheinland-Pfalz errichtete Arp Museum Bahnhof Rolandseck am 28. September 2007 in Anwesenheit von Bundeskanzlerin Angela Merkel und Ministerpräsident Kurt Beck eröffnet.

Vorigen Monat stellten der Vorstand der „Stiftung Arp Museum Bahnhof Rolandseck“, Kulturstatssekretär Joachim Hofmann-Götting, und Klaus Gallwitz, Direktor des Arp Museums, erstmals den neuen Museumsbau vor. Eine offene und transparente Architektur bietet den idealen Rahmen für die Kunst der Gegenwart. Als Gesamtkonzept dienen das einzige „Museum mit Gleisanschluss“ und der historische Bahnhof Rolandseck zukünftig als Schauplatz der Künste und Begegnungsorte von Kunst, Literatur und Musik.

Ein Forum für Gegenwartskunst

Die Kunstwerke namhafter Gegenwartskünstler aus drei Generationen

verteilen sich auf verschiedene Ebenen des in den Hang gebauten Neubaus. Zuerst gelangt der Besucher zum neuen Pavillon, in dem der Bildhauer Johannes Brus (geb.1942) programmatisch seine Werkstatt unter dem Titel



Foto: Gisela Kicker

Kaa, die Schlange (Installation
noch unvollendet im August 07)

„Der ganze Eisberg“ installiert hat. Der Rundgang führt weiter durch einen Tunnel, der den Bahnhof mit dem neuen Museum verbindet. Dort windet sich an der Decke die 17m lange Neonspirale „Kaa, die Schlange“ von Barbara Trautmann (geb.1966). Ein Lift führt zur Eingangsetage für Wechselausstellungen. Hier sind Bilder und Bücher von Anselm Kiefer (geb. 1945) zum

Thema „Wege der Weltweisheit: Die Hermannsschlacht“, sowie 13 Bleibeten „Die Frauen der Revolution“ ausgestellt. Die Installationen „Stuhlhockerbänke“ von Yvonne Fehling (geb. 1972) und Jennie Peiz (geb. 1976) befinden sich im Foyer vor den Räumen der Verwaltung.

Heimstätte der Sammlungen Arp

Das Werk von Hans Arp (1886-1966), Namensgeber des Museums, wird im neuen Museum in der oberen Etage dauerhaft gewürdigt. Unter dem Titel „Die Natur der Dinge“ werden mehr als neunzig Werke aus eigenem Besitz und der Sammlung „Hans Arp und Sophie Taeuber Arp“ zusammen mit internationalen Leihgaben präsentiert. ◆

INFORMATION

Weitere Informationen:

>> Arp Museum Bahnhof Rolandseck
Tel.: (0 22 28) 94 25 - 0
Fax: (0 22 28) 94 25 - 24
www.arpmuseum.org
Tag der offenen Tür 29./30.09.07



55 Jahre Klavierbau Franz Rumler

Königswinterer Str. 111-113 · 53227 Bonn-Beuel
Tel.: 0228 / 46 88 46



Klaviere / Flügel / Clavinova
Großer Sonderverkauf und Mietkauf
12. Oktober bis 22. Dezember 2007

Über 300 Klaviere und Flügel
auf 2.000 m² / auf 3 Etagen
neue Klaviere / Flügel / Clavinova
5% bis 40% Preisnachlass.

Freitag 09. November 9.00-22.00 Uhr
Samstag 10. November 9.00-23.00 Uhr
Freitag und Samstag ab 18.00 Uhr Sektempfang
und musikalische Unterhaltung am Flügel.
Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten keine Beratung
und kein Verkauf

**Mietkauf-Aktion zu
günstigen Konditionen**
Neue Klaviere ab 35,- € mtl.
Neue Flügel ab 99,- € mtl.
Yamaha Clavinova ab 35,- € mtl.

Seit 25 Jahren
Selbständigkeit Franz Rumler und Sohn Friedrich
Rumler als
Klavierbauer und Klavierstimmer



**Gebrauchte Klaviere / Flügel
Sonderverkauf bis zu 55%
Preisnachlass**
Mietkauf ab 25,- € / 55,- €

Seit 25 Jahren
Betreuung der
Beethovenfeste Bonn

Seit 50 Jahren
Betreuung der Instrumente
der Bühnen der Stadt Bonn

Klaviere / Flügel / Clavinova
Großer Sonderverkauf und
Mietkauf. 55 Jahre Klavierbau
Franz Rumler. Überraschungen
und Geschenke für Sie und
Ihre Kinder

Seit 45 Jahren
Betreuung der Instrumente
der Beethovenhalle Bonn

Seit 35 Jahren
Betreuung der Musikschule Bonn



**Fachberatung, Verkauf,
Vermietung, Reparatur,
Konzertverleih,
Stimmservice, Transporte**

**Zuverlässige Kompetenz
von drei Generationen**

Seit 1982, sprich 25 Jahren, steht das Unternehmen
allen Klavierfreunden als die richtigen Ansprech-
partner kompetent zu Diensten. Vor 55 Jahren ab-
solvierter Franz Rumler seine Ausbildung zum
Klavierbauer und legte 1955 seine Prüfung vor der
Musikinstrumentenmacher- und Klavierbauer-In-
nung Bonn ab. Nach dem Schritt in die Selbstän-
digkeit unterstützte Sohn Friedrich, der 1986 die
Klavierbauerlehre abschloss und 1989 seinen Mei-
sterbrief erhielt. Seine beiden Kinder traten eben-
falls in die Fußstapfen von Vater und Großvater.
Tochter Daniela hat im Januar 2003 ihre Klavier-
bauerlehre abgeschlossen und arbeitet im Außen-
dienst bzw. im Service. Sohn Markus legte seine
Prüfung im Januar 2006 erfolgreich ab.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von
9.00 Uhr bis 18.00 Uhr / *19.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr / *18.00 Uhr

* oder nach Vereinbarung im Rahmen der gesetzli-
chen Ladenschlusszeiten.

Parkmöglichkeiten finden Sie direkt neben
unserem Haus. 20 Kundenparkplätze.

Königswinterer Str. 113 · 53227 Bonn
Tel.: (0228) 46 88 46 · Fax: (0228) 4 22 23 74
info@piano-rumler.de · www.piano-rumler.de

PIANO RUMLER



**Meisterbetrieb
BONN- BEUEL**



Exklusives

**Busunternehmen für
Geschäfts-, Kongress-,
Behörden- und
Gesellschaftsfahrten**

Bonn. Reisen G M S H



Bonn. Reisen G M S H

Modestusstraße 2
53229 Bonn/Beuel
Telefon (02 28) 48 13 05 und
(02 28) 43 13 43
Fax (02 28) 43 14 65



■ Kochspaß Live

Die Deutschlandtour führt Tim Mälzer nach der Premiere seiner brandneuen Bühnen-Show „Ham'se noch Hack“ am 19.11. im Musical Dome Köln auch nach Bonn, wo der beliebte TV-Koch live auf der Bühne zu erleben ist. Geboten wird witzige Unterhaltung aus der Küche, gewürzt mit neuen Rezepten und Gerichten, garniert mit Überraschungsgästen und vor allem die Gelegenheit, selbst am Kochgeschehen teilzuhaben. ◆



» **Wann?** 28.11.07, 20.00 Uhr
Wo? Beethovenhalle Bonn
Info: Tel. (02 21) 2 60 35 44 - 17
www.bb-promotion.com



Dealer für grobe Leberwurst, sie erklärt, warum Nachtigallenkot besser wirkt als Botox, und dass Paris Hilton der beste Beweis dafür ist, dass ein Gehirn Zucker braucht. „Wellness für alle“ sorgt für Wohlbefinden, Entspannung und gute Laune. Ein Programm „voll fett“, garantiert kein Light-Produkt! ◆

■ Wellness ist in

Kabarettistin Anka Zink führt in „Wellness für alle“ auf den Pfad der Erkenntnis für Konsumenten. Sie thematisiert gleichermaßen Biobaumwollmafia sowie

» **Wann?** 02.-04.11.07, 20.00 Uhr
Wo? Haus der Springmaus
Info: Tel. (02 28) 79 80 81
Eintrittspreis: 18,80 €
(erm. 12,50 €)

■ Meisterhafter Interpret der klassischen Gitarre

Mit seinen Adaptionen der Musik von Astor Piazzolla löst er Begeisterungstürme aus: Eduardo Isaac, als junger Gitarrist mit zahlreichen Wettbewerbspreisen ausgezeichnet, zählt zu den bedeutendsten Interpreten der Klassischen Gitarre. Kreativität und perfekte Technik zeichnen den Argentinier aus. Unvergessen seine Konzerte 1999 und 2003 in der Konzertreihe Bonner Meisterkonzerte. Unter der künstlerischen Leitung von Prof. Thomas Offermann ist er nun wieder zu hören. ◆



» **Wann?** 30.09.07, 16.00 Uhr
Wo? Auditorium KunstmuseumBonn
Tickets: Museumskasse,
Tel. (02 28) 77 62 60,
Info: www.bonner-meisterkonzerte.de



■ Neues Programm der „Wiener Klassik“

Heribert Beissel stellte am 21. Juni das neue Programm der Klassischen Philharmonie Bonn vor, in dessen Mittelpunkt wiederum Werke von Ludwig von Beethoven, Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart stehen. Die Konzertreihe „Wiener Klassik“ startet von Bonn aus in die 21. Saison. Die Tournee führt in zahlreiche deutsche Großstädte. Zum Auftakt

in Bonn ist unter anderem Tschaikowskys Violinkonzert D-Dur op. 35 zu hören. Zum Abschluss der Konzertreihe spielt Ning Kam das Violinkonzert Nr. 2 d-moll von Max Bruch. ◆

» **Wann?** 19.10., 16.11., 14.12.07
18.01., 15.02., 14.03.08
jeweils 20.00 Uhr

Wo? Beethovenhalle Bonn
Info: Klassische Philharmonie Bonn,
Tel. (02 28) 65 49 65

■ Hochdotierter Klavierwettbewerb für Nachwuchstalente

Unter 82 jungen Bewerberinnen und Bewerbern aus 26 Nationen hat die Jury unter Vorsitz von Pavel Gililov 32 Kandidaten für die „Zweite Beethoven-Competition“ ausgewählt. In vier Runden werden die drei besten Pianistinnen und Pianisten gekürt. Neben der Musik Beethovens und anderer großer Meister werden auch drei Uraufführungen im Wettbewerb zu hören sein. ◆

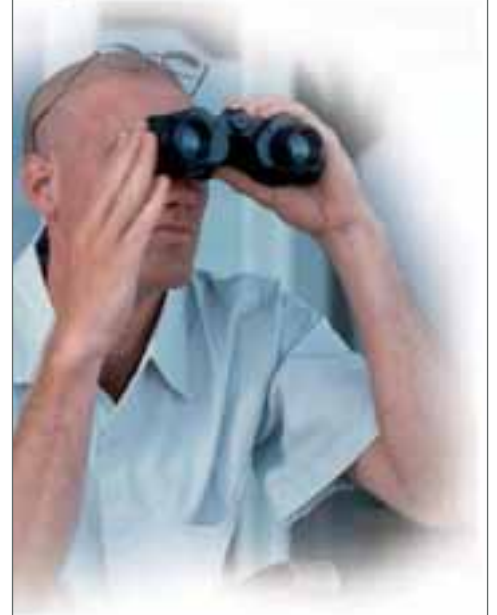


» **Wann?** 03.-13.12.07
jeweils 10.00-13.00 Uhr
17.00-20.00 Uhr

Wo? Zentrale Deutsche Telekom
Universität Bonn
Beethovenhalle Bonn
Info: Tel. (02 28) 18 11 11 81
www.beethoven-competition-bonn.de



Ihre Rentenlücke wird immer größer



Dagegen können und sollten Sie etwas tun. Am besten sofort.

Lassen Sie uns darüber reden, was für Sie besser wäre:

„Riester“ oder „Rürup“, Sparpläne oder Einmalanlage.

Sprechen wir darüber.

Rolf W. Becker
Vertriebsmanager für FORUMFINANZ
Riemenschneiderstr. 10 - 50175 Bonn
Telefon: 02 28 - 62 92-121
Telefax: 02 28 - 62 92-199
rolf.becker@forumfinanz.de
www.forumfinanz.de

FORUMFINANZ



Veranstaltungen

Dekorationen

**Tisch- und
Raumschmuck**

Hochzeitsdekorationen

**Blumensträuße in
allen Variationen**

Raubegrünung

Büroservice

Hydrokultur

Trauerkränze

**Blumen
Fischer**



Inh. Achim Fischer

Ihre Floristik

Dekorationen * Hydrokulturen

Piltersdorferstr. 16/1
53173 Florn.
Tel. 0228 - 621220
Fax 0228 - 621252
Mobil 0172 - 6311 328



■ Wehmütige Violinsonaten

Viviane Hagner (Violine) und ihre Schwester Nicole (Klavier) begeistern mit ihrer Musik immer wieder das Publikum. Die Meisterschülerin von Thomas Zehetmair und Thomas Brandis und ihre Schwester sind ehemalige Stipendiatinnen der Stiftung Villa Musica Rheinland Pfalz. Für das Konzert im Bahnhof Rolandseck haben sie sich die wehmütigsten Violinsonaten aus dem Paris des Fin de siècle herausgesucht: Igor Strawinsky: Suite italienne, César Franck: Sonate, Manuel de Falla: Suite populaire espagnole, Camille Saint-Saens: Sonate Nr. 1 ♦



» **Wann?** 02.11.07, 20.00 Uhr
Wo? Bahnhof Rolandseck
Tickets: 25,00 € (ermäßigt 15,00 €)
Info: Tel. (0 22 28) 94 25 16
www.arpmuseum.org

■ Magische Stimmung

Nach dem New Yorker Metropolitan Museum of Art präsentiert das Max Ernst Museum elf Gemälde des Künstlers Neo Rauch in der Ausstellung „para“. Fliehende Wahrnehmungen, Erinnerungsfetzen, Vergangenheit und Gegenwart, Traum und Wirklichkeit erstarren zu surrealen Momentaufnahmen. Auf seinen Großformaten inszeniert er Raumfragmente zu urbanen Randzonen von magischer Stimmung. Der Titel „para“ soll beim Betrachter Assoziationen erwecken wie „paranormal“, „parallel“ oder „paradox“. ♦

» **Wann?** Oktober 07 bis März 08
Di-Do 11.00-18.00 Uhr,
1. Do im Monat 11.00-21.00 Uhr
Wo? Max Ernst Museum Brühl



Info: Tel. (0 18 05) 74 34 65
www.maxernstmuseum.de

Zeichenkunst (1960-2003)

Die noch gemeinsam mit Jörg Immendorf erarbeitete Ausstellung „Graphische Sammlung – Retrospektive der Zeichnungen“ bietet zum ersten Mal einen umfassenden Einblick in einen bislang weniger beachteten Teil seines Oeuvres: seine Zeichnungen und Malerei auf Papier – von skizzenhaften Kugelschreiberzeichnungen bis hin zu

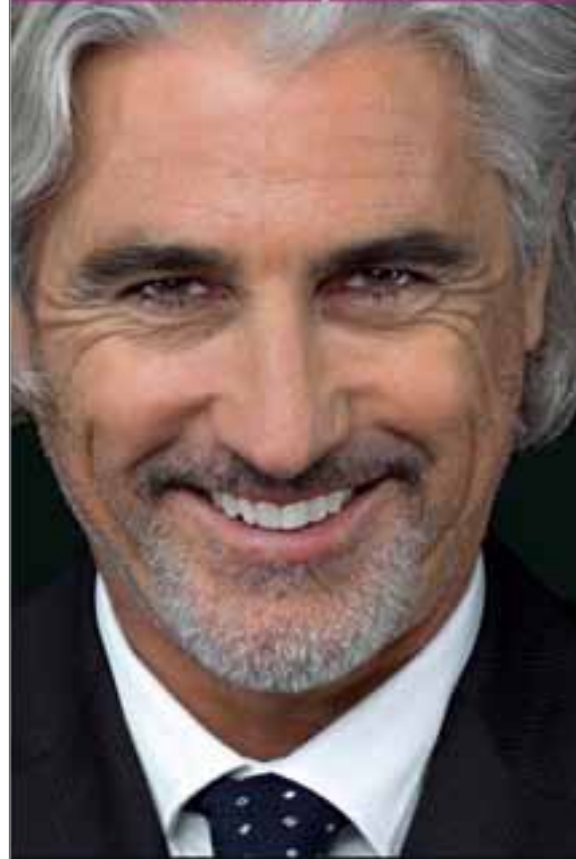


sorgfältig ausgearbeiteten farbigen Gouachen voller Ironie, bissiger Satire und politischer Streitlust. Die rund 300 Arbeiten präsentieren alle Stationen seines Weges wie die Anfänge in den frühen 60ern, Lidl, Café Deutschland oder seine Arbeiten für Bühnenprojekte (Die Nase, Elektra). ♦

» **Wann?** 01.09.07 - 18.11.07
Wo? museum kunst palast, Düsseldorf
Info: Tel. (02 11) 8 99 62 60
www.museum-kunst-palast.de



Wir sind die Spezialisten!



HÖREN
MACHT
SCHÖN!

Info-Hotline:
02 28 / 3 50 27 76

Unsere neue Design-Hörsystem-Serie verwandelt Hörgeräte in kleine, elegante Hörwunder für spürbar mehr Lebensqualität. Im exklusiven Look mit innovativer Digitaltechnologie – von BECKER individuell für Sie programmiert.

BECKER
HÖRAKUSTIK
Hörvergnügen durch Maßarbeit!

Bonn - Bad Godesberg
Alte Bahnhofstr. 16 · Kinderhörzentrum
Telefon: 02 28 / 3 50 27 76
Mo – Fr 9 – 18 Uhr und Sa 9 – 13 Uhr
www.beckerhoerakustik.de



Lebendiger Kunstmarkt

Auch in diesem Jahr verspricht die ART.FAIR 21, die ihr fünfjähriges Jubiläum feiert, wieder das Kunstereignis im rheinischen Kunstherbst zu werden. Am 31. Oktober öffnen sich die Tore der EXPO XXI Hallen in Köln zur Vernissage dieses lebendigen Kunstmarktes. Rund 60 Galerien und über 300 Künstler aus Europa und Übersee geben einen vielseitigen Einblick in die Kunst des 21. Jahrhunderts.

Highlight der Messe sind zahlreiche, zuletzt entstandene Skulpturen (Galerie Rackey, Bad Honnef) des kürzlich verstorbenen Künstlers Jörg Immendorff. ♦

- » **Wann?** 01.-03.11.07, 13.00-21.00 Uhr u.
04.11.07, 11.00-19.00 Uhr
Wo? Industriehalle Expo XXI,
Gladbacher Wall 5, Kölner City
Info: Tel. (02 28) 94 58 93 23
www.art-fair.de

Hygiene im 19. Jahrhundert

1994 erwarb die NRW-Stiftung für Schloss Drachenburg die komplette Speisezimmerinrichtung der Firma Pallenberg, die von Mitte des 19. Jh. bis in die 1930er Jahre zu den bedeutendsten Möbelproduzenten zählte. Ein besonders wertvolles Möbelstück ist der Schrank mit Messinglavabo (um 1880), der als Kunstwerk des Monats Oktober 2007 ausgestellt wird. Ein „Lavabo“ gehörte zur damaligen Zeit in jedes bürgerliche Esszimmer und diente zur Reinigung der Hände vor und nach dem Essen. ♦



- » **Wann?** Ab 6.10.2007
an Wochenenden
Wo? Schloss Drachenburg,
Königswinter
Info: Tel. (0 22 23) 90 19 70
www.schloss-drachenburg.de



„Tasafilm-Vater“ Hugo Kirchberg vor einem Plakat von 1949

Markennamen und ihre Eigendynamik

Von Wirtschaftsikonen und begnadeten Marketingstrategien

Deutsche Markennamen genießen einen ausgezeichneten internationalen Ruf. Vor weit mehr als einem Jahrhundert in Großbritannien zur Diskriminierung deutscher Konkurrenzprodukte eingeführt, ist „Made in Germany“ heute Inbegriff für Qualität, Präzision und Zuverlässigkeit. Eine Reihe von Marken ist in Deutschland wie selbstverständlich in den allgemeinen Sprachgebrauch übernommen worden. Jeder hat sich den Markennamen eingepägt, ganz im Gegensatz zum eigentlichen Produktbegriff. Auf den kommt man nämlich nicht sofort – und genau das macht ein Begriffsmonopol, einen deutschen Standard, aus. Doch woher kommen diese Marken(namen) eigentlich? Über ihre Entstehungsgeschichte weiß man nicht allzu viel. Und genau aus diesem Grund haben wir mit dem einen oder anderen Markenutensil eine kleine Zeitreise in seine Geschichte unternommen.

Made in Germany

Schon meine Großmutter schwor auf ihren Rimowa „Überseekoffer“ in der Größe eines Kühlschranks, nannte ihn „Tante Ju“ und behauptete: „Der ist so stabil, da kann ein Elefant drauf sitzen.“ In Ermangelung eines probierfreudigen Dickhäuters blieb ihrem Rimowa diese Tortour erspart und uns damit ein tolles Gepäckstück erhalten – bis es in den 80er Jahren auf dem Flughafen in Rom geklaut wurde. So kann's gehen. Bis auf ein paar Kratzer hatte das Prachtexemplar mit der unverwechselbaren Wellenoptik keinerlei Abnutzungserscheinungen und hätte in unserer Familie wahrscheinlich auch den nächsten Generationen in treuer Gefolgschaft gedient.

Rimowa – Rillenalu in Formvollendung

Angefangen hat die Geschichte der Koffer mit den Rillen in einer Zeit, als alles in Schutt und Asche lag, auch die bereits seit 1898 in Köln ansässige „Kofferfabrik Paul Morszeck“. Juniorchef Richard stellte bei einem Rundgang durch die ausgebombten Ruinen seiner Fabrik fest, dass außer den Aluminiumvorräten alles ein Raub der Flammen geworden war. Und da hatte Morszeck eine Idee, die zum Welterfolg werden sollte: „Wir machen Koffer aus Aluminium.“ Mit dem bereits 1941 eingetragenen Markennamen Rimowa (Richard Morszeck Warenzeichen) versehen entstanden die ersten Alus mit hoher Stabilität und geringem Gewicht.

Heute fertigt Rimowa in Handarbeit neben klassischem Gepäck designtreu „die Koffer mit den Rillen“ auch aus Polycarbonat und anderen Kunststoffen. Spezialanfertigungen für Piloten, Golfer, Croupiers, Porschebesitzer und viele andere gibt es ebenso wie die weltweit beste wasserdichte Version für Fotografen, allesamt hauselgene Erfindungen.

Von Hollywood bis Hongkong ist das Luxusreisegepäck heiß begehrt. Ungefähr die Hälfte der Produktion geht in den Export. Stiftung Warentest, der TÜV und andere Prüfinstitute zeichnen die Qualität der Rimowas immer wieder aus. Und damit die Begehrtheit weiter wächst, setzt das Unternehmen beim Marketing auf Product Placement. Oder haben Sie die „Rillenstars“ in Filmen wie „Ocean's 12“ oder „Charlie's Angels 2“ etwa nicht gesehen? Eine kleine Geschichte „Made in Germany“, ein



Rimowa-Koffer

Foto: Stephen Fick-Munster

Von Köln aus in die ganze Welt: Die aktuelle Rimowa-Kollektion wird mit Fotos beworben, die in einem mexikanischen Canyon geschossen wurden.

Klassiker unter den deutschen Standards. Oder wie „Der Herr der Rillen“ in der dritten Generation, Dieter Morszeck, in zwei Sätzen so treffend zusammenfasst: „Man muss mehr haben als die Idee. Qualität, Technik, Marketing, Preis – alles muss zusammenpassen.“

Auch das Produkt mit dem schwarzen Nachtvogel auf der knallgelben Tube ist für die deutsche Markengeschichte ein echter Glücksfall. Wir schreiben das Jahr 1932, die Weltwirtschaftskrise macht es den Unternehmen schwer zu überleben. Hugo Fischer versucht mit seiner 5-köpfigen Belegschaft, die kleine Chemische Fabrik Ludwig Hoerth in Bühl über Wasser zu halten. Man produziert Tinten, Stempelkissen, Farben und Klebstoffe. Vater August, von Hause aus Apotheker, experimentiert lieber in seinem Labor. Zum Glück! Denn eines Tages passiert das, worauf jeder Tüftler irgendwann in seinem Leben einmal hofft. Fischer macht eine bahnbrechende Erfindung. Er entwickelt den ersten gebrauchsfertigen, glasclaren Kunstharz-Klebstoff der Welt. Und dieses Wunderzeug vermag auch noch alle zur damaligen Zeit bekannten Materialien, sogar die ersten Kunststoffe, wie Bakelit, zu kleben. Wie es Anfang der dreißiger Jahre modern ist, einen Vogel zu haben oder besser: mit ihm zu werben (Pelikan, Schwan usw.) sucht sich Fischer den im

Schwarzwald noch häufig vorkommenden Uhu aus. Und so bekommt die Erfindung den Namen „Uhu – Der Alleskleber“.

Innerhalb weniger Jahre wird Uhu zum Oberbegriff für Haushaltskleber – nicht zuletzt durch den genialen Werbeschachzug, Kindergärten den Produktionsausschuss zum Basteln zu schenken. Und welches Kind würde freiwillig Haushaltskleber sagen, wenn Uhu von jedem verstanden wird?! Heute ist Uhu Tochtergesellschaft der Bolton Group, Hauptsitz Bühl/Schwarzwald. Und klebt weltweit.

Nein, der Erfinder des Tesafilms ist Hugo Kirchberg nicht. Das verdanken wir einem Apotheker namens Dr. Oscar Tropilowitz, der Ende des 19.

Jahrhunderts das Labor seines Kollegen Beiersdorf übernahm. Eigentlich wollte Tropilowitz ein Wundpflaster entwickeln, das sowohl fest kleben als auch hautverträglich sein sollte. Den ersten Teil erfüllte es ausgezeichnet und kam daraufhin als technisches Klebeband zum Fliecken von Fahrradschläuchen auf den Markt.

Hugo Kirchberg – der Vater des Tesafilms

Erfolg hat der Klebefilm aber erst in dem Moment, als Hugo Kirchberg aus Eisenach bei Beiersdorf anheuert. Es ist 1934, er 25 Jahre jung und glaubt an das Produkt als Büroartikel. Der Markenname Tesa liegt nach zwei Misserfolgen in Kombination mit anderen Produkten brach und so kommt zusammen, was ab sofort zusammengehört...

„Im Falle eines Falles“ ... Uhu – die Legende lebt



August Fischer, Firmengründer und Erfinder des Uhu Alleskleber im Jahr 1932

schwarzen Nachtvogel auf der knallgelben Tube ist für die deutsche Markengeschichte ein echter Glücksfall. Wir schreiben das Jahr 1932, die Weltwirtschaftskrise macht es den Unternehmen schwer zu überleben. Hugo Fischer versucht mit seiner 5-köpfigen Belegschaft, die kleine Chemische Fabrik Ludwig Hoerth in Bühl über Wasser zu halten. Man produziert Tinten, Stempelkissen, Farben und Klebstoffe. Vater August, von Hause aus Apotheker, experimentiert lieber in seinem Labor. Zum Glück! Denn eines Tages passiert das, worauf jeder Tüftler irgendwann in seinem Leben einmal hofft. Fischer macht eine bahnbrechende Erfindung. Er entwickelt den ersten gebrauchsfertigen, glasclaren Kunstharz-Klebstoff der Welt. Und dieses Wunderzeug vermag auch noch alle zur damaligen Zeit bekannten Materialien, sogar die ersten Kunststoffe, wie Bakelit, zu kleben. Wie es Anfang der dreißiger Jahre modern ist, einen Vogel zu haben oder besser: mit ihm zu werben (Pelikan, Schwan usw.) sucht sich Fischer den im



Nur dezent modifiziert: die Uhu-Alleskleber-Tube 1940 (links oben) und heute | Bild unten: Eine Werbung von Anfang der 50er Jahre



**Tesafilm**

Klebebänder der Erfolgsmarke Tesa: ein Klebefilm-Handabroller von 1935, ein Tesafilm-Abroller von 1955 und die heutige Verpackung im funktionalen und modernen Design

Tesafilm wird ein Verkaufsschlager. Damit das Band verbraucherfreundlich verarbeitet werden kann, entwickelt Hugo Kirchberg ein Abrollgerät dazu. Und schließlich erfindet der umtriebige Marketingstrategen auch noch die passenden Werbeslogans. Schon bald nach Einführung von Tesafilm wird im deutschen Sprachraum mit diesem Produktnamen jedes technische transparente Klebeband bezeichnet, das auf den Markt kommt. Deshalb führt Beiersdorf Tesa als Obermarke für alle Klebebänder im Firmensortiment ein. 2001 wird die Tesa AG als ein Unternehmen der Beiersdorf Gruppe gegründet. Tesa – ein deutscher Standard als Global Player.

Bei uns war in der Kindheit immer klar: wenn die Gläser mit dem Erdbeerwappen ausgepackt, neue Gummiringe gekauft und sackweise Gelierzucker besorgt wurde, hatten wir Sommer und unsere (Groß-)Mütter Stress. Daran hat sich nichts nennenswert geändert, außer dass das Ritual des Einweckens in Deutschland stark abgenommen hat, während es in Japan beispielsweise boomt. Die meisten Weckgläser sind in unseren Tagen für den Export bestimmt, ganze Schiffsladungen treten den Weg nach Asien an. Da das Verfahren auch für Allergiker und Diabetiker interessant ist, immer mehr Menschen erkranken und nach Ernährungsalternativen suchen, ist vielleicht auch bei uns einwecken bald wieder „in“. Aber woher kommt der Begriff „einwecken“ eigentlich?

Während andere noch das neue Jahrhundert begossen, startete im südbadischen Ötlingen am 1. Januar 1900 die Erfolgsgeschichte der Firma Weck. An diesem Tag gründeten Johann Weck und Georg van Eyck die Firma J. Weck u. Co. Zunächst einmal ging es um den Vertrieb von Einkochgläsern, -ringen, -töpfen und Zubehör. Das Einkochverfahren

war bereits seit 1892 patentiert, erfunden von einem Chemiker namens Dr. Rudolf Rempel aus Gelsenkirchen. Nach dessen Tod kaufte Johann Weck das Rempelsche Patent. Da er aber nicht eben geschäftstüchtig war und zudem keine Ahnung von Werbung hatte, brauchte er einen Mitstreiter – den fand er in dem erfolgreichen Kaufmann Georg van Eyck. Der hatte erkannt, welches Potential das Verfahren hatte. Außerdem brachte er den Hausfrauen bei, wie die Methode funktioniert und gewann so eine stetig wachsende „Einweck-Gemeinde“. Während Weck bereits nach zwei Jahren zu neuen Ufern aufbrach, schuf sein Kompagnon mit ungeheurem Fleiß, Wissen und Intuition unter dem Namen „Weck“ einen der ersten Markenartikel.

Das Unternehmen wurde durch beide Weltkriege schwer gebeutelt. 1950

lief die Produktion von Einkochgläsern bei Weck wieder an, im neuen Werk Bonn-Duisdorf. Von hier kommen bis heute neben vielen anderen Glasprodukten auch die berühmten Weckgläser mit dem Erdbeerwappen.

Zum guten Schluss

Es gibt viele Marken, die längst deutscher Standard sind, die wir auch gerne vorgestellt hätten ... und die Sie vielleicht vermisst haben. Sie dachten an Tempo, Aspirin und Fischer Dübel? Vielleicht ein andermal. Denn es wäre doch schade gewesen, Ihnen diese kleinen Geschichten nicht erzählen zu können. Und ganz zum Schluss: Wussten Sie eigentlich, dass föhnen, googeln und sogar Twist off (Blechdeckelnockendrehverschluss) zur Kategorie der Begriffsmonopole gehören? ♦

Von Stephanie Balang-Matern

Einwecken steht sogar im Duden – das schaffen die wenigsten



Weck-Einkochgläser



JAPAN
Noch eine kleine neben der großen Geschichte:

Die asiatische Einweckbegeisterung hat inzwischen solche Dimensionen angenommen, dass ein leitender Weck-Mitarbeiter seinen japanischen Kollegen schon den Vorschlag machen wollte, den roten Punkt in ihrer Fahne gegen die Weck-Erdbeere auszutauschen.

Digitalkameras von morgen

Es wird ein heißer Herbst für Freunde der digitalen Fotografie, denn die brandneuen Geräte aller namhaften Hersteller, die vor wenigen Wochen auf der Funkausstellung in Berlin angekündigt wurden, finden sich nun in den Regalen im Handel.

Fotografie

Die neue Xacti Digital Movie CA65 aus dem Hause Sanyo wurde in erster Linie für Outdoor-Fans konzipiert. Egal ob beim stürmischen Segelturn oder beim Schnorcheln in der Südsee: eine 236 g leichte, robuste Digital Movie Kamera mit wasserdichtem Gehäuse erlaubt das Filmen und Fotografieren nahezu überall. Der CCD Bildsensor sorgt dabei mit 6 Megapixel für vorzeigbare Großaufnahmen.

Mit satten 12,1 Megapixel verspricht die Samsung NV20 kristallklare Bilder. Die optische Leistung genügt maximalen Ansprüchen, denn das Dreifach-Zoom stammt aus der Entwicklung der renommierten Optik-Schmiede Schneider-Kreuznach. Die Smart-Touch-Bedienung ermöglicht eine schnelle und intuitive Einstellung aller wichtigen Funktionen. Auch in Sachen Design macht Samsung keine Kompromisse. Die Premium-Kameralinie NV hat den begehrten iF Product Design Award gold 2007 gewonnen.

Mit der Lumix FX5! präsentiert Panasonic ein superkompakte 8 Megapi

xel-Kamera, die dank ihrer Miniabmessung in jede Hosentasche passt. Das Gerät lockt mit gediegenem Design sowie einem drei Zoll großen Display und überzeugt mit Gesichtserkennung und Bewegungsanalyse für bessere Fotos.

Foto TV – der erste Internetsender rund um das Thema Foto

Ambitionierte Profis und interessierte Amateure sollten mal unter www.fototv.de einen Blick in den neuen Internetsender Foto TV werfen. Das Spartenprogramm, das sich der Fotografie in all ihren Facetten verschrieben hat, informiert rund um die Themen Aufnahmetechnik, digitale Bildbearbeitung, Fotomotive und Fotokunst. Da bleiben keine Fragen mehr offen. ♦

FotoTV

Die kompakte Outdoor-Kamera von Sanyo – der ideale Begleiter bei Wind und Wetter



FX55 von Panasonic: puristisches, attraktives Äußeres mit inneren Werten

Samsung NV20 erfüllt nicht nur im Design höchste individuelle Ansprüche



Gartengestaltung

- Gartenplanung · Teichanlagen
- Natursteinarbeiten · Bepflanzungen
- Pflegearbeiten · Baumfällarbeiten
- Rollrasenverlegung
- Historische Steinbrunnenreproduktion
- Gartendekorationen



Wir laden Sie herzlich ein, unsere neu gestaltete Musterausstellung in unserem Betrieb zu besuchen. Rufen Sie uns an, wir kommen gerne zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch.



Konrad Loben GbR · Gartengestaltung · Kuchenheimer Straße 50 · 53881 Eitschkirchen-Kuchenheim · Tel.: (0 22 51) 32 92 · Fax: (0 22 51) 7 37 57 · www.pflanzen-center-loben.de

Wie bereits in der ersten Folge der Kochsendung „Bonn Appetit!“ begrüßte Andreas Etienne mit Konrad Beikircher wieder einmal einen prominenten Gast aus der Region am Herd.

Produziert wurde diesmal im Küchenstudio „Küchenkonzepte Heider“ in Königswinter-Ittenbach.

Kochen Firmenchef Achim Heider stellte

dazu eine mit allen Raffinessen ausgestattete Küche

zur Verfügung und bot dem Team von bonnavista.tv eine geeignete Umgebung für die Produktion der Sendung. Ergänzt wurde die Bonner Fernsehcrew durch die Visagistinnen von Hairdesign Damnitz, die sich mit professioneller Ausrüstung um das Wohlbefinden der Künstler kümmerten.

Kabarett am Herd – kaum jemand wäre da besser geeignet als Konrad Beikircher, Kabarettist und zusammen mit seiner Frau Anne Herausgeber verschiedener Kochbücher, außerdem bekennender Koch aus Leidenschaft.

In der Studioküche zeigte sich der gebürtige Südtiroler ganz von seiner italienischen Seite. Als Vorspeise wählte er 'Spaghetti alle Vongole Veraci', Spaghetti mit Venusmuscheln und danach 'Fegato alla Veneziano', Leber auf venezianische Art.

„Das richtige Essen braucht eine Einstimmung des Gaumens“, erklärte Gastgeber Andreas Etienne gleich zu Beginn und so verkosteten die beiden Protagonisten bereits vor jedem Gang den passenden Tropfen Wein. Dabei hatte Konrad Beikircher die Gelegenheit,

von Monika Siebenbach und Julia Fritsche



Wenn sich Kabarettist Konrad Beikircher die Kochschürze umbindet, dann wird „sischerlich“ „Himmel un Ääd“ zubereitet. Das könnte man zumindest meinen. Doch der Sinn fürs Rheinische blieb in der neuen Ausgabe von „Bonn Appetit!“ trotz Anwesenheit zweier Bonner Kabarettisten zumindest kulinarisch außen vor.

„Bonn Appetit!“ – Die Region am Kochtopf

Und? Schmecket?!



Fotos: Jürgen Bruder, bonnavista.tv



sich als anspruchsvollen Weinkenner mit Vorliebe zu heimischen Weinen (vorzugsweise aus dem Ahrtal, wie zum Beispiel ein Spätburgunder aus dem Weingut „Kloster Marienthal“) zu präsentieren.

Für Konrad Beikircher war dies nicht der erste Einsatz als Koch vor laufender Kamera. Vor einigen Jahren war er bereits zu Gast in der Sendung des Altmeisters Alfred Biolek. So gewährte er ganz nebenbei Einblicke in die Trickkiste der Fernsehköche.

Im Laufe des Gesprächs erfuhr Andreas Etienne, dass Konrad Beikircher im Alter von 5 Jahren von seiner Mutter das Kochen erlernte. „Mit 8 Jahren bereitete ich dann mein erstes Drei-Gänge-Menü zu. Nur der Pudding war da noch aus der Tüte.“

Heute steht Konrad Beikircher zwar seltener selbst am Herd, da seine Frau Anne laut eigener Aussage weitaus besser kochen kann. Dass er am Herd trotzdem eine gute Figur macht, davon können sich die Zuschauer exklusiv auf bonnavista.tv überzeugen.

„Bonn Appetit!“ wünschen Konrad Beikircher, Andreas Etienne, bonnavista.tv und das TOP Magazin Bonn. ◆

» Die Sendung „Bonn Appetit!“ mit Konrad Beikircher sehen sie im Internet unter: www.bonnavista.tv



bonnavista.tv

INFORMATION

» Konrad Beikircher ist momentan mit seinem aktuellen Programm „Die Rheinische Neunte“ auf Tour, in dem es neben den "normalersterblichen" Rheinländern besonders um den Ur-Bonner Ludwig van Beethoven geht. Die genauen Termine finden Sie unter www.beikircher.de.

» Neu im Handel ist neben der CD zum aktuellen Bühnenprogramm auch der neue Opernführer „Bohème suprême“. Darin befasst sich Konrad Beikircher mit unerschöpflichem Fachwissen und komödiantischem Augenzwinkern mit den großen Meisterwerken der Operngeschichte.



Sie stellen hohe Ansprüche? Wir mögen das.

Erst eine umfassende Planung. Dann eine Farb- und Materialberatung, die ihresgleichen sucht. Und nicht zu vergessen: eine sorgfältige Montage, die auf extreme Langlebigkeit ausgerichtet ist.

Lernen Sie die Kompetenz kennen, mit der wir uns seit über 50 Jahren im Rheinland einen Namen machen. Und dazu unser breites Angebot mit vielen innovativen Küchenideen. Neu in unserem Programm: der Wandbackofen iFitMatic von Siemens.

Küchenkonzepte Heider

Inhaber: Achim Heider

Königswinterer Straße 314
53639 Königswinter-Ittenbach

Tel.: 0 22 23 – 9 11 – 0 57
Fax: 0 22 23 – 9 11 – 0 58

info@werkuechenliebt.de
www.werkuechenliebt.de

Egal ob süß-blumig, vanillig,
rauchig, citronellig oder herb –
Tee ist Wellness pur



Genuss

von Birthe Fiedler

TEEKULTUR

Muse, Entspannung und Genuss

Die Varianten und Stilarten von Tee sind kaum noch überschaubar und erleben in der Gastronomie als auch im Wellnessbereich eine wahre Renaissance. Egal ob Schwarztee, Grüntee, Weißtee oder Oolong – die Sorten haben eines gemeinsam: Sie alle stammen von den gleichen Mutterpflanzen ab. Die Teepflanze „Camellia sinensis“ ist eine chinesische Kamelie, die vom Reich der Mitte aus die ganze Welt erobert hat. Teepflanzen gedeihen am besten im subtropischen bis tropischen Klima in den Gebieten rund um den Äquator. Zu den wichtigsten Lieferanten für den deutschen Markt zählen China, Indien, Sri Lanka und Indone-

sien. Selbst Europa beginnt gerade die Weihen der Teeanbaukunst für sich zu entdecken. Exklusive Spitzentees, die teilweise exorbitante Preise am Markt erzielen, wachsen nicht nur in Japan und in Nepal, sondern seit wenigen Jahren auch in Cornwall, Yorkshire und sogar in der Schweiz am Monte Verità nahe des Lago Maggiore.

Während Schwarztee und grüner Tee seit geraumer Zeit etabliert sind, bahnt sich nun auch der zarte, duftige

„Man trinkt Tee, um den Lärm der Welt zu vergessen“, brachte es bereits der chinesische Gelehrte Tien Yiheng auf den Punkt.

Wenn im Herbst die Tage kürzer werden und sich die Natur auf den Winterschlaf vorbereitet, ist es an der Zeit, einmal inne zu halten und bei einer Tasse frisch gebrühtem Tee zu entspannen.

Weißtee seinen Weg in europäische Teesalons. Seinen Namen verdankt er den bei der Ernte noch ungeöffneten Blättern, die auf der unteren Seite einen weißen Filz aus flaumigen Härchen aufweisen. Weißer Tee gilt als eine ganz besondere Rarität. Er genießt den Ruf, der seltenste, köstlichste und nicht zuletzt teuerste Vertreter unter den Tees zu sein. Der gesundheitliche Nutzen von Tee steht außer Frage. Gerade Grüntee und Weißtee sind besonders nährstoffreich und kommen durch ihre starke antioxidative Wirkung sogar in der Anti-Aging-Therapie zum Einsatz.

Nobelkaufhaus Harrods in London –
ein Eldorado nicht nur für Teefans
Foto: Pixelio.de



Teepflückerinnen bei der
Ernte von Darjeeling





Weißtee-Spezialitäten aus dem Hause Ronnefeldt



Yin Zhen, die „Silbernadel“ aus der Provinz Zhejiang gibt's bei Compagnie Coloniale



Teetourismus am Monte Verità

Für Teebegeisterte dürfte der Teepark von Ascona eine Reise wert sein. Das Projekt am Lago Maggiore umfasst einen Teegarten mit rund 1000 Teepflanzen, den nach japanischer Philosophie angelegten Teeweg, einen Pavillon mit dem Zen-Garten und die



„Casa del tè Loreley“ mit japanischem Teehaus – einem Ort der Ruhe und Besinnung. Hier wird er wieder ein bisschen lebendig, der Geist der Bohème, der Sinnsuchenden und Künstlerkolonien, der nicht zuletzt zum Mythos des Bergs beigetragen hat.

Wenn es um die Crème de la Crème des Tees geht, dann zählt das Hause Dammann zu den ersten Adressen. Als in den goldenen 30er Jahren die Luxusliner zwischen Amerika und Europa pendelten, begannen die Gebrüder Dammann ihre exquisiten Tees zu entwickeln, um die wohlhabenden Passagiere zu verwöhnen. Das Spektrum reicht von klassischen Teemischungen, schwarzem Tee, Grün- und Weißtee bis hin zu geräucherten Tees, aromatisierten und parfümierten Kreationen. Ebenso zählen Mariage Frères und Fortnum & Mason zu den Premium-Anbietern. Wer das Besondere sucht, wird ebenfalls bei Harrods als auch bei einigen deutschen Anbietern wie TeeGschwendner,

Diplomaten-Tee von TeeGschwendner:

eine Mischung aus feinstem Darjeeling-First-Flush und blumig-duftigem Formosa Fancy Oolong.

ner, dem Teehaus Ronnefeldt, und Compagnie Coloniale fündig werden. Wirklich edle und zudem noch unbehandelte Sorten gibt's zudem in Bioläden. ♦

- >> www.teegschwendner.de
- www.mariagefreres.com
- www.dammann.fr
- www.fortnumandmason.com
- www.harrods.com
- www.ronnefeldt.de
- www.comcol.de



Tee Gschwendner



Karl-Heinz, der Herbsttee®

Aromatisierter Schwarzer Tee Nr. 946
Karl-Heinz, der Herbsttee® hält jedes Jahr Einzug, wenn langsam herrlich herbstlich verfärbte Bäume und kältere Abende Deutschlands Teetrinker mit Sehnsucht nach dem würzig heißen Traumtyp erfüllen. Der wärmende Begleiter, der einen gesund und fit durch die Erkältungszelt bringt.

Preis 100g:
€ 3,70

Tee Gschwendner

Genießen Sie diese Mischung oder eine Vielzahl weiterer köstlicher Teesorten in unserer Teestube.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gwendalina Gschwendner oHG
Dreieck 2 · Bonn

■ Neue „Mannschaft“ im Hombach

In den renovierten Räumen des Hombach herrscht ein frischer Wind, seitdem Ina Korzen und ihre Schwester Katy die Theke fest im Griff haben und in der Küche zwei talentierte Köchinnen für das leibliche Wohl sorgen. Damit auch das „weibliche Wohl“ nicht zu kurz kommt, werden die charmannten Damen im Service von attraktiven Herren unterstützt. Ein Team, das sich sehen lassen kann und ein Rundum-Wohlfühl-Paket für die Gäste bietet.



■ 5ter Geburtstag bei Gutzeit

Das Unternehmen Gutzeit feiert 5jähriges Bestehen. Die Idee war von Anfang an, mit höchster Qualität, mit frischen Produkten und gelernten Kräften die Tradition gepflegter Gastlichkeit aufrecht zu erhalten. Die beiden Geschäftsführer Ilka und Ingo Gutzeit verstehen sich immer als Gastgeber, deren vorrangige Aufgabe es ist, den Gast zu verwöhnen. Die Bandbreite reicht dabei vom Restaurantbetrieb über Eventcatering, Kochschule und „Home-Cooking“-Angebote. Seit kurzem gibt Gutzeit seine Erfahrung auch an andere Gastronomen weiter. Und damit nicht genug: Für sein Können wurde das Restaurant kürzlich mit zwei Kochlöffeln ausgezeichnet.

>> www.gutzeit-gastronomie.de

■ Westernfeeling und Lagerfeuerromantik

...werden am 29. September durch das „Forum“ in Windhagen wehen. Showmaster Uwe Pook und der in Troisdorf lebende Luftwaffenoffizier Lothar Boy sind Gastgeber eines großen Live-Countrymusik-Abendessens im Stil einer amerikanischen Dinner Show. Die beiden sind Profis im organisieren solcher Shows in Kanada. Die Idee, so etwas auch in Deutschland zu machen, hatte Boy schon seit Jahren. Durch den Kontakt zur deutschen Knochenmarkspenderdatei kam er auf die Idee, diesen Abend zugunsten der DKMS zu machen. Der komplette Erlös des Abends an die Organisation. Karten zum Preis von 35 Euro gibt es bei Lothar Boy unter Tel. 02241-972366 oder im Internet unter

>> www.country-boy.de





■ Edle „Stöffchen“ bei AproposGeschenk

Besondere Events bei AproposGeschenk sind die geselligen Grappa-Proben. Dabei können Liebhaber und Interessierte des italienischen Tresterbrands allerlei Wissenswertes über Herkunft und Geschichte erfahren und (er)schmecken. Die nächsten Proben finden in Königswinter statt. Termine dafür sind am 21.09., 12.10., 09.11. und jederzeit nach Vereinbarung. Weitere Informationen zu Veranstaltung und Preisen erhalten Sie unter

>> www.aproposgeschenk.de

■ Wunderschönes Fest im Schokoladen

Süßes für den Sommer. Unter diesem Motto feierte der Schokoladen zum ersten Mal sein Schokoladen-Sommer-Fest. Auftakt bildete ein herzhaft-süßes Frühstück. Im Schokobrunnen plätscherte die weiße Schokolade, Interessierte konnten sich über die Herstellung von Schokolade informieren und die verschiedensten Geschmackrichtungen erraten. In den angenehm klimatisierten Räumen des Altbaus war die Sommerhitze erträglich und bei einer Eisschokolade verweilte man auch am Abend gerne zur Lesung „Lauschen und Genießen“ mit Lothar Tolksdorf. Ein Teil des Sommerfest-Erlöses kommt dem Projekt der Universität Trinidad zugute, das sich für Erhaltung der verschiedenen Kakaopflanzen einsetzt.

>> www.schoko-schoko.de



■ Cäcilienhöhe: Tradition mit Erfolg

Das traditionsreiche Hotel- Restaurant Cäcilienhöhe wird seit der Trennung eines ehemaligen Geschäftspartners im Mai 2006 unter der alleinigen Leitung des Geschäftsführer Volker Held-Kerp mit ständig wachsenden Gästezahlen erfolgreich fortgeführt. Held-Kerp: „Die Meldungen über eine Insolvenz betrafen lediglich das Privatvermögen meines ehemaligen Geschäftspartners, haben aber mit dem Hotel- Restaurant nicht das Geringste zu tun“. Eine Trennung vom ehemaligen Geschäftspartner war daher unabdinglich.



Begeisterte Party-Gäste



Sorgen für Stimmung: A.G. and the motel kings

It's Partytime

von Jürgen Bruder

4 Seasons auf der Godesburg

Ganz im Sinne und in Anlehnung an die vier Jahreszeiten wird auf der **Godesburg** die 4-Seasons-Party gefeiert.

Event

Bereits zum zweiten Mal fand dieses Highlight Bad Godesberger Partykultur im wildromantischen Ambiente des alten Gemäuers rund um den vor fast 800 Jahren erbauten (und vor 424 Jahren unter dem Vorwand christlicher Bestrafung) von Bayern zerstörten Bergfried statt. Zahlreiche Partygäste verlebten einen Abend voller Überraschungen und ausgelassener Stimmung. Mitveranstalter Rainer Meschede hat tief in die Kiste seiner Erfahrung mit anspruchsvollen Parties gegriffen und wieder ein Event der Extraklasse gezaubert. Auf der Lounge-Party mit Stil begeisterte DJ Jürgen Bender, der auch für DsdS und Sat 1 auflegt, mit Musik aus den 70ern, 80ern und von heute in einer Mischung aus Soul, Brazil, Club, Blues und Standards. Als Life-Act standen „A.G. and the Motel Kings“ auf der Bühne. Ein akustischer Hochgenuss, der im Einklang mit einem kulinarischen Erlebnis der besonderen Art stand. Vom Cham-

pagnerempfang bis hin zum Buffet der Saison wurde auch der anspruchsvollste Gaumen bestens versorgt. Weitere Termine sind für die Herbstveranstaltung der 26. Oktober zum Eintrittspreis von 15,- € inkl. Sektempfang. Die winterliche Party am 26. Dezember mit vielen Überraschungen lässt die Highlights des zurückliegenden Jahres noch einmal Revue passieren.

Aber auch sonst hat Kreativität bei der Gestaltung von „Burg-Festen“ für Marion Hauck und ihr Team oberste Priorität. So umfasst das Eventprogramm für den Rest des Jahres 2007 klassische Gesellschafts-Events, wie Hochzeiten, Familien-, Geburtstags- und Betriebsfeiern für 10 – 400 Personen und den traditionellen Sonntagsbrunch mit üppigem Buffet. Auch die monatlichen Eheschließungen in der „Außenstelle“ des Standesamtes auf der Godesburg und das romantische Candlelight-Dinner sind fester Bestandteil des Programms. Das beliebte KRIDINNER hat schon manchem Gast einen kalten Schauer über den Rücken laufen lassen und das MAFIADINNER im Stil von Las Vegas in den 40ern



Zufrieden mit der gelungenen Veranstaltung: Andrea Hartmann vom Astro-Heilkraft-Zentrum, Godesburg-Inhaberin Marion Hauck und Geschäftsführer Andreas Bach

führt die Gäste an die Abgründe der organisierten Kriminalität während der Prohibition.

Haben Sie Lust auf etwas ganz Besonderes?

Dann entführt Sie das RITTERMAHL in die Zeiten ritterlicher Tafelrunden. Sie speisen in ihrer Gruppe ab 30 Personen an einer großen Tafel im Rittersaal. Ein Zeremonienmeister macht Sie mit den Sitten und Gebräuchen einer längst vergangenen Zeit vertraut. Minnesänger erfreuen die Herzen der Frauen und erringen das Wohlwollen der edlen Herren. Hinter allem stehen eine perfekte Organisation und die Kompetenz jahrzehntelanger Gastronomie-Erfahrung. ♦

Fotos: Niko Bruder



Chill-out-zone für die Tanzpausen

INFORMATION

Godesburg Restaurant

» M & F Bewirtungs GmbH
Geschäftsführerin: Marion Hauck
Auf dem Godesberg 5
53177 Bonn-Bad Godesberg
Tel.: (02 28) 31 60 71
Fax: (02 28) 31 12 18
restaurant@godesburg-bonn.de
www.godesburg-bonn.de

TOP GOURMET



Die **Genuss**-Seiten im TOP Magazin:

In-Treffs in und um Bonn

RESTAURANT GODESBURG

Auf dem Godesberg 5, 53177 Bonn-Bad Godesberg
Tel.: (02 28) 31 60 71, Fax: (02 28) 31 12 18
restaurant@godesburg-bonn.de, www.godesburg-bonn.de



Hinter mächtigen Burgmauern findet der anspruchsvolle Gast ein erstklassiges, modernes Restaurant mit der weithin bekannten exquisiten mediterranen Küche. Ein atemberaubender Blick über das Rheintal, die Kölner Bucht und das wildromantische Siebengebirge zieht den Besucher in seinen Bann, wenn er hinter den großen Panoramafenstern die saisonalen Köstlichkeiten genießt. Rittersaal Restaurant, Turmzimmer oder Weinstube – die Godesburg bietet das passende Ambiente für Feiern und Veranstaltungen aller Art. „Unmögliches erledigen wir sofort – Wunder dauern etwas länger“ lautet das Credo von Burgherrin Marion Hauck, wenn sie mit ihrem Team alle Register zieht, um die Godesburg-Events zu einem bleibenden Erlebnis werden zu lassen: die standesamtliche Eheschließung im Trauzimmer werden Sie und ihre Gäste nie vergessen. „Krimi-Dinner“ und „Mafia-Dinner“ entführen Sie in die halbseidene Welt der Guten und Bösen. Das romantische Candlelight-Dinner über den Lichtern der Stadt bietet Ihnen mit dem 5-Gänge-Menue ein kulinarisches Highlight und der Sonntagsbrunch zwischen 11 und 14 Uhr für nur 25,- € inkl. eines Glases Sekt krönt die Woche mit einem reichhaltigen und exquisiten Buffet. Mit dem Frühling und den ersten wärmenden Sonnenstrahlen öffnen wir auch wieder unsere überdachte Burgterrasse. Für die Veranstaltungen bitten wir um Reservierung.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-So ab 11 Uhr



BRAUHAUS BÖNNSCH

Sternstorbrücke, 53111 Bonn,
Tel.: (02 28) 65 06 10, Fax (02 28) 65 89 64
www.boennsch.de, klein-voit@boennsch.de



An Sonn- und Feiertagen servieren wir jetzt Schnitzel bis zum Abwinken – eins nach dem anderen. Dazu gibt es Pommes Frites – und das für nur 10,- € pro Person! Kinder bis 7 Jahre zahlen sogar nichts. Sie haben die Wahl zwischen Schnitzel „Wiener Art“, mit „Champignon-Rahmsoße“ oder „Kutschersoße“ mit Zwiebeln und Speck.

Natürlich gibt's das leckere Bönnsch in den krummen Gläsern auch zu unseren Schnitzeln. Also: worauf warten Sie noch? Anrufen, reservieren und genießen!

■ **Öffnungszeiten:** Mo-So 11.00–01.00 Uhr,
Küche bis 23.00 Uhr

RESTAURANT LA CIGALE

Friedrichstrasse 26, 53111 Bonn
Tel.: (02 28) 1 84 12 50



„La Cigale“ – ein Stück Frankreich in Bonn. Das Küchenteam mit Luc Lechevallier sowie das Management mit Benoit Lamour geben dem „La Cigale“ den authentischen Touch Pariser Flairs.

Die Karte bietet ein ausgefallenes Speisenangebot und mittags werden Tagesgerichte mit einem Glas Wein oder Wasser und einem Espresso für 10,50 € serviert. Außerdem werden Weinverköstigungs-, französische Chansonabende und samstags Live-Musik angeboten.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Sa 11.00–15.00 u. 18.00–22.00 Uhr,
Fr u. Sa bis 23.00 Uhr, So Ruhetag

DRACHENFELSHOTEL ***

Rheinallee 9, 53639 Königswinter
Tel.: (0 22 23) 29 66 90, Fax: (0 22 23) 2 96 69 69
info@drachenfelsotel.de, www.drachenfelsotel.de



Idyllisch am Fuße des Siebengebirges gelegen, präsentiert sich das Drachenfelsotel mit farbenfrohen, harmonisch gestalteten Räumlichkeiten. Aus den großen freundlich eingerichteten 33 Zimmern hat der Gast einen herrlichen Blick auf den Rhein und den Drachenfels. Kurzurlauber genießen Komfort und individuelle Gastlichkeit, außerdem bietet das Hotel einen idealen Ausgangspunkt für Exkursionen. Geschäftsreisende schätzen den Standort wegen seiner günstigen Verkehrsanbindung zu Messen und wichtigen Institutionen.

■ **Ihr Zuhause am Rhein:**
Komfort und Gastlichkeit an der Rheinpromenade

RISTORANTE DA PINO

Rheinallee 2, 53859 Niederkassel Mondorf
Tel.: (02 28) 9 45 47 40, Fax: (02 28) 9 48 98 23
www.pino-am-rhein.de



„Buon pomeriggio! – Willkommen im Ristorante Da Pino am Rhein“

Einen wunderschönen Blick über den Rhein genießt man bei Familie Leone ebenso wie delikate Gaumenfreuden aus der Basilikata und Apulien. Ob allein, zu zweit, als Gesellschaft mit bis zu 70 Personen oder mit einem Buffet außer Haus: Familie Leone verwöhnt ihre Gäste mit Köstlichkeiten der italienischen Küche und ab November in neuem mediterranen Ambiente.

■ **Öffnungszeiten:** Täglich 12.00–15.00 Uhr u. 18.00–23.00 Uhr, So durchgehend, Do Ruhetag

PIANO-RESTAURANT PELATO

Magdalenenstraße 19, 53121 Bonn
Tel. (02 28) 23 03 65
www.pelato-bonn.de



Die turbulenten 90er Jahre, als Joshka Fischer kalorienbewusst am Tisch No5 tafelte, sind wohl längst vorbei. 18 Jahre lang hat Giorgio Siantis, vom Haus aus Pianist und Komponist, ihn und andere prominente Gäste in Kessenich bewirtet. Im diesem März ist er mit seinem Team und dem Klavierflügel an die Endenicher Kulturmeile gezogen und hat dort eine Atmosphäre geschaffen, in der die toskanische Küche und die romantische Klaviermusik die Hauptrolle spielen. Das „neue“ Pelato in Endenich bietet vor allem eins: Sinnlichkeit.

■ **Öffnungszeiten:** Täglich 18.00-24.00 Uhr

RESTAURANT GUTZEIT

Lindlaustraße 2a, 53842 Troisdorf
Tel.: (0 22 41) 8 79 97 46
www.gutzeit-gastronomie.de



Lassen Sie sich von uns verwöhnen! Vor fünf Jahren trat das Event- & Business-Catering-Unternehmen „Gutzeit“ an, mit ungewöhnlichen Öffnungszeiten auch im Restaurant-Betrieb Furore zu machen.

Heute zählt das Unternehmen Gutzeit zu den etablierten Adressen für Feinschmecker in der Region. Neben der klassisch französischen und neuen Küche hält das Küchenteam um Ingo Gutzeit auch regionale Spezialitäten in neuer Form für seine Gäste bereit.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 8.00-17.00 Uhr,
Restaurant Fr u. Sa 18.00-23.00 Uhr

LEO'S BISTRO

Noeggerathstraße / Am Alten Friedhof, 53111 Bonn
Tel. (02 28) 62 98 40 20
info@leos-bistro.de, www.leos-bistro.de



Als „internationale Küche“ könnte man das Speisenangebot bezeichnen, welches wir unseren Gästen offerieren. Ob Carpaccio vom kalt geräucherten Marlin, elsässischer Flammkuchen oder frische Pfifferlinge – der Gaumen lässt sich hier gern verwöhnen. Zusätzlich dazu: unser Businesslunch. Genießen Sie in Ihrer Mittagspause ein täglich wechselndes Speisenangebot in mediterranem Ambiente bei schneller und kompetenter Bedienung, bei schönem Wetter auch gerne auf unserer wunderschönen Innenhofterrasse!

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Sa 08.00-23.00 Uhr, So Ruhetag

RISTORANTE VIA VENETO

Hauptstr. 220, 53842 Troisdorf
Tel.: (0 22 41) 40 55 94, Fax: (0 22 41) 39 14 53
www.via-veneto.net



In gemütlicher Atmosphäre servieren wir Ihnen neben einer frisch im Holzofen gebackenen großen Pizza-Auswahl auch Fisch- und Fleischgerichte, sowie Nudelspezialitäten auf original italienische Art. Dazu reichen wir erlesene Weine aus Italien.

Unsere Räume sind klimatisiert und im Sommer öffnen wir unsere Terrasse. Unseren Gästen steht ein großer Parkplatz direkt vor dem Restaurant zur Verfügung. Wir würden uns freuen, auch Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-So 12-14.30 Uhr, 18-24 Uhr, kein Ruhetag

CÄCILIEHÖHE – HOTEL RESTAURANT

Inh. Held Kerp Ltd., Goldbergweg 17, 53177 Bonn-Bad Godesberg
Tel.: (02 28) 32 10 01, Fax: (02 28) 32 83 14
info@caecilienhoehe.com, www.caecilienhoehe.de



Seit rund drei Jahren leitet Volker Held-Kerp das Hotel-Restaurant und präsentiert mit seinem fest etabliertem Küchen- und Serviceteam klassische deutsch-französische sowie mediterrane Küche. Erlesene Weine aus aller Welt laden zum verweilen vor dem herrlichen Rheintal-Panorama geradezu ein. Denken Sie schon jetzt an die rechtzeitige Reservierung zu Ihrer Weihnachtsfeier, sei es privat oder betrieblich, denn es liegen schon einige Anmeldungen vor.

■ **Öffnungszeiten:** Mo, Mi-Fr u. So 11.30-14.30 u. 18.00-22.00 Uhr, Sa ab 18.00 Uhr

IL BORGO – RISTORANTE – BAR – BISTRO

Kalkuhlstraße 29, 53227 Bonn
Tel.: (02 28) 44 53 69
info@il-borgo-bonn.de, www.il-borgo-bonn.de



Das neue Ristorante im Oberkasseler Bahnhof bietet vorzügliche italienische Küche, denn der Koch stammt aus dem toscanischen Lucca und versteht sein Handwerk.

Neben der umfangreichen Karte gibt es ein täglich wechselndes Mittagsmenü. Im Herbst verwöhnt der Küchenchef seine Gäste neben der Hauptkarte mit saisonalen Köstlichkeiten wie Kürbissuppe, Wildgerichten oder Entenragout. Dazu gibt es hausgemachte Gnocchi.

■ **Öffnungszeiten:** Di-Fr 12.00-14.30 Uhr u. 17.00-24.00 Uhr, Sa 17.00-24.00 Uhr, So 12.00-24.00 Uhr, Mo Ruhetag

HAUS SCHLESIEN

Dollendorfer Straße 412, 53639 Königswinter (Heisterbacherrott)
Tel.: (0 22 44) 88 6 - 0, Fax: (0 22 44) 88 6 - 100
info@hausschlesien.de, www.hausschlesien.de



Das „Haus Schlesien“ liegt mitten im Naturschutz- und Naherholungsgebiet Siebengebirge und bietet gepflegte Gastlichkeit in historischen Mauern.

Das rustikale Ambiente der Rubezahlstube mit gehobener deutscher sowie internationaler Küche, die großzügigen Räumlichkeiten für Bankettveranstaltungen bis zu 200 Personen und 36 gemütliche Gästezimmer laden gern zum Verweilen abseits der Alltagshektik ein.

■ **Öffnungszeiten:** Di-So 7.30-23.00 Uhr,
Küche bis 22.00 Uhr, Mo Ruhetag

HOMBACH

Inh. Ina Korzen
Wilhelm-Levison-Straße 22, 53115 Bonn
Tel.: (02 28) 21 52 71



Im Herzen der Bonner Südstadt liegt das Hombach, ein Szenetreff für Menschen, die Spaß an Unterhaltung, einem kühlen Bier und gutem Essen haben. Das Hombach ist berühmt für seine Salate und berüchtigt für die riesigen Pizzen, die auf keinen Teller passen. Neben italienischen Leckereien stehen auch deutsche Schmankerl auf der Karte. Ein kleines, feines Weinsortiment rundet das kulinarische Erlebnis ab. Montags ist ab 19.30 Uhr „Lady's Night“ für 5,- € – inklusive Drinks für die Damen.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-So ab 17.00 Uhr

CHINA RESTAURANT & EISCAFÉ HONG YUN

Elly-Heuss-Knapp-Platz 3
53844 Troisdorf
Tel. und Fax: (02 28) 9 45 68 25



Im Neubaugebiet von Troisdorf-Bergheim befindet sich das China Restaurant der Familie Ho. Dass es sich auch um eine Eisdiele handelt, die bis Ende Oktober 18 leckere hausgemachte Eissorten anbietet, hat sich inzwischen schon herumgesprochen. Samstags und sonntags gibt es nachmittags auch eine Auswahl feiner Kuchensorten. Die traditionellen chinesischen Köstlichkeiten werden Di-Sa von 18.30–22.00 Uhr und So von 12.00-14.30 und 18.30-22.00 Uhr als „Panda-Buffer“ angeboten. Zu den anderen Zeiten werden die Gerichte à la carte serviert.

■ **Öffnungszeiten:** Mo 17.30-23.00 Uhr, Di-Sa 11.30-15.00 u. 17.30-23.00 Uhr, So u. feiertags 11.30-23.00 Uhr

RESTAURANT ZUR TRÄNKE

Inh. Michael Gerads, Wesselheideweg 101,
53123 Bonn-Hardtberg, Tel.: (0228) 640579,
Fax: (0228) 747800, www.zur-traenke.de



Das malerisch am Waldrand gelegene Restaurant begeistert durch ausgesuchte Speisen, Getränke und seine Atmosphäre. Auf der saisonal wechselnden Speisekarte stehen zurzeit frische Pfifferlings- und Fischgerichte. Bis zu 100 Personen können sich bei größeren Festivitäten von den hauseigenen Spitzenköchen verwöhnen lassen. Aber auch die für Caterings „gezauberten“ Köstlichkeiten sind ein Erlebnis. Und mittags gibt es für 4,50€ ein Büffet. Die Parkplätze liegen "direkt vor der Haustür".

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr u. So 11.30-14.00 u. 18.00-22.00 Uhr, Sa 18.00-22.00 Uhr

EICKS RESTAURANT IM LA FORNACE

An der Zikkurat 4, 53894 Firmenich
Tel.: (0 22 56) 95 84 61, Fax: (0 22 56) 9 58 46
www.eicks-restaurant.de, info@eicks-restaurant.de



Das dynamische Zusammenspiel zwischen Tradition, Innovation, Kreativität und Perfektion in der modernen Gastronomie, das ist die Küche in eicks restaurant im la fornace!

Ihr Ziel: Ihre Gäste mit Neuem zu überraschen! Kochen bedeutet für Frank Eick und sein Team neben der Lust am Spiel mit Tradition und Innovation die Freude am Frischen, den Spaß am Verkuppeln von einfachen Dingen mit Luxusprodukten.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-So 12.00-14.30 u. 18.00-22.30 Uhr,
Di Ruhetag, Sa ab 18.00 Uhr, um Reservierung wird gebeten

CHINA RESTAURANT HOTEL MANDARIN

Friedrichstraße 27, 53111 Bonn
Tel.: (02 28) 65 58 20
Fax: (02 28) 3 69 51 36



In heller und freundlicher Umgebung wird mittags ein Büffet für nur 6,50 € angeboten und abends gibt es ein Spezialmenü, wie z.B. Hühnerfleisch scharf, Ente knusprig oder Riesenkrabben mit Sesam gebacken für nur 12,80 €. Ein außer Haus Service liefert von Montag bis Samstag abends ab 18.00 Uhr in Bonn aus und ab 10,- € Bestellwert gibt es eine Überraschung.

Im gemütlichen Hotel über dem Restaurant gilt: Übernachtung mit „Wohlfühlgarantie“

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Sa 12.00-15.00 und 17.30-23.30 Uhr
So 12.00-15.00 Uhr

TÖGELS RESTAURANT LOFT 34

Tögels Restaurant im Weinhaus wird zu:
Tögels Restaurant Loft 34 (in der ehemaligen Tuchfabrik)
Gerberstraße 3, 53879 Euskirchen, Tel.: (0 22 51) 43 85



Wir bieten Ihnen frische, leichte und kreative Küche am Mittag • Tögels Kochschule: Themenbezogene Kochkurse • Ausrichtung ihrer Festlichkeiten: Geburtstage, Hochzeiten, Weihnachtsfeiern usw. bis zu 60 Personen • Vinothek: Verkauf von Erlesenen Weinen • Tögels Spezialitäten: Verkauf eigenen Fonds, Grundsaucen, Pesto, Pralinen usw. • nachmittags: Kaffeespezialitäten, süße Phantasien u. Käsespezialitäten • Abendrestaurant: Klassische Küche mit regionalem und mediterranem Einfluss

■ **Öffnungszeiten:** Mo u. Di 11.30-18.00 Uhr, Mi-Sa 11.30-23.00 Uhr, Küche 11.30- 14.00 Uhr u. ab 18.00 Uhr

TRATTORIA IL GRAPPOLO – INH. GRAZIANO TOGNI

Marktstrasse 11, 53859 Niederkassel-Rheidt
Tel.: (0 22 08) 7 27 00, Fax: (0 22 08) 7 31 27
www.trattoria-il-grappolo.de



BENVENUTI in der Trattoria il Grappolo – Ihr Stückchen Italien gegenüber von Bonn. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, das Beste aus der italienischen Küche nach Deutschland zu bringen. Dabei verwenden wir nur sorgfältigst ausgewählte Zutaten, die auch höchsten Qualitätsansprüchen genügen. Neben unserem abwechslungsreichen ständigen Angebot finden Sie auf unserer Karte auch wöchentlich ein neu für Sie krei-riertes Menü, mit dem wir die aktuellen Trends der italienischen Küche aufgreifen.

■ **Öffnungszeiten:** Di-Fr u. So 12.00-14.30 u. 18.00-22.30 Uhr, Sa 18.00–22.30 Uhr, Mo Ruhetag

IM HAGEN HOTEL UND RESTAURANT

Margarethenhöhe, Ölbergringweg 45, 53639 Königswinter
Tel.: (0 22 23) 9 21 30, Fax.: (0 22 23) 92 13 99
info@hotel-im-hagen.de, www.hotel-im-hagen.de



Wer denkt im Herbst nicht ans Wandern? Was gibt es danach Schöneres, als sich mit einem deftigen Wild- oder Pilzgericht für die Mühen des Wanderns zu belohnen.

Das alles können Sie im Herzen des Siebengebirges mit traumhaftem Panoramablick erleben. Aber auch für individuelle Feste oder das gepflegte Geschäftstreffen ist das Hotel Im Hagen ideal. Unsere Besonderheit: der Siebengebirgs-Lunch sonntags von 11.30 bis 14.30 Uhr.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-So ganztags, warme Küche 12.00-14.30 u. 18.00-21.30 Uhr

RISTORANTE LA CASTAGNA

Buschdorfer Straße 38
53117 Bonn
Tel.: (02 28) 67 33 04



Das italienische Spitzenlokal im toscanischen Ambiente lädt Sie zusätzlich mit einer neuen Weinstube ein. Es erwarten Sie wunderbare Weine und kleine kulinarische Köstlichkeiten.

Die saisonal wechselnde Karte hält stets tagesfrische Spezialitäten aus der exquisiten sizilianisch-toscanischen Küche – wie z.B. Dorade in Salzkruste, Fischsuppe oder Lammkrone – bereit. Dazu gibt es eine große Portion mediterraner Lebensart. Angelo und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Sa 18.00-22.30 Uhr, So 12.00-15.00 u. 18.00-22.30 Uhr

GENIESSEN

IST

KEINE

KUNST,

TUN SIE

ES EINFACH



PARKHOTEL
EUSKIRCHEN

Bar & Restaurant

MOSAIC

AQUA SPA

Wellness & Fitness

Alleestrasse 1, 53879 Euskirchen
Telefon: +49-2251-7750
www.parkhotel-euskirchen.de

CLEMENTINE, SCHNITZELHAUS-BAR-LOUNGE

Clemens-August-Straße 34, 53115 Bonn
Tel.: (02 28) 7250527, Fax: (02 28) 72 50 72
info@restaurant-clementine.de, www.restaurant-clementine.de



Clementine ist umgezogen – aber im eigenen Haus. Sie finden uns jetzt im President-Hotel in großzügigeren und luftigeren Räumen mit noch mehr Chic und Charme. Wir sind zwar erwachsener geworden, haben aber unser Angebot mitgenommen. Wenn Sie große Schweineschnitzel in 5 Variationen, echte Wiener Schnitzel, Flammkuchen, Snacks, Salate und gute „Hausmannskost“ lieben, können Sie das jetzt im neuen, coolen Ambiente genießen. Natürlich gibt's auch Wein, Bier und unsere trendigen Cocktails. Schau'n Sie doch mal rein!

■ **Öffnungszeiten:** täglich von 11.00-früh, Küche bis 23.00 Uhr

KORKEICHE

Lyngsbergstr. 104, 53177 Bonn
Tel.: (02 28) 34 78 97, Fax: (02 28) 85 68 44
www.restaurant-korkeiche.de



Die über 10-jährige Tradition hat das Restaurant Korkeiche weit über die Region hinaus zum Geheimtipp für Liebhaber höchster kulinarischer Genüsse gemacht. Seit Neuestem haben Gäste aus nah und fern die Möglichkeit, ein Appartement in dem einzigartigen Ambiente des malerischen Fachwerkhäuses mit verschiedenen Arrangements inklusive Abendmenüs zu buchen – von der Übernachtung am Wochenende bis hin zu Wochenarrangements. Gönnen Sie sich dieses Rendezvous der Sinne!

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Sa 18-24 Uhr

GALERIE DESIGN HOTEL, BONN

Kölustrasse 360-364, 53117 Bonn
Tel.: (02 28) 1 84 80, Fax: (02 28) 18 48 18 25
www.galerie-design-hotel.de



Wenige Minuten vom Zentrum entfernt bietet das 5* Sterne Galerie Design Hotel, Bonn höchsten Komfort und ein luxuriöses Ambiente. Das erste Designhotel der Stadt Bonn wird dem Ruf eines First-Class-Hotels gerecht. In stilvoller Umgebung der beiden Restaurants „Vernissage“ und „Atelier“ präsentiert das Küchenteam eine gehobene, internationale Küche. Neben deutschen Spezialitäten werden mediterrane und internationale Gerichte sowie erlesene Weine serviert.

■ **Öffnungszeiten:** Restaurant Vernissage Mo-So 12.00-14.30 u. 18.00-23.00 Uhr, Restaurant Atelier jeden Sonntag Brunch von 12.00-15.00 Uhr

ZUR LINDENWIRTIN AENNCHEN

Inh. Holger Klagge, Aennchenplatz 2, 53173 Bonn
Tel.: (02 28) 31 20 51, Fax (02 28) 31 20 61
mail@aennchen.de, www.aennchen.de



Das traditionsreiche Restaurant am Fuße der Godesburg lädt ein zu lauschigen Abenden im romantischen Lindengarten.

Lassen Sie sich im schönsten Restaurantgarten Bonns von Küchenchef Jürgen Jendry und seinem Team mit erlesenen Spezialitäten und herrlichen Weinen verwöhnen. Es erwarten Sie sommerliche Speisen mit mediterranem und asiatischem Einfluss und eine fantastische Weinauswahl, die alle wichtigen Anbaugelände der Welt abbildet.

■ **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 12.00-15.00 u. 18.00-24.00 Uhr, Sa 18.00-24.00 Uhr

TOP MAGAZIN BONN erscheint bei:

kern&friends gmbh verlag und marketing
Thomas-Mann-Straße 49 - 53111 Bonn
Telefon (02 28) 96 96 -231
Telefax (02 28) 96 96 -242
bonn@top-magazin.de
www.top-magazin-bonn.de

Herausgeber (v.i.S.d.P.): Ralf Kern
Verleger: Ralf Kern, r.kern@top-magazin.de
Anzeigenleitung: Marcus Bail, m.bail@top-magazin.de
Innendienstleitung: Anja Greve, a.greve@top-magazin.de
Chefredaktion: Stephanie Bulang-Matern, s.bulang-matern@top-magazin.de

Beirat: Bert Wegener (Geschäftsführer Verlagsgruppe Rheinischer Merkur), Dominik von Braun (BN-Regionaldirektor), Martin Hergarten (Parfümerie & Lingerie Vollmar)

Redaktion: Marcus Bail (MB), Jürgen Bruder (JB), Elke-Maria Buchen (EMB), Birthe Fiedler (BF), Ulrich Gross (UG), Gisela Kicker (GK), Anja Kiesling (AK), Roswitha Oschmann (RO), Nicola Pfitzenreuther (NP), Inga Schulz (IS).

Autoren: Dr. Andreas Bruderhofer, Dr. Christiane Florin, Julia Fritsche, Dr. Markus Greven, Peter Jung, Leon Kursawe, Raoul Löbber, TOP Magazin Frankfurt, TOP Magazin Sauerland, Monika Siebenbach, Barbara Voss, Michael Wagner, Sebastian Witt.

Fotos: Christopher Adolph, Joachim Graf von Arnim, Marcus Bail, Jürgen Bruder, Niko Bruder, Birthe Fiedler, Ralf Kern, Roland Kohls, Gisela Kicker, Robert Lohkamp, MassMedia, Inga Schulz, Norbert Sieberg, Michael Wagner, TOP Magazin Bonn, TOP Archiv sowie Firmen, Hersteller, Öffentliche Einrichtungen, Institutionen, Kunden, Organisationen, Veranstalter, Vereine und Verlagspartner.

Verlagsrepräsentanten: Jürgen Bruder, Anja Greve, Norbert Sieberg, Michael Wagner, Brigitte Werner

Layout/Grafik: Niels Tappe, Format-Design Werbeagentur Luig, top-bonn@format-design.de

Druck: Silber-Druck GmbH (Niestetal/Kassel)

Namentlich gekennzeichnete Berichte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Verlags wieder. Für unverlangt eingereichtes Material (Bilder, Manuskripte, Texte etc) wird keine Haftung übernommen. Sämtliche Termin- und Ortsangaben im Rahmen der KultTourMeile beruhen auf Informationen der Veranstalter und sind ohne Gewähr. Nachdruck von Beiträgen und Fotos, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung. Die Urheberrechte der vom TOP MAGAZIN konzipierten Beiträge, Abbildungen und Anzeigen liegen beim Verlag.

TOP Magazin Bonn erscheint vierteljährlich.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 26 vom 01.01.07
ISSN 65031

Inhalt gedruckt auf Luxo Magic 115g/qm und Umschlag auf Luxo Magic 250 g/qm + Cellophanierung.

Die nächste Ausgabe erscheint im Dezember 2007.
Auflage: 12.000 Exemplare

Stand: 09.09.2007

Leserservice/Abo-Betreuung: Telefon (02 28) 96 96-231
Bestellung von Einzelheften 4,00 Euro zzgl. Porto u. Versand.
Jahresabonnemnt (4 Ausgaben) 16 Euro inkl. Porto und Versand.

TOP MAGAZIN

ist ein eingetragenes Warenzeichen und erscheint in Lizenz der/verantwortlich für den Titel:

TOP OF THE TOPS & TOP MAGAZIN International GmbH & Co. Verlags und Lizenz KG, Thomas-Mann-Str. 49, 53111 Bonn
Telefon 0228-9696-241, Fax 0228-9696-242
top-of-the-tops@top-magazin.de, www.top-magazin.de

Geschäftsführung: Ralf Kern
Assistenz des Geschäftsführers: Daniela Altenhöfer
d.altenhoefer@top-magazin.de
Projektleitung: Andrea Volksheimer
a.volksheimer@top-magazin.de

Leitung Nationale Redaktion: Stephanie Bulang-Matern
s.bulang-matern@top-magazin.de
Grafik: Stephan Förster
Webdesign: www.pixelgilde.de

Titelbild: PoisonPix

Fotos: Prof. Hademar Bankhofer, MassMedia, getty, Rimowa, Stephan Pick, UHU, Tesa AG, Weck

In Lizenz erscheint TOP MAGAZIN mit der Sommerausgabe 2/07 in den Städten und Gebieten:

Aachen, Antalya, Berlin, Biberach, Bielefeld, Bonn, Brandenburg, Bremen, Chemnitz, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Karlsruhe, Koblenz, Köln, Leipzig, Luxemburg/Trier, Mainz, München, Münster, Neuss, Niederrhein, Nürnberg, Oldenburg, Regensburg, Rhein-Neckar, Ruhrstadt (Essen), Ruhrstadt (Dortmund), Saarland, Sauerland, Siegen-Wittgenstein, Stuttgart, Thüringen, Ulm, Wuppertal, Würzburg.

36 x TOP Magazin in Deutschland mit einer Gesamtauflage von 400.000 Exemplaren. 2 x TOP Magazin im Ausland (Türkei und Luxemburg) mit einer Gesamtauflage von 27.000 Exemplaren.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 26 vom 01.01.2007.



**Da Capo.
Das neue Porsche 911 Turbo Cabriolet.**

Ihr Porsche Zentrum Bonn.



PORSCHE

Porsche Zentrum Bonn

Fleischhauer PZ GmbH Bonn
Bonnheimer Straße 206-220
53119 Bonn
Tel.: 0228 / 7264-114
Fax: 0228 / 7264-1791
www.porsche-bonn.de



Unser neuer LCD-TV macht wunschlos glücklich.

Mit dem BeoVision 8 haben Sie die freie Wahl – in jedem Raum Ihres Zuhauses. Ob als TV-Gerät, mit einer Spielkonsole oder als Computer-Bildschirm, der 26" LCD-TV BeoVision 8 glänzt stets mit exzellenter Bild- und Klangqualität.

In unserem neu eröffneten Fachgeschäft führen wir Ihnen den BeoVision 8 gerne persönlich vor.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

BANG & OLUFSEN 

Bang & Olufsen, sensus GmbH
Franziskanerstraße 17-19, D-53113 Bonn, Telefon: +49 (0)2 28 / 92 62 84-0
franziskanerstrasse.bonn@beostores.com

www.bang-olufsen.com